

# DIGITALES ARCHIV

ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft  
ZBW – *Leibniz Information Centre for Economics*

## Periodical Part

Kulturstatistik / hrsg. von Statistik Austria ; 2014

## Provided in Cooperation with:

Statistik Austria, Wien

*Reference:* Kulturstatistik / hrsg. von Statistik Austria ; 2014 (2016).

This Version is available at:

<http://hdl.handle.net/11159/924>

## Kontakt/Contact

ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft/Leibniz Information Centre for Economics  
Düsternbrooker Weg 120  
24105 Kiel (Germany)  
E-Mail: [rights\[at\]zbw.eu](mailto:rights[at]zbw.eu)  
<https://www.zbw.eu/econis-archiv/>

## Standard-Nutzungsbedingungen:

Dieses Dokument darf zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen. Sofern für das Dokument eine Open-Content-Lizenz verwendet wurde, so gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

<https://zbw.eu/econis-archiv/termsfuse>

## Terms of use:

*This document may be saved and copied for your personal and scholarly purposes. You are not to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public. If the document is made available under a Creative Commons Licence you may exercise further usage rights as specified in the licence.*



# KULTURSTATISTIK

Herausgegeben von STATISTIK AUSTRIA



Wien 2016

## Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13  
1110 Wien  
Tel.: +43 (1) 711 28-7070  
e-mail: info@statistik.gv.at  
Fax: +43 (1) 715 68 28

zur Verfügung.

## Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA  
Bundesanstalt Statistik Österreich  
1110 Wien  
Guglgasse 13

## Für den Inhalt verantwortlich

Mag. Wolfgang Pauli  
Tel.: +43 (1) 711 28-7268  
e-mail: wolfgang.pauli@statistik.gv.at

Mag. Andrea Hajdin  
Tel.: +43 (1) 711 28-7126  
e-mail: andrea.hajdin@statistik.gv.at

## Umschlagfoto

Cäcilia Bachmann

## Kommissionsverlag

Verlag Österreich GmbH  
1010 Wien  
Bäckerstraße 1  
Tel.: +43 (1) 610 77-0  
e-mail: order@verlagoesterreich.at

ISBN 978-3-903106-25-3

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen. Korrekturhinweise senden Sie bitte an die Redaktion.

© STATISTIK AUSTRIA

Artikelnummer: 20-1660-14

Verkaufspreis: € 30,00

**Wien 2016**

# Vorwort

Auf der Basis eines breiten, an internationale Vorgaben anknüpfenden Bezugsrahmens informiert die vorliegende Publikation über das vielfältige Angebot und die Partizipation an Kultur und gibt einen umfassenden Überblick über die öffentliche Kulturförderung und verschiedene Aspekte der Kulturwirtschaft.

Der Bogen ist thematisch vom kulturellen Erbe über die Künste bis zu den Medien gespannt und schließt Querschnittthematiken wie Aus- und Weiterbildung ein. Neben eigenen Erhebungen in einzelnen Feldern wurde eine Vielzahl sekundärer Quellen genutzt, die unter anderem erlauben, die ökonomische Bedeutung des Kultursektors herauszuarbeiten. Grundlegende Definitionen und die Quellenlage sind im Textteil dokumentiert.

Die Museumsstatistik wurde in Zusammenarbeit mit dem Museumsbund Österreich konzeptionell neu ausgerichtet und inhaltlich erweitert.

Die Darstellung orientiert sich an der Systematik der Kulturförderung, die für Österreich im Lauf der 1990er Jahre entwickelt wurde (LIKUS). Zugleich hält sie Anknüpfungspunkte für europäische Vergleiche offen, wie sie auf EU-Ebene konzipiert werden.

Die Publikationstabellen und Texte zu den einzelnen Kapiteln sind in der jeweils aktuellsten Fassung auf der Homepage der Statistik Austria verfügbar:

[http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/bildung\\_und\\_kultur/kultur/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/bildung_und_kultur/kultur/index.html)

Die Ergebnisse dieses Berichtsbandes wurden dort fortlaufend seit Ende des Jahres 2015 veröffentlicht.



Dr. Konrad Pesendorfer  
Fachstatistischer Generaldirektor der STATISTIK AUSTRIA

Wien, im Dezember 2016

**Zusammenfassung..... 13****Textteil**

Museen.....	19
Baukulturelles Erbe .....	20
Volkskultur .....	21
Archive .....	21
Bibliotheken.....	22
Theater und Musik.....	23
Festspiele und Festivals.....	23
Kinos und Filme.....	24
Hörfunk und Fernsehen .....	25
Visuelle Kunst.....	25
Bücher und Presse.....	26
Ausbildung und Weiterbildung.....	27
Kulturfinanzierung .....	27
Kulturwirtschaft .....	29
Kulturelle Beteiligung.....	31

**Tabellenteil****Museen und Ausstellungen**

M 1. Überblickstabelle Museumsstatistik 2014 .....	39
M 2. Bundesmuseen 2013 und 2014, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus.....	40
M 3. Landesmuseen 2013 und 2014, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus .....	41
M 4. Anzahl der Museen mit Gütesiegel, Shop und Café, Besuche nach Zahlungsstatus 2014.....	43
M 5. Anzahl der Museen mit barrierefreiem Zugang und speziellen Vermittlungsangeboten 2014 ..	44
M 6. Anzahl der Museen, die Sonderausstellungen zeigten und Vermittlungsprogramme anboten, Häufigkeit dieser Programme und Teilnahmen 2014 .....	45
M 7. Anzahl der Museen, die Eintrittsgebühren verlangen und Ticketpreise 2014.....	46
M 8. Anzahl der Museen nach Öffnungszeiten und Öffnungstagen 2014 .....	47
M 9. Anzahl und Besuche der Museen nach Öffnungszeiten und Öffnungstagen 2014 .....	48
M 10. Anzahl der Museen (institutionelle Einheiten) nach EDV-Verwendung und öffentlicher Präsenz 2014 .....	49
M 11. Anzahl der Museen (institutionelle Einheiten) mit elektronischer Inventardatenbank und digitalisierten Sammlungen 2014 .....	50
M 12. Anzahl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Museen (institutionelle Einheiten) im Jahresdurchschnitt 2014 .....	51
M 13. Gebarung und Publikationstätigkeit der Museen (institutionelle Einheiten) 2014 .....	52

**Baukulturelles Erbe**

Bk 1. Bestand unter Denkmalschutz stehender unbeweglicher Objekte im Jahr 2014 nach Bundesländern.....	55
Bk 2. Neu unter Denkmalschutz gestellte Objekte 2005 bis 2014 .....	55
Bk 3. Subventionen des Bundes*) für Denkmalschutz 1995 bis 2014 nach Bundesländern .....	56
Bk 4. Fassadenrestaurierungsaktion 2000 bis 2014 nach Bundesländern.....	57

**Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege**

Vk 1. Mitglieder des Österreichischen Blasmusikverbandes nach Bundesländern 2014 .....	61
----------------------------------------------------------------------------------------	----

Vk2.	Einnahmen und Ausgaben des Österreichischen Blasmusikverbandes nach Bundesländern 2014 .....	61
Vk3.	Schulungstätigkeit des Österreichischen Blasmusikverbandes 2014.....	61
Vk4.	Mitglieder des Bundes Österreichischer Trachten- und Heimatverbände nach Bundesländern 2014 .....	62
Vk5.	Mitglieder des Chorverbands Österreich <sup>1)</sup> nach Bundesländern 2013 und 2014.....	62
Vk6.	Mitglieder des Österreichischen Arbeitersängerbundes nach Bundesländern 2014.....	63
Vk7.	Mitglieder des Österreichischen Bundesverbandes für außerberufliches Theater nach Bundesländern 2014 .....	63
Vk8.	Zentralarchiv des Österreichischen Volksliedwerkes nach wichtigen Kennzahlen 2006 bis 2014.....	63

### Archive

Ar1.	Archive 2014 nach wichtigen Kennzahlen .....	66
Ar2.	Archive 2014 nach Archivarten und Bundesländern.....	68
Ar3.	Archive 2014 nach Größenklassen und Bundesländern.....	69

### Bibliotheken

B1.	Wissenschaftliche Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2011 bis 2014 .....	73
B2.	Medienbestand der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014 .....	74
B3.	Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften sowie Neuzugang an Medien der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014 .....	78
B4.	Benützung der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014.....	80
B5.	Personal und Ausgaben der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014 .....	82
B6.	Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken 1960 bis 2014 .....	83
B7.	Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken nach Trägerschaft 1995 bis 2014 .....	84
B8.	Öffentliche Bibliotheken nach Bundesländern 2014 .....	85
B9.	Öffentliche Bibliotheken nach Trägerschaft 2014 .....	85

### Theater und Musik

T1.	Vorstellungen und Besuche an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien 1980/81 bis 2013/14 .....	89
T2.	Vorstellungen und Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern 1980/81 bis 2013/14 .....	90
T3.	Spieltätigkeit 2013/14 an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien .....	91
T4.	Spieltätigkeit 2013/14 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern.....	92
T5.	Aufführungen der Spielzeit 2013/14 an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien nach Werkkategorien .....	93
T6.	Aufführungen der Spielzeit 2013/14 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien .....	94
T7.	Besuche an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien nach Werkkategorien 2013/14.....	96
T8.	Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien 2013/14.....	97
T9.	Personal an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern, Vereinigten Bühnen Wien und den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern 2013/14 .....	99
T10.	Finanzielle Gebarung der Bundestheater 1990 bis 2013/14 .....	100
T11.	Gebarung der Bundestheater, Wiener Privattheater und Vereinigten Bühnen Wien und der österreichischen Länderbühnen und Stadttheater 2013/14.....	101
T12.	Fassungsraum, Vorstellungen und Personal weiterer Theater- und Konzertbühnen, Spielzeit 2013/14 .....	102
T13.	Besuche weiterer Theater- und Konzertbühnen nach Werkkategorie, Kartenverkauf und Auslastung, Spielzeit 2013/14 .....	104

**Festspiele und Festivals**

G 1.	Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2013.....	109
G 2.	Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2014.....	114
G 3.	Österreichische Filmfestivals 2014.....	119

**Kinos und Filme, Video**

K 1.	Struktur der Kinos (Anzahl der Säle, Sitzplatzkapazität, Bespielung) 2014 nach Bundesländern .....	123
K 2.	Kinosäle nach Bundesländern 1975 bis 2014 .....	123
K 3.	Sitzplatzkapazität der Kinos nach Bundesländern 1975 bis 2014 .....	124
K 4.	Kinobesuche nach Bundesländern 1975 bis 2014 .....	124
K 5.	Nettoeinnahmen der Kinos nach Bundesländern 1985 bis 2014 .....	125
K 6.	In Österreich erstaufgeführte Kinofilme nach Herkunftsländern 2005 bis 2014 .....	125
K 7.	Marktanteile der erstaufgeführten Kinofilme 2014 nach Herkunftsländern .....	126
K 8.	Erfolgreichste Kinofilme in Österreich 2014 .....	127
K 9.	Meistbesuchte österreichische Kinofilme 2014.....	128
K 10.	Filmförderung und Filmfinanzierung aus öffentlichen Mitteln 1981 bis 2014 .....	129

**Hörfunk, Fernsehen**

R 1.	Hörfunkteilnehmerinnen und -teilnehmer (Bewilligungen) 1960 bis 2014.....	133
R 2.	Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer (Bewilligungen) 1960 bis 2014 .....	134
R 3.	Hörfunkprogramme des ORF 2014 <sup>1)</sup> nach Sendungskategorien .....	135
R 4.	Fernsehprogramme des ORF 2010 bis 2014 nach Sendungskategorien .....	136
R 5.	Personal (Beschäftigte) des ORF nach Verwendungszweigen 1970 bis 2014 .....	136
R 6.	Erlöse des ORF 1980 bis 2014 .....	137
R 7.	Entwicklung des Fernsehbudgets des ORF 1980 bis 2014 .....	137
R 8.	Hörfunkveranstalter und Tagesreichweiten des Radios in Österreich 2014 .....	138
R 9.	Marktanteile der TV-Kanäle in allen Fernsehhaushalten 1995 bis 2014, Erwachsene (in Prozent).....	139

**Visuelle Kunst**

Ga 1.	Einfuhr und Ausfuhr von Kunstgegenständen, Sammlungsstücken und Antiquitäten 2000 bis 2014.....	143
Ga 2.	Einfuhr und Ausfuhr von Kunstgegenständen 2014 nach Ländern.....	144

**Bücher und Presse**

P 1.	Zahl und Erscheinen der Zeitungen sowie Zahl der Fachpresse und Corporate Publishing 1960 bis 2014 .....	149
P 2.	Tageszeitungen und Wochenzeitungen 1960 bis 2014 nach Bundesländern .....	149
P 3.	Druckauflage und verkaufte Auflage der österreichischen Tageszeitungen 2004 bis 2014 im Jahresdurchschnitt .....	150
P 4.	Reichweite der österreichischen Tageszeitungen 2012 bis 2014 .....	151
P 5.	Presseförderung des Bundes 2011 bis 2014 .....	151
P 6.	Förderung von Tageszeitungen im Rahmen der Presseförderung des Bundes 2012 bis 2014 .....	152
P 7.	Buchproduktion: Österreichische Neuerscheinungen 2004 bis 2014 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel).....	153
P 8.	Österreichische Hochschulschriften 2004 bis 2014 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel).....	155

**Ausbildung und Weiterbildung**

A 1.	Belegte Studien ordentlicher Studierender an Universitäten der Künste im Wintersemester 2013/14.....	159
A 2.	Belegte Studien von inländischen und ausländischen ordentlichen Studierenden an Universitäten der Künste nach Universitäten, Studienrichtungen und Geschlecht Wintersemester 2013/14 .....	162
A 3.	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Universitäten der Künste Studienjahr 2013/14.....	166

A4.	Musikschulen in Österreich 2012/13, Kennzahlen nach Bundesländern .....	167
A5.	Schülerinnen und Schüler an Musikschulen 2012/13 nach unterrichteten Hauptfächern.....	167

### Öffentliche Kulturfinanzierung

F 1.	Öffentliche Kulturausgaben 2014 nach LIKUS-Hauptkategorien.....	171
F 2.	Kulturausgaben des Bundes 2000 bis 2014 nach LIKUS-Hauptkategorien .....	172
F 3.	Kulturausgaben des Bundes 2014 nach veranschlagten Konten und LIKUS-Hauptkategorien .....	173
F 4.	Kulturausgaben des Bundes 2012 bis 2014 nach Ansätzen des Bundesvoranschlags .....	174
F 5.	Kulturausgaben der Länder 2014 nach LIKUS-Hauptkategorien gemäß Landeskulturberichten.....	175
F 6.	Kulturausgaben der Länder und Gemeinden 2014 nach LIKUS-Hauptkategorien.....	176
F 7.	Von Bund und Ländern finanzierte Kulturausgaben 2013 und 2014 nach LIKUS in COFOG-konformer Gliederung.....	178
F 8.	Öffentliche Kulturausgaben 2013 und 2014 nach ökonomischer Gliederung.....	179

### Kulturwirtschaft

KW 1.	Unternehmen und Beschäftigte im Kultursektor 2012 .....	183
KW 2.	Unternehmen und Beschäftigte im Kultursektor 2013 .....	184
KW 3.	Wirtschaftsstatistische Kennzahlen des Kultursektors, 2013 .....	185
KW 4.	Einfuhr und Ausfuhr von kulturellen Gütern 2014 .....	186
KW 5.	Einfuhr und Ausfuhr von kulturellen Gütern 2009 bis 2014.....	187
KW 6.	Erwerbstätige im Kultursektor 2014 .....	188
KW 7.	Erwerbstätige in bzw. außerhalb von Kultursektor/Kulturberufen nach verschiedenen soziodemographischen Merkmalen 2014 .....	188
KW 8.	Nettomonatseinkommen unselbständig Erwerbstätiger 2014.....	189

### Kulturelle Beteiligung

KP 01.	Durchschnittliche Zeitverwendung pro Tag im Rahmen von Freizeitaktivitäten – Haupttätigkeiten aller Personen ab 10 Jahren, 2008/09.....	193
KP 02.	Nebentätigkeiten im Vergleich zu Haupttätigkeiten – Durchschnittliche Zeitverwendung pro Tag (Montag – Sonntag) aller Personen ab 10 Jahren, 2008/09.....	194
KP 03.	Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2014/15 .....	194
KP 04.	Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2009/10 und 2014/15 – Haushaltsausgaben .....	195
KP 05.	Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2009/10 und 2014/15 – Äquivalenzausgaben <sup>1)</sup> .....	196
KP 06.	Kulturelle Aktivitäten in den letzten 12 Monaten: Besuch von Theater-, Konzert-, Opern-, Ballett- oder Tanzaufführungen 2011/12.....	197
KP 07.	Kulturelle Aktivitäten in den letzten 12 Monaten: Kinobesuche 2011/12 .....	198
KP 08.	Kulturelle Aktivitäten in den letzten 12 Monaten: Besuch von Kulturstätten wie Museen, Ausstellungen oder historischen oder kulturellen Denkmälern 2011/12 .....	199
KP 09.	Kulturelle Aktivitäten in den letzten 12 Monaten: Besuch von Sportveranstaltungen 2011/12.....	200
KP 10.	Kulturelle Aktivitäten in den letzten 12 Monaten: Leseverhalten – Anzahl der gelesenen Bücher 2011/12.....	201

## **Zeichenerklärung für die Tabellen**

- = Zahlenwert ist Null
- . = Zahlenwert unbekannt
- ( ) = Zahlenwert ungenau/geschätzt







## Museen

Die Gesamtbesuchszahl des Jahres 2014 wurde mit 17,3 Mio. ermittelt. Die Museumsbesuche verteilten sich zu jeweils 45% auf „Kunstmuseen, archäologische und historische Museen“ und kulturgeschichtliche Spezialmuseen, thematische Museen und Mehrspartenmuseen („Andere Museen“) sowie zu 10% auf „Wissenschaftliche, technische und ethnologische Museen“. Knapp die Hälfte des Besuchs entfiel auf Sammlungen mit überregionalem oder nationalem Bezug, ein Drittel auf Sammlungen mit internationalem Bezug sowie 18% auf Museen, deren Sammlungen vorwiegend Lokal- oder Regionalbezug haben.

## Baukulturelles Erbe

Im Jahr 2014 standen insgesamt 37.468 unbewegliche Objekte unter Denkmalschutz, davon 16.800 per rechtskräftigem Bescheid und 20.668 per Verordnung. Unter den vom Bundesdenkmalamt erfassten Objekten befanden sich 22.471 (60%) Profanbauten sowie 11.803 (32%) Sakralbauten, der Rest entfällt auf andere Kategorien. Per Bescheid neu unter Schutz gestellt wurden im Jahr 2014 insgesamt 147 Objekte jeglicher Art. Die Bundessubventionen für Denkmalpflege betragen 2014 13,6 Mio. Euro, gefördert wurden dabei insgesamt 1.117 Vorhaben.

## Volkskultur

Verschiedene Bundesverbände aus dem Bereich der Volkskultur haben Daten über Mitglieder und deren Aktivitäten zur Verfügung gestellt: So hatten beispielsweise die rund 107.600 Musiker und Musikerinnen der 2.166 Mitgliedsvereine des Österreichischen Blasmusikverbandes im Jahr 2014 73.500 Auftritte. Der Bund Österreichischer Trachten- und Heimatverbände verzeichnete im Jahr 2014 rund 81.100 ordentliche und 17.300 weitere Mitglieder in 1.228 Vereinen und 323 Jugendgruppen. Dem Chorverband Österreich – ehemals Österreichischer Sängerbund – und dem Tiroler Sängerbund gehörten insgesamt 2.527 Chöre mit zusammen 67.700 Sängern und Sängerinnen an.

## Archive

Für die 106 erfassten Archive ergaben sich insgesamt eine Archivfläche von 181.100 m<sup>2</sup> und eine Regallänge von 688 km. Von den Regalmetern entfielen ungefähr 44% auf Archive des Bundes und 41% auf Landesarchive, 9% auf Stadtarchive und 5% auf Kirchenarchive.

## Bibliotheken

Insgesamt verfügten die 76 erfassten wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken zu Jah-

resende über 33,4 Mio. Bücher, gebundene Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke. Zusätzlich wurden 73.700 Zeitschriften- und Zeitungstitel in gedruckter Form laufend bezogen. Die dem Umfang nach bedeutendsten Untergruppen waren die Universitätsbibliotheken mit einem Medienbestand von 19,4 Mio. Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken, 9,9 Mio. Bibliotheksbesuchen und 2,6 Mio. benützten Dokumenten

Der Medienbestand der 1.470 öffentlichen Bibliotheken und Zweigstellen betrug 11,2 Mio. Einheiten. Entlehnt wurden 22,7 Mio. Medien von 846.000 eingeschriebenen Nutzern und Nutzerinnen; das entspricht 26,9 Entlehnungen pro aktiver Nutzer und Nutzerin.

## Theater und Musik

Im Spieljahr 2013/14 wurden insgesamt 5,87 Mio. Besuche bei den 15.550 Vorstellungen der erfassten Theater- und Konzertveranstalter verzeichnet. Die Bundestheater, die großen Wiener Privattheater, die Vereinigten Bühnen Wien, das Theater der Jugend sowie die Länderbühnen und Stadttheater wurden 2013/14 von 3,84 Mio. Zuschauern und Zuschauerinnen besucht. Das entspricht einem Plus von 6,8% gegenüber dem Vorjahr. Die weiteren Theater- und Konzertbühnen lockten weitere 2,03 Mio. Besucher und Besucherinnen an.

## Festspiele und Festivals

Insgesamt wurden im Spieljahr 2014 2.499 Vorstellungen aus dem Bereich Theater und Musik mit 1,49 Mio. Besuchen erfasst. Die Publikumsmagnete waren die Salzburger Sommerfestspiele mit insgesamt 242.225 Besucherinnen und Besuchern, gefolgt von den Bregenzer Festspielen (217.470) und den Seefestspielen Mörbisch (168.300).

Die österreichischen Filmfestivals verzeichneten im Jahr 2014 insgesamt 256.000 Besuche bei rund 1.500 Filmvorführungen sowie 236 Rahmenveranstaltungen. Am publikumswirksamsten waren die Viennale mit 98.200, die Diagonale mit 25.500 sowie das Crossing Europe Filmfestival Linz mit 20.000 Besuchen.

## Kinos und Filme

Das Angebot an Kinofilmen im Jahr 2014 lockte insgesamt 15,08 Mio. Besucher und Besucherinnen in die 562 Kinosäle der heimischen Kinos. Die Gesamtzahl der in den österreichischen Kinos erstaufgeführten Filme (362) war 2014 deutlich höher als im Vorjahr (344). Österreich lag als Herkunftsland mit 36 Erstaufführungen hinter Deutschland (61) und Frank-

reich (44). An erster Stelle lag hier wie in jedem Jahr die USA mit diesmal 125 Filmen. Österreichische Filme erreichten einen Marktanteil von 4,4% (633.000 Besuche).

### Hörfunk und Fernsehen

2014 gab es 3,577 Mio. gemeldete Hörfunk- und 3,378 Mio. gemeldete Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer, was einer Empfangsdichte von 94,9 Radio- bzw. 89,6 TV-Lizenzen auf 100 Privathaushalte entsprach. Die Tagesreichweite des Radios betrug in der Bevölkerung ab 14 Jahren 5,843 Mio. Hörerinnen und Hörer (80,7%), die Tagesreichweite des Fernsehens lag bei 4,588 Mio. Seherinnen und Seher bzw. 63,3% der Bevölkerung ab 12 Jahren.

### Visuelle Kunst

Der Außenhandelsstatistik zufolge wurden im Jahr 2014 Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten im Wert von 173 Mio. Euro in Österreich eingeführt, darunter Gemälde, Zeichnungen und Collagen im Wert von 97 Mio. Euro sowie Werke bildhauerischen Schaffens im Wert von 27 Mio. Euro. Ausgeführt wurden Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten im Wert von 236 Mio. Euro, darunter Gemälde, Zeichnungen und Collagen im Wert von 140 Mio. Euro und bildhauerische Werke im Wert von 32 Mio. Euro.

### Bücher und Presse

Im Jahr 2014 erschienen in Österreich 14 Tageszeitungen mit 11 Regionalausgaben (ohne Gratisblätter) sowie drei Gratis-Tageszeitungen. Die Anzahl der Wochenzeitungen betrug 252 Titel, jene der Illustrierten und Magazine 65. Unter Fachpresse und Corporate Publishing wurden 2.604 Titel registriert. Die Gesamtreichweite der Tageszeitungen betrug 5,014 Mio. Leser und Leserinnen bzw. 69,2% der Bevölkerung ab 14 Jahren.

Die Buchproduktion des Jahres 2014 zählte 8.553 Neuerscheinungen; davon entfielen 33,4% auf die Sachgruppe „Sozialwissenschaften“, gefolgt von „Literatur“ mit 15,6% und „Künste und Unterhaltung“ mit 15,4% sowie „Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften“ mit 12,7%.

### Ausbildung und Weiterbildung

Im Wintersemester 2013/14 wurden an den sechs Universitäten der Künste 10.248 Studien belegt. Die am weitaus häufigsten besuchte Studienrichtungsgruppe war Musik mit 49,3%; es folgte Bildende und

angewandte Kunst mit 33,5% deutlich vor Darstellender Kunst mit 4,8%. Die einzelnen Studienrichtungen der Musik wurden zu rund 55% von ausländischen Hörerinnen und Hörern inskribiert. Die größte Anziehungskraft auf ausländische ordentliche Studierende übten im Wintersemester 2013/14 die Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz (57,6%), das „Mozarteum“ in Salzburg (56,1%) und die Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien (46,8%) aus.

Die Zahl der Musikschulen betrug 2012/13 österreichweit 369; an diesen waren 193.100 Schülerinnen und Schüler eingeschrieben bzw. wurden knapp 20.500 Veranstaltungen durchgeführt.

### Kulturfinanzierung

Die gemäß LIKUS-Rahmenwerk ermittelten öffentlichen Kulturausgaben der Gebietskörperschaften zusammen beliefen sich im Jahr 2014 auf rund 2,48 Mrd. Euro bzw. 0,75% des BIP. Die Ausgaben des Bundes betragen 838 Mio. Euro, die Länder einschließlich Wien verzeichneten 993 Mio. Euro und die Gemeinden (ohne Wien) 794 Mio. Euro (jeweils vor Abzug intergovernmentaler Transfers). Nach Abzug der intergovernmentalen Transfers lag der Anteil der Kulturausgaben am BIP für den Bund bei 0,25%, für die Bundesländer bei 0,27% und für die Gemeinden (ohne Wien) bei 0,23%. In Summe entspricht das pro Kopf-Ausgaben von 290 Euro im Jahr 2014.

### Kulturwirtschaft

Im Jahr 2013 waren insgesamt 40.561 von rund 512.000 nicht-landwirtschaftlichen Unternehmen dem Kultursektor zugeordnet (7,9% im Vergleich zu 7,7% im Vorjahr). Davon gehörten 29% der Domäne „Werbung“ an, 25% der Domäne „Bildende Künste“ und 15% der Domäne „Architektur“. Der Anteil des Kultursektors an der Bruttowertschöpfung des Produktions- und Dienstleistungsbereichs lag im Jahr 2013 bei 3,25% (6,0 Mrd. Euro).

Den Daten der Arbeitskräfteerhebung zufolge gingen 2014 insgesamt 4,4% (179.900) der Erwerbstätigen einer Beschäftigung mit Kulturbezug nach. Rund 38% davon (67.900) waren tatsächlich in einem Kulturberuf im Kultursektor tätig. Erwerbstätige mit einem Kulturberuf im Kultursektor wiesen insbesondere einen höheren Bildungsstand als die Erwerbstätigen insgesamt auf und waren weitaus häufiger selbständig: 82,8% besaßen die Matura oder einen Abschluss auf Hochschulniveau, bei den Erwerbstätigen zusammen waren es lediglich 35,6%; ferner war nahezu die Hälfte (46,3%) selbständig beschäftigt im Vergleich zu 13,3% aller Erwerbstätigen.

### **Kulturelle Beteiligung**

An einem durchschnittlichen Werktag blieben der Bevölkerung lt. Zeitverwendungserhebung 2008/09 im Schnitt 3 Stunden 19 Minuten für Freizeit, davon wurden 3 Minuten (1,5%) für kulturelle Aktivitäten, weitere 3 Minuten (1,5%) für künstlerische Hobbys sowie 14 Minuten (7,0%) für das Lesen von Büchern, Zeitungen oder Zeitschriften aufgewendet. Der Anteil der Ausübenden betrug im Fall von kulturellen Aktivitäten 1,7% (durchschnittlich 2 Stunden 28 Minuten), künstlerischen Hobbys gingen 3,1% nach (durchschnittlich 1 Stunde 24 Minuten).

Im Durchschnitt beliefen sich 2014/15 die kulturbezogenen Ausgaben eines österreichischen Haushalts monatlich auf 105 Euro, davon entfielen 32 Euro auf Kulturveranstaltungen (z.B. Eintrittskarten für Theater, Kino oder Museum, aber auch Rundfunkgebüh-

ren) und 32 Euro auf Zeitungen, Zeitschriften und Bücher sowie Papier- und Schreibwaren; der Rest wurde überwiegend für die Anschaffung und Reparatur von Geräten, die zur Ausübung von kulturellen Praktiken benötigt werden (z.B. Unterhaltungselektronik, Fotokameras, Musikinstrumente), verwendet.

Im Zuge der 2011/12 durchgeführten Erhebung über Erwachsenenbildung (AES) wurden Daten über kulturelle Aktivitäten der 25- bis 64-jährigen Wohnbevölkerung im Zeitraum der letzten 12 Monate erfragt. Diese zeigen, dass rund 56% Theater-, Konzert-, Opern-, Ballett- oder Tanzaufführungen besuchten bzw. ins Kino gingen und rund 60% Museen, Ausstellungen oder kulturelle Denkmäler besuchten. Sportveranstaltungen wurden von etwas weniger als der Hälfte der der 25- bis 64-Jährigen besucht. Beinahe drei Viertel der Bevölkerung hat in der Freizeit Bücher gelesen.







## Museen

Die Museumsstatistik 2014 weist österreichweit insgesamt 562 Museen aus. Mehr als ein Drittel davon ist Träger des Museumsgütesiegels, einem von ICOM-Österreich und Museumsbund Österreich entwickelten Qualitätssiegel für „Museen, die einem Mindeststandard an Präsentation und Dokumentation folgen und sich dadurch von sonstigen Schausstellungen abheben, die sich aufgrund der Ungeschütztheit des Wortes ebenfalls Museum nennen dürfen“. Die Gesamtbesuchszahl des Jahres 2014 wurde mit 17,3 Mio. ermittelt. Die Museumsbesuche verteilten sich zu jeweils 45% auf „Kunstmuseen, archäologische und historische Museen“ und kulturgeschichtliche Spezialmuseen, thematische Museen und Mehrspartenmuseen („Andere Museen“) sowie zu 10% auf „Wissenschaftliche, technische und ethnologische Museen“. Knapp die Hälfte des Besuchs entfiel auf Sammlungen mit überregionalem oder nationalem Bezug, ein Drittel auf Sammlungen mit internationalem Bezug sowie 18% auf Museen, deren Sammlungen vorwiegend Lokal- oder Regionalbezug haben.

Drei Fünftel der Museen verfügten 2014 über einen Museumsshop, ein Viertel unterhielt ein Museumscafé. Zwei Drittel der Museen waren zumindest teilweise ohne Mobilitätsbarrieren zugänglich. Museen mit geringen jährlichen Besuchszahlen (unter 5.000 Besuche) waren weitaus seltener (55%) barrierefrei als größere Museen (5.000 bis unter 100.000 Besuche: 85%; ab 100.000 Besuche: 97%).

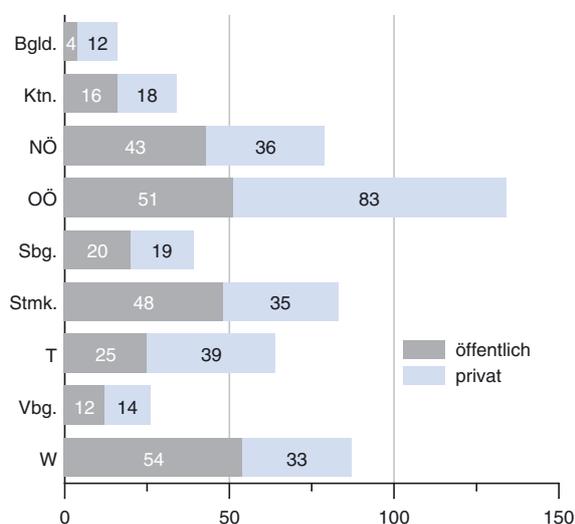
Im Jahr 2014 zeigten die Museen insgesamt 814 Sonderausstellungen. Rund 103.000 Vermittlungsprogram-

me mit durchschnittlich 17,3 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fanden statt. Darunter sind Führungen (82%) und andere Vermittlungsprogramme wie Workshops (18%) zu verstehen; Audioguides und andere Medien zählen jedoch nicht dazu. Insgesamt wurden 1,8 Mio. Teilnehmende an Vermittlungsprogrammen berichtet; das entspricht 12,6% des Gesamtbesuchs der Museen, die Teilnahmezahlen für Vermittlungsprogramme bekannt gaben. Museen mit geringen jährlichen Besuchszahlen boten Vermittlungsprogramme etwas seltener (81%) an als größere Museen (ab 5.000 Besuche: 96%); der Anteil der Besucherinnen und Besucher, die dieses Angebot wahrnehmen, war allerdings bei den kleinen Museen besonders hoch: bei Museen mit weniger als 2.500 Besuchen z. B. 45%, während der entsprechende Anteil bei Museen mit 50.000 bis unter 100.000 Besuchen z. B. nur 15% betrug.

Den Eigentumsverhältnissen nach hatten 273 Museen (49%) einen (mehrheitlich) öffentlichen und 289 Museen (51%) einen privaten Träger. Der Rechtsform nach waren jedoch 61% der Museen private Einrichtungen; die Differenz machen z. B. Ausgliederungen in Form einer Betriebs-GmbH aus.

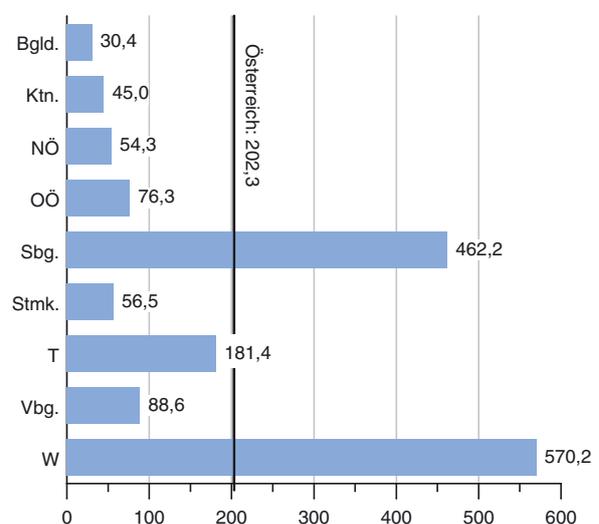
Rund ein Drittel der Museen (institutionelle Einrichtungen) verfügte 2014 über digitalisierte Sammlungen oder hatte mit Digitalisierungsaktivitäten bereits begonnen; bei 55% waren diese auch öffentlich zugänglich (online oder vor Ort). Elektronische Inventardatenbanken hatte mehr als die Hälfte der Museen; 30% der Datenbanken waren öffentlich zugänglich (online oder vor Ort). Über aktive Nutzung von sozialen Medien (Facebook, Twitter usw.) berichteten 39% der Muse-

Grafik 1  
Anzahl der Museen 2014 nach Bundesländern und Erhalter



Q: STATISTIK AUSTRIA

Grafik 2  
Museumsbesuche 2014 pro 100 Einwohner nach Bundesländern



Q: STATISTIK AUSTRIA

en; der anteilmäßig höchste Wert ergab sich mit 64% in Wien.

### Definitionen, Erläuterungen

Mit dem Berichtsjahr 2014 wurde die Museumsstatistik konzeptionell neu ausgerichtet. Als Grundgesamtheit dient ein vom Museumsbund Österreich im Zuge der Museumsregistrierung aufgearbeiteter Adressbestand, der ausschließlich Einheiten enthält, die in qualitativer Hinsicht den ICOM-(International Council of Museums-) Anforderungen an ein Museum genügen. Dieser Definition nach ist ein Museum eine dem Nutzen der Allgemeinheit verpflichtete, permanente Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.

Erhebungseinheit sind institutionelle Einrichtungen, die unter Umständen mehrere Museen unter einer operativen Organisationsstruktur zusammenfassen und über eine gemeinsame Leitung verfügen (paradigmatisch: der Museumskomplex Kunsthistorisches Museum Wien), andererseits aber auch durch ein einzelnes Heimatmuseum repräsentiert werden können. Analyseeinheit – aber auch Einheit der Museumsregistrierung – sind in erster Linie die Museen bzw. Standorte unabhängig von den institutionellen Strukturen.

Nur dort wo auf gemeinsame Infrastruktur der Museen (Internetpräsenz, Personal, Gebarung, usw.) Bezug genommen wird, fungiert die institutionelle Einrichtung als Analyseeinheit. Der verwendete Fragebogen spiegelt diese Struktur wieder, indem ein Teil der Fragen nur einmal pro institutioneller Einheit zu beantworten ist, während die übrigen Fragen für jeden Standort extra gestellt werden.

Die Erhebung startete Anfang Juni 2016 und wurde als schriftliche Befragung ohne Auskunftspflicht durchgeführt. Von 700 rezenten Adresseinträgen der Museumsregistrierung konnten bis Ende des Sommers für 562 Museen Informationen gesammelt und aufbereitet werden. Das entspricht in Bezug auf die erfassten Analyseeinheiten einem Rücklauf von 81%.

Das Variablenprogramm der Museumsstatistik wurde anlässlich des Relaunches in Zusammenarbeit mit dem Museumsbund überarbeitet und erweitert.

Die inhaltliche Kategorisierung der Museen ist von der UNESCO-Klassifikation der Sammlungsschwerpunkte hergeleitet. Die in der Übersichtstabelle verwendete

te Gruppierung (LEG-Kategorien) ist eine von Eurostat vorgeschlagene Zusammenfassung dieser Klassen. Der Regionalbezug der Sammlungen wurde erfragt, da die Ausprägung „Heimat-/Regionalmuseum“ der UNESCO-Klassifikation in der adaptierten Fassung gestrichen wurde.

### Baukulturelles Erbe

Im Jahr 2014 standen insgesamt 37.468 unbewegliche Objekte unter Denkmalschutz, davon 16.800 per rechtskräftigem Bescheid und 20.668 per Verordnung. Unter den vom Bundesdenkmalamt erfassten Objekten befanden sich 22.471 (60%) Profanbauten sowie 11.803 (32%) Sakralbauten, der Rest entfällt auf andere Kategorien. Per Bescheid neu unter Schutz gestellt wurden im Jahr 2014 insgesamt 147 Objekte jeglicher Art.

In der Denkmalpflege spielt die Förderung der Restaurierung, Instandhaltung und Instandsetzung von Denkmälern eine große Rolle. Im Jahr 2014 wurden vom Bund insgesamt 1.117 Vorhaben mit 13,6 Mio. Euro gefördert. Da es sich dabei um Subventionen handelt, sind in dieser Summe Ausgaben für den Erhalt im Eigentum des Bundes oder der Länder stehender Denkmäle nicht enthalten; ebenso wenig sind steuerlich absetzbare Spendengelder und andere steuerliche Begünstigungen berücksichtigt. Im Zuge der Fassadenrestaurierungsaktion wurden 2014 Gesamtkosten von 3,3 Mio. Euro umgesetzt. Die Bundessubventionen beliefen sich dabei auf 134.000 Euro.

### Definitionen, Erläuterungen

Nach dem Denkmalschutzgesetz sind Denkmäle „... von Menschen geschaffene unbewegliche und bewegliche Gegenstände (einschließlich Überresten und Spuren gestaltender menschlicher Bearbeitung sowie künstlich errichteter oder gestalteter Bodenformationen) von geschichtlicher, künstlerischer oder sonstiger kultureller Bedeutung...“ (§ 1.[1] DMSG in der Fassung BGBl. I. Nr. 170/1999). Die Bundeskompetenz „Denkmalschutz“ umfasst den Schutz dieser so definierten Denkmäle vor Zerstörung, Veränderung und Verbringung ins Ausland.

Die Unterschutzstellung von Objekten erfolgt generell per rechtskräftigem Bescheid durch das Bundesdenkmalamt. Nach dem Denkmalschutzgesetz können Denkmäle im öffentlichen Eigentum (z.B. Bund, Land, Kirchen etc.) auch kraft gesetzlicher Vermutung unter Schutz stehen. Bei unbeweglichen Denkmälern endete der „vermutete Denkmalschutz“ jedoch

mit 31.12.2009; jene Objekte, bei denen im Fall der verfahrensmäßigen Prüfung die Feststellung des tatsächlichen Bestehens öffentlichen Interesses an der Erhaltung mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten ist, wurden bis dahin – sofern noch nicht per Bescheid entschieden worden ist – per Verordnung unter Denkmalschutz gestellt.

Die in den Tabellen dargestellten Daten stammen aus der Denkmaldatenbank des Bundesdenkmalamtes sowie aus den Kulturberichten des Bundes. Die Daten zu den Fassadenrestaurierungsaktionen liefert das Bundesdenkmalamt.

## Volkskultur

Verschiedene Bundesverbände aus dem Bereich der Volkskultur haben Daten über Mitglieder und deren Aktivitäten zur Verfügung gestellt: Österreichischer Blasmusikverband, Bund der Österreichischen Trachten- und Heimatverbände, Chorverband Österreich, Österreichischer Arbeitersängerbund, Österreichischer Bundesverband für außerberufliches Theater sowie das Österreichische Volksliedwerk.

So hatten beispielsweise die rund 107.600 Musiker und Musikerinnen der 2.166 Mitgliedsvereine des Österreichischen Blasmusikverbandes im Jahr 2014 73.500 Auftritte. Salzburg und Vorarlberg erwiesen sich dabei als jene Bundesländer mit den meisten Kapellen pro Gemeinde (1,25 bzw. 1,17). Der Bund Österreichischer Trachten- und Heimatverbände verzeichnete im Jahr 2014 rund 81.100 ordentliche und 17.300 weitere Mitglieder in 1.228 Vereinen und 323 Jugendgruppen.

Dem Chorverband Österreich – ehemals Österreichischer Sängerbund – und dem Tiroler Sängerbund gehörten insgesamt 2.527 Chöre mit zusammen 67.700 Sängern und Sängerinnen an. Die 80 Chöre des Österreichischen Arbeitersängerbundes mit insgesamt rund 1.700 Mitgliedern sangen in 950 Veranstaltungen vor 103.600 Besucherinnen und Besuchern. Der Österreichische Bundesverband für außerberufliches Theater zählte im Jahr 2014 1.486 Theatergruppen, darunter 1.067 Amateurtheatergruppen und 239 Schulspielgruppen.

Im Zentralarchiv des Österreichischen Volksliedwerkes, das der Österreichischen Nationalbibliothek zugeordnet ist, befanden sich 112.000 Lieder und Instrumentalstücke, die über das Internet recherchierbar sind. Daneben standen im Archiv unter anderem 19.800 Bücher und Zeitschriften zum Thema Volkslied, Volksmusik, Volkstanz und Volkspoesie in Österreich, 15.100 Bild-dokumente und 8.500 Tonträger zur Verfügung.

## Definitionen, Erläuterungen

Der Begriff Volkskultur beschreibt eine regional verankerte, traditionelle Kulturform. In Anbetracht der rasant fortschreitenden Globalisierung sind es die kulturpolitischen Aufgaben der Volkskultur, für den Erhalt von Kultur- und Lebensweisen in den Bereichen Volksmusik, Volkslieder, Bräuche, Trachten, Volkstanz, Laientheater usw. sowie für eine kreative und zukunftsorientierte Auseinandersetzung mit dem kulturellen Erbe Sorge zu tragen.

## Archive

Für die 106 erfassten Archive ergaben sich insgesamt eine Archivfläche von 181.100 m<sup>2</sup> und eine Regallänge von 688 km. Von den Regalmetern entfielen ungefähr 44% auf Archive des Bundes und 41% auf Landesarchive, 9% auf Stadtarchive und 5% auf Kirchenarchive.

In den Archiven standen 874 Benutzerplätze bereit. Die Zahl der Beschäftigten betrug 629,3 (Vollzeitäquivalente), wovon 216,4 für die archivarische Tätigkeit fachlich ausgebildet waren. Im Berichtsjahr 2014 wurden 48.300 persönliche Nutzer und Nutzerinnen der Archive sowie 62.000 schriftlich oder telefonisch gestellte Anfragen gezählt.

43 Archive (41% der Einheiten) hatten 2014 Ausstellungen durchgeführt, 53 Archive (50%) hatten Publikationen herausgebracht.

## Definitionen, Erläuterungen

Der Gegenstand archivarischer Verwahrung ist das gesamte Schrift-, Bild- und Tongut, das aus der Tätigkeit staatlicher und nichtstaatlicher Stellen, aber auch sonstiger Einrichtungen erwächst, soweit es wegen seines Quellenwertes als „archivwürdig“ zu dauernder Aufbewahrung bestimmt wird. Demnach sind Archive Behörden und Einrichtungen, die mit der Erfassung, Verwahrung und Erschließung derartigen Archivguts befasst sind.

Die Archivstatistik beruht auf einer freiwilligen Erhebung bei den als Archiv erfassten Einheiten. Der ursprüngliche Adressbestand wurde aus einer Aufstellung des Österreichischen Staatsarchivs, ergänzt durch weitere Recherchen, generiert. Dieser Bestand ist derzeit nicht identisch mit dem öffentlichen Archivregister, das vom Österreichischen Staatsarchiv – entsprechend den Vorgaben des Bundesarchivgesetzes zur Verbesserung der Nutzungsmöglichkeiten von Archivgut – geführt wird.

## Bibliotheken

Im Berichtsjahr 2014 standen Informationen über 76 **wissenschaftliche Bibliotheken und Spezialbibliotheken** zur Verfügung. Insgesamt verfügten diese zu Jahresende über 33,4 Mio. Bücher, gebundene Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke (neben anderen, je nach Bibliothek in unterschiedlichem Ausmaß vorhandenen Materialien). Zusätzlich wurden 73.700 Zeitschriften- und Zeitungstitel in gedruckter Form laufend bezogen.

Die dem Umfang nach bedeutendsten Untergruppen waren die Universitätsbibliotheken mit einem Medienbestand von 19,4 Mio. Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken, 9,9 Mio. Bibliotheksbesuchen, 2,6 Mio. benützten Dokumenten – das ist die Zahl der aus der Bibliothek entlehnten (ohne Fristverlängerungen) oder in Lesesälen benützten (ohne Freihandentnahmen) Dokumente – und 1.023 Beschäftigten (Vollzeitäquivalente), die Österreichische Nationalbibliothek mit 3,8 Mio. Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken, 267.000 Bibliotheksbesuchen, 460.000 benützten Dokumenten und 320 Beschäftigten sowie die Landesbibliotheken mit 2,9 Mio. Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken, 130.000 Bibliotheksbesuchen, 276.000 benützten Dokumenten und 188 Beschäftigten.

Insgesamt gab es in den erfassten Bibliotheken 1.733 Dienstposten (Vollzeitäquivalente). Die Ausgaben für Bestandsvermehrung wurden mit 49,0 Mio. Euro ermittelt – ein Wert, der angesichts von Antwortausfällen das tatsächliche Ausgabenvolumen etwas unterschätzt. Die Zahl der Neuzugänge an Büchern, gebundenen Zeitungen und Zeitschriften sowie fortlaufenden Sammelwerken belief sich auf 503.000 Exemplare.

Öffentliche Bibliotheken sind Bildungs-, Kultur- und Informationszentren im unmittelbaren Umfeld der Bevölkerung und nehmen sozial-integrative Aufgaben – unter anderem als Begegnungs- und Kommunikationsstätten – wahr. Für das Berichtsjahr 2014 wurden von 1.470 Bibliotheken und Zweigstellen (ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch die Funktion einer öffentlichen Bibliothek erfüllen) 846.000 eingeschriebene Nutzer und Nutzerinnen, die mindestens einmal im Berichtsjahr die Bibliothek benutzt haben, berichtet. Der Medienbestand (Printmedien (d.s. Bücher, Zeitungen und Zeitschriften), audio-visuelle Medien (d.s. Audio- und Videokassetten, Audio-CDs, DVDs, CD-ROMs ...) und Spiele) betrug 11,2 Mio. Einheiten; entlehnt wurden 22,7 Mio. Medien, das entspricht 26,9 Entlehnungen pro aktiver Nutzer und Nutzerin.

Am häufigsten waren öffentliche Bibliotheken kommunale Einrichtungen (631 Bibliotheken), also Stadt- und Gemeindebüchereien, oder befanden sich in kooperativer Trägerschaft (427 Bibliotheken), zumeist unter Beteiligung der Kommunen. Die Zahl der kirchlichen Büchereien betrug 245 (ungeachtet häufiger Beteiligungen an kooperativer Trägerschaft), Gewerkschaften und Arbeiterkammern unterhielten als alleinige Träger 65 Bibliotheken.

Im Durchschnitt wies eine öffentliche Bibliothek in kommunaler Trägerschaft (ohne Schulbibliotheken) einen Medienbestand von 9.513 Einheiten auf, eine Bibliothek mit kooperativen Trägern 6.209 Einheiten und eine kirchliche Bücherei 4.905 Medien. Die Zahl der aktiven Nutzer und Nutzerinnen pro Bibliothek und Zweigstelle betrug im Durchschnitt bei kommunalen Büchereien 823, bei Büchereien kooperativer Träger 459 und bei kirchlichen Büchereien 273.

Die meisten aktiven Nutzer und Nutzerinnen im Verhältnis zur Wohnbevölkerung verzeichneten Vorarlberg (18,6%) und Salzburg (14,9%); der Durchschnittswert für Österreich lag bei 9,9%. Die Zahl der Bibliotheksbesuche – unabhängig davon, ob es sich um eingeschriebene Nutzer und Nutzerinnen handelte sowie einschließlich der Besucher und Besucherinnen von Veranstaltungen, Ausstellungen und Führungen – im Verhältnis zur Wohnbevölkerung war am höchsten in Vorarlberg (254 pro 100 Einwohner und Einwohnerin) und Salzburg (171). Österreichweit lag der Durchschnitt bei 118 Bibliotheksbesuchen.

Für die öffentlichen Bibliotheken ist ehrenamtliche Mitarbeit von immenser Bedeutung. So waren im Jahr 2014 etwa fünfmal so viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen (rund 7.900) ehrenamtlich tätig im Vergleich zu hauptberuflich (845) oder nebenberuflich (654) Beschäftigten zusammen.

## Definitionen, Erläuterungen

Laut Definition der UNESCO handelt es sich bei einer Bibliothek um jede organisierte Sammlung gedruckter Bücher und Zeitschriften oder anderer grafischer oder audio-visueller Materialien. Das Personal ermöglicht und erleichtert dabei den Nutzern den Gebrauch der benötigten Materialien zur Information, Forschung, Lehre oder Erholung.

Die Statistik der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken wird auf der Grundlage einer freiwilligen Erhebung und seit dem Berichtsjahr 2010 zusätzlich mittels Daten aus der Österreichischen

Bibliotheksstatistik (ÖBS), die vom Hochschulbildungszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen im Auftrag der Österreichische Bibliothekenverbund und Service GmbH jährlich durchgeführt wird, erstellt. Die Statistik der Öffentlichen Bibliotheken stammt vom Büchereiverband Österreichs (BVÖ).

Für das aktuelle Berichtsjahr wurden die Daten von insgesamt 26 in der ÖBS erfassten Bibliotheken (in erster Linie Universitätsbibliotheken sowie Bibliotheken von Fachhochschulen) übernommen und mit den Daten der eigenen Primärerhebung kombiniert. Um Unterschiede zur ÖBS zu vermeiden, wurde der Erhebungsbogen mit Berichtsjahr 2010 an die ÖBS angeglichen. Die Änderungen betrafen unter anderem die Kategorisierung des Medienbestands, bei entlehnten Dokumenten entfiel die Unterscheidung zwischen Nutzung im Lesesaal (von Präsenzbibliotheken) und Verleihen bzw. werden Ausgaben für Restaurierung nicht mehr zusammen mit den Ausgaben für Bestandsvermehrung erfragt. Auf die Erfassung von Informationen, die seitens der ÖBS nicht bereitgestellt werden (z. B. Kopffzahlen der Beschäftigten), wurde ganz verzichtet.

## Theater und Musik

Das Theaterland Österreich gilt, insbesondere was das Musiktheater betrifft, als mit festen Häusern hervorragend versorgt (ohne dass dies im Moment anhand einer harmonisierten europäischen Statistik belegt werden könnte). Im Spieljahr 2013/14 wurden insgesamt 5,87 Mio. Besuche bei den 15.550 Vorstellungen der erfassten Theater- und Konzertveranstalter verzeichnet.

Die Bundestheater, die großen Wiener Privattheater, die Vereinigten Bühnen Wien, das Theater der Jugend sowie die Länderbühnen und Stadttheater wurden 2013/14 von 3,84 Mio. Zuschauern und Zuschauerinnen besucht. Das entspricht einem Plus von 6,8% gegenüber dem Vorjahr.

Die **Bundestheater** (Staatsoper und Volksoper, Burg- und Akademietheater, inklusive Nebenbühnen) verzeichneten 2013/14 zusammen 1,34 Mio. Besuche, das sind rund ein Viertel aller gesamtösterreichischen Theaterbesuche. Vor allem die Staatsoper erwies sich mit 603.688 Besuchen (0,7% Zuwachs) als Publikumsmagnet. Die Volksoper verbuchte mit 311.781 Besuchen ebenfalls ein leichtes Plus (+1,2%). Das Burgtheater hingegen verzeichnete mit 303.577 Besuchen einen Rückgang gegenüber der vorigen Saison (2012/13: 314.024 Besuche). Das Akademietheater hielt bei 119.801 Besuchen (+2,7% gegenüber dem

Vorjahr). Die **großen Wiener Privattheater** (Theater in der Josefstadt mit den zugehörigen Kammerspielen, Volkstheater und Theater der Jugend) und die **Vereinigten Bühnen Wien** (Raimundtheater, Theater an der Wien und Ronacher) zählten im Spieljahr 2013/14 1,17 Mio. Besuche (+8,7%). Die **Länderbühnen** und **Stadttheater** kamen 2013/14 zusammen auf 1,32 Mio. Besuche. Das entspricht einem Plus von 12,9% im Vergleich zum Vorjahr und ist mit der starken Zunahme der Besuche im Linzer Landestheater zu erklären (die Spielzeit 2013/14 war die erste volle Saison mit dem neuen Musiktheater).

Die 2013/14 an weiteren Theater- und Konzertbühnen erfassten Besuche in der Höhe von 2,03 Mio. stellen eine Untergrenze dar, da bei weitem nicht für alle Bühnen Daten vorliegen. Mit 1,61 Mio. Besuchen wurde die überwiegende Zahl aus Wien gemeldet.

Im Spieljahr 2013/14 erreichte die Staatsoper mit einem Einspielergebnis von 47,0% den höchsten Deckungsgrad der Ausgaben durch Betriebseinnahmen (ohne Subventionen) unter den Groß- und Mittelbühnen, gefolgt von den Vereinigten Bühnen Wien (45,0%) und dem Theater der Jugend (43,9%). Ebenfalls einen relativ hohen Deckungsgrad wies das Theater in der Josefstadt (40,3%) auf.

## Definitionen, Erläuterungen

Datengrundlage sind zum überwiegenden Teil primärstatistische Erhebungen ohne Auskunftspflicht bei den einzelnen Theater- und Konzertbühnen; teils werden auch sekundäre Quellen wie die Geschäftsberichte der Österreichischen Bundestheater ausgewertet. Freie Gruppen, Orchester, Mehrzweckhallen usw. werden derzeit nicht systematisch erfasst.

## Festspiele und Festivals

Der Überblick über die Festspiel- und Festivalaktivitäten in Österreich lässt ein großes Programmangebot erkennen, ohne dass ein Anspruch auf Vollständigkeit zu stellen wäre.

Insgesamt wurden im Spieljahr 2014 2.499 Vorstellungen aus dem Bereich Theater und Musik mit 1,49 Mio. Besuchen – rund 140.000 mehr als im Vorjahr (+10,3%) – erfasst. Auf Grund von Antwortausfällen sind die Gesamtsummen jedoch nicht direkt vergleichbar: beispielsweise fehlten 2013 Angaben über die Opernfestspiele St. Margarethen, die im Jahr 2014 137.000 Besuche verzeichneten.

Die Publikumsmagnete 2014 waren die Salzburger Sommerfestspiele mit insgesamt 242.225 Besucherinnen und Besuchern, gefolgt von den Bregenzer Festspielen (217.470) und den Seefestspielen Mörbisch (168.300).

Nach Sparten entfielen rund 48% des Besuchs auf Musiktheater und Tanz, rund 31% auf Konzerte – sowohl ernste Musik als auch Unterhaltungsmusik – und 12% auf Schauspiel und Kabarett. Die Differenz auf 100% ergibt sich durch Kinder- und Jugendstücke und sonstige nichtmusikalische Veranstaltungen sowie durch unbekannt.

Die österreichischen Filmfestivals verzeichneten im Jahr 2014 insgesamt 256.000 Besuche bei rund 1.500 Filmvorführungen sowie 236 Rahmenveranstaltungen. Gezeigt wurden fast 2.000 Filme, 60% davon mit einer Länge von max. 45 Minuten. Etwa drei Viertel der vorggeführten Filme waren europäische Produktionen, am häufigsten kamen Spielfilme auf die Leinwand (41%).

Am publikumswirksamsten waren die Viennale mit 98.200, die Diagonale mit 25.500 sowie das Crossing Europe Filmfestival Linz mit 20.000 Besuchen.

### Definitionen, Erläuterungen

Erhebungsgegenstand sind Veranstaltungsreihen und Aufführungen mit zeitlich begrenztem Rahmen (einige Tage bis mehrere Wochen), die organisatorische Eigenständigkeit besitzen und normaler Weise in bestimmter Periodizität (oft jährlich oder biennial) durchgeführt werden.

Im Bereich Theater und Musik beruht die Statistik auf einer freiwilligen Erhebung bei den Veranstaltern solcher Ereignisse, die direkt kontaktiert werden. Neben traditionsreichen Großveranstaltungen werden auch kleinere, spezialisierte Veranstaltungsreihen sowie Aufführungen vom Typ eines Sommertheaters behandelt.

Die Statistik der Filmfestivals wurde erstmals im Berichtsjahr 2012 veröffentlicht; sie wird vom 2012 gegründeten, aus 21 unabhängigen Filmfestivals bestehenden Forum österreichischer Filmfestivals erstellt und erscheint jährlich.

### Kinos und Filme

Das Angebot an Kinofilmen im Jahr 2014 lockte insgesamt 15,08 Mio. Besucher und Besucherinnen in die heimischen Kinos. Das entspricht einem Rückgang um

4,8% im Vergleich zum Vorjahr. Die Zahl der Kinosäle stieg mit 562 leicht an (2013: 550), die Nettoeinnahmen der Kinos lagen 2014 mit 111.739 Euro um fast 3% unter dem Vorjahreswert.

Von den 143 Kinos hatten 37 sechs oder mehr Säle; auf diese „Großkinos“ entfielen 62.626 Sitzplätze, das sind 64,7% der Gesamtkapazität.

Auf die Wohnbevölkerung bezogen entsprechen die Besuchszahlen 2014 1,8 Kinobesuchen pro Österreicher und Österreicherin. Wien mit 2,6 und Vorarlberg mit 2,3 Besuchen verzeichneten einen überdurchschnittlichen Kinobesuch pro Einwohner und Einwohnerin. Insgesamt standen der österreichischen Bevölkerung durchschnittlich 11,3 Sitzplätze pro 1.000 Einwohner und Einwohnerin zur Verfügung, wobei Wien mit 15,1 weit über dem Österreichdurchschnitt lag, während das Burgenland (6,0), Niederösterreich (9,3) und Oberösterreich (9,7) die niedrigste Versorgungsdichte aufwiesen.

Die Gesamtzahl der in den österreichischen Kinos erstaufgeführten Filme (362) war 2014 deutlich höher wie im Vorjahr (344). Österreich lag als Herkunftsland mit 36 Erstaufführungen hinter Deutschland (61) und Frankreich (44). An erster Stelle lag hier wie in jedem Jahr die USA mit diesmal 125 Filmen.

Ein noch deutlicheres Bild der Dominanz des Filmlandes USA zeigen die Verteilung der Kinobesuche und die Liste der erfolgreichsten Kinofilme in Österreich. Filme aus den USA erreichten 2014 einen Marktanteil von 68,9% am Kinobesuch, gefolgt von Produktionen aus Deutschland (11,4%). Österreichische Filme erreichten einen Marktanteil von 4,4% (633.000 Besuche).

Die meistbesuchten Filmtitel des Jahres 2014 stammen fast alle aus den USA oder sind zumindest eine US-amerikanische Koproduktion. Die Blockbuster des Jahres 2014 waren der Streifen „Der Hobbit 3 – Die Schlacht der fünf Heere“ mit 520.000 Besuchen, gefolgt von „Monsieur Claude und seine Töchter“ (410.000 Besuche) und „Die Tribute von Panem - Mockingjay“ (398.000 Besuche). Die erfolgreichsten österreichischen Produktionen waren das Drama „Das finstere Tal“ mit 155.000 Besuchen und die Komödie „Die Mamba“ mit 89.900 Besuchen.

### Definitionen, Erläuterungen

Die Daten zum Kapitel Kinos und Filme stammen vorwiegend vom Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe der Wirtschaftskammer Österreich, der staatlich genehmigten Verwertungsgesellschaft der

Autoren, Komponisten und Musikverleger (AKM) und dem Österreichischen Filminstitut und wurden großteils als aufbereitete Statistikdaten übernommen.

Gemäß der UNESCO bezieht sich der Begriff Kino auf Einrichtungen, die ihr eigenes Equipment besitzen, wie Kinosäle mit fixem Dach, Freiluftkinos sowie Autokinos.

Mit der Novelle zum Filmförderungsgesetz 2005 wurde das Österreichische Filminstitut mit der Erstellung eines jährlichen Filmwirtschaftsberichts beauftragt. Die Berichte sind unter folgendem Link verfügbar: [www.filmwirtschaftsbericht.at](http://www.filmwirtschaftsbericht.at)

Die aus dem Filmwirtschaftsbericht übernommenen Daten von Rentrak über Besuchszahlen der einzelnen Filme beruhen auf Angaben des Filmverleihs und weichen auf Grund der Methodik und Zielsetzung im Gesamtergebnis von den aus anderen Quellen stammenden Daten ab. Der Abdeckungsgrad bei den Besuchen beträgt bei Rentrak aktuell 96% im Vergleich zu Zahlen der AKM, da dort neben der wirtschaftlich relevanten Erstaufführung auch Aufführungen bei Filmfestivals, Openair-Veranstaltungen, in Nachspielkinos usw. berücksichtigt werden.

## Hörfunk und Fernsehen

2014 gab es 3,577 Mio. gemeldete Hörfunk- und 3,378 Mio. gemeldete Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer, was einer Empfangsdichte von 94,9 Radio- bzw. 89,6 TV-Lizenzen auf 100 Privathaushalte entspricht. In Wien war die Empfangsdichte mit 84,5 Radio- bzw. 76,8 TV-Lizenzen pro 100 Haushalte niedriger als im übrigen Bundesgebiet. Das Burgenland wies mit 103,9 Radio- und 97,9 TV-Lizenzen pro 100 Privathaushalte die größte Empfangsdichte auf.

Die Tagesreichweite des Radios bezieht sich auf die Anzahl der Personen, die bestimmte Radiosender zumindest eine Viertelstunde lang hörten, unabhängig von der Uhrzeit und der Dauer des täglichen Konsums insgesamt. Im Jahr 2014 betrug die Tagesreichweite in der Bevölkerung ab 14 Jahren 5,843 Mio. Hörerinnen und Hörer (80,7%). Die ORF-Radiosender wurden dabei von 67,3% der relevanten Bevölkerung gehört, private inländische Sender von 28,5% und sonstige Sender von 31,4%.

Die Tagesreichweite des Fernsehens lag im Jahr 2014 bei 4,588 Mio. Seherinnen und Sehern bzw. 63,3% der Bevölkerung ab 12 Jahren; hierzu zählen alle Personen, die einen Fernsehsender zumindest eine Minute lang durchgehend sahen. Die Kanäle ORF 1 und

ORF 2 erreichten im Durchschnitt 49,0% der Jugendlichen und Erwachsenen. Der Marktanteil von ORF 1 und ORF 2 – d.i. der Anteil beider Kanäle an der gesamten Fernsehnutzungszeit – in der Bevölkerung ab 12 Jahren betrug rund 33%. Von den Programmkategorien her waren auf den beiden ORF-Sendern Unterhaltung (47,1% der Sendezeit) und Information (21,9%) dominierend.

Das Fernsehbudget des ORF (Sachkosten netto inklusive Honorare für freie Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen) war im Jahr 2014 mit 245,5 Mio. Euro um 2,3% höher dotiert als im Jahr zuvor. 123,2 Mio. Euro bzw. 50,2% waren dabei für den Programmbereich vorgesehen, weitere 101,8 Mio. Euro bzw. 41,5% für den Informationsbereich. Die Umsatzerlöse des ORF sanken im Vergleich zum Vorjahr um 4,9% und erreichten 912,2 Mio. Euro. Haupteinnahmequellen waren die Teilnehmerentgelte (589,5 Mio. Euro; -4,2% gegenüber 2013) und die Werbeeinnahmen (221,7 Mio. Euro; +6,5% gegenüber dem Vorjahr).

Im Jahr 2014 waren insgesamt 2.814 Personen (Vollzeitäquivalente) beim ORF beschäftigt, was einem Rückgang von 2,4% gegenüber 2013 entsprach.

## Definitionen, Erläuterungen

Als Datenquellen wurden einerseits Administrativdaten von GIS (Gebühren Info Service GmbH), ORF (Österreichischer Rundfunk) und RTR (Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH) genutzt, andererseits wurde auf veröffentlichte Ergebnisse der kommerziell orientierten Medienforschung zurückgegriffen, die auf Stichprobenbasis beruhen. Methodische Hinweise zu den Studien sowie weitere Ergebnisse sind auf den Internetseiten der [ORF Medienforschung](#), des [Vereins Arbeitsgemeinschaft Teletest](#) sowie des [Vereins Arbeitsgemeinschaft Media-Analysen](#) zu finden.

Die Angaben über die Tagesreichweiten des Hörfunks entstammen dem Radiotest der GfK Austria, die Tagesreichweiten und Marktanteile des Fernsehens dem ebenfalls von GfK Austria durchgeführten Teletest.

## Visuelle Kunst

Über den Kunsthandel stehen vor allem Daten aus der Außenhandelsstatistik zur Verfügung, wobei dieser durch die Warengruppe Kunstgegenstände definiert ist. Die Systematik der Wirtschaftszweige lässt dagegen keine Identifikation des Kunsthandels bzw. von Galerietätigkeit (im Sinn der Propagierung aktueller Kunst) zu.

Kommerzielle Kunstgalerien sind vielmehr unter „Sontiger Einzelhandel“ subsumiert und werden daher in Publikationen der Wirtschaftsstatistik nicht eigens ausgewiesen.

Der Außenhandelsstatistik zufolge wurden im Jahr 2014 Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten im Wert von 173 Mio. Euro in Österreich eingeführt, darunter Gemälde, Zeichnungen und Collagen im Wert von 97 Mio. Euro sowie Werke bildhauerischen Schaffens im Wert von 27 Mio. Euro. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das insgesamt einen Anstieg der Einfuhrwerte um rund 10%. Ausgeführt wurden 2014 Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten im Wert von 236 Mio. Euro, darunter Gemälde, Zeichnungen und Collagen im Wert von 140 Mio. Euro und bildhauerische Werke im Wert von 32 Mio. Euro. Im Vergleich zum Vorjahr gab es somit einen Rückgang der Ausfuhrwerte um 2%.

Dominierendes Ursprungsland in Bezug auf Gemälde, Zeichnungen und Collagen war 2014 Deutschland (Einfuhrwert von 23 Mio. Euro). Daneben wurde am intensivsten Handel getrieben mit Italien (20 Mio. Euro) und den Vereinigten Staaten (17 Mio. Euro). Als Bestimmungsland von Gemälden, Zeichnungen und Collagen war 2014 das Vereinigte Königreich von größter Bedeutung (56 Mio. Euro), vor der Schweiz (20 Mio. Euro) und den Vereinigten Staaten mit 17 Mio. Euro.

### Definitionen, Erläuterungen

Die dargestellten Warengruppen entsprechen dem 2-Steller „Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten“ bzw. dessen tieferer Aufgliederung durch 4-Steller der Warensystematik des Außenhandels (Harmonisiertes System).

In der Außenhandelsstatistik nicht enthalten sind im Fall des EU-Binnenhandels Aktivitäten von Privatpersonen sowie von Auskunftspflichtigen, deren jährliche Versendungen in andere EU-Mitgliedsstaaten oder Eingänge aus anderen EU-Mitgliedsstaaten den Gesamtrechnungsbetrag von 550.000 Euro im Vorjahr nicht überschritten haben, bzw. im Fall des Handels mit Drittstaaten Waren und Verkehrsvorgänge unterhalb einer Schwelle von 1.000 Euro je Geschäft.

### Bücher und Presse

Im Jahr 2014 erschienen in Österreich 14 Tageszeitungen mit 11 Regionalausgaben (ohne Gratisblätter) sowie drei Gratis-Tageszeitungen. Die Anzahl der Wo-

chenzeitungen betrug 252 Titel, jene der Illustrierten und Magazine 65. Unter Fachpresse und Corporate Publishing wurden 2.604 Titel registriert.

Die Gesamtreichweite der Tageszeitungen betrug 5,014 Mio. Leser und Leserinnen bzw. 69,2% der Bevölkerung ab 14 Jahren. Die größte Reichweite erzielte die Kronen Zeitung mit 2,285 Mio. Lesern und Leserinnen und 31,6% Anteil, mit Abstand gefolgt von Heute und der Kleinen Zeitung (Graz und Klagenfurt) mit 13,8 bzw. 11,9% Leseranteil. Im Marktsegment der Qualitätszeitungen lag Der Standard mit einer Reichweite von 5,7% vor der Presse (4,2%) und den Salzburger Nachrichten (3,9%).

Im Rahmen der Presseförderung des Bundes wurden die Tageszeitungen mit 5,17 Mio. Euro gefördert. Die Vertriebsförderung, die auf alle förderungswürdigen Tageszeitungen verteilt wird, betrug 1,92 Mio. Euro. Die besondere Förderung zur Erhaltung der regionalen Vielfalt, von der die national sowie regional marktführenden Blätter sowie Tageszeitungen mit einer verkauften Auflage von mehr als 100.000 Stück pro Nummer ausgeschlossen sind, betrug 3,24 Mio. Euro. Die höchsten Förderbeträge erhielten Die Presse (0,90 Mio. Euro), Der Standard (0,90 Mio. Euro) und das Neue Volksblatt (0,79 Mio. Euro).

Die Statistik der Buchproduktion basiert auf den in der Österreichischen Bibliographie erfassten Titeln (Neuerscheinungen und Hochschulschriften; ab 2008 wird im Rahmen der Hochschulschriften jedoch nur noch die Teilmenge der Dissertationen dargestellt). Von den 8.553 Neuerscheinungen des Jahres 2014 entfielen 33,4% auf die Sachgruppe „Sozialwissenschaften“, gefolgt von „Literatur“ mit 15,6% und „Künste und Unterhaltung“ mit 15,4% sowie „Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften“ mit 12,7%. Ferner entstanden im Jahr 2014 1.744 Dissertationen an den österreichischen Universitäten.

### Definitionen, Erläuterungen

Datenquelle sind Statistik- und Verwaltungsdaten verschiedener Stellen (Verband Österreichischer Zeitungen, Österreichische Auflagenkontrolle, Arbeitsgemeinschaft Media-Analysen, Bundeskanzleramt, Österreichische Nationalbibliothek, Kommunikationsbehörde Austria), die zum Teil von den Organisationen selbst publiziert werden.

Die Richtlinien zur Erfassung von Auflagenzahlen sind auf der Website der Österreichischen Auflagenkontrolle (ÖAK) unter Service / Richtlinien dokumentiert.

Nähere Informationen zu den Studien des Vereins Arbeitsgemeinschaft Media-Analysen auf der gleichnamigen Website zu finden.

Österreichische Bibliografie, Reihe A, behandelt die Verlagsproduktion: Im Verzeichnis der österreichischen Neuerscheinungen werden durch die Österreichische Nationalbibliothek alle in Österreich vorgelegten oder gedruckten Neuerscheinungen, die als Pflichtexemplare laut Mediengesetz abgeliefert werden, erfasst.

Österreichische Bibliografie, Reihe B, Verzeichnis der österreichischen Hochschulschriften: Enthält bis 2007 die an österreichischen Universitäten und Fachhochschulen abgefassten Diplom- und Masterarbeiten, Dissertationen und Habilitationsschriften; seit 2008 werden durch die Österreichische Nationalbibliothek auf Grund der Regelung des Universitätsgesetzes 2002, § 86 jedoch nur noch Dissertationen erfasst. Eine zentrale Datenbank für wissenschaftliche und künstlerische Arbeiten, welche durch die Österreichische Bibliothekenverbund und Service GmbH eingerichtet werden soll, ist in Aufbau begriffen.

## Ausbildung und Weiterbildung

Im Wintersemester 2013/14 wurden an den sechs Universitäten der Künste 10.248 Studien belegt, was im Vergleich zum Vorjahr einem Rückgang von -2,8% entspricht. Bei 4.565 Studien handelte es sich um Diplomstudien (44,5% aller Studien). Die Zahl der Bachelorstudien betrug 3.003 (29,3%), jene der Magisterstudien nach einem Bachelor 1.863 (18,2%); 817 inskribierte Studien (8,0%) waren Doktoratsstudien.

Die am weitaus häufigsten besuchte Studienrichtungsgruppe war Musik mit 49,3%; es folgte Bildende und angewandte Kunst mit 33,5% deutlich vor Darstellender Kunst mit 4,8%. Die einzelnen Studienrichtungen der Musik wurden zu rund 55% von ausländischen Hörerinnen und Hörern inskribiert. In einzelnen Fächern ergab sich sogar eine deutliche Dominanz der ausländischen Studierenden: beispielsweise betrug deren Anteil im Diplomstudium Dirigieren 93,5%.

Mit 2.813 inskribierten Studien war die Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien die größte der Kunstuniversitäten Österreichs, gefolgt von der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz (1.879) und dem Salzburger „Mozarteum“ (1.552).

Die größte Anziehungskraft auf ausländische ordentliche Studierende übten im Wintersemester 2013/14 die Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz

(57,6%), das „Mozarteum“ in Salzburg (56,1%) und die Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien (46,8%) aus. An diesen drei Universitäten lag der Ausländeranteil über dem Durchschnitt von 46,2% – ein Wert, der als solcher für den international guten Ruf der Universitäten der Künste spricht.

Die Zahl der Musikschulen betrug 2012/13 österreichweit 369; an diesen waren 193.100 Schülerinnen und Schüler eingeschrieben (einschließlich der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Kooperationsformen zwischen Schule und Musikschule) bzw. wurden knapp 20.500 Veranstaltungen (einschließlich Konzerte) durchgeführt. Im Durchschnitt wurden von einer Musikschule 523 Musikschülerinnen und -schüler betreut. Bezogen auf 1.000 der Bevölkerung im Alter von 5 bis 24 Jahren lag die Teilnahmedichte österreichweit bei 104,8; die höchsten Werte ergaben sich für Vorarlberg (166,8) und Niederösterreich (161,6). Die am häufigsten besuchten Hauptfächer waren Holzblasinstrumente (39.900), Tasteninstrumente (33.600) und Zupfinstrumente (28.500).

## Definitionen, Erläuterungen

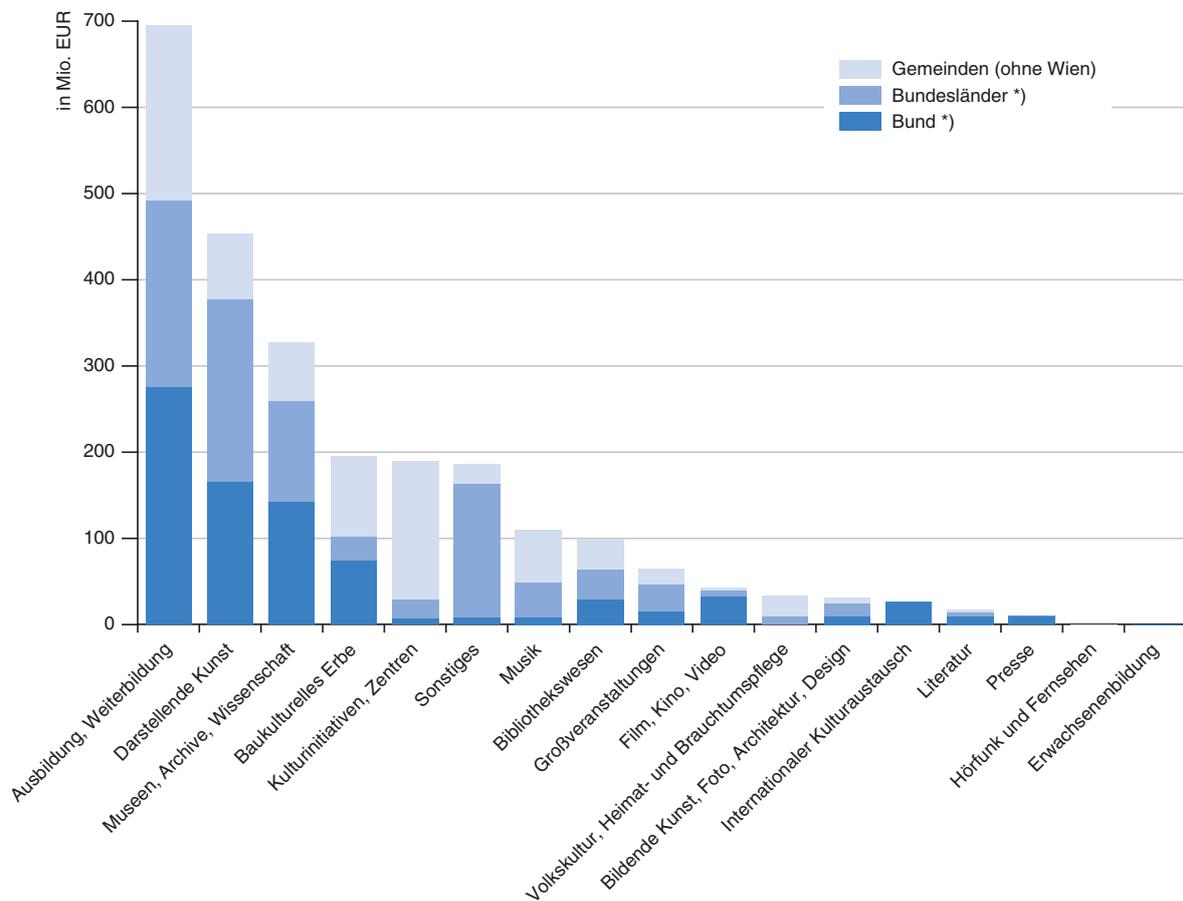
Die Daten über Kunstuniversitäten stammen aus der Hochschulstatistik der STATISTIK AUSTRIA. Die Statistiken über Musikschulen wurden von der Konferenz der österreichischen Musikschulwerke (KOMU) durch Erhebungen im Wirkungsbereich der Bundesländer erarbeitet. Mit den Tabellen wird die seit dem Berichtsjahr 2007 unterbrochene Veröffentlichung einer österreichweiten Musikschulstatistik fortgesetzt.

## Kulturfinanzierung

Die gemäß LIKUS-Rahmenwerk ermittelten öffentlichen Kulturausgaben der Gebietskörperschaften zusammen beliefen sich im Jahr 2014 auf rund 2,48 Mrd. Euro bzw. 0,75% des BIP. Die Ausgaben des Bundes betragen 838 Mio. Euro, die Länder einschließlich Wien verzeichneten 993 Mio. Euro und die Gemeinden (ohne Wien) 794 Mio. Euro (jeweils vor Abzug intergovernmentaler Transfers). Nach Abzug der intergovernmentalen Transfers lag der Anteil der Kulturausgaben am BIP für den Bund bei 0,25%, für die Bundesländer bei 0,27% und für die Gemeinden (ohne Wien) bei 0,23%. In Summe entspricht das pro Kopf-Ausgaben von 290 Euro im Jahr 2014.

Das Ausgabenprofil der staatlichen Budgets zeigt Schwerpunkte bei Aus- und Weiterbildung (28% der Kulturausgaben), Darstellender Kunst (18%) und Museen, Archive, Wissenschaft (13%). Während jedoch

Grafik 3  
**Öffentliche Kulturausgaben 2014 nach LIKUS-Hauptkategorien**



Q: STATISTIK AUSTRIA. - \*) Ohne Personalausgaben, die durch Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten rückerstattet werden (Textteil bei Bundesmuseen und -theater).

die Ausgaben für Aus- und Weiterbildung auf allen drei Ebenen der Gebietskörperschaften einen Schwerpunkt bilden, sind für die anderen Felder teils markante Unterschiede festzustellen. So waren auf Ebene des Bundes außerdem die Ausgabenanteile für Darstellende Kunst (20%), Museen, Archive, Wissenschaft (18%) und Baukulturelles Erbe (9%) sowie Film, Kino, Video (4,0%), internationalen Kulturaustausch (3,2%), Presse (1,2%) und Literatur (1,2%) vergleichsweise hoch. Die Bundesländer verzeichneten ebenfalls Schwerpunkte bei Darstellender Kunst (24%) und Museen, Archive, Wissenschaft (13%) sowie relativ hohe Ausgaben für Großveranstaltungen (3,5%) und Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design (1,7%). Allerdings konnten 17% der Ausgaben nicht auf einzelne Likus-Hauptkategorien aufgeteilt werden. Die Gemeinden hatten einen zusätzlichen Schwerpunkt bei Kulturinitiativen, Zentren (21%) – Infrastruktur und Kulturpflege im weiteren Sinn mit einschließlich – bzw. sind Akzente in den Bereichen Baukulturelles Erbe (12%), Musik (8%), Bibliothekswesen (4,4%) und Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege (3,0%) festzustellen.

Im Vergleich zu 2013 stiegen die Kulturausgaben nominell im Durchschnitt um 1,6%, wobei der Anstieg bei den Gemeinden (ohne Wien) mit 5,9% deutlich ausfiel; die Ausgaben des Bundes stiegen um 1,6%, die Länder verzeichneten mit -1,8% insgesamt einen Rückgang.

### Definitionen, Erläuterungen

Die Kulturausgabenstatistik bedient sich eines Schemas, das Mitte der 90er Jahre speziell im Hinblick auf die Erfordernisse der Kulturberichterstattung in einem föderalistischen System entwickelt wurde. Im Zentrum des LIKUS-Ansatzes – LIKUS steht für „Länderinitiative Kulturstatistik“, die Entwicklungsarbeiten leitete Prof. Dr. Hofecker, Institut für Kulturmanagement der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien – steht ein spartenbezogener Raster, der kulturpolitisch relevante Felder auf nachvollziehbare Weise abgrenzt und dadurch die Zurechnung von Ausgabenpositionen aller Ebenen der öffentlichen Verwaltung unter dem Titel „Kulturfinanzierung“ ermöglicht – unabhängig von

den besonderen Praktiken der Kulturförderung oder Unterschieden in legislativen und administrativen Normierungen. Der zugrunde liegende breite Kulturbegriff geht konform mit international gebräuchlichen Konzepten wie dem UNESCO Framework for Cultural Statistics oder den von Eurostat und Europarat vertretenen Schemata.

Bis Ende der 90er Jahre wurde das LIKUS-Schema von den meisten Bundesländern in deren Kulturberichte übernommen. Ebenso weist der Kunstbericht des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur die Förderungsaktivitäten nach LIKUS-Kategorien aus. Dennoch ist in den Kulturberichten derzeit ein Rest an Harmonisierungsbedarf erkennbar, der es problematisch erscheinen lässt, die Statistik der Kulturausgaben durch bloßes Nebeneinanderstellen der Summenblätter aus den Kulturberichten zu generieren. So bleiben beispielsweise in den Kulturförderungsberichten von Vorarlberg und Wien die Ausgaben für das Musikschulwesen unberücksichtigt; im Niederösterreichischen Kulturbericht werden auch die Ausgaben für die Donau-Universität Krems, die NÖ Bildungsgesellschaft und NÖ Landesakademie dargestellt; die Landesbibliotheken bleiben in den Kulturberichten der Länder generell ausgeblendet, während die Nationalbibliothek im Kulturbericht des zuständigen Ressorts enthalten ist. Diese Beispiele sind willkürlich herausgegriffen und sollen keinesfalls das grundlegende Verdienst einer kenntnisreichen und treffsicheren Zuordnung der Förderungsfälle zu den LIKUS-Kategorien auf der Basis der Förderungsdokumentationen in Abrede stellen.

Die von Statistik Austria als hauptsächliche Datenquelle genutzten Rechnungsabschlüsse haben den Vorzug, für alle Ebenen der Gebietskörperschaften zentral und in einheitlicher Form zur Verfügung zu stehen. Die eigentliche Schwierigkeit bei der Aufarbeitung besteht darin, die kulturbezogenen Ausgaben zu identifizieren und auf dem Aggregationsniveau der Voranschlagsansätze Zuordnungen zu den LIKUS-Feldern vorzunehmen, was vielfach nur schwerpunktmäßig möglich ist und ohne Zweifel einen Präzisionsverlust bedeutet.

Die Abgrenzung der Kulturausgaben des Bundes ist durch Aufgliederungen in den Publikationstabellen (nach Budgetkapiteln und Ansätzen) weitgehend dokumentiert. Allerdings änderte sich durch die Haushaltsrechtsreform des Bundes die Notation der Ansätze 2013 grundlegend. Die Tabellen über Länder und Gemeinden lassen eine so detaillierte Darstellung dagegen nicht zu. Deshalb sei festgehalten, dass die in den Rechnungsabschlüssen von Ländern und Gemeinden unter Kunst und Kultur eingeordneten Ansätze (Gruppe 3 mit Ausnahme von Kultus) komplett berücksichtigt wurden; ebenso die Unterabschnitte Volksbüchereien,

Wissenschaftliche Archive, Wissenschaftliche Bibliotheken, Wissenschaftliche Museen und Botanische und zoologische Gärten (als wissenschaftliche Einrichtungen) der Gruppe 2. Weitere Ansätze wurden punktuell einbezogen, soweit ein Kulturbezug erkennbar war (wie beispielsweise bei Kunstuniversitäten, der Restaurierung baukulturellen Erbes, wirtschaftlichen Unternehmungen wie Lichtspieltheater oder Stadthallen und Kongresshäuser usw.).

## Kulturwirtschaft

Im Jahr 2013 waren insgesamt 40.561 von rund 512.000 **nicht-landwirtschaftlichen Unternehmen** dem Kultursektor zugeordnet (7,9% im Vergleich zu 7,7% im Vorjahr). Davon gehörten 29% der Domäne „Werbung“ an, 25% der Domäne „Bildende Künste“ und 15% der Domäne „Architektur“. Der Anteil der Mikrounternehmen lag im Kultursektor bei 97%, insgesamt bei 91%. Unter Mikrounternehmen sind Unternehmen mit bis zu 9 unselbständig Beschäftigten zu verstehen. Zum Stichtag 31.10.2013 waren rund 114.000 Beschäftigte – 2,8% der Beschäftigten insgesamt – im Kultursektor tätig. Davon gingen 69% einer unselbständigen Beschäftigung nach; insgesamt waren dagegen 90% unselbständig beschäftigt.

Der Übersicht der wirtschaftsstatistischen Kennzahlen zufolge lag der Anteil des Kultursektors an der **Bruttowertschöpfung** des Produktions- und Dienstleistungsbereichs im Jahr 2013 bei 3,25% (6,0 Mrd. Euro) und ist damit im Vergleich zu 2012 (3,10%) angestiegen. Am meisten trugen die Domänen „Darstellende Kunst“ (0,84%) – diese allerdings einschließlich künstlerischen und schriftstellerischen Schaffens, das im Fall der Verfügbarkeit entsprechend detaillierter Daten zur Domäne „Bildende Künste“ gerechnet wird –, „Bücher und Presse“ (0,58%), „Werbung“ (0,53%), „Architektur“ (0,50%) und „Audiovision und Multimedia“ (0,50%) bei.

Der Anteil der **Kulturgüter** an den Gesamtexporten lag bei 0,4%, jener an den Gesamtimporten bei 0,7%. Der Wert der exportierten Kulturgüter stieg im Jahr 2014 gegenüber dem Vorjahr um 1,8%, die Importe waren leicht rückläufig (-0,7%). Zu den Exporten trugen Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten (0,18%) sowie bespielte DVDs (0,06%) besonders bei. An den Importen hatten Bücher (0,30%) sowie Zeitungen und Zeitschriften (0,11%) großen Anteil, ferner Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten (0,13%) sowie bespielte DVDs (0,11%).

Den Daten der Arbeitskräfteerhebung zufolge gingen 2014 insgesamt 4,4% (179.900) der **Erwerbstätigen** einer Beschäftigung mit Kulturbezug nach. Rund

38% davon (67.900) waren tatsächlich in einem Kulturberuf im Kultursektor tätig, der Rest übte entweder einen nicht kulturbezogenen Beruf im Kultursektor (76.900) oder einen Kulturberuf außerhalb des Kultursektors (35.000) aus. Am höchsten war der Anteil in Kulturberufen beschäftigter Personen in den Domänen „Ausbildung“ (82,4%), „Bildende Künste“ (75,0%) und „Darstellende Kunst“ (69,1%). Der Anteil der Frauen in einem Kulturberuf im Kultursektor war mit 31,3% geringer als jener der Männer (43,0%). Im Kultursektor als Ganzem lag der Frauenanteil bei 44,9%. Erwerbstätige mit einem Kulturberuf im Kultursektor wiesen insbesondere einen höheren Bildungsstand als die Erwerbstätigen insgesamt auf und waren weitaus häufiger selbständig: 82,8% besaßen die Matura oder einen Abschluss auf Hochschulniveau, bei den Erwerbstätigen zusammen waren es lediglich 35,6%; ferner war nahezu die Hälfte (46,3%) selbständig beschäftigt im Vergleich zu 13,3% aller Erwerbstätigen. Ein Blick auf die Bundesländer zeigt, dass es in Wien überdurchschnittlich viele Erwerbstätige mit Kulturbezug (8,1%) und im Besonderen mit einem in der Kulturbranche angesiedelten Kulturberuf (3,5%) gab – im Vergleich zu 1,7% österreichweit.

Das durchschnittliche **Nettomonatseinkommen** unselbständig Erwerbstätiger mit Kulturbezug lag im Jahr 2014 bei 2.584 Euro bei Vollzeitbeschäftigung (inkl. anteiligem Urlaubs- und Weihnachtsgeld) im Vergleich zu 2.333 Euro für unselbständig Erwerbstätige insgesamt. Unselbständige, die einen Kulturberuf ausübten, verdienten bei Vollzeitbeschäftigung durchschnittlich 2.608 Euro monatlich. Die 10% mit den höchsten Einkommen verdienten monatlich zumindest 4.168 Euro, während das Zehntel mit dem geringsten Nettomonatseinkommen maximal 1.385 Euro erreichte.

## Definitionen, Erläuterungen

Die Abgrenzung des „**Kultursektors**“ folgt Vorschlägen des ESSnet Culture – eines Projekts im Rahmen des Europäischen Statistischen Systems, das im Zeitraum 2009 bis 2011 Grundlagen für die kulturstatistische Berichterstattung auf europäischer Ebene erarbeitete. Definitorischer Kern ist dabei die Festlegung zu berücksichtigender Wirtschaftstätigkeiten, in Kategorien der aktuellen NACE Rev. 2 (bzw. der damit konform gehenden ÖNACE 2008) ausgedrückt, sowie deren Zuordnung zu kulturellen Domänen. Theoretisch abgeleitet wird dieser operationale Raster aus einer Kreuzklassifizierung kultureller Felder und Funktionen.

Die als komplett oder hauptsächlich kulturbezogen klassifizierten NACE 3- und 4-Steller bilden den Ausgangspunkt für die Neugruppierung statistischer Daten,

werfen aber auch praktische Probleme auf angesichts der unterschiedlichen Reichweite und Differenzierung etablierter Erhebungen. So fallen z. B. für den Kultursektor konstitutive Segmente (der NACE 2-Steller „Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten“ oder die 4-Steller „Kulturunterricht“ – d.s. Tanzschulen, Musik- und Kunstunterricht etc. -, „Bibliotheken und Archive“, „Museen“ und „Betrieb von historischen Stätten und Gebäuden und ähnlichen Attraktionen“) nicht in den Erhebungsbereich der Leistungs- und Strukturstatistik, die eine wesentliche Datenquelle bezüglich wirtschaftsstatistischer Informationen darstellt. Andererseits enthalten auf Ebene der 4-Steller ausgewiesene Daten zum Teil Komponenten, die den konzeptuellen ESSnet-Vorstellungen zufolge auszuschließen wären (z. B. Dolmetschdienstleistungen im Fall der Kategorie „Übersetzen und Dolmetschen“, Fotobearbeitungsleistungen bei „Fotografie und Fotolabors“ oder Werbemittelverbreitung bei „Werbeagenturen“). Das hat zur Konsequenz, dass die präsentierten Statistiken mit den theoretischen Konstrukten nicht völlig übereinstimmen, da z. B. die Frage der zwecks Bereinigung anzuwendenden Schätzverfahren noch nicht geklärt ist.

Die unternehmensbezogenen Daten entstammen einerseits der **Statistik zur Demografie von Unternehmen**. Diese umfasst alle Unternehmen der Abschnitte B bis S der ÖNACE 2008, die im Berichtsjahr einen Umsatz von über 10 000 Euro hatten und/oder während des Berichtsjahres oder Teilen davon mindestens einen Lohn- oder Gehaltsempfänger beschäftigten (aktive Unternehmen). Sowohl die Beschäftigtenzahl als auch die Anzahl der Unternehmen sind dieser Quelle entnommen. Andererseits sind die Daten über wirtschaftsstatistische Kennzahlen des Kultursektors größtenteils der **Leistungs- und Strukturstatistik** entlehnt. Diese deckt den produzierenden und den Dienstleistungsbereich (Abschnitte B bis N und Abteilung 95 der ÖNACE 2008) bzw. die dort tätigen Marktproduzenten (mehr als 50% der Produktionskosten sind durch Umsätze gedeckt) ab. Daten über die Abteilungen 90 und 91, die in der Leistungs- und Strukturstatistik nicht vorkommen, sind dem Datenkörper der **volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen** entnommen. Der 2-Steller 91 enthält darüber hinaus den 4-Steller „Botanische und zoologische Gärten sowie Naturparks“, der dem ESSnet Culture zufolge keinen kulturellen Schwerpunkt aufweist und daher nicht in den Kultursektor fällt. Der 4-Steller „Künstlerisches und schriftstellerisches Schaffen“, der gemäß ESSnet-Vorschlag in die Domäne Bildende Künste fällt, kann nicht extra ausgewiesen werden und wird somit mit der gesamten Abteilung 90 zur Domäne Darstellende Kunst gezählt. Für den 4-Steller „Kunstunterricht“ sind keine detaillierten Daten verfügbar. Die Definition „**kultureller Güter**“ stimmt mit der durch die Eurostat-Publikation Pocketbook Cultural

Statistics etablierten Berichtspraxis überein. Die Daten sind der Außenhandelsstatistik entnommen; die Meldepflicht unterliegt wertmäßigen Schwellen wie im Abschnitt „Visuelle Kunst“ dargestellt.

Die **Arbeitskräfteerhebung** ist eine im Rahmen des Mikrozensus durchgeführte Stichprobenerhebung, bei der die Bevölkerung in Privathaushalten berücksichtigt wird. Die erhobenen Daten basieren auf einem Jahresdurchschnitt über alle Wochen. Die Arbeitskräfteerhebung liefert unter anderem Daten zur Erwerbstätigkeit, die auf einer in der gesamten Europäischen Union (und darüber hinaus) einheitlichen Definition nach dem ILO-Konzept (auch Labour Force-Konzept) der Internationalen Arbeits-Organisation beruhen. Zu den Erwerbstätigen zählen auch Personen in Elternkarenz mit aufrechtem Dienstverhältnis, deren Karenzierung nicht länger als bis zum zweiten Geburtstag des Kindes dauert. Sonstige Karenzierte werden nur dann als erwerbstätig erfasst, wenn sie entweder weniger als drei Monate vom Arbeitsplatz abwesend sind oder mindestens 50 Prozent ihres Gehalts weiter beziehen. Nicht berücksichtigt werden die Präsenz- und Zivildienstler.

In den Zahlen der Arbeitskräfteerhebung sind die Erwerbstätigen sowohl einer Wirtschaftsklasse (nach ÖNACE 2008) als auch einem Beruf (nach ÖISCO 2008) zugeordnet. ÖISCO ist die österreichische Version der von der ILO (International Labour Organisation) entwickelten internationalen Standardklassifikation der Berufe (ISCO). Zu den „**Kulturberufen**“ werden alle vom Essnet Culture als zur Gänze kulturell eingestuften 4-Steller der ISCO-08 gezählt (siehe Übersicht 1).

Da es sich bei der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung um eine Stichprobenerhebung handelt, können die Daten wegen des Stichprobenfehlers bzw. aufgrund von teilweise sehr geringen Besetzungszahlen nicht nach NACE und ISCO 4-Stellern dargestellt werden.

Die Bezüge der unselbständig Erwerbstätigen entstammen ebenfalls der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung. Datengrundlage für die Berechnung des Nettomonats-einkommens bilden die Lohnsteuerstatistik sowie Daten des Hauptverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger (HV). Das ausgewiesene monatliche Nettoeinkommen umfasst das Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit in der Haupttätigkeit inklusive dem anteiligen Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Nicht enthalten sind direkte und der überwiegende Teil der indirekten Transferleistungen (z. B. Familienbeihilfe, Pflegegeld, Wohnzuschüsse, Kinderabsetzbetrag, Alleinverdiener- und oder Alleinerzieherabsetzbetrag). Die Einkommen von Personen mit freiem Dienstvertrag und von Personen in Elternkarenz werden nicht ausgewiesen.

#### Übersicht 1 Kulturberufe nach ISCO 2008

ISCO 2008 Code 4-stellig	Bezeichnung
2161	Architekten
2162	Landschaftsarchitekten
2163	Produkt- und Textildesigner
2166	Grafik- und Multimediadesigner
2354	Sonstige Musiklehrer
2355	Sonstige Kunstlehrer
2621	Archiv- und Museumswissenschaftler
2622	Bibliothekswissenschaftler und verwandte Informationswissenschaftler
2641	Autoren und verwandte schriftstellerische Berufe
2642	Journalisten
2643	Übersetzer, Dolmetscher und andere Linguisten
2651	Bildende Künstler
2652	Musiker, Sänger und Komponisten
2653	Tänzer und Choreografen
2654	Regisseure und Produzenten im Film- und Bühnenbereich sowie in verwandten Bereichen
2655	Schauspieler
2656	Sprecher im Rundfunk, Fernsehen und sonstigen Medien
2659	Bildende und darstellende Künstler, anderweitig nicht genannt
3431	Fotografen
3432	Raumgestalter und Dekorateur
3433	Fachkräfte in Kunstgalerien, Museen und Bibliotheken
3435	Sonstige Fachkräfte in Gestaltung und Kultur
3521	Techniker für Rundfunk und audiovisuelle Medien
4411	Bibliotheksassistenten
7312	Musikinstrumentenbauer und -stimmer
7313	Schmuckwarenhersteller und Edelmetallbearbeiter
7314	Keramiker und verwandte Berufe
7315	Glasmacher, -schneider, -schleifer und -veredler
7316	Schildermaler, Dekormaler, Graveure und Ätzer
7317	Kunsthandwerkliche Berufe für Holz, Korbwaren und verwandte Materialien
7318	Kunsthandwerkliche Berufe für Textilien, Leder und verwandte Materialien
7319	Kunsthandwerkliche Berufe, anderweitig nicht genannt

## Kulturelle Beteiligung

Die **Zeitverwendungserhebung** 2008/09 gibt Aufschluss über die durchschnittliche tägliche Zeitverwendung aller Personen ab zehn Jahren für kulturelle Freizeitaktivitäten. An einem durchschnittlichen Werktag (Montag-Freitag) blieben der Bevölkerung im Schnitt 3 Stunden 19 Minuten für Freizeit, davon wurden 3 Minuten (1,5%) für kulturelle Aktivitäten (Besuch des Theaters, der Oper, von Konzerten, des Kinos, von Ausstellungen, Museen oder Bibliotheken), weitere 3 Minuten (1,5%) für künstlerische Hobbys (kreative Tätigkeiten wie malen, zeichnen, fotografieren, filmen, töpfern, Gedichte schreiben, Weihnachtssterne basteln, Blumen-gestecke binden usw.) sowie 14 Minuten (7,0%) für das Lesen von Büchern, Zeitungen oder Zeitschriften auf-

gewendet. Der Anteil der Ausübenden betrug im Fall von Freizeitaktivitäten werktags 92,5% der Befragten (mit durchschnittlich 3 Stunden 35 Minuten täglicher Freizeit): darunter übten 1,7% kulturelle Aktivitäten aus (durchschnittlich 2 Stunden 28 Minuten), 3,1% gingen künstlerischen Hobbys nach (durchschnittlich 1 Stunde 24 Minuten); 7,3% gaben das Lesen von Büchern (1 Stunde 2 Minuten) und 23,6% das Lesen von Zeitungen und Zeitschriften (41 Minuten) als ausgeübte Haupttätigkeit an.

Am Wochenende (Samstag, Sonntag) verbrachte die österreichische Bevölkerung durchschnittlich beinahe 5 Stunden täglich mit diversen Freizeitbeschäftigungen, für kulturelle Aktivitäten wurden im Schnitt 6 Minuten (2,1%), für künstlerische Hobbys 4 Minuten (1,4%) und für das Lesen von Büchern, Zeitungen und Zeitschriften 18 Minuten (6,2%) aufgebracht. Tatsächlich nahmen sich 95,6% der Befragten am Wochenende Zeit für Freizeitaktivitäten, und zwar im Schnitt mehr als 5 Stunden täglich: 2,1% unternahmen kulturelle Aktivitäten (2 Stunden 52 Minuten), 4,8% hatten Zeit für künstlerische Hobbys (1 Stunde 16 Minuten), 6,8% verbrachten einen Teil ihrer Zeit mit Bücher lesen (1 Stunde 17 Minuten) und 28,8% beschäftigten sich am Wochenende mit dem Lesen von Zeitungen und Zeitschriften (45 Minuten).

Obwohl die Anteile der Ausübenden und die Dauer der Ausübung kultureller Tätigkeiten am Wochenende etwas größer sind, ist das Verteilungsmuster insgesamt jenem von Werktagen überraschend ähnlich. Für die breite Masse spielt darüber hinaus der Fernsehkonsum werktags und am Wochenende eine bedeutende Rolle: 79,4% bzw. 82,6% Ausübende verwenden durchschnittlich 2 Stunden 20 Minuten bzw. 2 Stunden 54 Minuten auf Fernsehen. Radio bzw. Musik hören wird dagegen vergleichsweise selten als Haupttätigkeit genannt: 4,7% Ausübende an Werktagen bzw. 5,2% am Wochenende mit durchschnittlich 46 Minuten bzw. 58 Minuten. Allerdings gab rund die Hälfte der Befragten Radio bzw. Musik zu hören als Nebentätigkeit an (z. B. Radio hören während des Frühstücks oder beim Autofahren), im Ausmaß von 1 Stunde 35 Minuten täglich (Montag - Sonntag). Fernsehen sowie Zeitungen und Zeitschriften lesen sind ebenfalls beliebte Nebentätigkeiten (Ausübende sind jeweils ein Fünftel der Bevölkerung täglich).

Frauen hatten an Werktagen fast eine halbe Stunde und am Wochenende beinahe eine ganze Stunde weniger Freizeit als Männer. Was deren Nutzung betrifft verbrachten Männer an einem durchschnittlichen Werktag 1,4% ihrer Freizeit mit kulturellen Aktivitäten, Frauen etwas weniger (1,1%), dafür wendeten sie anteilmäßig mehr Zeit für Bücher lesen auf als Männer (2,7% gegenüber 1,9%). Am Wochenende stieg die für kulturel-

le Aktivitäten verwendete Zeit bei den Frauen auf 3,0% der Freizeitaktivitäten, während der Wert für Männer sank und wegen zu geringer Fallzahlen in der Stichprobe nicht ausgewiesen werden kann. Ebenso sank der Zeitanteil für das Lesen von Büchern bei den Männern (1,3%), während er bei den Frauen konstant blieb (2,7%).

Anhand der **Konsumerhebung** 2014/15 können die monatlichen Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen dargestellt werden. Im Durchschnitt beliefen sich die kulturbezogenen Ausgaben eines österreichischen Haushalts monatlich auf 105 Euro, davon entfielen 32 Euro auf Kulturveranstaltungen (z. B. Eintrittskarten für Theater, Kino oder Museum, aber auch Rundfunkgebühren) und 32 Euro auf Zeitungen, Zeitschriften und Bücher sowie Papier- und Schreibwaren; der Rest wurde überwiegend für die Anschaffung und Reparatur von Geräten, die zur Ausübung von kulturellen Praktiken benötigt werden (z. B. Unterhaltungselektronik, Fotokameras, Musikinstrumente), verwendet. Von Haushalten, die tatsächlich Ausgaben in den betreffenden Kategorien verzeichneten, wurden durchschnittlich 98 Euro für Kulturveranstaltungen und 54 Euro für Printmedien, Papier- und Schreibwaren aufgewendet; von den beitragenden Haushalten wurden monatlich für Bücher 62 Euro und für Zeitungen und Zeitschriften 36 Euro ausgegeben. Pro Kopf (Äquivalenzausgaben) beliefen sich die monatlichen Ausgaben für Kulturveranstaltungen in beitragenden Haushalten auf 66 Euro bzw. für Printmedien, Papier- und Schreibwaren auf 36 Euro.

Im Vergleich zu 2009/10 sind die monatlichen Kultur Ausgaben der Privathaushalte deutlich gesunken: von durchschnittlich 140 Euro auf 105 Euro im Fall der Haushaltsausgaben bzw. von 93 Euro auf 69 Euro im Fall der Äquivalenzausgaben (nominelle Werte). Dieser Rückgang ist jedoch nicht in erster Linie auf sinkende Ausgaben der beitragenden Haushalte zurückzuführen; vielfach waren niedrigere Anteile der Haushalte, die überhaupt Ausgaben in einzelnen Ausgabengruppen tätigten, der bedeutendere Einflussfaktor,

Über kulturelle Aktivitäten der 25- bis 64-jährigen Wohnbevölkerung stehen Daten aus der Erhebung über Erwachsenenbildung (AES) 2011/12 zur Verfügung. Diese zeigen, dass rund 56% im Zeitraum der letzten 12 Monate Theater-, Konzert-, Opern-, Ballett- oder Tanzaufführungen besuchten bzw. ins Kino gingen und rund 60% Museen, Ausstellungen oder kulturelle Denkmäler besuchten. Sportveranstaltungen wurden von etwas weniger als der Hälfte der 25- bis 64-Jährigen besucht. Mit Ausnahme der Sportveranstaltungen weisen die kulturellen Aktivitäten eine ausgeprägte Abhängigkeit von der höchsten abge-

schlossenen Bildung auf: Während etwa zwei Drittel der Bevölkerung mit Pflichtschulabschluss nie derartige Veranstaltungen besuchten, sinken die Anteile bis auf 25% und darunter bei Personen mit Hochschulabschluss. Der Kinobesuch – weniger deutlich der Besuch von Sportveranstaltungen – war besonders für die jüngeren Altersgruppen attraktiv.

Frauen besuchten etwas häufiger Theater-, Konzert-, Opern-, Ballett- oder Tanzaufführungen und Museen, Ausstellungen oder kulturelle Denkmäler als Männer (9 bzw. 2 Prozentpunkte Unterschied), Sportveranstaltungen waren dagegen in stärkerem Ausmaß eine Männerdomäne (21 Prozentpunkte Differenz).

Beinahe drei Viertel der österreichischen Bevölkerung im Haupterwerbsalter hat in den letzten 12 Monaten in der Freizeit Bücher gelesen, wobei die Wahrscheinlichkeit mit der Höhe des erworbenen Bildungsabschlusses stark zunahm: 52% mit Pflichtschulabschluss im Vergleich zu 96% mit Hochschulabschluss waren Leser bzw. Leserinnen. Ebenso stieg die Anzahl der gelesenen Bücher im Durchschnitt mit der Höhe des Abschlusses. Frauen waren insgesamt fleißigere Leserinnen als Männer (17 Prozentpunkte Differenz).

### **Definitionen, Erläuterungen**

Datenquelle ist zum Einen die Zeitverwendungserhebung 2008/09, die von der Statistik Austria von Ende

März 2008 bis Anfang April 2009 durchgeführt wurde. Bei der für die privaten Haushalte in Österreich repräsentativen Erhebung wurden rund 8.200 Personen ab zehn Jahren ersucht, einen Tag lang ein Tagebuch zu führen, in dem in 15-Minuten-Einheiten die ausgeübten Tätigkeiten erfasst wurden. Dabei konnte neben der Haupttätigkeit pro Zeitintervall auch eine Nebentätigkeit angegeben werden. Fanden in einem Viertelstundenintervall mehrere Tätigkeiten hintereinander statt, sollte die zeitintensivste genannt werden. Die Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung war freiwillig, die Vorgaben orientierten sich an europäischen Richtlinien, den HETUS-Guidelines von Eurostat.

Eine weitere Datenquelle ist die Konsumerhebung 2014/15, die von Ende Oktober 2014 bis Anfang November 2015 durchgeführt wurde. Bei dieser Stichprobenerhebung wurden zufällig ausgewählte Privathaushalte ersucht, 14 Tage lang ein Haushaltsbuch zu führen, in das sämtliche Haushaltsausgaben eingetragen werden sollten. Näheres zu dieser Erhebung ist im Themenbereich Soziales/Verbrauchsausgaben der Statistik Austria-Homepage zu finden.

Die Abgrenzung der kulturbezogenen Verbrauchsausgaben folgt einem Vorschlag des ESSnet Culture – eines durch Eurostat initiierten Projekts zur Vereinheitlichung der kulturstatistischen Berichterstattung. Inkludiert sind einzelne Ausgabengruppen aus dem Bereich Freizeit, Unterhaltung und Kultur gemäß der Ausgabenklassifikation COICOP.







# Museen und Ausstellungen



## M1. Überblickstabelle Museumsstatistik 2014

Gliederungsmerkmale	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Grundgesamtheit</b>										
Anzahl der Museen (rezente Registereinträge)	700	19	46	96	166	49	105	74	39	106
darunter: mit Museumsgütesiegel	227	12	17	28	36	27	35	26	12	34
keine Rückmeldung, Verweigerung	138	3	12	17	32	10	22	10	13	19
Rücklauf (in %)	80,6	84,2	73,9	82,3	81,9	79,6	79,1	86,5	66,7	82,1
<b>In der Erhebung erfasste Museen</b>										
Anzahl der Museen insgesamt	562	16	34	79	134	39	83	64	26	87
darunter: mit Museumsgütesiegel	200	10	15	24	31	21	33	24	9	33
Trägerschaft										
öffentlich	273	4	16	43	51	20	48	25	12	54
privat	289	12	18	36	83	19	35	39	14	33
Regionalbezug der Sammlung										
lokal/regional	356	11	19	52	94	25	51	45	19	40
überregional/national	114	4	7	17	21	7	19	12	4	23
international	92	1	8	10	19	7	13	7	3	24
Anzahl institutioneller Einheiten*)	496	16	30	79	122	34	71	60	26	58
Trägerschaft										
öffentlich	207	4	12	43	39	15	36	21	12	25
privat	289	12	18	36	83	19	35	39	14	33
<b>Besuche (in 1.000)</b>										
Summe der Besuche insgesamt	17.287,6	87,6	250,6	886,3	1.091,6	2.478,8	687,8	1.315,0	334,0	10.155,9
Sammlungsschwerpunkt										
Kunstmuseen, archäologische und historische Museen	7.734,0	0,3	40,5	200,7	357,3	1.859,5	171,1	621,0	83,4	4.400,3
Wissenschaftliche, technische und ethnologische Museen	1.741,4	6,6	47,2	169,4	187,0	457,1	181,2	80,2	133,4	479,4
Andere Museen	7.812,2	80,7	162,9	516,2	547,4	162,2	335,5	613,9	117,2	5.276,2
Besuchsgrößenklasse										
bis 4.999	501,6	12,1	28,2	66,3	115,9	48,5	81,6	61,3	24,4	63,2
5.000 bis 49.999	2.517,3	75,4	222,4	241,3	333,2	117,1	493,6	321,4	151,6	561,3
50.000 bis 99.999	1.472,1	-	-	249,1	189,1	124,7	112,6	239,2	57,0	500,4
100.000 und darüber	12.796,6	-	-	329,6	453,5	2.188,5	-	693,0	101,0	9.031,0
unbekannt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA.

\*) Museen bzw. Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien).

**M2. Bundesmuseen 2013 und 2014, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus**

Bundesmuseum <sup>1)</sup>	Besuche (in 1.000)					Anteil zahlender Besuche in %
	2013	2014	davon			
			vollzahlend	ermäßigt	nichtzahlend	
<b>Insgesamt</b>	<b>4.643,5</b>	<b>4.706,9</b>	<b>1.464,7</b>	<b>1.514,1</b>	<b>1.728,1</b>	<b>63,3</b>
davon U19 <sup>2)</sup>	1.004,7	1.000,5	-	-	-	-
Albertina	631,1	600,1	212,0	228,1	160,1	73,3
davon U19 <sup>2)</sup>	93,5	104,1	-	-	104,1	-
Kunsthistorisches Museum Wien	1.406,0	1.457,2	406,4	520,7	530,1	63,6
davon U19 <sup>2)</sup>	199,0	206,3	-	-	206,3	-
Hauptgebäude	706,4	798,5	234,8	312,1	251,6	68,5
Kunsthistorisches Museum Wien Neue Burg	72,4	73,0	27,5	18,1	27,4	62,5
Kaiserliche Schatzkammer Wien	249,9	234,7	93,2	81,6	59,8	74,5
Kaiserliche Wagenburg Wien	81,3	80,9	22,0	43,8	15,1	81,4
Theseustempel Wien <sup>3)</sup>	118,1	103,4	-	-	103,4	-
Schloss Ambras Innsbruck	84,4	81,7	15,5	38,1	28,1	65,6
Theatermuseum Wien	33,5	41,4	5,5	14,0	22,0	47,0
Weltmuseum Wien	59,9	43,6	7,9	13,0	22,7	47,9
Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien	181,1	186,2	58,8	69,1	58,3	68,7
davon U19 <sup>2)</sup>	29,7	26,7	-	-	26,7	-
Naturhistorisches Museum Wien	754,8	644,1	173,9	124,1	346,1	46,3
davon U19 <sup>2)</sup>	307,0	270,3	-	-	270,3	-
Hauptgebäude	726,2	612,2	161,1	121,0	330,1	46,1
Pathologisch-anatomische Sammlung im Narrenturm	28,6	31,9	12,8	3,2	16,0	49,9
Österreichische Galerie Belvedere	957,8	1.075,2	463,1	358,9	253,2	76,5
davon U19 <sup>2)</sup>	141,0	158,6	-	-	158,6	-
Oberes Belvedere	605,9	642,9	306,8	211,8	124,4	80,7
Unteres Belvedere	263,1	318,5	121,5	105,8	91,3	71,4
21er Haus <sup>3)</sup>	33,0	42,6	11,1	12,6	19,0	55,5
Winterpalais	55,8	71,1	23,7	28,8	18,5	73,9
Österreichische Nationalbibliothek	245,1	268,0	67,3	115,5	85,2	68,2
davon U19 <sup>2)</sup>	32,7	33,3	-	-	33,3	-
Prunksaal <sup>4)</sup>	180,6	205,4	57,2	93,7	54,5	73,5
Esperantomuseum	14,3	14,0	2,8	4,9	6,3	55,0
Globenmuseum	20,5	19,9	4,2	7,0	8,7	56,2
Papyrusmuseum	22,1	21,6	2,8	6,6	12,3	43,2
Sammlungen <sup>4)</sup>	7,1	6,4	0,4	3,4	2,7	58,7
Palais Mollard <sup>4)</sup>	0,5	0,7	-	-	0,7	-
Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst <sup>4)</sup>	101,1	102,5	18,0	24,5	60,0	41,4
davon U19 <sup>2)</sup>	10,3	9,7	-	-	9,7	-
Hauptgebäude	99,0	100,5	17,6	24,0	58,8	41,5
Expositur Geymüllerschloß	2,1	2,0	0,4	0,5	1,2	40,4
Technisches Museum Wien	366,5	373,6	65,3	73,1	235,2	37,0
davon U19 <sup>2)</sup>	191,6	191,5	-	-	191,5	-
Hauptgebäude	364,0	371,1	65,3	73,1	232,8	37,3
Mediathek	2,5	2,4	-	-	2,4	-

Q: STATISTIK AUSTRIA.

<sup>1)</sup> Standort, der im Zuge der Museumsregistrierung nicht als Museum klassifiziert wurde; in den übrigen Tabellen der Museumsstatistik nicht enthalten. - <sup>2)</sup> Einrichtungen gemäß Bundesmuseen-Gesetz 2002. - <sup>3)</sup> Seit Jänner 2010 ist der Eintritt für Kinder- und Jugendliche bis 19 Jahre frei. - <sup>4)</sup> Vormalig 20er Haus, nach längeren Um- und Ausbaurbeiten im November 2011 als 21er Haus wieder eröffnet. - <sup>5)</sup> Ohne Standorte im Ausland.

## M3. Landesmuseen 2013 und 2014, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus

Landesmuseum	Besuche					Anteil zahlender Besuche in %
	2013 <sup>1)</sup>	2014 <sup>1)</sup>	davon			
			vollzahrend	ermäßigt	nicht-zahlend	
<b>Insgesamt</b>	<b>2.399.098</b>	<b>2.520.482</b>	<b>333.358</b>	<b>699.722</b>	<b>521.129</b>	.
Landesmuseum Burgenland	7.010	13.978	6.431	2.882	4.665	66,63
Landesmuseum Kärnten	48.375	46.993	17.260	15.246	14.487	69,17
Landesmuseum Rudolfinum	13.710	7.748	1.147	704	5.897	23,89
Römermuseum Teurnia	4.310	4.764	2.900	1.547	317	93,35
Wappensaal im Landhaus	19.345	20.812	9.807	8.472	2.533	87,83
Archäologischer Park Magdalensberg	9.617	8.669	3.406	4.523	740	91,46
Kärntner Botanikzentrum - Botanischer Garten	1.393	5.000	-	-	5.000	-
Niederösterreichisches Landesmuseum	63.079	60.290	7.673	40.232	12.385	79,46
Oberösterreichisches Landesmuseum	160.800	164.840	.	.	.	.
Landesgalerie Oberösterreich	23.400	22.800	.	.	.	.
Schlossmuseum Linz	89.500	83.200	.	.	.	.
Oberösterreichisches Schifffahrtsmuseum Grein	10.500	12.491	.	.	.	.
Anton-Bruckner-Museum <sup>2)</sup>	-	1.763	.	.	.	.
Mühlviertler Schlossmuseum	9.000	4.162	.	.	.	.
Photomuseum Bad Ischl	9.700	11.081	.	.	.	.
Wehrkundliche Sammlung Schloss Ebelsberg	700	1.049	.	.	.	.
Biologiezentrum Linz	11.400	21.000	.	.	.	.
Stelzhammer-Gedenkstätte Pramet	300	300	.	.	.	.
Freilichtmuseum Sumerauerhof	4.100	4.937	.	.	.	.
Kubin-Haus Zwickledt	2.200	2.057	.	.	.	.
Salzburg Museum	790.179	833.151	18.621	126.085	25.734	.
Salzburg Museum, Neue Residenz	55.837	56.303	6.999	38.601	10.703	80,99
Spielzeug Museum im Bürgerspital	64.140	68.381	7.760	48.866	11.755	82,81
Domgrabungsmuseum	5.407	5.711	.	.	.	.
Festungsmuseum in der Festung Hohensalzburg	615.708	657.000	.	.	.	.
Volkskundemuseum im Monatsschloß am Hellbrunner Berg	14.432	14.757	402	14.076	279	98,11
Panorama-Museum	34.655	30.999	3.460	24.542	2.997	90,33
Universalmuseum Joanneum	548.565	567.883	109.097	260.626	198.160	65,11
Landeszeughaus	43.348	44.889	7.678	31.620	5.591	87,54
Museum im Palais	14.102	14.903	1.387	7.768	5.748	61,43
Volkskundemuseum	13.048	10.836	1.035	5.676	4.125	61,93
Neue Galerie Graz mit Bruseum	33.218	19.241	1.411	11.741	6.089	68,35
Naturkundemuseum	54.763	39.136	2.427	27.494	9.215	76,45
Multimediale Sammlungen <sup>*)</sup>	5723	6.068	-	-	6.068	-
Kunsthau Graz <sup>*)</sup>	63.232	59.190	8.258	26.732	24.200	59,11
Schloss Eggenberg <sup>3)</sup>	74.618	34.783	5.439	20.328	9.016	74,08
Alte Galerie	.	22.769	3.560	13.307	5.902	74,08
Archäologiemuseum	.	15.113	2.363	8.832	3.918	74,08
Münzkabinett	.	12.952	2.025	7.570	3.357	74,08
Schloss Eggenberg, Schlosspark <sup>*)</sup>	166.772	195.901	66.723	62.203	66.975	65,81
Österreichischer Skulpturenpark <sup>*)</sup>	18.760	21.358	-	-	21.358	-
Schloss Trautenfels	18.516	23.177	2.488	16.841	3.848	83,40
Schloss Stainz - Jagdmuseum und Landwirtschaftsmuseum	10.922	16.091	2.404	11.611	2.076	87,10
Römermuseum Flavia Solva	18.955	18.791	-	-	18.791	-
Rosegger Museum <sup>4)</sup>	12.588	2.330	154	2.056	120	94,85
Rosegger-Geburtshaus Alpl <sup>*)</sup>	.	9.293	1.745	6.847	701	92,46
Studien und Sammlungscenter Andritz <sup>*)</sup>	.	1.062	-	-	1.062	-
Tiroler Landesmuseen	333.465	343.488	68.726	154.701	120.061	65,05
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	36.377	46.751	5.197	16.366	25.188	46,12
Museum im Zeughaus	25.864	23.217	1.582	3.826	17.809	23,29
Tiroler Volkskunstmuseum	44.293	45.321	11.048	20.863	13.410	70,41
Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum	99.105	94.478	22.395	49.903	22.180	76,52
Hofkirche mit Silberner Kapelle <sup>*)</sup>	127.826	133.721	28.504	63.743	41.474	68,98
Vorarlberg Museum	45.220	57.003	10.028	17.014	29.961	47,44
Wien Museum <sup>5)</sup>	402.405	432.856	95.522	82.936	115.676	.
Wien Museum Karlsplatz	136.359	166.059	54.562	42.720	68.777	58,58
Neidhart Fresken	4.389	4.514	930	1.534	2.050	54,59
Römermuseum	26.152	27.769	6.408	4.644	16.717	39,80
Otto Wagner Pavillon Karlsplatz	5.540	7.100	2.119	2.415	2.566	63,86
Uhrenmuseum	18.318	18.966	7.091	5.959	5.916	68,81
Beethoven Pasqualatihaus	11.672	11.771	5.092	3.989	2.690	77,15
Johann Strauß Wohnung	9.071	7.280	1.811	3.992	1.477	79,71
Pratermuseum	4.605	4.651	989	759	2.903	37,58

**M3. Landesmuseen 2013 und 2014, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus (Schluss)**

Landesmuseum	Besuche					Anteil zahlender Besuche in %
	2013 <sup>1)</sup>	2014 <sup>1)</sup>	davon			
			vollzahlend	ermäßigt	nicht-zahlend	
Schubert Sterbewohnung	1.297	1.499	388	779	332	77,85
Haydnhaus	7.361	7.732	2.211	2.893	2.628	66,01
Schubert Geburtshaus	8.044	8.503	2.518	2.839	3.146	63,00
Hermesvilla	21.361	13.286	6.227	3.445	3.614	72,80
Otto Wagner Hofpavillon Hietzing <sup>6)</sup>	-	4.004	1.789	1.708	507	87,34
Beethoven Eroicahaus	59	120	19	76	25	79,17
Beethoven Wohnung Heiligenstadt	12.185	10.880	3.368	5.184	2.328	78,60
Mozartwohnung	135.992	138.722	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA.

\*) Standort, der im Zuge der Museumsregistrierung nicht als Museum klassifiziert wurde; in den übrigen Tabellen der Museumsstatistik nicht enthalten. - 1) Inklusive Besuche mit unbekanntem Zahlungsstatus. - 2) 2013 ganzjährig geschlossen. - 3) 2013 inklusive Alte Galerie, Archäologiemuseum, Münzkabinett. - 4) 2013 inklusive Rossegger Geburtshaus Alpl. - 5) Inklusive Besuche von Veranstaltungen. - 6) 2013 wegen Sanierungsarbeiten geschlossen.

**M4. Anzahl der Museen mit Gütesiegel, Shop und Café, Besuche nach Zahlungsstatus 2014**

Gliederungsmerkmale	Anzahl der Museen				Besuche (in 1.000)			Anteil zahlender Besuche in %
	Museen insgesamt	darunter mit			Besuche insgesamt	darunter		
		Museums-gütesiegel	Museums-shop	Museums-café		zahlend	nicht-zahlend	
<b>Insgesamt</b>	<b>562</b>	<b>200</b>	<b>342</b>	<b>152</b>	<b>17.287,6</b>	<b>11.983,8</b>	<b>3.152,2</b>	<b>79,2</b>
<b>Sammlungsschwerpunkt</b>								
Kunstmuseen	64	17	49	23	4.198,3	2.922,8	993,4	74,6
Historische und archäologische Museen	100	37	58	25	3.535,7	1.827,6	831,0	68,7
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	19	12	13	9	762,6	625,4	111,8	84,8
Technisch-wissenschaftliche Museen	35	7	20	11	644,1	363,4	263,3	58,0
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	19	11	17	9	334,8	232,7	81,9	74,0
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	229	81	134	52	6.131,3	5.262,7	621,7	89,5
Mehrspartenmuseen (Allgemeines Museum, Universalmuseum)	91	33	46	18	1.349,0	481,4	214,2	69,2
Andere Museen	5	2	5	5	331,8	267,9	34,9	88,5
<b>Regionalbezug</b>								
lokal, regional	356	113	189	64	3.045,0	1.307,9	530,6	71,3
überregional, national	114	43	83	48	8.600,9	7.429,8	848,0	89,8
international	92	44	70	40	5.641,6	3.246,1	1.773,6	64,7
<b>Größenklasse</b>								
bis 2.499	237	37	95	25	220,8	118,7	82,5	59,1
2.500 bis 4.999	77	31	52	13	280,8	157,5	83,1	66,6
5.000 bis 9.999	72	38	54	20	482,7	262,5	136,3	65,8
10.000 bis 49.999	94	65	82	47	2.034,6	1.283,6	558,6	69,7
50.000 bis 99.999	22	15	21	14	1.472,1	1.054,8	325,9	76,4
100.000 bis 249.999	19	6	18	17	2.932,2	1.750,6	644,5	73,1
250.000 bis 499.999	4	2	4	4	1.362,6	999,5	363,1	73,4
500.000 und darüber	9	3	9	8	8.501,8	6.356,7	958,1	86,9
unbekannt	28	3	7	4	.	.	.	.
<b>Rechtsträger</b>								
Bund	2	1	2	2	386,9	123,6	263,3	31,9
Land	20	12	14	7	499,7	258,8	76,1	77,3
Gemeinde, Gemeindeverband	144	44	64	20	552,1	293,0	191,0	60,5
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	53	27	38	15	4.943,4	3.060,9	1.739,4	63,8
Kirchliche Einrichtung	22	4	18	4	281,4	224,2	15,8	93,4
Verein	221	67	128	49	1.564,9	992,4	299,7	77,1
Privatperson	15	1	6	4	27,1	23,5	3,4	87,3
Firma, Gesellschaft	77	42	68	49	8.526,2	6.556,2	511,0	92,8
Private Stiftung, Fonds	8	2	4	2	505,9	451,3	52,6	89,6
Anderer privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Trägerschaft</b>								
öffentlich	273	119	167	78	13.927,6	9.902,5	2.759,5	78,2
privat	289	81	175	74	3.360,0	2.081,3	392,7	84,3
<b>Bundesland</b>								
Burgenland	16	10	9	6	87,6	46,0	20,6	69,1
Kärnten	34	15	27	11	250,6	177,2	66,2	72,8
Niederösterreich	79	24	49	21	886,3	683,2	136,3	83,4
Oberösterreich	134	31	70	26	1.091,6	646,8	258,5	71,4
Salzburg	39	21	30	9	2.478,8	1.678,5	125,5	93,0
Steiermark	83	33	50	21	687,8	462,5	171,3	73,5
Tirol	64	24	34	19	1.315,0	432,2	177,8	70,9
Vorarlberg	26	9	13	8	334,0	255,9	53,5	82,7
Wien	87	33	60	31	10.155,9	7.601,5	2.142,6	78,0

Q: STATISTIK AUSTRIA.

**M5. Anzahl der Museen mit barrierefreiem Zugang und speziellen Vermittlungsangeboten 2014**

Gliederungsmerkmale	Zugang ohne Mobilitätsbarrieren			Vermittlungsangebote			
	ja	nein	teilweise	bei Gehörbeeinträchtigungen	bei Sehbeeinträchtigungen	bei körperlichen Beeinträchtigungen	in Leichter Sprache
<b>Insgesamt</b>	<b>223</b>	<b>171</b>	<b>155</b>	<b>58</b>	<b>70</b>	<b>142</b>	<b>159</b>
<b>Sammlungsschwerpunkt</b>							
Kunstmuseen	38	10	15	13	12	27	30
Historische und archäologische Museen	36	36	24	5	8	16	24
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	12	1	6	4	4	9	8
Technisch-wissenschaftliche Museen	18	6	11	3	3	13	7
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	9	3	7	3	5	8	7
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	83	86	55	27	32	47	61
Mehrspartenmuseen (Allgemeines Museum, Universalmuseum)	24	29	35	2	5	18	20
Anderere Museen	3	-	2	1	1	4	2
<b>Regionalbezug</b>							
lokal, regional	110	138	98	18	22	60	77
überregional, national	63	20	29	20	24	40	42
international	50	13	28	20	24	42	40
<b>Größenklasse</b>							
bis 2.499	70	106	56	8	9	34	48
2.500 bis 4.999	17	27	31	2	5	16	23
5.000 bis 9.999	35	11	25	6	6	16	18
10.000 bis 49.999	55	14	24	21	22	39	40
50.000 bis 99.999	15	2	5	7	10	12	10
100.000 bis 249.999	16	-	3	7	8	13	10
250.000 bis 499.999	3	-	1	3	3	4	3
500.000 und darüber	6	1	2	4	5	5	6
unbekannt	6	10	8	-	2	3	1
<b>Rechtsträger</b>							
Bund	1	-	1	1	2	2	2
Land	8	6	6	2	1	4	4
Gemeinde, Gemeindeverband	57	53	29	3	5	24	28
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	29	11	12	13	13	19	22
Kirchliche Einrichtung	9	4	9	2	3	9	5
Verein	61	81	74	11	17	45	57
Privatperson	3	7	4	1	1	2	2
Firma, Gesellschaft	51	8	17	25	28	35	37
Private Stiftung, Fonds	4	1	3	-	-	2	2
Anderer privater Träger	-	-	-	-	-	-	-
<b>Trägerschaft</b>							
öffentlich	135	75	56	41	46	75	88
privat	88	96	99	17	24	67	71
<b>Bundesland</b>							
Burgenland	4	5	7	-	-	4	3
Kärnten	15	5	12	2	2	10	9
Niederösterreich	19	25	31	1	3	14	14
Oberösterreich	48	48	36	6	7	21	28
Salzburg	13	15	10	3	6	11	15
Steiermark	43	19	20	17	19	33	33
Tirol	23	22	18	3	5	14	17
Vorarlberg	9	11	6	2	3	6	6
Wien	49	21	15	24	25	29	34

Q: STATISTIK AUSTRIA.

**M6. Anzahl der Museen, die Sonderausstellungen zeigten und Vermittlungsprogramme anboten, Häufigkeit dieser Programme und Teilnahmen 2014**

Gliederungsmerkmale	Anzahl der Museen, die Sonderausstellungen zeigten	Anzahl der 2014 eröffneten Sonderausstellungen	Anzahl der Museen, die Vermittlungsprogramme anboten	Anzahl der durchgeführten Vermittlungsprogramme		Anzahl der Personen, die an Vermittlungsprogrammen teilnahmen	darunter Kinder und Jugendliche	Anteil der Besuche mit Teilnahme an Vermittlungsprogrammen am Museumsbesuch
				Führungen	andere Vermittlungsprogramme			
							1.000	
<b>Insgesamt</b>	<b>327</b>	<b>814</b>	<b>486</b>	<b>84.160</b>	<b>18.413</b>	<b>1.772,7</b>	<b>868,9</b>	<b>12,6</b>
<b>Sammlungsschwerpunkt</b>								
Kunstmuseen	52	219	59	14.447	1.510	253,8	126,8	9,0
Historische und archäologische Museen	57	125	88	18.268	2.241	306,6	171,6	10,0
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	9	22	18	7.675	775	210,1	95,0	28,1
Technisch-wissenschaftliche Museen	13	26	27	8.591	1.265	223,6	100,4	41,8
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	13	33	19	1.447	68	35,6	22,3	13,2
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	112	220	190	24.319	10.722	429,8	176,2	7,6
Mehrspartenmuseen (Allgemeines Museum, Universalmuseum)	66	158	80	5.309	1.322	130,4	58,8	21,8
Andere Museen	5	11	5	4.104	510	182,8	117,8	62,2
<b>Regionalbezug</b>								
lokal, regional	205	419	301	18.952	8.855	449,3	234,6	19,9
überregional, national	66	219	98	25.263	6.259	515,1	248,0	6,5
international	56	176	87	39.945	3.299	808,3	386,4	21,3
<b>Größenklasse</b>								
bis 2.499	114	191	192	6.484	1.370	54,7	19,9	44,8
2.500 bis 4.999	47	119	73	5.234	690	53,9	20,1	32,3
5.000 bis 9.999	41	98	65	4.966	3.300	72,6	42,0	28,3
10.000 bis 49.999	72	205	87	16.780	3.129	406,0	171,5	24,8
50.000 bis 99.999	21	72	22	5.032	6.965	174,3	78,7	14,6
100.000 bis 249.999	14	59	18	24.834	661	612,8	308,6	25,0
250.000 bis 499.999	4	18	4	4.770	1.664	117,2	69,3	11,5
500.000 und darüber	6	27	9	15.814	621	280,1	158,2	3,9
unbekannt	8	25	16	246	13	1,1	0,6	.
<b>Rechtsträger</b>								
Bund	2	4	2	5.688	23	30,0	20,0	14,5
Land	16	61	17	1.636	471	77,5	17,2	16,6
Gemeinde, Gemeindeverband	78	170	119	7.505	1.847	94,7	50,3	22,9
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	27	115	48	23.531	3.846	427,3	251,9	11,0
Kirchliche Einrichtung	12	23	20	2.861	123	24,7	6,0	34,5
Verein	136	296	197	14.373	3.803	360,1	221,9	28,9
Privatperson	3	5	9	337	27	1,0	0,9	5,3
Firma, Gesellschaft	49	130	66	27.242	8.252	738,7	286,2	9,8
Private Stiftung, Fonds	4	10	8	987	21	18,6	14,5	11,8
Anderer privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Trägerschaft</b>								
öffentlich	160	448	235	61.229	14.106	1.206,4	566,1	9,9
privat	167	366	251	22.931	4.307	566,3	302,8	31,9
<b>Bundesland</b>								
Burgenland	10	19	12	627	147	11,1	7,3	24,6
Kärnten	22	39	30	1.158	518	26,8	17,7	19,4
Niederösterreich	49	116	66	11.104	1.274	231,0	72,6	34,4
Oberösterreich	65	151	110	17.610	2.292	343,6	150,4	44,7
Salzburg	28	50	39	4.220	1.716	78,5	53,4	3,2
Steiermark	47	102	72	6.634	663	153,0	27,1	32,3
Tirol	31	77	50	2.801	885	63,9	28,1	14,4
Vorarlberg	16	29	26	3.026	459	67,5	40,1	29,2
Wien	59	231	81	36.980	10.459	797,4	472,2	9,0

Q: STATISTIK AUSTRIA.

**M7. Anzahl der Museen, die Eintrittsgebühren verlangen und Ticketpreise 2014**

Gliederungsmerkmale	Eintrittsgebühren							Kombi- karte mit anderen Einrich- tungen verfügbar
	freier Eintritt	freiwillige Spende	regulärer Karten- verkauf	Normalpreis pro Karte (in Euro*)				
				bis unter 2,5	2,5 bis unter 5,-	5,- bis unter 10,-	10,- und mehr	
<b>Insgesamt</b>	<b>40</b>	<b>71</b>	<b>451</b>	<b>30</b>	<b>179</b>	<b>189</b>	<b>46</b>	<b>254</b>
<b>Sammlungsschwerpunkt</b>								
Kunstmuseen	3	2	59	3	10	33	13	38
Historische und archäologische Museen	14	10	76	9	33	24	9	46
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	2	2	15	2	3	8	1	9
Technisch-wissenschaftliche Museen	4	6	25	-	7	10	7	14
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	-	1	18	-	6	10	2	14
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	11	29	189	12	91	72	11	93
Mehrspartenmuseen (Allgemeines Museum, Universalmuseum)	6	21	64	4	28	29	2	38
Anderer Museen	-	-	5	-	1	3	1	2
<b>Regionalbezug</b>								
lokal, regional	32	59	265	20	143	87	11	135
überregional, national	5	6	103	5	22	59	17	63
international	3	6	83	5	14	43	18	56
<b>Größenklasse</b>								
bis 2.499	22	50	165	18	101	40	1	76
2.500 bis 4.999	-	12	65	4	35	25	-	34
5.000 bis 9.999	5	3	64	-	25	34	4	33
10.000 bis 49.999	5	1	88	3	15	60	10	62
50.000 bis 99.999	-	-	22	-	1	18	3	18
100.000 bis 249.999	-	-	19	1	1	6	11	17
250.000 bis 499.999	-	-	4	-	-	1	3	1
500.000 und darüber	-	-	9	-	-	-	9	7
unbekannt	8	5	15	4	1	5	5	6
<b>Rechtsträger</b>								
Bund	-	-	2	1	-	1	-	1
Land	4	-	16	1	7	7	1	14
Gemeinde, Gemeindeverband	19	18	107	14	57	31	2	48
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	2	4	47	2	18	16	10	30
Kirchliche Einrichtung	-	-	22	-	6	13	2	12
Verein	9	42	170	12	81	69	6	84
Privatperson	-	6	9	-	1	7	1	3
Firma, Gesellschaft	3	1	73	-	9	41	23	57
Private Stiftung, Fonds	3	-	5	-	-	4	1	5
Anderer privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Trägerschaft</b>								
öffentlich	28	22	223	18	88	83	30	137
privat	12	49	228	12	91	106	16	117
<b>Bundesland</b>								
Burgenland	2	-	14	-	8	5	1	5
Kärnten	1	-	33	1	8	17	5	16
Niederösterreich	1	16	62	4	25	26	5	28
Oberösterreich	10	17	107	12	56	34	4	48
Salzburg	1	2	36	1	15	14	5	27
Steiermark	8	8	67	4	23	39	1	46
Tirol	6	14	44	2	19	18	5	30
Vorarlberg	2	2	22	3	6	12	1	14
Wien	9	12	66	3	19	24	19	40

Q: STATISTIK AUSTRIA.

\*) Differenzen zur Gesamtzahl der Museen mit Kartenverkauf ergeben sich durch Antwortausfälle.

**M8. Anzahl der Museen nach Öffnungszeiten und Öffnungstagen 2014**

Gliederungsmerkmale	Öffnungszeiten*)				Öffnungstage*)			Verkürzt geöffnet im Berichts- jahr
	ganzjährig	saisonal	nach Ver- einbarung, mit Voran- meldung	frei zu- gänglich	200 und mehr Tage	140 bis 199 Tage	weniger als 140 Tage	
<b>Insgesamt</b>	<b>218</b>	<b>260</b>	<b>72</b>	<b>6</b>	<b>229</b>	<b>134</b>	<b>183</b>	<b>16</b>
<b>Sammlungsschwerpunkt</b>								
Kunstmuseen	42	17	5	-	39	13	11	2
Historische und archäologische Museen	40	48	7	4	46	27	27	-
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	14	3	1	1	14	3	1	-
Technisch-wissenschaftliche Museen	10	17	8	-	9	9	16	1
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	5	12	2	-	10	7	2	1
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	66	116	41	1	76	55	91	5
Mehrspartenmuseen (Allgemeines Museum, Universalmuseum)	38	45	8	-	31	19	35	4
Anderer Museen	3	2	-	-	4	1	-	3
<b>Regionalbezug</b>								
lokal, regional	104	186	56	6	107	93	143	11
überregional, national	56	48	10	-	58	25	29	1
international	58	26	6	-	64	16	11	4
<b>Größenklasse</b>								
bis 2.499	54	125	53	2	31	59	140	1
2.500 bis 4.999	21	48	5	1	21	33	21	2
5.000 bis 9.999	29	40	3	-	40	22	8	1
10.000 bis 49.999	59	34	-	-	74	17	1	6
50.000 bis 99.999	17	5	-	-	20	1	-	-
100.000 bis 249.999	16	3	-	-	19	-	-	3
250.000 bis 499.999	4	-	-	-	4	-	-	-
500.000 und darüber	9	-	-	-	9	-	-	1
unbekannt	9	5	11	3	11	2	13	2
<b>Rechtsträger</b>								
Bund	2	-	-	-	2	-	-	-
Land	10	8	1	-	9	6	1	1
Gemeinde, Gemeindeverband	47	65	27	3	45	39	55	3
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	41	8	4	-	37	5	11	2
Kirchliche Einrichtung	6	14	2	-	11	6	5	1
Verein	54	132	30	2	53	65	99	4
Privatperson	5	6	4	-	4	1	8	1
Firma, Gesellschaft	48	26	2	1	63	11	2	4
Private Stiftung, Fonds	5	1	2	-	5	1	2	-
Anderer privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Trägerschaft</b>								
öffentlich	136	99	32	3	139	57	68	7
privat	82	161	40	3	90	77	115	9
<b>Bundesland</b>								
Burgenland	2	11	3	-	10	2	4	-
Kärnten	9	22	3	-	12	17	5	2
Niederösterreich	24	45	9	-	28	17	32	-
Oberösterreich	37	56	38	1	31	34	60	3
Salzburg	14	24	-	-	15	10	14	3
Steiermark	26	49	7	1	37	28	17	2
Tirol	24	31	7	2	25	16	21	2
Vorarlberg	13	10	2	1	11	4	10	1
Wien	69	12	3	1	60	6	20	3

Q: STATISTIK AUSTRIA.

\*) Differenzen zur Gesamtzahl der Museen ergeben sich durch Antwortausfälle.

**M9. Anzahl und Besuche der Museen nach Öffnungszeiten und Öffnungstagen 2014**

Gliederungsmerkmale	Insgesamt		darunter					
			ganzjährig, mindestens 200 Öffnungstage		saisonal, mindestens 200 Öffnungstage		140 bis unter 200 Öffnungstage	
	Museen*)	Besuche (in 1.000)	Museen*)	Besuche (in 1.000)	Museen*)	Besuche (in 1.000)	Museen*)	Besuche (in 1.000)
<b>Insgesamt</b>	<b>515</b>	<b>17.134,2</b>	<b>154</b>	<b>15.041,9</b>	<b>56</b>	<b>1.191,4</b>	<b>130</b>	<b>638,9</b>
<b>Sammlungsschwerpunkt</b>								
Kunstmuseen	60	4.198,3	32	4.083,3	4	24,1	13	76,9
Historische und archäologische Museen	95	3.532,1	32	3.223,6	8	127,0	26	141,7
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	16	741,6	10	682,3	2	51,8	3	6,4
Technisch-wissenschaftliche Museen	30	644,0	4	420,6	3	148,3	9	35,8
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	19	334,8	4	95,0	6	201,7	7	34,7
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	210	6.094,4	48	5.246,6	23	475,0	53	250,4
Mehrspartenmuseen (Allgemeines Museum, Universalmuseum)	80	1.257,4	21	996,6	9	154,6	18	64,0
Anderere Museen	5	331,8	3	293,8	1	8,9	1	29,0
<b>Regionalbezug</b>								
lokal, regional	325	2.918,5	63	1.893,5	33	459,9	92	385,1
überregional, national	105	8.599,8	43	7.957,8	12	424,7	24	160,3
international	85	5.615,8	48	5.190,6	11	306,8	14	93,5
<b>Größenklasse</b>								
bis 2.499	227	214,4	15	18,9	12	18,0	57	67,2
2.500 bis 4.999	73	266,2	13	48,9	5	16,5	33	120,1
5.000 bis 9.999	70	470,0	24	159,7	15	110,2	22	144,1
10.000 bis 49.999	92	1.998,1	57	1.333,5	17	392,6	17	257,0
50.000 bis 99.999	21	1.388,9	16	1.109,9	4	228,5	1	50,5
100.000 bis 249.999	19	2.932,2	16	2.506,6	3	425,6	-	-
250.000 bis 499.999	4	1.362,6	4	1.362,6	-	-	-	-
500.000 und darüber	9	8.501,8	9	8.501,8	-	-	-	-
unbekannt	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Rechtsträger</b>								
Bund	2	386,9	2	386,9	-	-	-	-
Land	15	390,0	6	237,7	3	118,3	5	32,3
Gemeinde, Gemeindeverband	132	526,9	27	288,3	12	58,0	38	125,3
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	53	4.943,4	35	4.864,1	1	7,3	5	37,1
Kirchliche Einrichtung	20	281,4	5	113,8	3	110,4	6	45,7
Verein	203	1.546,7	29	976,1	20	180,6	63	255,0
Privatperson	9	26,8	1	4,4	1	12,0	1	7,6
Firma, Gesellschaft	73	8.526,2	45	7.727,3	15	644,4	11	133,9
Private Stiftung, Fonds	8	505,9	4	443,3	1	60,4	1	2,0
Anderer privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Trägerschaft</b>								
öffentlich	254	13.792,7	104	12.831,4	26	602,2	55	261,6
privat	261	3.341,5	50	2.210,5	30	589,2	75	377,2
<b>Bundesland</b>								
Burgenland	16	87,6	2	14,3	7	65,5	2	1,9
Kärnten	31	250,6	9	90,2	3	58,7	16	98,6
Niederösterreich	70	882,9	12	345,8	13	378,1	16	116,1
Oberösterreich	116	959,7	20	590,8	5	169,5	33	126,6
Salzburg	37	2.475,2	10	2.286,5	3	120,0	10	40,5
Steiermark	82	687,7	20	281,6	15	252,5	28	130,2
Tirol	58	1.311,2	18	1.092,0	5	117,5	16	73,3
Vorarlberg	24	332,0	7	285,6	3	19,6	4	12,0
Wien	81	10.147,5	56	10.055,2	2	10,1	5	39,6

Q: STATISTIK AUSTRIA.

\*) Museen, für die Informationen über Öffnungszeiten und -tage sowie Besuche vorliegen.

**M 10. Anzahl der Museen (institutionelle Einheiten) nach EDV-Verwendung und öffentlicher Präsenz 2014**

Gliederungsmerkmale	Anzahl institutioneller Einheiten*)	Anzahl der Einheiten mit EDV-Verwendung	Verwendungszweck				Internetauftritt		In sozialen Medien aktiv (z.B. via Facebook, Twitter, ...)
			Information im Ausstellungs-bereich	elektronische Inventar-daten-bank	Internet-zugang	adminis-trative Tä-tigkeiten	eigene Website	kein Auf-tritt bzw. keine eigene Website	
<b>Insgesamt</b>	<b>496</b>	<b>393</b>	<b>197</b>	<b>260</b>	<b>292</b>	<b>334</b>	<b>338</b>	<b>158</b>	<b>191</b>
<b>Rechtsträger</b>									
Bund	2	2	2	1	2	2	2	-	1
Land	10	10	8	8	10	9	9	1	6
Gemeinde, Gemeindeverband	142	95	41	61	65	80	54	88	34
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	21	20	11	19	19	17	18	3	13
Kirchliche Einrichtung	22	19	7	9	12	18	15	7	5
Verein	221	173	80	122	125	146	173	48	81
Privatperson	15	12	3	6	8	6	11	4	7
Firma, Gesellschaft	56	55	41	29	46	50	50	6	40
Private Stiftung, Fonds	7	7	4	5	5	6	6	1	4
Anderer privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Trägerschaft</b>									
öffentlich	207	159	89	108	125	138	114	93	81
privat	289	234	108	152	167	196	224	65	110
<b>Bundesland</b>									
Burgenland	16	14	9	9	8	12	13	3	7
Kärnten	30	26	11	18	18	24	22	8	15
Niederösterreich	79	61	26	31	47	53	52	27	26
Oberösterreich	122	78	41	41	54	66	76	46	35
Salzburg	34	32	15	28	23	24	31	3	13
Steiermark	71	60	27	42	45	49	42	29	28
Tirol	60	44	27	30	30	36	38	22	17
Vorarlberg	26	21	6	16	17	19	19	7	13
Wien	58	57	35	45	50	51	45	13	37

Q: STATISTIK AUSTRIA.

\*) Museen bzw. Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien).

**M 11. Anzahl der Museen (institutionelle Einheiten) mit elektronischer Inventardatenbank und digitalisierten Sammlungen 2014**

Gliederungsmerkmale	Anzahl der institutionellen Einheiten mit elektronischer Inventardatenbank	Zugänglichkeit der elektronischen Inventardatenbank*)			Anzahl der institutionellen Einheiten mit digitalisierten Sammlungen	Zugänglichkeit der digitalisierten Sammlungen*)		
		öffentlich zugänglich im Internet	öffentlich zugänglich lokal vor Ort	nicht öffentlich zugänglich		öffentlich zugänglich im Internet	öffentlich zugänglich lokal vor Ort	nicht öffentlich zugänglich
<b>Insgesamt</b>	<b>260</b>	<b>35</b>	<b>43</b>	<b>175</b>	<b>188</b>	<b>34</b>	<b>69</b>	<b>84</b>
<b>Rechtsträger</b>								
Bund	1	-	-	1	1	-	-	1
Land	8	1	-	7	6	1	1	4
Gemeinde, Gemeindeverband	61	9	7	42	46	8	16	22
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	19	6	3	10	16	8	4	4
Kirchliche Einrichtung	9	1	1	7	9	2	-	7
Verein	122	14	26	80	88	12	41	34
Privatperson	6	1	-	5	4	1	1	2
Firma, Gesellschaft	29	2	6	19	14	1	5	8
Private Stiftung, Fonds	5	1	-	4	4	1	1	2
Anderer privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Trägerschaft</b>								
öffentlich	108	18	13	72	81	18	26	37
privat	152	17	30	103	107	16	43	47
<b>Bundesland</b>								
Burgenland	9	2	-	7	3	-	1	2
Kärnten	18	3	3	12	12	5	4	3
Niederösterreich	31	4	1	25	20	5	5	10
Oberösterreich	41	3	5	32	35	6	11	18
Salzburg	28	5	6	17	17	1	5	11
Steiermark	42	3	10	28	30	-	16	14
Tirol	30	-	6	22	24	-	13	11
Vorarlberg	16	5	4	6	13	4	5	3
Wien	45	10	8	26	34	13	9	12

Q: STATISTIK AUSTRIA.

Museen bzw. Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien).  
- \*) Differenzen zur Gesamtzahl ergeben sich durch Antwortausfälle.

**M 12. Anzahl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Museen (institutionelle Einheiten) im Jahresdurchschnitt 2014**

Gliederungsmerkmale	Anzahl institutioneller Einheiten mit Angaben zum Personal	Anzahl der Beschäftigten	Darunter				Freiberuflich tätig	Darunter		Darunter
			Geschlecht <sup>1)</sup>		fachlich höher qualifiziert <sup>2)</sup> n = 473	Teilzeitkräfte n = 467		fachlich höher qualifiziert n = 475	Ehrenamtlich tätig	
			männlich	weiblich						
<b>Insgesamt</b>	<b>479</b>	<b>5.631</b>	<b>2.205</b>	<b>3.236</b>	<b>1.551</b>	<b>2.789</b>	<b>695</b>	<b>293</b>	<b>3.670</b>	<b>542</b>
<b>Rechtsträger</b>										
Bund	2	95	63	32	30	13	100	75	-	-
Land	10	269	109	160	76	118	50	42	-	-
Gemeinde, Gemeindeverband	136	347	106	227	94	214	77	44	676	71
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	20	2.221	994	1.227	646	949	109	30	157	3
Kirchliche Einrichtung	22	141	39	102	65	103	35	14	92	6
Verein	218	486	167	315	160	301	199	49	2.162	393
Privatperson	12	21	7	14	6	12	3	-	13	3
Firma, Gesellschaft	52	1.913	685	1.113	441	1.010	100	38	158	66
Private Stiftung, Fonds	7	138	35	46	33	69	22	1	412	-
Anderer privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Trägerschaft</b>										
öffentlich	198	4.594	1.918	2.662	1.264	2.213	432	224	1.344	116
privat	281	1.037	287	574	287	576	263	69	2.326	426
<b>Bundesland</b>										
Burgenland	15	34	8	26	4	20	-	-	90	17
Kärnten	30	170	64	106	74	53	12	12	168	35
Niederösterreich	79	430	113	314	78	289	83	20	542	70
Oberösterreich	115	510	209	301	175	294	188	123	1.062	170
Salzburg	34	349	163	174	101	163	57	25	286	86
Steiermark	69	629	250	376	195	350	19	5	744	38
Tirol	56	383	108	160	112	131	31	20	320	51
Vorarlberg	25	202	46	156	60	153	39	27	99	29
Wien	56	2.924	1.244	1.623	752	1.336	266	61	359	46

Q: STATISTIK AUSTRIA.

Museen bzw. Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien). "n" bezeichnet die Anzahl der Museen, für die Informationen vorliegen. - 1) Differenzen zur Gesamtzahl der Beschäftigten ergeben sich durch Antwortausfälle. - 2) Für den Museumsbereich fachlich höher qualifiziertes Personal wie RestauratorInnen, VermittlerInnen, KunsthistorikerInnen etc.

**M 13. Gebarung und Publikationstätigkeit der Museen (institutionelle Einheiten) 2014**

Gliederungsmerkmale	Anzahl institutioneller Einheiten mit Angaben zur Gebarung	Einnahmen insgesamt (n = 296)	Darunter		Ausgaben insgesamt (n = 265)	Anteil der Eintrittserlöse an den Ausgaben insgesamt (n = 249) in %	Publikationstätigkeit		
			Eintrittserlöse (n = 318)	Subventionen (n = 314)			Anzahl institutioneller Einrichtungen mit eigenen Publikationen <sup>1)</sup>	darunter	
								mit Ausstellungskatalogen	mit Fachbüchern, Zeitschriften
1.000 Euro									
<b>Insgesamt</b>	<b>352</b>	<b>346.003,1</b>	<b>81.096,5</b>	<b>194.265,0</b>	<b>359.795,1</b>	<b>22,5</b>	<b>198</b>	<b>160</b>	<b>82</b>
<b>Rechtsträger</b>									
Bund	1	817,7	281,2	-	4.205,6	6,7	2	2	2
Land	4	5.106,4	1.011,8	3.269,6	17.081,6	5,9	9	8	2
Gemeinde, Gemeindeverband	89	5.986,2	705,5	4.344,5	7.546,2	9,3	48	40	17
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	16	171.079,7	26.390,6	109.361,7	171.089,7	15,4	15	14	6
Kirchliche Einrichtung	16	1.134,3	1.230,7	90,2	1.951,8	63,1	10	10	4
Verein	178	15.600,0	4.553,1	9.951,0	18.327,8	24,8	73	52	37
Privatperson	7	58,7	76,0	30,0	262,5	29,0	3	2	1
Firma, Gesellschaft	37	137.538,4	44.481,8	63.828,5	130.588,7	34,1	33	28	11
Private Stiftung, Fonds	4	8.681,7	2.365,8	3.389,5	8.741,2	27,1	5	4	2
Anderer privater Träger	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Trägerschaft</b>									
öffentlich	135	314.840,3	68.933,7	179.192,3	324.234,6	21,3	94	82	35
privat	217	31.162,8	12.162,8	15.072,7	35.560,6	34,2	104	78	47
<b>Bundesland</b>									
Burgenland	9	399,1	203,6	104,3	444,7	45,8	9	6	5
Kärnten	18	6.110,5	470,7	5.148,7	5.190,6	9,1	17	14	5
Niederösterreich	53	14.510,4	3.246,4	7.342,3	21.496,4	15,1	32	26	16
Oberösterreich	99	15.417,7	4.094,7	8.765,6	27.346,2	15,0	35	25	18
Salzburg	22	17.412,5	6.167,3	9.153,9	14.841,7	41,6	13	10	4
Steiermark	51	30.984,2	2.001,5	26.682,1	32.926,9	6,1	28	23	9
Tirol	41	13.574,9	2.243,3	10.245,2	13.348,3	16,8	17	15	7
Vorarlberg	19	12.961,2	1.108,2	8.998,2	10.038,7	11,0	12	11	5
Wien	40	234.632,6	61.560,7	117.824,7	234.161,6	26,3	35	30	13

Q: STATISTIK AUSTRIA.

Museen bzw. Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien). "n" bezeichnet die Anzahl der Museen, für die Informationen vorliegen. - 1) Ohne sonstige Informationsmaterialien.

# Baukulturelles Erbe



**Bk 1. Bestand unter Denkmalschutz stehender unbeweglicher Objekte im Jahr 2014 nach Bundesländern**

Art des Objektes <sup>1)</sup>	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Insgesamt</b>										
<b>Alle Objekte</b>	<b>37.468</b>	<b>2.047</b>	<b>2.769</b>	<b>10.380</b>	<b>5.738</b>	<b>2.155</b>	<b>4.848</b>	<b>4.785</b>	<b>1.551</b>	<b>3.195</b>
Archäologie	879	55	75	288	134	30	246	34	11	6
Baufeste Ausstattung	108	2	4	11	9	3	10	23	2	44
Garten- und Parkanlagen <sup>2)</sup>	29	1	2	6	2	2	2	3	3	9
Gartenbaudenkmale	262	12	4	72	27	10	69	19	–	48
Profanbauten <sup>3)</sup>	22.471	1.290	1.278	6.206	3.864	1.465	2.542	2.398	958	2.470
Sakralbauten <sup>4)</sup>	11.803	658	1.276	3.204	1.462	565	1.681	2.058	507	392
Technische Denkmale <sup>5)</sup>	1.916	29	130	593	240	80	298	250	70	226
<b>per Bescheid</b>										
<b>Alle Objekte</b>	<b>16.800</b>	<b>961</b>	<b>1.230</b>	<b>4.044</b>	<b>3.136</b>	<b>1.294</b>	<b>1.717</b>	<b>1.980</b>	<b>873</b>	<b>1.565</b>
Archäologie	819	54	63	281	131	24	223	32	8	3
Baufeste Ausstattung	44	1	3	8	6	2	3	11	1	9
Garten- und Parkanlagen <sup>2)</sup>	29	1	2	6	2	2	2	3	2	9
Gartenbaudenkmale	106	7	–	25	10	3	35	7	–	19
Profanbauten <sup>3)</sup>	13.293	802	974	3.021	2.657	1.125	1.161	1.462	761	1.330
Sakralbauten <sup>4)</sup>	1.214	72	106	253	166	75	140	290	61	51
Technische Denkmale <sup>5)</sup>	1.295	24	82	450	164	63	153	175	40	144
<b>per Verordnung</b>										
<b>Alle Objekte</b>	<b>20.668</b>	<b>1.086</b>	<b>1.539</b>	<b>6.336</b>	<b>2.602</b>	<b>861</b>	<b>3.131</b>	<b>2.805</b>	<b>678</b>	<b>1.630</b>
Archäologie	60	1	12	7	3	6	23	2	3	3
Baufeste Ausstattung	64	1	1	3	3	1	7	12	1	35
Gartenbaudenkmale	156	5	4	47	17	7	34	12	1	29
Profanbauten <sup>3)</sup>	9.178	488	304	3.185	1.207	340	1.381	936	197	1.140
Sakralbauten <sup>4)</sup>	10.589	586	1.170	2.951	1.296	490	1.541	1.768	446	341
Technische Denkmale <sup>5)</sup>	621	5	48	143	76	17	145	75	30	82

Q: Bundesdenkmalamt (Denkmaldatenbank).

1) Ohne bewegliche Denkmale und Sammlungen sowie Klangdenkmale. - 2) Entsprechend Anhang zum Denkmalschutzgesetz. - 3) Inklusive Kleindenkmale. - 4) Inklusive Friedhöfe und Kapellen. - 5) Ausschließlich unbewegliche Denkmale; andere sind der Kategorie bewegliche Denkmale zugeordnet. Verkehrsbauwerke (Brücken, Eisenbahnstrecken etc.) und Aquädukte sind z. T. in Katastralgemeinden und Streckenabschnitte aufgegliedert.

**Bk 2. Neu unter Denkmalschutz gestellte Objekte 2005 bis 2014**

Art des Objektes	Jahr der Unterschutzstellung <sup>1)</sup>									
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Alle Objekte</b>	<b>249</b>	<b>455</b>	<b>342</b>	<b>311</b>	<b>341</b>	<b>529</b>	<b>242</b>	<b>246</b>	<b>242</b>	<b>147</b>
Archäologie	13	33	12	12	16	12	11	25	34	11
Baufeste Ausstattung	1	1	5	0	–	–	–	–	1	0
Bewegliche Denkmale und Sammlungen	1	19	16	28	28	21	13	10	5	2
Garten- und Parkanlagen <sup>2)</sup>	2	2	0	2	0	–	1	1	1	0
Gartenbaudenkmale	3	0	20	11	17	0	–	2	0	0
Klangdenkmale <sup>3)</sup>	–	–	–	–	0	–	–	–	–	0
Profanbauten <sup>4)</sup>	184	318	261	214	219	249	170	150	171	103
Sakralbauten <sup>5)</sup>	27	49	14	24	33	38	32	33	19	13
Technische Denkmale <sup>6)</sup>	18	33	14	19	28	208	13	23	11	18

Q: Bundesdenkmalamt (Denkmaldatenbank).

1) Unterschutzstellung per rechtskräftigem Bescheid. - 2) Entsprechend Anhang zum Denkmalschutzgesetz. - 3) Glocken, Orgeln sowie historische Instrumente. - 4) Inklusive Kleindenkmale. - 5) Inklusive Friedhöfe und Kapellen. - 6) Ausschließlich unbewegliche Denkmale; andere sind der Kategorie bewegliche Denkmale zugeordnet. Verkehrsbauwerke (Brücken, Eisenbahnstrecken etc.) und Aquädukte sind z. T. in Katastralgemeinden und Streckenabschnitte aufgegliedert.

**Bk3. Subventionen des Bundes\*) für Denkmalschutz 1995 bis 2014 nach Bundesländern**

Gliederung	1995	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Österreich</b>												
Restaurierungsvorhaben <sup>1)</sup>	916	1.284	1.164	998	1.095	1.143	1.267	1.415	1.070	1.258	1.222	1.117
Subventionen in Profanbauten <sup>2)</sup>	3.687,7	4.133,9	5.568,2	5.701,0	7.504,6	7.805,0	7.206,7	6.682,1	6.283,3	7.714,3	7.070,0	7.421,2
Subventionen in Sakralbauten <sup>2)</sup>	4.249,2	6.541,2	6.943,9	6.725,9	7.194,6	6.888,1	6.921,5	7.151,6	7.467,5	6.365,4	6.321,8	6.173,0
Summe der Bundessubventionen <sup>3)</sup>	7.936,9	10.675,1	12.512,1	12.426,9	14.699,1	14.693,0	14.128,2	13.833,7	13.750,7	14.079,7	13.391,8	13.594,2
<b>Burgenland</b>												
Restaurierungsvorhaben	58	69	70	71	63	70	78	81	65	66	74	65
Subventionen in Profanbauten	324,1	184,2	189,9	267,6	202,0	181,1	289,6	398,5	287,1	513,8	468,5	416,9
Subventionen in Sakralbauten	188,8	286,5	177,9	192,3	201,5	237,5	289,4	310,6	299,0	217,9	235,8	335,2
Summe der Bundessubventionen	512,9	470,6	367,7	459,9	403,5	418,6	588,1	709,1	586,1	731,7	704,3	752,1
<b>Kärnten</b>												
Restaurierungsvorhaben	73	94	78	80	94	78	104	141	80	116	130	102
Subventionen in Profanbauten	150,6	84,3	94,3	202,5	244,0	342,3	218,2	354,8	591,7	537,9	633,8	447,8
Subventionen in Sakralbauten	356,4	477,5	466,6	398,7	447,7	325,7	446,3	651,4	615,1	722,6	807,4	457,6
Summe der Bundessubventionen	507,0	561,8	560,9	601,2	691,7	668,0	664,5	1.006,2	1.206,7	1.260,5	1.441,2	905,4
<b>Niederösterreich</b>												
Restaurierungsvorhaben	273	293	306	257	250	285	286	373	318	336	310	299
Subventionen in Profanbauten	1.378,9	1.067,5	1.240,9	1.506,1	2.017,6	1.808,4	2.063,2	1.866,4	1.520,4	2.233,7	1.497,5	2.130,5
Subventionen in Sakralbauten	1.070,2	1.878,0	1.570,2	1.747,4	2.265,4	2.220,7	1.787,4	1.874,3	1.856,2	1.397,3	1.669,1	1.719,3
Summe der Bundessubventionen	2.449,1	2.945,5	2.811,1	3.253,6	4.283,0	4.029,1	3.850,5	3.740,6	3.376,6	3.631,0	3.166,7	3.849,8
<b>Oberösterreich</b>												
Restaurierungsvorhaben	141	272	156	133	148	188	205	178	158	174	175	163
Subventionen in Profanbauten	538,7	930,2	1.247,8	1.018,5	1.086,1	1.394,0	986,7	806,9	813,7	756,4	706,8	882,2
Subventionen in Sakralbauten	433,4	739,2	1.134,3	847,6	613,1	805,8	851,1	941,2	952,6	887,7	865,7	737,2
Summe der Bundessubventionen	972,1	1.669,3	2.382,1	1.866,0	1.699,3	2.199,7	1.837,9	1.748,1	1.766,3	1.644,1	1.572,5	1.619,4
<b>Salzburg</b>												
Restaurierungsvorhaben	57	70	76	68	79	69	68	80	60	57	63	71
Subventionen in Profanbauten	98,2	280,0	753,0	551,4	844,8	644,0	583,2	524,9	778,5	755,4	638,8	489,4
Subventionen in Sakralbauten	545,4	506,4	328,0	769,8	718,5	708,3	709,0	617,2	669,1	739,6	637,6	422,8
Summe der Bundessubventionen	643,6	786,4	1.081,0	1.321,2	1.563,3	1.352,3	1.292,2	1.142,0	1.447,5	1.495,0	1.276,4	912,2
<b>Steiermark</b>												
Restaurierungsvorhaben	129	178	174	141	161	154	160	195	113	160	155	130
Subventionen in Profanbauten	496,2	463,4	513,8	623,2	1.147,2	943,1	597,7	643,7	545,9	772,7	838,6	551,9
Subventionen in Sakralbauten	412,0	1.024,9	1.044,0	840,2	660,6	673,5	768,4	937,4	1.000,1	586,3	500,6	673,0
Summe der Bundessubventionen	908,2	1.488,4	1.557,8	1.463,4	1.807,8	1.616,6	1.366,1	1.581,1	1.546,0	1.359,0	1.339,2	1.224,9
<b>Tirol</b>												
Restaurierungsvorhaben	69	149	132	114	130	147	194	168	115	153	134	114
Subventionen in Profanbauten	286,8	467,6	550,7	355,4	691,9	809,9	1.194,7	619,7	770,1	530,5	656,8	706,6
Subventionen in Sakralbauten	369,9	550,0	969,8	561,9	918,7	942,9	715,5	523,2	734,6	676,1	613,6	640,4
Summe der Bundessubventionen	656,7	1.017,6	1.520,5	917,2	1.610,5	1.752,8	1.910,2	1.143,0	1.504,7	1.206,6	1.270,5	1.347,0
<b>Vorarlberg</b>												
Restaurierungsvorhaben	39	83	75	64	74	68	89	87	72	83	85	63
Subventionen in Profanbauten	161,1	331,5	232,0	535,3	626,4	494,1	390,0	303,5	241,8	395,4	534,2	334,1
Subventionen in Sakralbauten	245,1	214,9	128,9	494,5	278,4	306,1	233,8	237,3	204,1	268,7	193,3	243,5
Summe der Bundessubventionen	406,2	546,5	360,8	1.029,8	904,8	800,3	623,8	540,8	445,9	664,1	727,5	577,6
<b>Wien</b>												
Restaurierungsvorhaben	77	76	97	70	96	84	75	104	80	93	81	92
Subventionen in Profanbauten	253,1	325,3	745,9	641,0	644,6	1.188,1	654,3	931,8	646,4	719,0	745,2	988,2
Subventionen in Sakralbauten	628,1	863,7	1.124,3	873,7	1.090,6	667,6	1.111,6	1.059,0	1.136,7	869,3	798,6	944,0
Summe der Bundessubventionen	881,2	1.188,9	1.870,1	1.514,7	1.735,2	1.855,7	1.765,9	1.990,9	1.783,1	1.588,3	1.543,8	1.932,2
<b>UNESCO-Welterbe</b>												
Restaurierungsvorhaben	–	–	–	–	–	–	8	8	9	20	15	18
Subventionen in Profanbauten	–	–	–	–	–	–	229,0	231,8	87,8	499,5	349,7	473,5
Subventionen in Sakralbauten	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Summe der Bundessubventionen	–	–	–	–	–	–	229,0	231,8	87,8	499,5	349,7	473,5

Q: Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (Kulturbericht).

\*) Subventionen, die vom jeweils für Kunst und Kultur zuständigen Bundesministerium (überwiegend im Wege des Bundesdenkmalamtes) vergeben wurden. - 1) Ohne Objekte der Fassadenrestaurierungsaktion, ohne geförderte Kleindenkmale. - 2) in 1.000 Euro; einschließlich Fassadenrestaurierungsaktion sowie Kleindenkmale, Grabungen etc. - 3) in 1.000 Euro; ohne Förderungen aus steuerbegünstigten Spenden und sonstigen steuerlichen Begünstigungen, Sponsorgelder, Beträge für Stipendien und internationale Verbände.

**Bk4. Fassadenrestaurierungsaktion 2000 bis 2014 nach Bundesländern**

Gliederung	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Österreich</b>											
betroffene Gemeinden	15	7	7	3	6	10	4	8	8	4	2
Zahl der restaurierten Fassaden <sup>1)</sup>	114	27	69	40	47	98	94	62	131	56	32
Geförderte Gesamtkosten <sup>2)</sup> in 1.000 Euro	2.824	964	5.221	2.908	4.774	7.332	13.389	1.412	6.168	2.625	3.323
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	190	100	146	61	112	207	118	119	249	126	34
<b>Burgenland</b>											
betroffene Gemeinden	1	1	–	–	1	1	–	1	1	1	–
Zahl der restaurierten Fassaden	5	2	–	–	3	2	–	2	2	2	–
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	185	102	–	–	157	162	–	143	273	273	–
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	36	19	–	–	31	32	–	29	54	39	–
<b>Kärnten</b>											
betroffene Gemeinden	2	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Zahl der restaurierten Fassaden	4	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	137	–	44	–	–	–	–	–	–	–	–
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	16	–	7	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Niederösterreich</b>											
betroffene Gemeinden	5	3	2	1	3	4	2	5	2	–	–
Zahl der restaurierten Fassaden	22	19	17	9	14	32	10	35	10	–	–
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	424	594	979	455	1.185	965	672	865	504	–	–
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	23	48	64	28	47	99	47	56	41	–	–
<b>Oberösterreich</b>											
betroffene Gemeinden	6	1	2	2	2	4	2	2	4	2	2
Zahl der restaurierten Fassaden	77	1	40	31	30	59	84	25	114	48	32
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	1.744	28	3.947	2.453	3.433	6.074	12.717	404	5.354	2.316	3.323
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	93	2	36	32	33	60	71	34	142	75	34
<b>Tirol</b>											
betroffene Gemeinden	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Zahl der restaurierten Fassaden	6	4	8	–	–	–	–	–	–	–	–
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	334	225	225	–	–	–	–	–	–	–	–
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	22	30	36	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Vorarlberg</b>											
betroffene Gemeinden	–	1	1	–	–	1	–	–	1	1	–
Zahl der restaurierten Fassaden	–	1	2	–	–	5	–	–	5	6	–
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	–	16	26	–	–	131	–	–	36	36	–
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	–	1	2	–	–	16	–	–	12	12	–

Q: Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (Kulturbericht).

1) Instandsetzung von Fassaden (einschließlich Trockenlegung) und sichtbarer Dachflächen. - 2) Die Eigentümer der Objekte erhalten von Bund, Land und Gemeinde Zuschüsse für die Restaurierung der Objekte (durchschnittlich 3x 10%, maximal 3x 20% der angefallenen Kosten).



# Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege



**Vk 1. Mitglieder des Österreichischen Blasmusikverbandes nach Bundesländern 2014**

Landesverbände	Kapellen bzw. Vereine	Jugendkapellen	Musiker und Musikerinnen			darunter unter 30 Jahre	Proben	Ausrückungen	Durchschnittliche Ausrückungen pro Kapelle	Musiker und Musikerinnen pro Kapelle	Kapellen pro Gemeinde <sup>1)</sup>
			insgesamt	davon							
				Männer	Frauen						
<b>Österreich</b>	<b>2.166</b>	<b>939</b>	<b>107.582</b>	<b>67.020</b>	<b>40.562</b>	<b>56.908</b>	<b>116.221</b>	<b>73.461</b>	<b>33,9</b>	<b>50</b>	<b>0,92</b>
Burgenland	91	38	4.015	2.479	1.536	1.968	5.945	3.076	33,8	44	0,53
Kärnten	129	27	4.973	3.072	1.901	2.704	6.342	3.597	27,8	39	0,98
Niederösterreich	486	110	24.730	14.408	10.322	12.971	24.455	14.408	29,6	51	0,85
Oberösterreich	478	334	24.183	15.044	9.139	12.681	26.191	17.103	35,8	51	1,08
Salzburg	148	96	7.752	4.963	2.789	4.292	8.384	6.418	43,4	52	1,25
Steiermark	396	121	19.339	12.460	6.879	10.406	21.357	13.840	35,0	49	0,73
Tirol	302	108	16.350	10.632	5.718	8.677	13.991	11.532	38,2	54	1,08
Vorarlberg	113	101	5.320	3.317	2.003	2.900	8.657	3.065	27,1	47	1,17
Wien	23	4	920	645	275	309	899	422	18,3	40	1,00

Q: Österreichischer Blasmusikverband.

1) Anteil wurde nach den 23 Wiener Gemeindebezirken berechnet.

**Vk 2. Einnahmen und Ausgaben des Österreichischen Blasmusikverbandes nach Bundesländern 2014**

Landesverbände	Öffentliche Subventionen insgesamt	darunter		Ausgaben insgesamt	darunter Instrumente
		Subventionen des Landes	Subventionen der Gemeinden		
		1.000 Euro			
<b>Österreich</b>	<b>13.227,1</b>	<b>2.832,7</b>	<b>10.312,3</b>	<b>56.335,0</b>	<b>10.971,0</b>
Burgenland	494,2	118,0	338,2	1.835,0	259,8
Kärnten	331,6	79,0	251,7	1.770,6	281,5
Niederösterreich	1.945,2	459,6	1.485,7	12.518,7	1.699,3
Oberösterreich	2.374,0	767,4	1.597,9	11.791,5	3.531,3
Salzburg	1.554,0	163,0	1.391,0	5.422,1	919,7
Steiermark	2.968,3	736,7	2.205,0	10.471,8	1.784,2
Tirol	2.583,1	476,8	2.106,3	8.842,3	1.913,6
Vorarlberg	923,3	14,4	901,1	3.555,6	567,3
Wien	53,4	17,8	35,6	127,4	14,2

Q: Österreichischer Blasmusikverband.

**Vk 3. Schulungstätigkeit des Österreichischen Blasmusikverbandes 2014**

Landesverbände	Insgesamt	Aktive Musiker und Musikerinnen in Ausbildung (ordentliche Mitglieder)						Noch nicht aktive Musiker und Musikerinnen in Ausbildung (außerordentliche Mitglieder)					
		Zusammen	Männer		Frauen		Zusammen	Männer		Frauen			
			unter 30 Jahren	ab 31 Jahren	unter 30 Jahren	ab 31 Jahren		unter 30 Jahren	ab 31 Jahren	unter 30 Jahren	ab 31 Jahren		
<b>Österreich<sup>1)</sup></b>	<b>49.384</b>	<b>18.389</b>	<b>8.247</b>	<b>823</b>	<b>8.771</b>	<b>548</b>	<b>30.995</b>	<b>13.754</b>	<b>325</b>	<b>16.489</b>	<b>427</b>		
Burgenland	1.460	673	328	24	294	27	787	351	17	410	9		
Kärnten	1.572	379	168	7	189	15	1.193	559	4	613	17		
Niederösterreich	10.606	.	.	.	.	.	10.606	4.772	78	5.622	134		
Oberösterreich	11.512	6.754	2.924	211	3.430	189	4.758	1.994	48	2.660	56		
Salzburg	3.782	2.583	1.171	236	1.095	81	1.199	505	46	622	26		
Steiermark	10.444	3.756	1.764	125	1.759	108	6.688	2.898	54	3.635	101		
Tirol	6.562	3.166	1.386	198	1.481	101	3.396	1.555	69	1.696	76		
Vorarlberg	3.305	969	461	17	467	24	2.336	1.106	9	1.213	8		
Wien	141	109	45	5	56	3	32	14	-	18	-		

Q: Österreichischer Blasmusikverband.

1) Werte wurden nicht von allen Bundesländern erhoben.

**Vk 4. Mitglieder des Bundes Österreichischer Trachten- und Heimatverbände nach Bundesländern 2014**

Trachten- und Heimatverbände	Vereine	Jugendgruppen	Mitglieder		
			ordentliche	darunter: unter 30 Jahren	weitere
<b>Österreich</b>	<b>1.228</b>	<b>323</b>	<b>81.095</b>	<b>16.886</b>	<b>17.265</b>
Burgenland	28	14	1.084	451	-
Kärnten	61	18	1.865	1.162	705
Niederösterreich1)	395	27	18.091	1.215	547
Oberösterreich	113	26	9.834	1.252	3.521
Salzburg	360	74	17.873	5.315	12.079
Salzkammergut	36	31	3.703	806	-
Steiermark	74	65	12.850	1.250	340
Tirol	99	52	9.778	3.576	73
Vorarlberg	55	15	4.500	1.850	-
Wien	7	1	1.517	9	-

Q: Bund Österreichischer Trachten- und Heimatverbände.

1) Laut Auskunft des Bundes der Österreichischen Trachten- und Heimatverbände wurden in Niederösterreich im Berichtsjahr 2014 nicht alle Gruppenberichte vollständig erfasst.

**Vk 5. Mitglieder des Chorverbands Österreich1) nach Bundesländern 2013 und 2014**

Landesverbände	Chöre					Sänger und Sängerinnen				Unterstützende Mitglieder
	insgesamt	davon				insgesamt	davon			
		Männerchöre	Frauenchöre	Gemischte Chöre	Kinder- und Jugendchöre		Männer	Frauen	Kinder- und Jugendchöre	
<b>2013</b>										
<b>Österreich</b>	<b>2.531</b>	<b>515</b>	<b>133</b>	<b>1.381</b>	<b>502</b>	<b>61.456</b>	<b>20.787</b>	<b>27.302</b>	<b>13.367</b>	<b>31.938</b>
Burgenland	122	19	12	65	26	2.943	799	1.356	788	3.007
Kärnten	356	177	12	145	22	8.069	4.458	2.469	1.142	13.695
Niederösterreich	278	58	13	197	10	6.741	2.580	3.506	655	4.942
Oberösterreich	328	57	5	135	131	9.644	2.172	2.649	4.823	5.325
Salzburg	381	33	25	226	97	9.649	2.494	6.286	869	-
Steiermark	408	61	19	217	111	6.102	2.707	3.043	352	3.711
Tirol2)	447	69	41	275	62	9.888	3.332	5.249	1.307	-
Vorarlberg	117	29	5	58	25	3.289	1.410	1.403	476	232
Wien	19	7	-	12	0	431	259	166	6	-
Chorforum Wien	75	5	1	51	18	4.700	576	1.175	2.949	1.026
<b>2014</b>										
<b>Österreich</b>	<b>2.527</b>	<b>503</b>	<b>138</b>	<b>1.356</b>	<b>489</b>	<b>67.680</b>	<b>19.963</b>	<b>26.815</b>	<b>18.405</b>	<b>31.421</b>
Burgenland3)	96	14	10	10	21	2.956	790	1.352	814	2.884
Kärnten	354	176	13	146	19	8.049	4.402	2.490	1.157	13.254
Niederösterreich	281	57	14	202	8	6.745	2.540	3.512	693	4.916
Oberösterreich4)	305	52	3	126	124	8.652	2.132	2.498	4.022	4.704
Salzburg	387	34	25	230	98	10.805	2.889	6.543	1.373	-
Steiermark	421	61	23	223	114	10.310	2.410	3.600	4.300	4.465
Tirol2)	456	69	44	283	60	10.229	3.245	5.229	1.755	-
Vorarlberg	111	29	5	55	22	3.165	1.376	1.354	435	187
Wien	22	6	-	16	-	420	179	237	4	-
Chorforum Wien5)	94	5	1	65	23	6.349	.	.	3.852	1.011

Q: Chorverband Österreich; Tiroler Sängerbund.

1) Ehemals Österreichischer Sängerbund. - 2) Der Tiroler Sängerbund ist mit 31.12.2013 aus dem Chorverband Österreich ausgetreten. In der Zahl der Tiroler Chöre enthalten sind Kirchenchöre und Vocalensembles. - 3) In der Zahl der Burgenländischen Kinder- und Jugendchöre 2014 enthalten sind 19 Schulchöre mit 719 Jugendlichen. - 4) In der Zahl der Oberösterreichischen Chöre 2014 nicht enthalten sind 480 Kirchenchöre mit ca. 10.000 Sängerinnen und Sängern. - 5) Eine Aufteilung der Sängerinnen und Sänger nach dem Geschlecht liegt nicht vor; die Summenwerte für Österreich nach Geschlecht sind daher unvollständig.

**Vk 6. Mitglieder des Österreichischen Arbeitersängerbundes nach Bundesländern 2014**

Landesorganisationen <sup>1)</sup>	Chöre	Mitglieder				Unterstützende Mitglieder	Veranstaltungen	Besucher und Besucherinnen	Anzahl der Proben
		insgesamt	davon						
			Männer	Frauen	Jugend				
<b>Österreich</b>	<b>80</b>	<b>1.719</b>	<b>661</b>	<b>976</b>	<b>82</b>	<b>5.625</b>	<b>950</b>	<b>103.552</b>	<b>3.354</b>
Kärnten	17	308	120	156	32	902	152	20.065	714
Niederösterreich - Ost	7	147	69	78	-	302	312	4.730	294
Niederösterreich - West	6	146	53	88	5	247	45	7.220	270
Oberösterreich	16	444	186	258	-	578	96	23.680	672
Salzburg	1	18	8	10	-	-	5	750	43
Steiermark	21	456	185	226	45	3.371	261	36.382	890
Tirol	4	80	16	64	-	183	29	5.675	161
Wien	8	120	24	96	-	42	50	5.050	310

Q: Österreichischer Arbeitersängerbund.

1) In Burgenland und Vorarlberg gibt es keine Landesorganisationen.

**Vk 7. Mitglieder des Österreichischen Bundesverbandes für außerberufliches Theater nach Bundesländern 2014**

Landesverbände <sup>1)</sup>	Insgesamt	Amateurtheatergruppen	Figuren- und Puppentheatergruppen	Schulspielgruppen	Kinder- und Jugendspielgruppen	Seniorenspielgruppen
<b>Österreich</b>	<b>1.486</b>	<b>1.067</b>	<b>27</b>	<b>239</b>	<b>77</b>	<b>21</b>
Burgenland	.	.	.	.	.	.
Kärnten	122	108	1	9	5	1
Niederösterreich	300	243	5	9	34	9
Oberösterreich	349	233	5	100	10	1
Salzburg	.	.	.	.	.	.
Steiermark	152	117	2	23	8	2
Tirol	336	260	10	9	-	-
Vorarlberg	143	67	4	56	10	6
Wien	84	39	-	33	10	2

Q: Österreichischer Bundesverband für außerberufliches Theater.

1) Im Burgenland gibt es keinen Landesverband. Der Salzburger Amateurtheaterverband ist Anfang 2011 aus dem ÖBV ausgetreten.

**Vk 8. Zentralarchiv des Österreichischen Volksliedwerkes nach wichtigen Kennzahlen 2006 bis 2014**

Wichtige Kennzahlen	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Bestand (Zahl der Einheiten)</b>									
Bücher und Zeitschriften	15.093	15.283	17.331	18.251	18.449	18.705	19.067	19.385	19.833
Lieder und Instrumentalstücke <sup>1)</sup>	85.988	89.470	92.765	99.089	101.734	104.474	107.232	110.041	112.022
Tonträger	6.229	6.407	7.828	8.059	8.356	8.373	8.385	8.411	8.503
Bilddokumente	12.883	13.653	13.711	13.770	13.840	13.840	14.900	14.900	15.052
Nachlässe	7	10	11	12	12	12	13	13	15
Handschriften	199	256	498	527	531	537	540	542	586
Anzahl der benutzten Archivalien	711	957	776	662	664	431	538	656	872
Persönliche Benutzer/innen	231	286	335	304	278	245	263	295	285
Anzahl der Anfragen	244	257	256	263	258	167	318	300	315
Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	1	1	1	1	1	1	1	1	1
ehrenamtliche Mitarbeiter/innen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben insgesamt (in Euro)	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	33.000	33.000

Q: Archiv des Österreichischen Volksliedwerkes.

1) Die Anzahl bezieht sich auf die im Internet recherchierbaren Titel, im Archiv sind jedoch noch weitere Titel vorhanden.



Archive

## Ar 1. Archive 2014 nach wichtigen Kennzahlen

Archivtyp	Anzahl der Archive		Fläche in m <sup>2</sup>	Benut- zerplätze	Regal- meter	Persönliche Nutzer und Nutzerinnen		Benützte Archivalien
	ange- schrieben	geant- wortet				insge- sammt	dar. Aus- länder	
<b>Insgesamt</b>	<b>118</b>	<b>106</b>	<b>181.142</b>	<b>874</b>	<b>687.895</b>	<b>48.312</b>	<b>1.646</b>	<b>585.658</b>
Archive des Bundes	18	16	85.682	249	299.376	9.554	129	114.258
Österreichisches Staatsarchiv	1	1	76.618	148	254.000	3.674	.	67.211
Universitätsarchive	7	7	5.878	30	27.750	729	97	6.803
darunter:								
Kunstuniversität Graz	1	1	34	2	1.062	12	1	425
Universität Graz	1	1	700	3	7.876	32	4	.
Universität Innsbruck, Brenner Archiv	1	1	730	4	2.400	200	30	72
Universität Wien	1	1	3.500	16	13.200	419	49	5.760
Andere Archive des Bundes	10	8	3.186	71	17.626	5.151	32	40.244
darunter:								
Kunsthistorisches Museum, Archiv	1	1	450	2	2.050	40	13	200
Österreichische Nationalbibliothek,								
Bildarchiv	1	1	.	32	.	4.021	.	20.669
Literaturarchiv	1	1	.	14	.	760	.	19.000
Parlamentsarchiv	1	1	1.290	2	3.008	114	4	.
Landesarchive	9	9	66.330	309	279.506	6.489	672	70.066
Burgenländisches Landesarchiv	1	1	4.100	12	12.800	145	7	2.084
Kärntner Landesarchiv	1	1	5.227	24	18.150	700	85	9.458
Niederösterreichisches Landesarchiv	1	1	9.800	36	21.600	522	.	9.098
Oberösterreichisches Landesarchiv	1	1	7.100	46	33.000	745	.	6.164
Salzburger Landesarchiv	1	1	5.185	37	32.244	1.517	207	.
Steiermärkisches Landesarchiv	1	1	9.237	62	61.800	1.012	164	.
Tiroler Landesarchiv	1	1	6.280	32	31.000	1.123	209	20.401
Vorarlberger Landesarchiv	1	1	3.401	18	16.412	725	.	2.628
Wiener Stadt- und Landesarchiv	1	1	16.000	42	52.500	.	.	20.233
Stadtarchive	41	38	16.805	141	61.468	8.013	343	21.820
darunter:								
Bregenz	1	1	200	1	1.707	76	.	.
Graz	1	1	1.850	8	6.500	1.397	.	3.040
Innsbruck	1	1	1.950	14	6.900	1.100	300	1.300
Linz	1	1	5.143	26	17.174	1.628	19	15.709
Salzburg	1	1	3.140	14	13.500	1.730	.	.
St. Pölten	1	1	400	3	2.060	391	-	.
Kirchenarchive	28	25	8.633	99	36.281	3.833	328	13.658
darunter:								
Diözese Eisenstadt	1	1	200	5	290	110	5	590
Diözese Gurk in Klagenfurt	1	1	1.360	5	5.700	340	22	8.161
Diözese Linz	1	1	800	14	3.100	250	.	.
Diözese St. Pölten	1	1	910	4	4.405	57	5	.
Erzabtei St. Peter	1	1	300	2	1.000	41	4	250
Erzdiözese Wien	1	1	1.178	10	8.025	1.301	208	3.832
Stift Melk	1	1	195	2	240	89	1	.
Stift St. Paul im Lavanttal	1	1	180	4	191	83	10	276
Stift Rein	1	1	300	3	700	15	1	63
Stift Vorau	1	1	200	1	320	22	1	22
Sonstige Archive	22	18	3.692	76	11.264	20.423	174	365.856
darunter:								
Archiv der Wiener Konzerthausgesellschaft	1	1	224	3	794	34	15	194
Internationale Stiftung Mozarteum,								
Mozart Ton- und Filmsammlung	1	1	65	14	.	2.018	.	.
Karl von Vogelsang Institut, Archiv	1	1	330	2	860	394	87	.
Österreichisches Volkshochschularchiv	1	1	1.170	2	5.150	133	11	332.000
Sigmund Freud Museum – Archiv	1	1	200	8	159	105	19	1.533
Stiftung Bruno Kreisky Archiv	1	1	200	10	.	83	11	.

Q: STATISTIK AUSTRIA.

Antwortausfälle wurden nicht aufgeschätzt, die Zwischensummen sind daher zum Teil – besonders "benützte Archivalien" und "Anfragen" – unvollständig. - \*) Ausstellungs- bzw. Publikationstätigkeit war gegeben.

Anfragen	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)		Ehren- amtliche Mitarbeit (Kopf- zahlen)	Ausgaben in 1.000 Euro		Institutionen mit entsprechenden Aktivitäten		Archivtyp
	insge- samt	darunter fachlich ausge- bildet		insge- samt	Personal- ausgaben	Ausstel- lungen	Publika- tionen	
<b>61.993</b>	<b>629,3</b>	<b>216,4</b>	<b>79</b>	<b>27.152</b>	<b>14.622</b>	<b>43</b>	<b>53</b>	<b>Insgesamt</b>
15.585	220,4	91,2	6	14.337	6.226	6	10	Archive des Bundes
10.033	104,9	27,5	-	13.991	6.036	*)	*)	Österreichisches Staatsarchiv
3.587	38,1	17,5	5	173	140	2	5	Universitätsarchive
								darunter:
506	5,6	4,0	-	173	140	-	-	Kunstuniversität Graz
664	3,7	1,0	-	.	.	-	*)	Universität Graz
520	14,8	7,0	2	.	.	*)	*)	Universität Innsbruck, Brenner Archiv
1.391	9,5	3,5	2	.	.	-	*)	Universität Wien
1.965	77,4	46,2	1	173	50	3	4	Andere Archive des Bundes
								darunter:
150	2,0	2,0	-	.	.	-	*)	Kunsthistorisches Museum, Archiv
293	29,4	29,4	.	.	.	*)	*)	Österreichische Nationalbibliothek,
97	10,5	8,5	1	.	.	*)	*)	Bildarchiv
680	1,0	0,3	-	.	.	-	-	Literaturarchiv
22.445	275,5	54,6	-	10.913	7.147	7	9	Parlamentsarchiv
270	8,8	4,0	-	152	.	*)	*)	Landesarchive
3.700	17,0	4,0	-	1.180	941	*)	*)	Burgenländisches Landesarchiv
1.181	26,5	6,3	-	.	.	*)	*)	Kärntner Landesarchiv
1.937	52,2	10,8	-	3.100	2.498	-	*)	Niederösterreichisches Landesarchiv
.	24,4	3,0	-	56	.	*)	*)	Oberösterreichisches Landesarchiv
4.188	52,8	5,0	-	.	.	*)	*)	Salzburger Landesarchiv
2.586	26,0	5,0	-	.	.	-	*)	Steiermärkisches Landesarchiv
739	10,8	4,5	-	970	783	*)	*)	Tiroler Landesarchiv
7.844	57,0	12,0	-	5.455	2.925	*)	*)	Vorarlberger Landesarchiv
11.128	70,4	34,6	49	1.526	1.000	17	15	Wiener Stadt- und Landesarchiv
								Stadtarchive
								darunter:
223	2,0	1,0	-	223	146	*)	*)	Bregenz
248	4,8	1,0	-	368	235	-	-	Graz
1.700	12,0	3,5	-	.	.	*)	*)	Innsbruck
6.276	17,0	9,0	-	.	.	*)	*)	Linz
353	10,0	3,0	2	.	.	*)	*)	Salzburg
.	3,0	3,0	-	.	.	*)	*)	St. Pölten
7.771	33,2	21,7	18	21	2	5	10	Kirchenarchive
								darunter:
450	1,5	1,0	3	.	.	*)	*)	Diözese Eisenstadt
597	4,3	2,0	-	.	.	*)	*)	Diözese Gurk in Klagenfurt
1.120	3,0	2,0	-	.	.	-	*)	Diözese Linz
1.400	5,0	3,0	-	.	.	-	*)	Diözese St. Pölten
86	1,2	1,0	-	.	.	-	*)	Erzabtei St. Peter
1.278	3,3	2,0	2	.	.	*)	*)	Erzdiözese Wien
312	1,0	1,0	-	9	.	-	*)	Stift Melk
315	1,5	1,0	1	.	.	*)	*)	Stift St. Paul im Lavanttal
38	1,0	0,0	-	.	.	*)	*)	Stift Vorau
369	1,0	1,0	0	.	.	-	0	Stift Zwettl
5.064	29,8	14,4	6	355	247	8	9	Sonstige Archive
								darunter:
531	2,5	2,5	-	.	.	-	*)	Archiv der Wiener Konzerthausgesellschaft
.	1,2	1,0	-	.	.	-	-	Internationale Stiftung Mozarteum,
379	4,0	1,0	-	.	.	*)	*)	Mozart Ton- und Filmsammlung
742	4,5	4,0	3	.	.	*)	*)	Karl von Vogelsang Institut, Archiv
583	1,0	1,0	0	.	20	*)	-	Österreichisches Volkshochschularchiv
132	2,5	1,0	-	200	100	*)	*)	Sigmund Freud Museum – Archiv
								Stiftung Bruno Kreisky Archiv

## Ar2. Archive 2014 nach Archivarten und Bundesländern

Archivtyp	Öster- reich	Burgen- land	Kärn- ten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
<b>Insgesamt</b>										
Anzahl	106	3	7	31	12	6	10	8	6	23
Benutzerplätze	874	19	43	106	106	69	101	62	34	334
Regalmeter	687.895	13.138	25.001	34.535	60.533	47.384	85.428	41.617	22.506	357.753
Benutzer und Benutzerinnen	48.312	256	1.230	19.117	2.965	5.318	3.922	2.522	1.455	11.527
Anfragen	61.993	722	4.805	4.707	9.806	471	7.582	5.317	1.198	27.385
Beschäftigte	629,3	10,3	25,4	48,4	80,5	36,8	75,8	55,6	19,3	277,2
<b>Archive des Bundes</b>										
Anzahl	16	.	2	.	.	.	2	1	.	11
Benutzerplätze	249	.	4	.	.	.	5	4	.	236
Regalmeter	299.376	.	312	.	.	.	8.938	2.400	.	287.726
Benutzer und Benutzerinnen	9.554	.	15	.	.	.	44	200	.	9.295
Anfragen	15.585	.	99	.	.	.	1.170	520	.	13.796
Beschäftigte	220,4	.	1,5	.	.	.	9,3	14,8	.	194,8
<b>Landesarchive</b>										
Anzahl	9	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Benutzerplätze	309	12	24	36	46	37	62	32	18	42
Regalmeter	279.506	12.800	18.150	21.600	33.000	32.244	61.800	31.000	16.412	52.500
Benutzer und Benutzerinnen	6.489	145	700	522	745	1.517	1.012	1.123	725	725
Anfragen	22.445	270	3.700	1.181	1.937		4.188	2.586	739	7.844
Beschäftigte	275,5	8,8	17,0	26,5	52,2	24,4	52,8	26,0	10,8	57,0
<b>Stadtarchive</b>										
Anzahl	38	1	1	22	4	2	2	2	4	.
Benutzerplätze	141	2	2	51	36	15	9	14	12	.
Regalmeter	61.468	48	315	6.040	21.318	13.920	6.600	7.200	6.027	.
Benutzer und Benutzerinnen	8.013	1	8	1.146	1.900	1.730	1.427	1.107	694	.
Anfragen	11.128	2	80	1.551	6.646	353	328	1.731	437	.
Beschäftigte	70,4	–	0,3	10,7	22,8	10,0	5,8	12,4	8,5	.
<b>Kirchenarchive</b>										
Anzahl	25	1	2	7	5	2	3	4	.	1
Benutzerplätze	99	5	9	17	21	3	22	12	.	10
Regalmeter	36.281	290	5.891	6.895	6.173	1.220	6.770	1.017	.	8.025
Benutzer und Benutzerinnen	3.833	110	423	216	310	53	1.328	92	.	1.301
Anfragen	7.771	450	912	1.893	1.207	118	1.433	480	.	1.278
Beschäftigte	33,2	1,5	5,8	9,0	4,1	1,2	6,0	2,4	–	3,3
<b>Sonstige Archive</b>										
Anzahl	18	.	1	1	2	1	2	.	1	10
Benutzerplätze	76	.	4	2	3	14	3	.	4	46
Regalmeter	11.264	.	333		42		1.320	.	67	9.502
Benutzer und Benutzerinnen	20.423	.	84	17.233	10	2.018	111	.	36	931
Anfragen	5.064	.	14	82	16		463	.	22	4.467
Beschäftigte	29,8	.	0,8	2,3	1,5	1,2	2,0	.	–	22,1

Q: STATISTIK AUSTRIA.

Antwortausfälle wurden nicht aufgeschätzt.

## Ar 3. Archive 2014 nach Größenklassen und Bundesländern

Größenklasse (Regalmeter)	Öster- reich	Burgen- land	Kärn- ten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
<b>Insgesamt</b>										
Anzahl	106	3	7	31	12	6	10	8	6	23
Benutzerplätze	874	19	43	106	106	69	101	62	34	334
Regalmeter	687.895	13.138	25.001	34.535	60.533	47.384	85.428	41.617	22.506	357.753
Benutzer und Benutzerinnen	48.312	256	1.230	19.117	2.965	5.318	3.922	2.522	1.455	11.527
Anfragen	61.993	722	4.805	4.707	9.806	471	7.582	5.317	1.198	27.385
Beschäftigte	629,3	10,3	25,4	48,4	80,5	36,8	75,8	55,6	19,3	277,2
<b>100.000 m und mehr</b>										
Anzahl	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Benutzerplätze	148	.	.	.	.	.	.	.	.	148
Regalmeter	254.000	.	.	.	.	.	.	.	.	254.000
Benutzer und Benutzerinnen	3.674	.	.	.	.	.	.	.	.	3.674
Anfragen	10.033	.	.	.	.	.	.	.	.	10.033
Beschäftigte	105	.	.	.	.	.	.	.	.	104,9
<b>10.000 m bis unter 100.000 m</b>										
Anzahl	12	1	1	1	2	2	1	1	1	2
Benutzerplätze	365	12	24	36	72	51	62	32	18	58
Regalmeter	323.380	12.800	18.150	21.600	50.174	45.744	61.800	31.000	16.412	65.700
Benutzer und Benutzerinnen	10.266	145	700	522	2.373	3.247	1.012	1.123	725	419
Anfragen	30.465	270	3.700	1.181	8.213	353	4.188	2.586	739	9.235
Beschäftigte	312,0	8,8	17,0	26,5	69,2	34,4	52,8	26,0	10,8	66,5
<b>1.000 m bis unter 10.000 m</b>										
Anzahl	25	.	1	2	3	1	5	2	2	9
Benutzerplätze	136	.	5	7	22	2	33	18	7	42
Regalmeter	93.386	.	5.700	6.465	8.500	1.000	22.288	9.300	5.607	34.526
Benutzer und Benutzerinnen	7.774	.	340	448	474	41	2.736	1.300	570	1.865
Anfragen	13.899	.	597	1.400	1.444	86	2.444	2.220	356	5.352
Beschäftigte	123,1	.	4,3	8,0	6,3	1,2	19,0	26,8	6,5	51,0
<b>100 m bis unter 1.000 m</b>										
Anzahl	44	1	4	16	4	2	4	4	2	7
Benutzerplätze	117	5	12	42	7	2	6	10	5	28
Regalmeter	16.338	290	1.089	6.036	1.800	640	1.340	1.240	420	3.483
Benutzer und Benutzerinnen	2.230	110	182	759	97	12	174	99	124	673
Anfragen	6.383	450	429	1.586	109	32	950	503	81	2.243
Beschäftigte	37,4	1,5	3,6	8,7	3,5	0,0	4,0	2,8	2,0	11,4
<b>unter 100 m</b>										
Anzahl	17	1	1	10	2	.	.	1	1	1
Benutzerplätze	33	2	2	18	3	.	.	2	4	2
Regalmeter	791	48	62	434	59	.	.	77	67	44
Benutzer und Benutzerinnen	234	1	8	146	11	.	.	0	36	32
Anfragen	583	2	79	448	24	.	.	8	22	
Beschäftigte	4,5	–	0,5	3,0	0,0	.	.	–	–	1,0
<b>unbekannt</b>										
Anzahl	7	.	.	2	1	1	.	.	.	3
Benutzerplätze	75	.	.	3	2	14	.	.	.	56
Regalmeter	0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Benutzer und Benutzerinnen	24.134	.	.	17.242	10	2.018	.	.	.	4.864
Anfragen	630	.	.	92	16	.	.	.	.	522
Beschäftigte	47,4	.	.	2,3	1,5	1,2	.	.	.	42,4

Q: STATISTIK AUSTRIA.  
Antwortausfälle wurden nicht aufgeschätzt.



# Bibliotheken



## B 1. Wissenschaftliche Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2011 bis 2014

Jahr	Anzahl <sup>1)</sup>	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke (physische Einheiten)	Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften in gedruckter Form (Titel)	Zugänge an Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken (physische Einheiten)	Bibliotheksbesuche (Benutzungsfälle)	Benützte Dokumente (ohne Verlängerungen) <sup>2)</sup>	Ausgaben für Bestandsvermehrung <sup>3)</sup> 1.000 Euro	Beschäftigte am Jahresende (Vollzeit-äquivalente)
<b>Zusammen<sup>4)</sup></b>								
2011	77	33.933,8	99,7	635,0	11.276,8	3.927,1	47.143,9	1.750,3
2012	88	34.718,0	87,9	570,5	11.611,1	4.407,7	48.181,0	1.841,4
2013	78	33.599,6	78,9	522,3	11.401,6	3.835,7	47.688,6	1.699,7
2014	76	33.373,8	73,7	503,4	10.514,6	3.806,7	48.998,1	1.732,5
<b>Nationalbibliothek</b>								
2011	1	3.668,2	11,5	38,8	274,7	432,6	2.096,0	315,0
2012	1	3.708,2	11,4	39,5	277,9	480,6	1.524,0	391,0
2013	1	3.768,5	11,5	39,6	224,1	469,8	1.082,0	316,0
2014	1	3.805,7	11,7	37,8	266,8	460,3	1.094,0	320,0
<b>Landesbibliotheken<sup>4)</sup></b>								
2011	7	2.956,3	12,1	56,4	142,5	285,4	2.144,0	182,4
2012	7	2.973,1	12,2	62,6	160,6	514,7	2.376,0	178,0
2013	7	3.025,7	12,7	54,7	127,7	540,9	2,4	187,5
2014	6	2.949,2	11,5	48,5	130,1	275,6	2.027,1	188,3
<b>Bibliotheken öffentlicher Universitäten<sup>4)</sup></b>								
2011	20	19.706,3	51,8	444,4	10.508,7	2.891,5	39.893,1	1.013,1
2012	21	20.051,5	35,0	360,6	10.638,6	2.980,0	41.481,5	1.018,3
2013	21	20.099,0	32,0	331,4	10.633,3	2.722,1	42.146,8	1.017,1
2014	19	19.378,8	29,7	304,9	9.899,3	2.636,4	43.497,5	1.023,1
<b>Bibliotheken von Fachhochschulen<sup>4)</sup></b>								
2011	9	256,6	1,8	25,2	160,3	135,4	-	24,5
2012	9	240,8	1,8	16,4	149,3	111,1	-	26,2
2013	8	246,5	1,5	17,2	143,8	142,1	-	24,6
2014	8	258,5	1,5	16,2	137,8	110,9	-	23,7
<b>Bibliotheken pädagogischer Hochschulen<sup>4)</sup></b>								
2011	8	849,3	1,2	25,9	-	226,7	211,1	42,0
2012	11	956,2	1,8	29,2	-	215,7	276,4	39,0
2013	9	954,0	1,5	28,7	-	291,4	239,4	37,3
2014	9	990,0	1,3	28,7	-	259,3	241,7	42,0
<b>Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen<sup>4)</sup></b>								
2011	7	356,3	1,9	7,5	67,1	55,9	275,3	18,3
2012	8	401,7	2,0	6,6	79,3	70,1	268,1	19,3
2013	7	401,0	2,0	10,7	69,7	53,7	269,9	18,6
2014	6	327,3	1,7	8,4	63,3	44,5	171,2	12,8
<b>Parlaments-, Behörden- und Gerichtsbibliotheken<sup>4)</sup></b>								
2011	12	3.931,9	12,9	28,8	-	-	1.544,3	96,5
2012	12	3.954,9	12,9	27,0	-	-	1.382,5	96,5
2013	8	2.954,6	8,8	13,3	-	-	-	61,8
2014	10	4.031,8	11,2	13,9	-	-	1.576,6	77,8
<b>Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen<sup>4)</sup></b>								
2011	18	1.744,2	7,1	24,8	24,4	23,6	595,4	59,8
2012	15	1.678,0	9,8	21,6	10,8	19,4	363,3	51,3
2013	13	1.390,9	7,9	17,5	19,3	24,5	380,1	32,5
2014	13	1.356,3	4,9	27,2	-	-	-	44,8
<b>Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen<sup>4)</sup></b>								
2011	4	721,2	1,4	8,5	2,4	16,0	384,7	23,3
2012	4	753,6	0,9	7,0	0,2	14,1	349,3	22,0
2013	4	759,5	0,9	7,2	0,2	10,3	379,9	.
2014	4	276,3	0,2	17,9	0,2	0,5	14,8	4,5

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS).

1) Anzahl der jeweils erfassten Bibliotheken. - 2) In Lesesälen benützte Dokumente (ohne frei zugänglich aufgestellte Dokumente), Entlehnungen und aktive Fernleihe. - 3) Seit 2010 exkl. Ausgaben für bestandserhaltende Maßnahmen wie Restauration, Entsäuerung, Entfilmung etc. - 4) Antwortausfälle bei einzelnen Bibliotheken wurden bei Errechnung der Summenwerte generell nicht aufgeschätzt; die Angaben sind daher zum Teil unvollständig.

**B2. Medienbestand der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014**

Bibliothek	Bundesland	Bücher, Zeitschriften und Zeitschriften sowie fortlaufende Sammelwerke	Karten und Pläne	Gedruckte Musikalien	Einblatt- materialien <sup>1)</sup>	Sonstige Druckwerke <sup>2)</sup>
<b>Nationalbibliothek</b>						
Österreichische Nationalbibliothek	W	3.805.651	298.015	136.051	789.667	-
<b>Landesbibliotheken</b>						
Kärntner Landesbibliothek	K	147.264	365	100	.	-
Niederösterreichische Landesbibliothek	N	367.931 <sup>9)</sup>	24.438 <sup>9)</sup>	-	133.358 <sup>10)</sup>	-
Oberösterreichische Landesbibliothek	O	(500.500)	(100)	(60)	(300)	-
Steiermärkische Landesbibliothek	St	752.770	1.630	3.856	(7.500)	(1.110)
Vorarlberger Landesbibliothek	V	(580.000)	(1.500)	87	.	.
Wienbibliothek im Rathaus	W	600.687	.	74.649	118.351	-
<b>Bibliotheken öffentlicher Universitäten</b>						
Universität Klagenfurt	K	924.767	.	.	.	.
Kunstuniversität Linz	O	75.267	-	-	-	.
Johannes Kepler Universität Linz	O	1.128.002	-	-	-	.
Universität Mozarteum Salzburg	S	100.565	-	157.021	-	.
Universität Salzburg	S	2.455.306	-	.	1.564	.
Karl-Franzens-Universität Graz	St	.	.	.	.	.
Medizinischen Universität Graz	St	-	-	-	-	.
Montanuniversität Leoben	St	.	4.627	-	.	.
Technischen Universität Graz	St	-	-	-	-	.
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	St	83.730	-	104.998	-	.
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol <sup>5)</sup>	T	3.524.172	-	-	-	.
Medizinische Universität Wien	W	696.973	-	-	-	.
Technische Universität Wien	W	1.457.966	-	-	-	.
Universität für angewandte Kunst Wien	W	131.521	781	-	5.693	-
Universität für Bodenkultur Wien	W	595.383	-	-	-	.
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	W	121.280	-	136.649	-	.
Universität Wien	W	7.161.562	-	-	-	.
Veterinärmedizinischen Universität Wien	W	218.805	-	-	-	.
Wirtschaftsuniversität Wien	W	703.545	.	.	.	.
<b>Bibliotheken von Fachhochschulen</b>						
FH Eisenstadt	B	44.185	-	-	-	.
FH Villach	K	55.101	.	-	.	.
FH St. Pölten	N	27.774	-	-	-	.
FH Graz	St	11.050	-	-	-	.
FH JOANNEUM Bibliotheks- und Informationszentrum	St	66.140	-	-	-	.
Fachhochschule des bfi Wien	W	13.840	-	-	-	.
FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek	W	26.560	-	-	-	.
FH Wien - Studiengänge der WKW	W	13.898	-	-	-	.
<b>Bibliotheken pädagogischer Hochschulen</b>						
Pädagogische Hochschule Burgenland	B	32.848	-	-	-	-
Pädagogische Hochschule Kärnten	K	100.789	-	.	-	-
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	O	125.071	.	.	.	.
Pädagogische Hochschule Salzburg	S	109.726	90	-	50	-
Kirchlich Pädagogische Hochschule Graz	St	51.950	-	-	-	-
Pädagogische Hochschule Steiermark	St	285.990	.	905	.	.
Pädagogische Hochschule Tirol	T	77.608	.	.	.	.
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	W	10.948	.	.	.	.
Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek	W	195.095	-	-	-	-
<b>Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen</b>						
Joseph Haydn Konservatorium des Landes Burgenland	B	1.845	.	7.700	.	.
Diözesanbibliothek Klagenfurt	K	51.300	-	-	-	-
Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katho- lischen Privat-Universität Linz	O	251.730	202	-	.	-
Bundeseinrichtung für Erwachsenenbildung	S	.	.	.	.	.
Vorarlberger Landeskonservatorium	V	7.478	-	35.150	-	-
Konservatorium Wien Privatuniversität	W	(14.900)	-	25.715	-	-
<b>Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken</b>						
Amtsbibliothek des Landesschulrates für Kärnten	K	13.524	.	12	.	.
Bundesstaatliche Pädagogische Bibliothek beim Landesschulrat für NÖ (inkl. Exposituren Baden und Hollabrunn)	N	(209.191)	.	.	.	.
Administrative Bibliothek des Bundes <sup>6)</sup>	W	(1.500.000)	.	.	.	.
Bundesanstalt für Agrarwirtschaft	W	54.018	-	-	-	-
Bundesministerium für Justiz	W	51.870	.	.	.	.

Analoge audiovisuelle Materialien <sup>3)</sup>	Mikromaterialien	Weitere nicht-elektronische Materialien	Manuskripte: Handschriften und Autographen	Digitale Bestände: Einzeldokumente sowie Datenbanken <sup>4)</sup>	Bundesland	Bibliothek
40.828	18.382	200.593	461.613	20.879	W	<b>Nationalbibliothek</b> Österreichische Nationalbibliothek
44.000	-	-	-	-	K	Landesbibliotheken Kärntner Landesbibliothek
12.723 <sup>12)</sup>	9	2.319 <sup>13)</sup>	-	114.217 <sup>17)</sup>	N	Niederösterreichische Landesbibliothek
(500)	(35)	-	(1.000)	(15.000)	O	Oberösterreichische Landesbibliothek
1.130	11.260	(9.600)	3.315	16.339	St	Steiermärkische Landesbibliothek
(18.850)	3.740	(700) <sup>14)</sup>	782 <sup>16)</sup>	(18.000) <sup>18)</sup>	V	Vorarlberger Landesbibliothek
-	5.661	(250.000)	264.137	62.305 <sup>19)</sup>	W	Wienbibliothek im Rathaus
						<b>Bibliotheken öffentlicher Universitäten</b>
-	-	-	452	-	K	Universität Klagenfurt
-	-	-	-	3.493	O	Kunstuniversität Linz
-	-	-	-	28.196	O	Johannes Kepler Universität Linz
732	-	-	209	17.078	S	Universität Mozarteum Salzburg
2.547	-	-	1.266	78.317	S	Universität Salzburg
-	-	-	2.231	-	St	Karl-Franzens-Universität Graz
-	-	-	-	-	St	Medizinischen Universität Graz
-	-	-	-	4.224	St	Montanuniversität Leoben
-	-	-	-	-	St	Technischen Universität Graz
23.686	1.101	-	11.754	28.438	St	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz
-	-	-	1.324	275.465	T	Universitäts- und Landesbibliothek Tirol <sup>5)</sup>
N	-	-	-	16.771	W	Medizinische Universität Wien
12.284	11.898	-	-	64.461	W	Technische Universität Wien
8.847	22.376	3.570	506	7.827	W	Universität für angewandte Kunst Wien
-	-	-	N	16.295	W	Universität für Bodenkultur Wien
-	68	-	62	10.381	W	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
-	1.187.863	-	1.195	104.682	W	Universität Wien
535	44	-	-	-	W	Veterinärmedizinischen Universität Wien
-	-	-	-	82.270	W	Wirtschaftsuniversität Wien
						<b>Bibliotheken von Fachhochschulen</b>
1.414	-	-	-	127.268	B	FH Eisenstadt
-	-	-	-	1.042	K	FH Villach
84	-	-	-	2.842	N	FH St. Pölten
16	-	-	-	5.087	St	FH der Wirtschaftsuniversität Wien Campus 02
-	-	-	-	-	St	FH JOANNEUM Bibliotheks- und Informationszentrum
135	-	-	-	2.312	W	Fachhochschule des bfi Wien
-	-	-	-	533	W	FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek
-	-	-	-	4.300	W	FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek
-	-	-	-	8	W	FH Wien - Studiengänge der WKW
						<b>Bibliotheken pädagogischer Hochschulen</b>
1.990	-	-	-	1.391	B	Pädagogische Hochschule Burgenland
4.353	11	307	-	2.314	K	Pädagogische Hochschule Kärnten
669	-	-	-	3.184	O	Pädagogische Hochschule Oberösterreich
970	-	15	-	4.561	S	Pädagogische Hochschule Salzburg
800	-	2.450	-	2	St	Kirchlich Pädagogische Hochschule Graz
31.536	-	7.056	-	6.565	St	Pädagogische Hochschule Steiermark
87	-	2.367	-	2.086	T	Pädagogische Hochschule Tirol
-	-	-	-	-	W	Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien
7.247	-	269	-	8.159	W	Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek
						<b>Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen</b>
810	-	-	-	-	B	Joseph Haydn Konservatorium des Landes Burgenland
2	-	-	-	3	K	Diözesanbibliothek Klagenfurt
512	(16.000)	-	122	1.226	O	Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katholischen Privat-Universität Linz
-	-	-	-	1.479	S	Bundeseinrichtung für Erwachsenenbildung
(15.000)	-	-	-	7.659	V	Vorarlberger Landeskonservatorium
8.806	-	-	-	146	W	Konservatorium Wien Privatuniversität
						<b>Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken</b>
214	-	-	-	76	K	Amtsbibliothek des Landesschulrates für Kärnten
-	-	-	-	-	N	Bundesstaatliche Pädagogische Bibliothek beim Landesschulrat für NÖ (inkl. Exposituren Baden und Hollabrunn)
(603)	-	-	-	5.875	W	Administrative Bibliothek des Bundes <sup>6)</sup>
-	-	-	-	394	W	Bundesanstalt für Agrarwirtschaft
-	-	-	-	-	W	Bundesministerium für Justiz

**B2. Medienbestand der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014 (Schluss)**

Bibliothek	Bundesland	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften sowie fortlaufende Sammelwerke	Karten und Pläne	Gedruckte Musikalien	Einblattmaterialien <sup>1)</sup>	Sonstige Druckwerke <sup>2)</sup>
BMLVS Österreichische Militärbibliothek	W	(795.000)	-	-	-	21.868
Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentationszentrum (EDZ) <sup>7)</sup>	W	809.000	.	.	.	.
Oberster Gerichtshof	W	138.034	-	-	-	-
Österreichisches Patentamt	W	102.250	-	-	-	(26.000.000)
Parlamentsbibliothek	W	358.912	.	.	.	.
<b>Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen</b>						
Adalbert-Stifter Institut	O	(23.000)	.	.	(2.700) <sup>11)</sup>	.
Oberösterreichisches Landesarchiv	O	(92.000)	.	-	-	-
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	T	(293.000)	.	(300)	(86.000)	(21.000)
Stadtbibliothek Feldkirch	V	115.100	.	.	.	-
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	W	52.901	.	.	.	.
C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik	W	45.987	-	-	140	-
Institut für Höhere Studien (IHS)	W	50.000	-	-	-	-
Literaturhaus Wien	W	93.604	.	.	4.000	.
Österreichische Akademie der Wissenschaft	W	(398.905)	(4.920)	(195)	(200)	-
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	W	50.000	.	.	.	.
Österreichische Kulturdokumentation	W	7.500	.	.	.	.
Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche	W	(8.580)	-	-	-	-
Wiener Stadt- und Landesarchiv	W	125.720	-	-	-	-
<b>Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen</b>						
Theologenbücherei Priesterseminar Graz	St	(17.000)	.	.	.	.
Bibliothek der Evangelischen Kirche	W	23.272	-	-	-	-
Christlich-jüdisches Informationszentrum	W	6.000	10	5	.	.
Wirtschaftskammer Wien	W	(230.000)	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS).

1) Flugblätter, Druckgraphiken und Zeichnungen, Portraits, Plakate, Exlibris, Buchumschläge usw. - 2) Normen, Patente etc. - 3) Tonträger, Dias sowie Filme und Videomaterialien. - 4) Digitale Einzeldokumente, wie z.B. elektron. Dissertationen, eBooks, digitale audiovisuelle Medien oder Multimedia-Dokumente, sowie Datenbanken. - 5) Durch einen Kooperationsvertrag mit dem Land Tirol ist die Bibliothek seit 2007 zusätzlich in der Rolle der Landesbibliothek best. - 6) Clusterbibliothek für das Bundeskanzleramt, die Bundesministerien für Inneres, für Bildung und Frauen sowie das Österreichische Staatsarchiv. - 7) Clusterbibliothek für die Bundesministerien für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, für Familien und Jugend, für Gesundheit, für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, für Verkehr, Innovation und Technologie und für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen sowie die Bundesimmobiliengesellschaft. - 8) Inklusive 721 Atlanten. - 9) 23.632 Kartenpläne, 806 burgenkundl. Pläne. - 10) 26.620 topogr. Ansichten, 60.878 Ansichtskarten, 2.533 Exlibris, 4.582 Portraits, 551 Flugschriften, 28.279 burgenkundl. Ansichten, 9.915 burgenkundl. Zeitungsausschnitte. - 11) Inklusive Fotos. - 12) 92 Schallplatten, 262 Kompaktkassetten, 724 Videokassetten, 37 Dias, 24 Spiele, 6.825 burgenkundl. Negative, 4.759 burgenkundl. Diapositive. - 13) 352 Kupferplatten, 1.967 burgenkundl. Korrespondenzmappen. - 14) Umfasst Inkunabeln und alte Drucke. - 15) Globen - Sammlung Woldan. - 16) 304 alte Handschriften der Stiftsbibliothek; 478 des Franz-Michael-Felder-Archivs. - 17) 302 CD's, 1.554 CR-ROM, 312 DVD's, 248 Disketten, 111.801 Bilddateien. - 18) E-Book und Datenbankenpakete, teilweise auf externen Servern. - 19) Umfasst auch via Datenbank zugängliche Digitalisate von Plakaten und Fotos.

Analoge audiovisuelle Materialien <sup>3)</sup>	Mikromaterialien	Weitere nicht-elektronische Materialien	Manuskripte: Handschriften und Autographen	Digitale Bestände: Einzeldokumente sowie Datenbanken <sup>4)</sup>	Bundesland	Bibliothek
1.730	710	-	-	6.316	W	BMLVS Österreichische Militärbibliothek
.	.	.	.	2.265	W	Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentationszentrum (EDZ) <sup>7)</sup>
-	1	-	-	-	W	Oberster Gerichtshof
-	2.503.000	94.000	-	(18.100)	W	Österreichisches Patentamt
.	.	.	.	9		Parlamentsbibliothek
						<b>Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen</b>
(765)	.	.	.	(70)	O	Adalbert-Stifter Institut
65	4	-	-	-	O	Oberösterreichisches Landesarchiv
.	.	.	(3.000)	.	T	Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum
.	879	-	50	.	V	Stadtbibliothek Feldkirch
.	.	.	.	1.300	W	Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft
.	-	-	-	3	W	C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik
-	-	-	-	4	W	Institut für Höhere Studien (IHS)
11.000	.	777.000	48.000	207.400	W	Literaturhaus Wien
83	1.085	25 <sup>15)</sup>	-	1.782	W	Österreichische Akademie der Wissenschaft
.	.	.	.	10.000	W	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
.	.	.	.	1.497	W	Österreichische Kulturdokumentation
-	-	-	-	24	W	Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche
-	29	-	-	.	W	Wiener Stadt- und Landesarchiv
						<b>Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen</b>
.	.	.	.	.	St	Theologenbücherei Priesterseminar Graz
400	-	50	-	350	W	Bibliothek der Evangelischen Kirche
86	.	.	.	.	W	Christlich-jüdisches Informationszentrum
.	576	.	.	139	W	Wirtschaftskammer Wien

**B3. Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften sowie Neuzugang an Medien der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014**

Bibliothek	Bundesland	Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften (Anzahl der Titel)		Neuzugang an Medien			Ausgaben für Bestandsvermehrung <sup>2)</sup> 1.000 Euro
		in gedruckter Form	Elektronisch	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke (physische Einheiten)	Digitale Bestände: Einzeldokumente sowie Datenbanken <sup>1)</sup>	Sonstiges	
<b>Nationalbibliothek</b>							
Österreichische Nationalbibliothek	W	11.657	14.334	37.775	2.144	177.057	1.094,0
<b>Landesbibliotheken</b>							
Kärntner Landesbibliothek	K	700	-	1.422	-	-	20,0
Niederösterreichische Landesbibliothek	N	3.898	-	13.092 <sup>8)</sup>	3.606	828	122,3
Oberösterreichische Landesbibliothek	O	1.700	(4.000)	(10.530)	(2.600)	-	313,2
Steiermärkische Landesbibliothek	St	2.435	19	6.193	2.515	-	326,8
Vorarlberger Landesbibliothek	V	1.605	5.319	9.165	2.565	-	769,1
Wienbibliothek im Rathaus	W	(1.200)	-	8.123	1.000	3.540	475,6
<b>Bibliotheken öffentlicher Universitäten</b>							
Universität Klagenfurt	K	1.932	20.257	.	5.536	.	1.075,1
Kunstuniversität Linz	O	201	49	.	406	.	85,6
Johannes Kepler Universität Linz	O	1098	24.425	12.611	4.271	.	2.635,8
Universität Mozarteum Salzburg	S	303	22	1.603	547	.	144,5
Universität Salzburg	S	5.294	22.698	47.976	29.386	.	4.772,8
Karl-Franzens-Universität Graz	St	2.627	26.695	33.668	.	.	4.346,3
Medizinischen Universität Graz	St	-	-	-	-	.	1.345,0
Montanuniversität Leoben	St	392	4050	8.396	18	.	888,9
Technischen Universität Graz	St	-	-	-	-	.	2.683,4
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	St	246	1240	3.732	882	.	361,6
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol <sup>3)</sup>	T	4.588	21.502	39.898	5.100	.	5.525,1
Medizinische Universität Wien	W	9	4.125	7.297	2.012	.	2.710,1
Technische Universität Wien	W	856	4.250	17.116	14.487	.	3.524,1
Universität für angewandte Kunst Wien	W	411	945	2.903	234	25	189,9
Universität Bodenkultur Wien	W	1.155	3.650	8.369	782	.	1.188,0
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	W	260	53	4.162	369	.	188,9
Universität Wien	W	8.846	36.035	85.189	44.780	.	8.290,7
Veterinärmedizinischen Universität Wien	W	480	3.975	2.866	.	.	838,6
Wirtschaftsuniversität Wien	W	997	19.749	29.080	23.151	.	2.703,2
<b>Bibliotheken von Fachhochschulen</b>							
FH Eisenstadt	B	165	4.730	3.868	122.944	.	.
<b>FH Villach</b>	K	251	21.037	2.831	59	.	.
FH St. Pölten	N	169	2.842	3.689	665	.	138,8
FH Graz	St	87	2.537	709	.	.	.
FH JOANNEUM Bibliotheks- und Informationszentrum	St	408	6443	1.556	178	.	.
Fachhochschule des bfi Wien	W	158	3084	1.354	.	.	.
FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek	W	160	6895	1.344	1.008	.	.
FH Wien - Studiengänge der WKW	W	64	15509	805	.	.	.
<b>Bibliotheken pädagogischer Hochschulen</b>							
Pädagogische Hochschule Burgenland	B	81	-	839	-	.	27,5
Pädagogische Hochschule Kärnten	K	165	3	2.261	132	16	29,9
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	O	197	-	2.858	111	.	50,0
Pädagogische Hochschule Salzburg	S	215	156	9.632	1.479	-	43,8
Kirchlich Pädagogische Hochschule Graz	St	155	1	776	1	20	.
Pädagogische Hochschule Steiermark	St	112	-	5.754	632	128	32,7
Pädagogische Hochschule Tirol	T	89	-	1.632	475	.	.
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	W	116	.	886	43	.	14,0
Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek	W	169	-	4.050	275	59	43,8
<b>Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen</b>							
Joseph Haydn Konservatorium des Landes Burgenland	B	1.020	-	320	.	.	.
<b>Diözesanbibliothek Klagenfurt</b>							
Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katholischen Privat-Universität Linz	O	540	762	5.875	21	-	123,0
Bundeseinrichtung für Erwachsenenbildung	S	.	.	20	1479	.	16,2
Vorarlberger Landeskonservatorium	V	37	-	401	243	1760	32,1
Konservatorium Wien Privatuniversität	W	47	1	(1.420)	102	709	.
<b>Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken</b>							
Amtsbibliothek des Landesschulrates für Kärnten	K	12	2	164	2	.	.

**B3. Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften sowie Neuzugang an Medien der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014 (Schluss)**

Bibliothek	Bundesland	Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften (Anzahl der Titel)		Neuzugang an Medien			Ausgaben für Bestandsvermehrung <sup>2)</sup> 1.000 Euro
		in gedruckter Form	Elektronisch	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke (physische Einheiten)	Digitale Bestände: Einzeldokumente sowie Datenbanken <sup>1)</sup>	Sonstiges	
Bundesstaatliche Pädagogische Bibliothek beim Landesschulrat für NÖ (inkl. Exposituren Baden und Hollabrunn)	N	368	.	(3.154)	(1.156)	.	86,3
Administrative Bibliothek des Bundes <sup>4)</sup>	W	6.500	80	.	.	.	.
Bundesanstalt für Agrarwirtschaft	W	84	-	336	54	.	25,0
Bundesministerium für Justiz	W	.	.	827 <sup>7)</sup>	.	.	.
BMLVS Österreichische Militärbibliothek	W	2.516	225	4.514	325	-	.
Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentationszentrum (EDZ) <sup>5)</sup>	W	850	.	851	388	.	906,5
Oberster Gerichtshof	W	184	-	-	-	-	415,5
Österreichisches Patentamt	W	425	3	390	330	.	36,3
Parlamentsbibliothek	W	281	45	3.681	-	.	107,0
<b>Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen</b>							
Adalbert-Stifter Institut	O	(340)	.	.	.	.	19,3
Oberösterreichisches Landesarchiv	O	158	-	(1.000)	-	-	17,5
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	T	1.600	.	13.157 <sup>8)</sup>	.	(1.400)	54,0
Stadtbibliothek Feldkirch	V	207	11	1.491	.	-	48,9
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	W	150	1.900	159	40	.	.
C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik	W	146	25	(1.900)	-	-	48,2
Institut für Höhere Studien (IHS)	W	99	4.982	333	15	.	-
Literaturhaus Wien	W	200	-	1.654 <sup>9)</sup>	17.750	-	.
Österreichische Akademie der Wissenschaft	W	1.001	5	4.409	(399)	.	.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	W	84	100	1.000	.	.	.
Österreichische Kulturdokumentation	W	67	260	200	150	.	4,5
Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche	W	39	12	(100)	2	-	.
Wiener Stadt- und Landesarchiv	W	(850)	-	1.779	.	-	44,1
<b>Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen</b>							
Theologenbücherei Priesterseminar Graz	St	52	-	17.000	-	-	6,0
Bibliothek der Evangelischen Kirche	W	120	6	700	.	-	7,1
Christlich-jüdisches Informationszentrum	W	34	.	204	.	.	1,7
Wirtschaftskammer Wien	W	.	.	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS).

1) Flugblätter, Druckgraphiken und Zeichnungen, Portraits, Plakate, Exlibris, Buchumschläge usw. - 2) Exkl. Ausgaben für bestandserhaltende Maßnahmen wie Restauration, Entsäuerung, Entfilzung etc. - 3) Durch einen Kooperationsvertrag mit dem Land Tirol ist die Bibliothek seit 2007 zusätzlich in der Rolle der Landesbibliothek bestätigt. - 4) Clusterbibliothek für das Bundeskanzleramt, die Bundesministerien für Inneres, für Bildung und Frauen sowie das Österreichische Staatsarchiv. - 5) Clusterbibliothek für die Bundesministerien für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, für Familien und Jugend, für Gesundheit, für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, für Verkehr, Innovation und Technologie und für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen sowie die Bundesimmobiliengesellschaft. - 6) inklusive 5 Atlanten. - 7) 299 Exemplare wurden 2014 ausgeschieden. - 8) davon ca 10.000 Zeitschriften. - 9) 1.198 Bücher und 456 Datenbankeinträge.

**B4. Benützung der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014**

Bibliothek	Bundesland	Registrierte Personen <sup>1)</sup>	Bibliotheksbesuche (Benützungsfälle)	Benützte Dokumente (ohne Fristverlängerungen) <sup>2)</sup>	Fernleihe: erhaltene Bestellungen (In- und Ausland)	Zugriffe auf die Website	Suchanfragen in Online-Katalogen
<b>Nationalbibliothek</b>							
Österreichische Nationalbibliothek	W	20.418 6)	266.814	460.315	3.620	96.793.986	9.215.662
<b>Landesbibliotheken</b>							
Kärntner Landesbibliothek	K	800	.	.	.	.	.
Niederösterreichische Landesbibliothek	N	9.039	5.533	6.114	124	173.904	389.727
Oberösterreichische Landesbibliothek	O	6.601	110.000	90.341	2.041	(1.460.000)	.
Steiermärkische Landesbibliothek	St	1.731	.	52.125	246	274.736	.
Vorarlberger Landesbibliothek	V	7.510	. <sup>9)</sup>	110.461	899	(2.000.000)	(600.000)
Wienbibliothek im Rathaus	W	.	14.606	16.510	125	315.460	.
<b>Bibliotheken öffentlicher Universitäten</b>							
Universität Klagenfurt	K	6.148	225.956	68.286	2.911	825.840	10.751.813
Kunstuniversität Linz	O	1.342	.	17.140	.	.	95.350
Johannes Kepler Universität Linz	O	10.179	.	74.560	1.143	.	1.250.000
Universität Mozarteum Salzburg	S	2.454	.	41.773	215	.	356.167
Universität Salzburg	S	16.956	600.256	311.715	.	.	4.887.674
Karl-Franzens-Universität Graz	St	21.774	722.419	254.736	3.147	942.272	.
Medizinischen Universität Graz	St	-	195.000	-	-	-	-
Montanuniversität Leoben	St	2.077	137.787	12.562	540	.	.
Technischen Universität Graz	St	-	385.441	-	-	364.771	-
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	St	2.747	60.794	25.132	37	49.729	279.645
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol <sup>3)</sup>	T	25.946	1.931.952	405.178	4.392	.	5.121.298
Medizinische Universität Wien	W	8.293	743.206	76.682	7.933	.	.
Technische Universität Wien	W	11.396	566.000	77.961	1.761	537.295	1.656.136
Universität für angewandte Kunst Wien	W	2.119	73.906	.	351	2.059	100.285
Universität für Bodenkultur Wien	W	6.125	467.118	52.403	924	-	.
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	W	2.470	.	28.227	186	-	285.026
Universität Wien	W	69.943	2.824.272	983.790	17.287	-	15.797.656
Veterinärmedizinischen Universität Wien	W	2.354	93.998	37.774	408	98.623	.
Wirtschaftsuniversität Wien	W	16.522	871.224	168.431	995	1.307.963	8.145.573
<b>Bibliotheken von Fachhochschulen</b>							
FH Eisenstadt	B	835	.	12.341	228	-	69.077
FH Villach	K	1.722	.	13.240	150	-	.
FH St. Pölten	N	1.705	60.431	25.650	336	-	.
FH Graz	St	819	5.448	7.080	-	-	.
FH JOANNEUM Bibliotheks- und Informationszentrum	St	2.845	37.877	21.301	324	-	.
Fachhochschule des bfi Wien	W	.	.	.	-	-	.
FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek	W	2.325	.	18.297	174	-	.
FH Wien - Studiengänge der WKW	W	.	34.079	13.035	.	-	.
<b>Bibliotheken pädagogischer Hochschulen</b>							
Pädagogische Hochschule Burgenland	B	997	.	20.443	.	.	.
Pädagogische Hochschule Kärnten	K	.	.	15.687	167	.	.
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	O	1.277	77.942	21.030	266	.	.
Pädagogische Hochschule Salzburg	S	1.234	.	53.348	272	.	.
Kirchlich Pädagogische Hochschule Graz	St	2.112	15.500	16.018	2	75.200	8.138.616
Pädagogische Hochschule Steiermark	St	.	145.411	35.763	392	.	.
Pädagogische Hochschule Tirol	T	8.493	80.184	25.890	350	43.709	.
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	W	646	.	1.740	.	.	.
Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek	W	823	50.187	69.388	384	.	.
<b>Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen</b>							
Joseph Haydn Konservatorium des Landes Burgenland	B	370	500	550	.	.	.
Diözesanbibliothek Klagenfurt	K	-	870	853	3	2.582	.
Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katholischen Privat-Universität Linz (DUB)	O	5.514	41.515	12.077	9	.	.
Bundeseinrichtung für Erwachsenenbildung	S	1.475	8.345	5.795	235	.	.
Vorarlberger Landeskonservatorium	V	156	(4.500)	11.801	-	.	.
Konservatorium Wien Privatuniversität	W	390	7.579	13.451	(10)	.	.
<b>Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken</b>							
Amtsbibliothek des Landesschulrates für Kärnten	K	163	1.324	1.203	48	.	.
Bundesstaatliche Pädagogische Bibliothek beim Landesschulrat für NÖ (inkl. Exposituren Baden und Hollabrunn)	N	2.239	98.353	25.285	1.253	.	.
Administrative Bibliothek des Bundes <sup>4)</sup>	W	.	.	.	.	.	.
Bundesanstalt für Agrarwirtschaft	W	.	.	119	-	.	.
Bundesministerium für Justiz	W	.	.	.	.	.	.

**B4. Benützung der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014**

Bibliothek	Bundesland	Registrierte Personen <sup>1)</sup>	Bibliotheksbesuche (Benützungsfälle)	Benützte Dokumente (ohne Fristverlängerungen) <sup>2)</sup>	Fernleihe: erhaltene Bestellungen (In- und Ausland)	Zugriffe auf die Website	Suchanfragen in Online-Katalogen
BMLVS Österreichische Militärbibliothek	W	334	.	18.719	.	.	35.609
Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentationszentrum (EDZ) <sup>5)</sup>	W	1.919	.	2.797	935	74.122	.
Oberster Gerichtshof	W	.	.	.	.	.	.
Österreichisches Patentamt	W	.	800	.	.	.	.
Parlamentsbibliothek	W	804	8.833	11.849	16	6.132	2.338
<b>Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen</b>							
Adalbert-Stifter Institut	O	- 7)	140	.	.	.	.
Oberösterreichisches Landesarchiv	O	. 8)	.	.	12	.	.
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	T	.	4.139	(9.400)	.	.	.
Stadtbibliothek Feldkirch	V	376	.	.	823	.	.
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	W	.	.	.	.	.	.
C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik	W	583	7.771	8.446	16	44.947	192.384
Institut für Höhere Studien (IHS)	W	.	1.197	.	43	.	.
Literaturhaus Wien	W	.	2.400	.	.	3.960.300	5.300
Österreichische Akademie der Wissenschaft	W	184	1.289	1.208 <sup>11)</sup>	96	.	.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	W	.	.	.	.	.	.
Österreichische Kulturdokumentation	W	.	38	140	.	34.000	.
Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche	W	40	.	.	.	.	.
Wiener Stadt- und Landesarchiv	W	.	. <sup>10)</sup>	.	- <sup>12)</sup>	.	.
<b>Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen</b>							
Theologenbücherei Priesterseminar Graz	St	82	.	.	.	.	.
Bibliothek der Evangelischen Kirche	W	52	.	.	.	.	.
Christlich-jüdisches Informationszentrum	W	.	186	468	5	.	.
Wirtschaftskammer Wien	W	.	.	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS).

1) Registrierte Personen (mit Leserkarte, Bibliotheksausweis ...), welche im Berichtsjahr tatsächlich aus der Bibliothek entliehen haben. - 2) In Lesesälen benützte Dokumente (ohne frei zugänglich aufgestellte Dokumente) sowie Entlehnungen. - 3) Durch einen Kooperationsvertrag mit dem Land Tirol ist die Bibliothek seit 2007 zusätzlich in der Rolle der Landesbibliothek bestätigt. - 4) Clusterbibliothek für das Bundeskanzleramt, die Bundesministerien für Inneres, für Bildung und Frauen sowie das Österreichische Staatsarchiv. - 5) Clusterbibliothek für die Bundesministerien für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, für Familien und Jugend, für Gesundheit, für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, für Verkehr, Innovation und Technologie und für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen sowie die Bundesimmobiliengesellschaft. - 6) zumeist Leser die im Lesesaal Bücher einsehen, da Entlehnung in der ÖNB nur eingeschränkt möglich ist. - 7) Präsenzbibliothek (keine Entlehnungen möglich). - 8) Präsenzbibliothek (keine Entlehnung möglich). - 9) Kann infolge Freihandaufstellung nicht ermittelt werden. - 10) Wird nicht mehr erhoben. - 11) Bibliothek war wegen Umbaumaßnahmen 2,5 Monate für Nutzer gesperrt. - 12) Keine Fernleihe möglich.

**B5. Personal und Ausgaben der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014**

Bibliothek	Bundesland	Beschäftigte insgesamt (Vollzeit-äquivalente)	darunter		Ausgaben insgesamt	darunter Personal-ausgaben
			im höheren Bibliotheks-dienst	im gehobenen Bibliotheks-dienst		
1.000 Euro						
<b>Nationalbibliothek</b>						
Österreichische Nationalbibliothek	W	320,0	122,0	99,0	27.732,0	17.982,0
<b>Landesbibliotheken</b>						
Kärntner Landesbibliothek	K	.	2,0	-	.	.
Niederösterreichische Landesbibliothek	N	20,4	5,0	5,8	236,3	.
Oberösterreichische Landesbibliothek	O	26,9	3,0	10,0	2.522,5	1.482,8
Steiermärkische Landesbibliothek	St	41,2	7,5	7,9	.	.
Vorarlberger Landesbibliothek	V	55,9 <sup>4)</sup>	13,5	14,5	6.132,6	3.774,9
Wienbibliothek im Rathaus	W	44,0	16,0	16,0	4.348,4	2.479,6
<b>Bibliotheken öffentlicher Universitäten</b>						
Universität Klagenfurt	K	37,9	9,0	16,8	.	1.856,5
Kunstuniversität Linz	O	7,0	2,5	2,0	.	437,7
Johannes Kepler Universität Linz	O	45,3	4,3	19,1	.	1.952,4
Universität Mozarteum Salzburg	S	12,8	2,0	7,3	.	894,8
Universität Salzburg	S	114,3	20,3	46,3	.	5.505,0
Karl-Franzens-Universität Graz	St	115,8	.	.	.	6.061,7
Medizinischen Universität Graz	St	15,8	-	-	.	743,8
Montanuniversität Leoben	St	13,8	2,0	5,5	.	724,7
Technischen Universität Graz	St	37,8	-	-	.	2.055,6
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	St	11,0	1,0	10,0	.	550,6
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol <sup>1)</sup>	T	130,1	17,6	74,8	.	6.877,9
Medizinische Universität Wien	W	30,5	10,4	12,8	.	1.762,4
Technische Universität Wien	W	58,3	10,2	27,9	.	2.970,1
Universität für angewandte Kunst Wien	W	12,3	3,0	3,1	881,7	576,2
Universität für Bodenkultur Wien	W	23,0	6,0	11,5	.	1.189,2
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	W	13,5	2,0	5,0	.	559,6
Universität Wien	W	265,5	71,4	90,8	.	13.870,0
Veterinärmedizinischen Universität Wien	W	13,7	3,0	6,5	.	612,8
Wirtschaftsuniversität Wien	W	65,0	.	.	.	3.028,2
<b>Bibliotheken von Fachhochschulen</b>						
FH Eisenstadt	B	3,0	.	.	.	.
FH Villach	K	3,5	1,3	0,8	.	.
FH St. Pölten	N	3,5	1,0	0,8	.	147,2
FH Graz	St	1,0	1,0	-	.	.
FH JOANNEUM Bibliotheks- und Informationszentrum	St	5,4	4,6	0,8	.	.
Fachhochschule des bfi Wien	W	1,5	-	-	.	.
FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek	W	3,9	.	.	.	191,4
FH Wien - Studiengänge der WKW	W	2,0	-	-	.	.
<b>Bibliotheken pädagogischer Hochschulen</b>						
Pädagogische Hochschule Burgenland	B	2,0	-	1,0	161,3	133,8
Pädagogische Hochschule Kärnten	K	4,5	-	2,5	.	.
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	O	4,0	-	2,0	.	.
Pädagogische Hochschule Salzburg	S	3,5	-	3,0	.	.
Kirchlich Pädagogische Hochschule Graz	St	2,0	0,5	1,0	.	.
Pädagogische Hochschule Steiermark	St	7,5	-	2,5	.	.
Pädagogische Hochschule Tirol	T	6,0	.	3,0	.	.
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	W	1,0	0,5	0,5	.	.
Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek	W	11,5	-	7,0	.	.
<b>Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen</b>						
Joseph Haydn Konservatorium des Landes Burgenland	B	1,0	.	.	.	.
Diözesanbibliothek Klagenfurt	K	1,5	-	-	.	.
Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katholischen Privat-Universität Linz	O	6,3	1,0	2,0	500,8	361,4
Bundeseinrichtung für Erwachsenenbildung	S	.	.	.	.	.
Vorarlberger Landeskonservatorium	V	2,0	-	1,0	143,9	110,9
Konservatorium Wien Privatuniversität	W	2,0	2,0	-	.	.
Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken						
Amtsbibliothek des Landesschulrates für Kärnten	K	1,0	1,0	.	.	.
Bundesstaatliche Pädagogische Bibliothek beim Landesschulrat für NÖ (inkl. Exposituren Baden und Hollabrunn)	N	9,5	2,5	2,5	.	.
Administrative Bibliothek des Bundes <sup>2)</sup>	W	17,0	5,0	4,0	.	.
Bundesanstalt für Agrarwirtschaft	W	2,0	0,5	1,0	.	.
Bundesministerium für Justiz	W	1,6	.	1,0	.	.
BMLVS Österreichische Militärbibliothek	W	13,0	2,0	6,0	.	.

**B5. Personal und Ausgaben der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014 (Schluss)**

Bibliothek	Bundesland	Beschäftigte insgesamt (Vollzeit-äquivalente)	darunter		Ausgaben insgesamt	darunter
			im höheren Bibliotheksdienst	im gehobenen Bibliotheksdienst		Personal-ausgaben
			1.000 Euro			
Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentationszentrum (EDZ) <sup>3)</sup>	W	15,0	2,0	6,0	.	.
Oberster Gerichtshof	W	5,0	-	2,0	.	.
Österreichisches Patentamt	W	4,0	-	2,0	.	.
Parlamentsbibliothek	W	9,7	3,0	4,0	.	.
<b>Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen</b>						
Adalbert-Stifter Institut	O	.	0,5	0,5	.	.
Oberösterreichisches Landesarchiv	O	1,0	-	1,0	.	.
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	T	6,0	4,0	2,0	97,0	.
Stadtbibliothek Feldkirch	V	3,0	1,0	1,0	48,9	.
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	W	3,0	.	1,5	.	.
C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik	W	3,6	.	.	660,4	371,2
Institut für Höhere Studien (IHS)	W	2,5	0,5	2,0	.	.
Literaturhaus Wien	W	3,5	3,5	.	.	.
Österreichische Akademie der Wissenschaft	W	12,3	3,0	2,0	.	.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	W	2,0	7,0	.	179,0	.
Österreichische Kulturdokumentation	W	0,5	.	0,5	13,5	9,0
Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche	W	0,5	0,5	-	.	.
Wiener Stadt- und Landesarchiv	W	7,0	3,0	-	385,9	341,8
<b>Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen</b>						
Theologenbücherei Priesterseminar Graz	St	.	1,0	-	.	.
Bibliothek der Evangelischen Kirche	W	0,7	-	-	.	33,2
Christlich-jüdisches Informationszentrum	W	0,3	.	.	11,2	6,2
Wirtschaftskammer Wien	W	3,5	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS).

1) Durch einen Kooperationsvertrag mit dem Land Tirol ist die Bibliothek seit 2007 zusätzlich in der Rolle der Landesbibliothek bestätigt. - 2) Clusterbibliothek für das Bundeskanzleramt, die Bundesministerien für Inneres, für Bildung und Frauen sowie das Österreichische Staatsarchiv. - 3) Clusterbibliothek für die Bundesministerien für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, für Familien und Jugend, für Gesundheit, für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, für Verkehr, Innovation und Technologie und für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen sowie die Bundesimmobiliengesellschaft. - 4) Inkl. Sozialstellen.

**B6. Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken 1960 bis 2014**

Jahr	Mitgliedsbibliotheken <sup>1)</sup>	Bibliotheken und Zweigstellen	Medien	Entlehnungen	Aktive Nutzer und Nutzerinnen	Medien	Entlehnungen	Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen insgesamt	Davon		
						pro aktiver Nutzer und Nutzerin			hauptberuflich	nebenberuflich	ehrenamtlich
						1.000					
1960	211	2.610	2.601,9	6.587,6	460,2	5,7	14,3	.	.	.	.
1970	283	2.298	3.843,4	8.056,3	513,4	7,5	15,7	.	.	.	.
1980	723	2.047	5.274,6	12.016,6	696,9	7,6	17,2	.	.	.	.
1985	971	2.292	6.899,9	13.190,5	797,5	8,7	16,5	.	.	.	.
1990	947	2.374	8.195,3	13.899,5	869,3	9,4	16,0	5.640	651	557	4.432
1995	1.549	2.592	10.875,7	16.957,4	1.028,6	10,6	16,5	9.680	794	1.297	7.589
2000	1.613	2.496	11.756,0	16.631,0	1.117,9	10,5	14,9	9.985	728	1.345	7.912
2001	1.695	2.498	12.102,3	17.130,1	1.128,9	10,7	15,2	10.293	772	1.460	8.061
2002	1.551	2.284	11.875,9	17.025,9	1.079,9	11,0	15,8	9.957	867	1.319	7.771
2003	2.153	2.282	12.300,7	17.961,7	1.101,2	11,2	16,3	10.409	784	1.634	7.991
2004	2.219	2.395	12.581,4	19.731,4	1.124,8	11,2	17,5	10.890	775	1.751	8.364
2005	2.153	2.300	12.596,6	19.974,7	1.097,7	11,5	18,2	10.939	787	1.654	8.498
2006 <sup>2)</sup>	2.193	2.312	12.861,7	19.678,6	1.125,2	11,4	17,5	11.043	790	1.666	8.587
2007 <sup>3)</sup>	2.133	2.254	13.074,3	19.952,5	1.137,8	11,5	17,5	10.925	793	1.668	8.464
2008 <sup>4)</sup>	2.104	2.221	13.075,0	20.323,8	1.104,3	11,8	18,4	11.062	748	1.699	8.614
2009 <sup>5)</sup>	1.947	2.058	12.776,5	20.737,7	1.079,2	11,8	19,2	10.757	797	1.466	8.494
2010 <sup>6)</sup>	1.968	2.077	13.122,8	21.535,0	1.132,4	11,6	19,0	10.862	869	1.374	8.619
2011 <sup>7)</sup>	1.970	2.072	13.280,9	22.249,8	1.202,9	13,2	22,2	11.461	915	1.345	9.201
2012 <sup>8)</sup>	1.922	2.015	13.318,3	22.241,2	1.121,2	11,9	19,8	11.330	821	1.551	8.958
2013 <sup>9)</sup>	1.372	1.499	10.920,1	22.062,7	867,4	12,6	25,4	9.202	865	635	7.702
2014	1.388	1.470	11.207,5	22.744,3	846,3	13,2	26,9	9.414	845	654	7.915

Q: Büchereiverband Österreichs.

1) Mitgliedsbibliotheken des Büchereiverbands Österreich, für die statistische Angaben vorliegen. - Darunter 2) 786, 3) 747, 4) 710, 5) 614, 6) 598, 7) 599, 8) 554 Schulbibliotheken. Der Bereich der Schulbibliotheken ist damit keinesfalls vollständig erfasst. - 9) Ab 2013 ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch als öffentliche Bibliotheken fungieren.

**B7. Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken nach Trägerschaft 1995 bis 2014**

Jahr	Bibliotheken und Zweigstellen	Medien	Entlehnungen	Aktive Nutzer und Nutzerinnen	Aktive Nutzer und Nutzerinnen pro Bibliothek und Zweigstelle	Entlehnungen pro aktiver Nutzer und Nutzerin
		1.000				
<b>Insgesamt<sup>1)</sup></b>						
1995	2.592	10.875,7	16.957,4	1.028,6	397	16,5
2000	2.496	11.756,0	16.631,0	1.117,9	448	14,9
2005	2.300	12.596,6	19.974,7	1.097,7	477	18,2
2010	2.077	13.122,8	21.535,0	1.132,4	545	19,0
2011	2.072	13.280,9	22.249,8	1.202,9	580	18,5
2012	2.015	13.318,3	22.241,2	1.121,2	556	19,8
2013	1.449	10.920,1	22.062,7	867,4	1	25,4
2014	1.470	11.207,5	22.744,3	846,3	1	26,9
<b>Kommunale Büchereien (Stadt- und Gemeindebüchereien)<sup>1)</sup></b>						
1995	1.155	5.674,0	11.847,7	538,8	466	22,0
2000	1.264	6.964,1	11.605,3	691,8	547	16,8
2005	1.260	7.621,5	14.303,3	704,4	559	20,3
2010	1.198	8.039,8	15.523,5	711,3	594	21,8
2011	1.199	8.205,6	16.041,8	749,5	625	21,4
2012	1.171	8.284,2	15.863,6	736,0	629	21,6
2013	628	5.910,8	15.724,3	537,3	1	29,3
2014	631	6.002,9	16.109,9	519,1	1	31,0
<b>Büchereien kooperativer Träger</b>						
1995	363	1.419,8	1.774,7	151,6	418	11,7
2000	406	1.895,2	2.587,2	182,3	449	14,2
2005	480	2.484,0	3.592,5	220,0	458	16,3
2010	451	2.699,6	3.866,9	235,2	521	16,4
2011	456	2.755,0	4.015,0	268,7	589	14,9
2012	430	2.641,3	4.012,4	243,6	567	16,5
2013	420	2.638,7	4.045,4	196,4	0	20,6
2014	427	2.651,2	4.207,2	196,1	0	21,5
<b>Kirchliche Büchereien</b>						
1995	669	2.110,7	1.863,8	207,5	310	9,0
2000	551	1.785,5	1.545,6	176,1	320	8,8
2005	325	1.262,8	1.078,6	86,9	267	12,4
2010	257	1.170,6	1.089,2	111,8	435	9,7
2011	247	1.150,1	1.163,4	112,5	455	10,3
2012	244	1.013,0	1.098,8	64,7	265	17,0
2013	234	1.024,7	1.078,6	62,4	0	17,3
2014	245	1.201,7	1.189,9	66,9	0	17,8
<b>Büchereien des Österreichischen Gewerkschaftsbundes und der Arbeiterkammern</b>						
1995	354	1.425,9	1.341,7	120,8	341	11,1
2000	211	749,1	706,1	47,3	224	14,9
2005	126	624,3	757,6	44,0	349	17,2
2010	81	504,8	768,5	46,2	570	16,6
2011	74	457,2	759,2	43,8	591	17,3
2012	63	498,0	789,3	38,5	611	20,5
2013	67	399,2	788,0	37,4	1	21,1
2014	65	406,6	834,3	33,7	1	24,8
<b>Sonstige Büchereien<sup>2)</sup></b>						
1995	51	245,3	129,4	9,9	194	13,1
2000	64	362,2	186,7	20,4	319	9,1
2005	109	604,1	242,6	42,3	389	5,7
2010	90	707,9	286,9	27,9	310	10,3
2011	96	713,0	270,5	28,4	295	9,5
2012	107	881,8	477,0	38,4	358	12,4
2013	100	946,6	426,3	33,8	0	12,6
2014	102	945,1	403,1	30,6	0	13,2

Q: Büchereiverband Österreichs.

1) Bis 2012 inklusive Schulbibliotheken; ab 2013 ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch als öffentliche Bibliotheken fungieren. - 2) Anstaltsbibliotheken (z.B. Krankenhaus-, Altenheim-, Gefängnisbibliothek) und sonstige Bibliotheken.

**B8. Öffentliche Bibliotheken nach Bundesländern 2014**

Bundesland	Bibliotheken und Zweigstellen <sup>1)</sup>	Medien	Entlehnungen	Aktive Nutzer und Nutzerinnen	Bibliotheksbesuche	Aktive Nutzer und Nutzerinnen	Bibliotheksbesuche	Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen insgesamt	Davon		
									1.000	pro 100 der Wohnbevölkerung	hauptberuflich
<b>Österreich</b>	<b>1.470</b>	<b>11.207,5</b>	<b>22.744,3</b>	<b>846,3</b>	<b>10.053,0</b>	<b>9,9</b>	<b>117,7</b>	<b>9.414</b>	<b>845</b>	<b>654</b>	<b>7.915</b>
Burgenland	83	341,3	241,9	19,0	108,7	6,6	37,8	247	9	25	213
Kärnten	62	575,2	580,2	27,0	248,1	4,9	44,6	189	33	51	105
Niederösterreich	265	1.690,6	2.018,5	112,3	1.040,7	6,9	63,8	1.487	91	104	1.292
Oberösterreich	336	2.170,7	4.275,4	156,2	2.011,6	10,9	140,6	2.940	127	116	2.697
Salzburg	118	805,2	2.349,1	79,8	917,0	14,9	171,0	588	64	53	471
Steiermark	220	1.493,5	2.505,6	107,3	1.215,4	8,8	99,8	1.213	112	140	961
Tirol	183	1.168,9	1.807,0	84,4	778,8	11,6	107,4	1.358	43	58	1.257
Vorarlberg	99	1.006,5	2.692,1	70,0	958,4	18,6	254,2	869	69	34	766
Wien	104	1.955,5	6.274,6	190,2	2.774,3	10,7	155,8	523	297	73	153

Q: Büchereiverband Österreichs.

1) Ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig als öffentliche Bibliotheken fungieren.

**B9. Öffentliche Bibliotheken nach Trägerschaft 2014**

Trägerschaft	Bibliotheken und Zweigstellen <sup>1)</sup>	Medien	Entlehnungen	Aktive Nutzer und Nutzerinnen	Bibliotheksbesuche	Medien	Aktive Nutzer und Nutzerinnen	Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen insgesamt	Davon		
									1.000	pro Bibliothek und Zweigstelle	hauptberuflich
<b>Insgesamt</b>	<b>1.470</b>	<b>11.207,5</b>	<b>22.744,3</b>	<b>846,3</b>	<b>10.053,0</b>	<b>7.624</b>	<b>576</b>	<b>9.414</b>	<b>845</b>	<b>654</b>	<b>7.915</b>
Kommunal	631	6.002,9	16.109,9	519,1	6.854,1	9.513	823	3.024	658	409	1.957
Kooperativ	427	2.651,2	4.207,2	196,1	1.977,1	6.209	459	3.736	99	97	3.540
Kirchlich	245	1.201,7	1.189,9	66,9	706,6	4.905	273	2.058	10	18	2.030
ÖGB und AK <sup>2)</sup>	65	406,6	834,3	33,7	270,2	6.255	518	171	28	29	114
Sonstige	102	945,1	403,1	30,6	245,1	9.266	300	425	50	101	274

Q: Büchereiverband Österreichs.

1) Ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch als öffentliche Bibliotheken fungieren. - 2) Österreichischer Gewerkschaftsbund und Arbeiterkammern.



# Theater und Musik



**T1. Vorstellungen und Besuche an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien 1980/81 bis 2013/14**

Spieljahr	Bundestheater							
	Staatsoper		Volksoper		Burgtheater		Akademietheater	
	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche
1980/81	301	584.215	306	412.660	367	354.323	305	150.295
1990/91	309	588.666	299	405.969	444	284.544	305	139.155
1995/96	306	613.333	301	367.431	334	217.704 <sup>1)</sup>	326	141.172
2000/01	370	620.436	293	297.227	435	255.801	290	123.761
2005/06	355	603.750	276	280.520	566	285.422	284	119.923
2006/07	356	608.195	281	289.721	554	298.105	280	118.566
2007/08	347	605.216	291	325.491	537	251.414	284	121.559
2008/09	340	583.797	291	319.568	566	258.406	275	115.997
2009/10	337	588.657	304	314.629	439	283.356	274	113.959
2010/11	346	585.006	301	303.341	596	282.761	284	117.225
2011/12	363	588.989	305	305.873	594	315.160	283	123.700
2012/13	361	599.724	310	308.008	596	314.024	288	116.629
2013/14	370	603.688	316	311.781	553	303.577	292	119.801

Spieljahr	Theater in der Josefstadt <sup>2)</sup>		Kammerspiele		Volkstheater		Theater der Jugend	
	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche
1980/81	432	272.957	407	172.821	484	219.650	401	.
1990/91	535	262.979	355	171.632	472	255.782	530	169.504
1995/96	575	265.077	350	146.030	577	265.809	445	165.575
2000/01	361	195.848	360	147.042	610	274.566	321	127.563
2005/06	366	181.667	338	139.695	677	205.847	336	133.109 <sup>3)</sup>
2006/07	336	170.945	338	153.327	691	208.740	342	140.537
2007/08	327	154.009	347	150.779	566	211.655	356	143.137
2008/09	376	164.068	343	137.981	549	205.092	342	135.640
2009/10	352	172.425	338	159.426	574	226.409	381	145.707
2010/11	359	164.797	328	152.248	508	210.591	383	145.653
2011/12	337	163.081	372	166.764	518	213.086	391	146.662
2012/13	358	158.212	276	120.860 <sup>1)</sup>	498	189.363	374	145.353
2013/14	363	163.495	292	123.350	485	185.819	368	141.779

Spieljahr	Vereinigte Bühnen Wien <sup>4)</sup>						Zusammen	
	Raimundtheater		Theater an der Wien		Ronacher			
	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche
1980/81	267	216.504	202	202.529	.	.	3.472	2.585.954
1990/91	308	347.251	285	248.158	68	64.108	3.910	2.937.748
1995/96	335	353.991	285	277.117	.	.	3.834	2.813.239
2000/01	268	302.276	235	235.934	163	175.719	3.706	2.756.173
2005/06	269	306.559	107	99.209	-	- <sup>5)</sup>	3.574	2.355.701
2006/07	271	322.678	111	82.126	-	- <sup>5)</sup>	3.560	2.392.940
2007/08	328	351.682	122	79.332	146	91.997 <sup>5)</sup>	3.651	2.486.271
2008/09	205	178.872	129	88.589	231	193.959	3.647	2.381.969
2009/10	233	275.876	129	89.636	296	284.946	3.657	2.655.026
2010/11	261	282.182	109	75.090	257	246.722	3.732	2.565.616
2011/12	254	249.691	126	83.802	249	213.721	3.792	2.570.529
2012/13	254	263.718	115	76.704	186	126.127	3.616	2.418.722
2013/14	242	266.845	117	81.783	220	211.136	3.618	2.513.054

Q: STATISTIK AUSTRIA.

Vorstellungen und Besuche ohne Gastspiele außer Haus. - 1) Verkürzte Spielzeit. - 2) Bis 1999/00 inklusive Rabenhof. - 3) Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr 2006. - 4) Ab 1990/91 wurde das Kalenderjahr, beginnend mit 1991 gemeldet. - 5) Wegen Umbaus von Sommer 2005 bis Juni 2008 geschlossen.

**T2. Vorstellungen und Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern 1980/81 bis 2013/14**

Spieljahr	Zusammen		Burgenländische Kulturzentren		Stadttheater Klagenfurt		Bühne Baden <sup>2)</sup>		Landestheater Niederösterreich	
	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche
1980/81	2.987	1.196.006	64	22.264	289	159.893	160	79.489	223	57.940
1985/86	3.151	1.240.568	250	78.365	275	160.597	158	93.515	228	72.928
1990/91	2.866	1.245.757	126	51.695	289	159.721	181	94.045	213	76.512
1995/96	3.144	1.259.228	277	69.696	197	118.344	145	95.274	189	56.785
2000/01	3.213	1.198.363	209	83.010	231	167.940	152	102.260	145	42.950
2001/02	3.184	1.132.102	271	98.534	177	106.005	152	102.260 <sup>3)</sup>	140	39.001
2002/03	3.108	1.119.164	256	92.732	205	114.129	145	97.809	197	38.839
2003/04	3.113	1.156.866	268	91.350	201	116.659	151	99.581	208	44.652
2004/05	3.192	1.114.278	227	84.066	178	107.844	144	93.655	224	40.598
2005/06	3.246	1.113.296	198	76.745	176	102.226	161	100.587	130	29.963
2006/07	3.094	1.119.007	193	77.029	173	101.592	159	97.037	162	36.368
2007/08	2.830	1.093.120	144	69.588	209	110.716	142	89.405	149	37.090
2008/09	3.347	1.206.799	439	129.111	205	111.554	142	89.405 <sup>3)</sup>	150	37.719
2009/10	3.304	1.215.636	389	121.130	251	122.708	135	81.414 <sup>4)</sup>	146	33.232
2010/11	3.137	1.181.677	256	115.588	231	120.613	138	74.717 <sup>4)</sup>	154	35.826
2011/12	3.158	1.159.854	217	82.045 <sup>1)</sup>	196	112.188	152	77.366 <sup>4)</sup>	157	36.452
2012/13	3.274	1.191.163	283	119.253	224	108.011	123	78.123	160	37.381
2013/14	3.478	1.323.157	281	110.654	216	101.828	123	78.123 <sup>3)</sup>	182	40.253

Spieljahr	Landestheater Linz		Salzburger Landestheater		Bühnen Graz		Tiroler Landestheater, Innsbruck		Vorarlberger Landestheater, Bregenz	
	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche
1980/81	681	241.611	383	182.418	551	229.924	430	184.698	206	37.769
1985/86	659	208.027	347	155.100	543	260.055	454	156.996	237	54.985
1990/91	702	226.105	318	156.650	409	240.634	394	172.736	234	67.659
1995/96	725	233.555	317	158.577	671	336.123	420	131.628	203	59.246
2000/01	754	190.443	335	149.538	814	295.759	349	127.179	224	39.284
2001/02	812	206.304	291	146.970	729	262.091	343	125.515	269	45.422
2002/03	761	210.284	287	130.304	666	266.844	348	123.850	243	44.373
2003/04	784	233.710	189	114.082	729	278.419	345	130.698	238	47.715
2004/05	817	227.817	285	119.654	792	271.629	356	133.349	169	35.666
2005/06	903	234.125	294	115.451	820	272.744	383	150.514	181	30.941
2006/07	804	227.710	263	108.874	732	264.890	402	176.066	206	29.441
2007/08	771	230.413	284	107.431	573	242.321	401	178.349	157	27.807
2008/09	783	234.077	267	98.698	738	299.432	390	173.056	233	33.747
2009/10	762	223.701	331	127.197	672	277.483	399	193.100	219	35.671
2010/11	815	224.886 <sup>4)</sup>	346	140.003	555	257.623	408	179.450	234	32.971 <sup>4)</sup>
2011/12	794	226.048	372	148.807	656	253.868	427	187.814	187	35.266
2012/13	824	245.188	360	139.592	684	254.828	431	171.205	185	37.582
2013/14	878	342.544	350	157.606	783	271.177	437	173.899	228	47.073

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) Die Räumlichkeiten in Eisenstadt waren 2011/12 geschlossen. - 2) Seit 2003/04 ist das Kalenderjahr Berichtszeitraum; 2003/04 steht dabei für 2004. - 3) Daten des Vorjahrs. - 4) Besuche ohne Gastspiele fremder Ensembles.

## T3. Spieltätigkeit 2013/14 an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien

Theater	Fassungsraum		Spieltage	Neu- inszenier- ungen	Vor- stel- lungen <sup>1)</sup>	darunter		Besuche	darunter		Sitzplatz- auslast- ung in Prozent <sup>3)</sup>	Gast- spiel- vorstel- lungen außer Haus
	Sitz- plätze	Steh- plätze				zeitge- nös- sisch <sup>2)</sup>	zeitge- nös- sisch <sup>2)</sup>					
<b>Zusammen</b>			.	<b>87</b>	<b>3.618</b>	.	<b>2.513.054</b>	.	.	.	<b>50</b>	
Staatsoper			.	7	370	.	603.688	.	.	.	-	
Staatsoper Hauptbühne	1.709	567	.	7	300	.	593.363	.	99,0	.	-	
Gustav Mahler-Saal	.	.	.	.	24	.	4.503	.	84,6	.	-	
Staatsoper für Kinder - mobilkom	.	.	.	.	46	.	5.822	.	93,0	.	-	
Volksooper	1.261	72	.	10	316	.	311.781	.	82,2	.	.	
Burgtheater			.	20	845	.	423.378	.	.	.	48	
Burgtheater Haupthaus	1.175	85	.	8	292	.	277.189	.	84,9	.	12	
Kasino am Schwarzenbergplatz	200	-	.	1	73	.	15.381	.	80,1	.	4	
Vestibül Landmannseite	60	-	.	4	188	.	11.007	.	91,5	.	4	
Akademietheater	500	32	.	7	292	.	119.801	.	84,2	.	28	
Summe Bundestheater			.	37	1.531	.	1.338.847	.	.	.	48	
Theater in der Josefstadt			599	13	655	413	286.845	180.142	.	.	2	
Haupthaus	610	10	301	7	363	190	163.495	88.047	81,9	.	2	
Kammerspiele	452	11	298	6	292	223	123.350	92.095	91,6	.	-	
Volkstheater			485	15	485	215	185.819	91.799	.	.	-	
Volkstheater Hauptbühne	911	10	263	8	263	112	146.911	60.272	61,3	.	-	
Nebenbühnen <sup>4)</sup>	.	.	87	2	87	76	3.408	2.998	50,0	.	-	
Außenbezirke	357	-	135	5	135	27	35.500	28.529	74,9	.	-	
Theater der Jugend			-	8	368	-	141.779	-	.	.	-	
Renaissancetheater	659	-	.	5	164	-	98.547	-	90,9	.	-	
Theater im Zentrum	222	-	.	3	204	-	43.232	-	95,1	.	-	
Vereinigte Bühnen Wien <sup>5)</sup>			530	14	579	481	559.764	481.638	.	.	-	
Raimundtheater	1.197	40	216	1	242	242	266.845	266.845	89,0	.	-	
Theater an der Wien	986	50	111	11	117	19	81.783	3.657	90,6	.	-	
Ronacher	1.000	40	203	2	220	220	211.136	211.136	92,0	.	-	

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) Inklusive Matineen. - 2) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 3) Bei den Bundestheatern wurde die Sitzplatzauslastung den Geschäftsberichten 2013/14 entnommen (Berechnung erfolgte ohne Matineen). - 4) Nebenbühnen: Hundsturm, Rote Bar, Schwarzer Salon, Empfangsraum. - 5) Berichtszeitraum 2014.

## T4. Spieltätigkeit 2013/14 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern

Theater	Fassungsraum		Spiel- tage	Neu- insze- nieren- gen	Vorstel- lungen	darunter		Besuche	darunter		Sitzplatz- aus- lastung in Pro- zent <sup>2)</sup>	Gast- spiel- vorstel- lungen außer Haus
	Sitz- plätze	Steh- plätze				zeit- genös- sisch <sup>1)</sup>	zeit- genös- sisch <sup>1)</sup>					
<b>Zusammen</b>	.	.	.	.	<b>3.394</b>	.	<b>1.206.661</b>	.	.	.	<b>183</b>	
Burgenländische Kulturzentren	.	.	.	.	281	.	110.654	.	.	.	-	
Eisenstadt	728	-	72	.	73	-	39.405	.	74	-		
Güssing	500	-	.	.	53	39	22.087	15.661	83	-		
Jennersdorf	.	-	.	.	.	.	.	.	.	-		
Mattersburg	470	-	.	.	46	-	19.057	-	92	-		
Oberschützen	575	-	27	.	68	-	15.939	-	79	-		
Franz Liszt-Zentrum Raiding	.	-	.	.	41	.	14.166	.	.	-		
Stadttheater Klagenfurt	.	.	173	16	216	79	101.828	28.231	.	41		
Großes Haus	751	40	151	11	181	45	98.900	25.401	74	41		
Tonhof	60	-	5	1	5	5	284	284	97	-		
Kammerlichtspiele	99	-	9	1	15	15	1.342	1.342	94	-		
Foyer	90	9	5	-	8	7	770	672	99	-		
Orchesterprobenraum	99	-	3	3	7	7	532	532	88	-		
Bühne Baden <sup>3)</sup>	.	.	123	8	123	4	78.123	.	.	1		
Stadttheater	716	20	88	5	88	4	56.950	.	84	1		
Sommerarena	667	40	35	3	35	-	21.173	-	86	-		
Landestheater Niederösterreich	.	.	165	11	182	22	40.253	3.114	.	11		
Großes Haus	357	14	85	5	99	8	32.361	1.790	90	11		
Theaterwerkstatt	120	-	57	5	61	10	7.008	1.139	97	-		
anderes, wie Foyers etc.	.	-	23	1	22	4	884	185	89	-		
Landestheater Linz <sup>3)</sup>	.	.	698	34	794	.	226.048	.	.	2		
Großes Haus	786	50	233	12	248	.	121.214	.	69	-		
Kammerspiele	437	20	208	11	268	.	81.055	.	75	-		
Eisenhand	100	-	132	7	138	.	11.564	.	87	2		
u \ hof	100	-	125	4	140	.	12.215	.	88	-		
Salzburger Landestheater	.	.	366	32	350	236	157.606	82.315	.	17		
Landestheater	690	-	193	17	196	108	110.474	62.551	83	17		
Kammerspiele	121	-	93	8	93	76	10.471	8.475	94	-		
Großes Festspielhaus	2.209	-	1	-	1	-	1.940	-	88	-		
Haus für Mozart HFM (kleines Festspielhaus)	1.580	-	9	1	2	-	12.632	-	89	-		
Probephöhne Rainberg	144	-	14	1	14	13	1.958	1.819	97	-		
Bühne 24 im Marionettentheater	336	-	38	2	38	35	9.695	9.308	87	-		
Felsenreitschule	1430	-	9	1	1	-	9.776	-	76	-		
Schloßpark Leopoldskron	-	100	5	1	1	-	498	-	100	-		
Salzburger Landeskrankenhaus	-	63	4	1	4	4	162	162	64	-		
Bühnen Graz	.	.	.	38	783	459	271.177	121.557	.	53		
Opernhaus	1.205	200	225	10	264	31	156.166	28.866	75	-		
Schauspielhaus Hauptbühne	552	24	158	10	160	113	66.673	48.314	79	-		
Schauspielhaus Probephöhne	100	-	133	8	132	89	11.942	8.012	92	-		
Schauspielhaus Ebene 3	50	-	56	3	84	83	3.971	3.940	88	-		
Next Liberty	300	-	118	7	143	143	32.425	32.425	80	53		
Tiroler Landestheater, Innsbruck	.	.	.	.	437	.	173.899	.	.	-		
Großes Haus	755	30	175	.	175	.	111.952	.	85	-		
Kammerspiele	250	-	185	.	185	.	38.661	.	91	-		
Kammerspiele - Foyer	50	-	59	.	59	.	2.350	.	80	-		
Kongress-Saal Tirol	1.499	-	18	.	18	.	20.936	.	80	-		
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	.	.	.	16	228	.	47.073	.	.	58		
Theater am Kornmarkt	503	-	106	10	96	.	39.381	.	.	10		
Probephöhne	60	-	140	5	92	.	4.675	.	.	48		
Cafe-Foyer	90	-	40	1	40	.	3.017	.	.	-		

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Einschließlich Freikarten. - 3) Daten des Vorjahrs.

**T5. Aufführungen der Spielzeit 2013/14 an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien nach Werkkategorien**

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett	
	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen
<b>Zusammen</b>	<b>377</b>	<b>3.618</b>	<b>75</b>	<b>384</b>	<b>20</b>	<b>660</b>	<b>17</b>	<b>97</b>
Staatsoper	72	370	49	229	1	4	9	51
Volksoper	43	316	15	105	12	133	5	37
Burgtheater Haupthaus	37	292	-	-	-	-	-	-
Kasino am Schwarzenbergplatz	15	73	-	-	-	-	-	-
Vestibül Landtmannseite	19	188	-	-	-	-	-	-
Akademietheater	37	292	-	-	-	-	-	-
Theater in der Josefstadt Haupthaus	21	363	-	-	-	-	-	-
Kammerspiele	10	292	-	-	1	58	-	-
Volkstheater Hauptbühne	18	263	-	-	-	-	-	-
Neben Bühnen <sup>1)</sup>	28	87	-	-	-	-	1	2
Außenbezirke	5	135	-	-	-	-	-	-
Theater der Jugend								
Renaissancetheater	5	164	-	-	-	-	-	-
Theater im Zentrum	3	204	-	-	-	-	-	-
Vereinigte Bühnen Wien <sup>2)</sup>								
Raimundtheater	3	242	-	-	2	241	-	-
Theater an der Wien	58	117	11	50	-	-	2	7
Ronacher	3	220	-	-	2	219	-	-

Theater	Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele		Sonstige Darbietungen	
	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen
<b>Zusammen</b>	<b>101</b>	<b>1.650</b>	<b>16</b>	<b>477</b>	<b>13</b>	<b>53</b>	<b>135</b>	<b>297</b>
Staatsoper	-	-	4	46	-	-	9	40
Volksoper	-	-	-	-	-	-	11	41
Burgtheater Haupthaus	19	247	1	9	3	13	14	23
Kasino am Schwarzenbergplatz	4	46	-	-	-	-	11	27
Vestibül Landtmannseite	7	75	3	60	-	-	9	53
Akademietheater	19	261	-	-	2	9	16	22
Theater in der Josefstadt Haupthaus	11	335	-	-	2	4	8	24
Kammerspiele	8	233	-	-	1	1	-	-
Volkstheater Hauptbühne	17	256	-	-	1	7	-	-
Neben Bühnen <sup>1)</sup>	10	42	1	3	4	19	12	21
Außenbezirke	5	135	-	-	-	-	-	-
Theater der Jugend								
Renaissancetheater	-	-	5	164	-	-	-	-
Theater im Zentrum	-	-	3	204	-	-	-	-
Vereinigte Bühnen Wien <sup>2)</sup>								
Raimundtheater	-	-	-	-	-	-	1	1
Theater an der Wien	2	16	-	-	-	-	43	44
Ronacher	-	-	-	-	-	-	1	1

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) Neben Bühnen: Hundsturm, Rote Bar, Schwarzer Salon, Empfangsraum. - 2) Berichtszeitraum 2014.

**T6. Aufführungen der Spielzeit 2013/14 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien**

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett	
	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen
<b>Zusammen</b>	.	<b>3.394</b>	.	<b>321</b>	.	<b>362</b>	.	<b>166</b>
Burgenländische Kulturzentren <sup>1)</sup>	78	281	-	-	2	2	-	-
Eisenstadt	6	77	-	-	1	1	-	-
Güssing	28	53	-	-	1	1	-	-
Jennersdorf	.	.	.	.	.	.	.	.
Mattersburg	20	46	-	-	-	-	-	-
Oberschützen	-	68	-	-	-	-	-	-
Franz Liszt-Zentrum Raiding	22	37	-	-	-	-	-	-
Stadttheater Klagenfurt	35	216	4	49	1	22	1	12
Großes Haus	27	181	4	49	1	22	1	12
Tonhof	1	5	-	-	-	-	-	-
Kammerlichtspiele	1	15	-	-	-	-	-	-
Foyer	3	8	-	-	-	-	-	-
Orchesterprobenraum	3	7	-	-	-	-	-	-
Bühne Baden <sup>2)</sup>	19	123	-	-	7	89	1	1
Stadttheater	16	88	-	-	5	61	1	1
Sommerarena	3	35	-	-	2	28	-	-
Landestheater Niederösterreich	24	182	-	-	-	-	-	-
Großes Haus	13	99	-	-	-	-	-	-
Theaterwerkstatt	7	61	-	-	-	-	-	-
anderes, wie Foyers etc.	4	22	-	-	-	-	-	-
Landestheater Linz <sup>2)</sup>	.	794	.	82	.	41	.	47
Großes Haus	.	248	.	78	.	36	.	47
Kammerspiele	.	268	.	4	.	5	.	-
Eisenhand	.	138	.	-	.	-	.	-
u \ hof	.	140	.	-	.	-	.	-
Salzburger Landestheater	43	350	6	41	3	40	4	16
Landestheater	23	196	5	38	3	40	1	1
Kammerspiele	8	93	-	-	-	-	-	-
Großes Festspielhaus	1	1	-	-	-	-	-	-
Haus für Mozart HFM (kleines Festspielhaus)	2	2	-	-	-	-	2	2
Probephöhne Rainberg	2	14	-	-	-	-	1	13
Bühne 24 im Marionettentheater	4	38	1	3	-	-	-	-
Felsenreitschule	1	1	-	-	-	-	-	-
Schloßpark Leopoldskron	1	1	-	-	-	-	-	-
Salzburger Landeskrankenanstalt	1	4	-	-	-	-	-	-
Bühnen Graz	127	783	9	75	6	69	7	36
Opernhaus	47	264	9	75	4	47	7	36
Schauspielhaus Hauptbühne	22	160	-	-	2	22	-	-
Schauspielhaus Probephöhne	15	132	-	-	-	-	-	-
Schauspielhaus Ebene 3	31	84	-	-	-	-	-	-
Next Liberty	12	143	-	-	-	-	-	-
Tiroler Landestheater, Innsbruck	52	437	7	64	5	72	5	54
Großes Haus	19	175	7	64	3	33	2	26
Kammerspiele	17	185	-	-	2	39	3	28
Kammerspiele - Foyer	7	59	-	-	-	-	-	-
Kongress-Saal Tirol	9	18	-	-	-	-	-	-
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	37	228	1	10	2	27	-	-
Theater am Kornmarkt	12	96	1	10	-	-	-	-
Probephöhne	16	92	-	-	1	8	-	-
Cafe-Foyer	9	40	-	-	1	19	-	-

**T6. Aufführungen der Spielzeit 2013/14 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien (Schluss)**

Theater	Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele fremder Ensembles		Sonstige Darbietungen	
	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen
<b>Zusammen</b>	.	<b>1.090</b>	.	<b>849</b>	.	<b>336</b>	.	<b>270</b>
Burgenländische Kulturzentren <sup>1)</sup>	22	39	16	80	25	105	13	55
Eisenstadt	5	10	.	23	.	15	.	28
Güssing	8	8	5	5	14	39	-	-
Jennersdorf	.	.	.	.	.	.	.	.
Mattersburg	10	10	7	26	3	9	.	1
Oberschützen	.	11	.	22	.	33	.	2
Franz Liszt-Zentrum Raiding	-	-	4	4	9	9	9	24
Stadttheater Klagenfurt	6	53	7	62	2	4	14	14
Großes Haus	6	53	1	29	2	4	12	12
Tonhof	-	-	1	5	-	-	-	-
Kammerlichtspiele	-	-	1	15	-	-	-	-
Foyer	-	-	1	6	-	-	2	2
Orchesterprobenraum	-	-	3	7	-	-	-	-
Bühne Baden <sup>2)</sup>	1	7	1	10	4	8	5	8
Stadttheater	-	-	1	10	4	8	5	8
Sommerarena	1	7	-	-	-	-	-	-
Landestheater Niederösterreich	10	66	3	80	5	29	6	7
Großes Haus	6	44	1	25	4	28	2	2
Theaterwerkstatt	4	22	1	37	1	1	1	1
anderes, wie Foyers etc.	-	-	1	18	-	-	3	4
Landestheater Linz <sup>2)</sup>	.	300	.	245	.	71	.	8
Großes Haus	.	36	.	1	.	42	.	8
Kammerspiele	.	150	.	90	.	19	-	-
Eisenhand	.	114	.	14	.	10	-	-
u \ hof	-	-	.	140	-	-	-	-
Salzburger Landestheater	14	141	7	96	4	4	5	12
Landestheater	5	69	2	34	3	3	4	11
Kammerspiele	4	45	4	48	-	-	-	-
Großes Festspielhaus	-	-	-	-	-	-	1	1
Haus für Mozart HFM (kleines Festspielhaus)	-	-	-	-	-	-	-	-
Probephöhne Rainberg	-	-	-	-	1	1	-	-
Bühne 24 im Marionettentheater	2	21	1	14	-	-	-	-
Felsenreitschule	1	1	-	-	-	-	-	-
Schloßpark Leopoldskron	1	1	-	-	-	-	-	-
Salzburger Landeskrankenanstalt	1	4	-	-	-	-	-	-
Bühnen Graz	51	297	9	141	14	82	31	83
Opernhaus	-	-	2	33	1	1	24	72
Schauspielhaus Hauptbühne	11	122	-	-	4	9	5	7
Schauspielhaus Probephöhne	10	93	-	-	4	37	1	2
Schauspielhaus Ebene 3	30	82	-	-	-	-	1	2
Next Liberty	-	-	7	108	5	35	-	-
Tiroler Landestheater, Innsbruck	14	124	3	80	8	18	10	25
Großes Haus	3	47	-	-	4	5	-	-
Kammerspiele	7	60	2	46	3	12	-	-
Kammerspiele - Foyer	4	17	1	34	1	1	1	7
Kongress-Saal Tirol	-	-	-	-	-	-	9	18
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	9	63	6	55	3	15	16	58
Theater am Kornmarkt	7	52	1	26	-	-	3	8
Probephöhne	2	11	5	29	3	15	5	29
Cafe-Foyer	-	-	-	-	-	-	8	21

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) Die Burgenländischen Kulturzentren beschäftigen kein eigenes Ensemble. Dennoch wird zwischen Eigenveranstaltungen und Fremdveranstaltungen unterschieden. Fremdveranstaltungen sind unter "Gastspiele" zusammengefasst. - 2) Daten des Vorjahrs.

**T7. Besuche an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien nach Werkkategorien 2013/14**

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett	
	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>
<b>Zusammen</b>	<b>2.513.054</b>	.	<b>619.031</b>	.	<b>655.453</b>	.	<b>149.961</b>	.
Staatsoper	603.688	.	462.304	.	8.579	.	100.837	.
Volksoper	311.781	.	109.030	.	140.233	.	42.406	.
Burgtheater Haupthaus	277.189	.	-	-	4.418	.	-	-
Kasino am Schwarzenbergplatz	15.381	.	-	-	-	-	-	-
Vestibül Landmannseite	11.007	.	-	-	-	-	-	-
Akademietheater	119.801	.	-	-	-	-	-	-
Theater in der Josefstadt Haupthaus	163.495	88.047	-	-	-	-	-	-
Kammerspiele	123.350	92.095	-	-	26.280	26.280	-	-
Volkstheater Hauptbühne	146.911	60.272	-	-	-	-	-	-
Nebenbühnen <sup>2)</sup>	3.408	2.998	-	-	-	-	145	145
Außenbezirke	35.500	28.529	-	-	-	-	-	-
Theater der Jugend								
Renaissancetheater	98.547	-	-	-	-	-	-	-
Theater im Zentrum	43.232	-	-	-	-	-	-	-
Vereinigte Bühnen Wien <sup>3)</sup>								
Raimundtheater	266.845	265.783	-	-	265.783	265.783	-	-
Theater an der Wien	81.783	3.657	47.697	2.108	-	-	6573	-
Ronacher	211.136	211.136	-	-	210.160	210.160	-	-

Theater	Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele		Sonstige Darbietungen	
	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>
<b>Zusammen</b>	<b>799.619</b>	.	<b>151.158</b>	.	<b>19.404</b>	.	<b>118.428</b>	.
Staatsoper	-	-	5.822	.	-	-	26.146	.
Volksoper	-	-	-	-	-	-	20.112	.
Burgtheater Haupthaus	238.680	.	7.713	.	13.534	.	17.262	.
Kasino am Schwarzenbergplatz	9.964	.	-	-	-	-	5.417	.
Vestibül Landmannseite	4.229	.	3.374	.	-	-	3.404	.
Akademietheater	108.540	.	-	-	3.911	.	7.350	.
Theater in der Josefstadt Haupthaus	158.817	85.575	-	-	805	212	3.873	2.260
Kammerspiele	96.667	65.412	-	-	403	403	-	-
Volkstheater Hauptbühne	141.336	54.697	-	-	-	-	5.575	5.575
Nebenbühnen <sup>2)</sup>	1.042	830	183	183	751	751	1.287	1.089
Außenbezirke	35.500	28.529	-	-	-	-	-	-
Theater der Jugend								
Renaissancetheater	-	-	98.547	-	-	-	-	-
Theater im Zentrum	-	-	43.232	-	-	-	-	-
Vereinigte Bühnen Wien <sup>3)</sup>								
Raimundtheater	-	-	-	-	-	-	1062	-
Theater an der Wien	1.549	1.549	-	-	-	-	25.964	-
Ronacher	-	-	-	-	-	-	976	976

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Nebenbühnen: Hundsturm, Rote Bar, Schwarzer Salon, Empfangsraum. - 3) Berichtszeitraum 2014.

T8. Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien 2013/14

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett	
	insgesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>	insgesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>	insgesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>	insgesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>
<b>Zusammen</b>	<b>1.206.661</b>	.	<b>192.187</b>	.	<b>213.003</b>	.	<b>76.485</b>	.
Burgenländische Kulturzentren <sup>2)</sup>	110.654	-	-	-	1.182	-	-	-
Eisenstadt	39.405	-	-	-	665	-	-	-
Güssing	22.087	-	-	-	517	-	-	-
Jennersdorf	.	.	.	.	.	.	.	.
Mattersburg	19.057	-	-	-	-	-	-	-
Oberschützen	15.939	-	-	-	-	-	-	-
Franz Liszt-Zentrum Raiding	14.166	-	-	-	-	-	-	-
Stadttheater Klagenfurt	101.828	28.231	27.213	-	13.016	-	5.395	5.395
Großes Haus	98.900	25.401	27.213	-	13.016	-	5.395	5.395
Tonhof	284	284	-	-	-	-	-	-
Kammerlichtspiele	1.342	1.342	-	-	-	-	-	-
Foyer	770	672	-	-	-	-	-	-
Orchesterprobenraum	532	532	-	-	-	-	-	-
Bühne Baden <sup>*)</sup>	78.123	.	-	-	59.098	.	503	.
Stadttheater	56.950	.	-	-	41.962	.	503	.
Sommerarena	21.173	-	-	-	17.136	-	-	-
Landestheater Niederösterreich	40.253	1.324	-	-	-	-	-	-
Großes Haus	32.361	-	-	-	-	-	-	-
Theaterwerkstatt	7.008	1.139	-	-	-	-	-	-
anderes, wie Foyers etc.	884	185	-	-	-	-	-	-
Landestheater Linz <sup>3)</sup>	226.048	.	37.485	.	19.520	.	21.543	.
Großes Haus	121.214	.	36.098	.	18.121	.	21.543	.
Kammerspiele	81.055	.	1.387	.	1.399	.	-	-
Eisenhand	11.564	.	-	-	-	-	-	-
u \ hof	12.215	.	-	-	-	-	-	-
Salzburger Landestheater	157.606	82.153	20.154	3.449	26.360	15.187	15.135	1.819
Landestheater	110.474	62.551	19.767	3.449	26.360	15.187	684	-
Kammerspiele	10.471	8.475	-	-	-	-	-	-
Großes Festspielhaus	1.940	-	-	-	-	-	-	-
Haus für Mozart HFM (kleines Festspielhaus)	12.632	-	-	-	-	-	12632	-
Probekühne Rainberg	1.958	1.819	-	-	-	-	1.819	1.819
Bühne 24 im Marionettentheater	9.695	9.308	387	-	-	-	-	-
Felsenreitschule	9.776	-	-	-	-	-	-	-
Schloßpark Leopoldskron	498	-	-	-	-	-	-	-
Salzburger Landeskrankenhaus	162	-	-	-	-	-	-	-
Bühnen Graz	271.177	121.557	62.328	228	54.144	10.931	8.765	-
Opernhaus	156.166	28.866	62.328	228	43.213	-	8.765	-
Schauspielhaus Hauptbühne	66.673	48.314	-	-	10.931	10.931	-	-
Schauspielhaus Probekühne	11.942	8.012	-	-	-	-	-	-
Schauspielhaus Ebene 3	3.971	3.940	-	-	-	-	-	-
Next Liberty	32.425	32.425	-	-	-	-	-	-
Tiroler Landestheater, Innsbruck	173.899	.	40.105	.	30.947	.	25.144	.
Großes Haus	111.952	.	40.105	.	22.872	.	19.391	.
Kammerspiele	38.661	.	-	-	8.075	.	5.753	.
Kammerspiele - Foyer	2.350	.	-	-	-	-	-	-
Kongress-Saal Tirol	20.936	.	-	-	-	-	-	-
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	47.073	.	4.902	.	8.736	.	-	-
Theater am Kornmarkt	39.381	.	4.902	.	6.522	.	-	-
Probekühne	4.675	.	-	-	550	.	-	-
Cafe-Foyer	3.017	.	-	-	1.664	.	-	-

**T8. Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien 2013/14 (Schluss)**

Theater	Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele fremder Ensembles		Sonstige Darbietungen	
	insgesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>	insgesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>	insgesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>	insgesamt	dar. zeitgenössisch <sup>1)</sup>
<b>Zusammen</b>	<b>311.865</b>	.	<b>219.423</b>	.	<b>100.400</b>	.	<b>93.298</b>	.
Burgenländische Kulturzentren <sup>2)</sup>	19.699	-	37.358	-	26.626	-	25.789	-
Eisenstadt	5.580	-	12.595	-	7.915	-	12.650	-
Güssing	3.305	-	2.604	-	15.661	-	-	-
Jennersdorf	.	.	.	.	.	.	.	.
Mattersburg	4.997	-	10.493	-	3.050	-	517	-
Oberschützen	5.817	-	9.480	-	.	.	642	-
Franz Liszt-Zentrum Raiding	-	-	2.186	-	.	.	11.980	-
Stadttheater Klagenfurt	28.646	17.993	17.108	2.739	2.516	290	7.934	1.814
Großes Haus	28.646	17.993	14.369	-	2.516	290	7.745	1.723
Tonhof	-	-	284	284	-	-	-	-
Kammerlichtspiele	-	-	1.342	1.342	-	-	-	-
Foyer	-	-	581	581	-	-	189	91
Orchesterprobenraum	-	-	532	532	-	-	-	-
Bühne Baden <sup>3)</sup>	4.037	-	5.222	.	4.090	.	5.173	.
Stadttheater	-	-	5.222	.	4.090	.	5.173	.
Sommerarena	4.037	-	-	-	-	-	-	-
Landestheater Niederösterreich	16.871	1.049	13.617	-	9.166	-	599	275
Großes Haus	14.324	-	8.614	-	9.099	-	324	-
Theaterwerkstatt	2.547	1.049	4.304	-	67	-	90	90
anderes, wie Foyers etc.	-	-	699	-	-	-	185	185
Landestheater Linz <sup>3)</sup>	69.720	.	43.727	.	29.287	.	4.766	.
Großes Haus	17.407	.	458	.	22.821	.	4.766	.
Kammerspiele	43.000	.	29.737	.	5.532	.	-	-
Eisenhand	9.313	.	1.317	.	934	.	-	-
u \ hof	-	-	12.215	.	-	-	-	-
Salzburger Landestheater	57.721	28.473	27.303	27.303	2.053	530	8.880	5.392
Landestheater	37.308	20.492	22.893	22.893	1.914	530	1.548	-
Kammerspiele	5.079	3.083	-	-	-	-	5.392	5.392
Großes Festspielhaus	-	-	-	-	-	-	1.940	-
Haus für Mozart HFM (kleines Festspielhaus)	-	-	-	-	-	-	-	-
Probephöhne Rainberg	-	-	-	-	139	-	-	-
Bühne 24 im Marionettentheater	4.898	4.898	4.410	4.410	-	-	-	-
Felsenreitschule	9.776	-	-	-	-	-	-	-
Schloßpark Leopoldskron	498	-	-	-	-	-	-	-
Salzburger Landeskrankenhaus	162	-	-	-	-	-	-	-
Bühnen Graz	61.222	39.485	50.351	50.127	18.817	18.817	15.550	1.969
Opernhaus	-	-	27.349	27.125	967	967	13.544	546
Schauspielhaus Hauptbühne	49.343	31.567	-	-	4.643	4.643	1.756	1.173
Schauspielhaus Probephöhne	7.986	4.056	-	-	3.784	3.784	172	172
Schauspielhaus Ebene 3	3.893	3.862	-	-	-	-	78	78
Next Liberty	-	-	23.002	23.002	9.423	9.423	-	-
Tiroler Landestheater, Innsbruck	38.523	.	11.494	.	6.618	.	21.068	.
Großes Haus	25.992	.	-	-	3.592	.	-	-
Kammerspiele	11.953	.	9.904	.	2.976	.	-	-
Kammerspiele - Foyer	578	.	1.590	.	50	.	132	-
Kongress-Saal Tirol	-	-	-	-	-	-	20.936	.
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	15.426	.	13.243	.	1.227	.	3.539	.
Theater am Kornmarkt	14.946	.	11.758	.	-	-	1.253	.
Probephöhne	480	.	1.485	.	1.227	.	933	.
Cafe-Foyer	-	-	-	-	-	-	1.353	.

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Die Burgenländischen Kulturzentren beschäftigen kein eigenes Ensemble. Dennoch wird zwischen Eigenveranstaltungen und Fremdveranstaltungen unterschieden. Fremdveranstaltungen sind unter "Gastspiele" zusammengefasst. - 3) Daten des Vorjahrs.

**T9. Personal an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern, Vereinigten Bühnen Wien und den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern 2013/14**

Theater	Zusammen		Künstlerisches Personal <sup>1)</sup>		Solisten (Schauspieler, Sänger)		Ballett		Chor		Theaterorchester	
	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.
<b>Zusammen*)</b>	<b>3.653,08</b>	.	<b>294,5</b>	.	<b>323,5</b>	.	<b>85</b>	.	<b>181</b>	.	<b>320</b>	.
Bundestheaterkonzern	2.463	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter:												
Staatsoper	960	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Volksoper	529	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Burgtheater und Akademietheater	558	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Theater in der Josefstadt <sup>6)</sup>	323,5	145	21	15	25,5	12	-	-	-	-	-	-
Volkstheater	214	110	19	12	20	6	-	-	-	-	-	-
Theater der Jugend <sup>7)</sup>	122	62	.	.	.	.	-	-	-	-	-	-
Vereinigte Bühnen Wien <sup>8)</sup>	616	257	41	24	99	45	-	-	-	-	65	8
Burgenländische Kulturzentren <sup>9)</sup>	41	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadttheater Klagenfurt	297	130	23	11	11	5	-	-	24	12	61	14
Bühne Baden <sup>10)</sup>	180	84	-	-	11	7	13	6	16	8	26	9
Landestheater Niederösterreich	96	51	10	6	11	5	-	-	-	-	-	-
Landestheater Linz <sup>9)</sup> <sup>10)</sup>	413,75	172,75	50,5	25	44	17	14	6	41	21	-	-
Salzburger Landestheater	229	100	30	15	19	8	12	7	23	11	-	-
Bühnen Graz <sup>9)</sup>	580,83	261,58	48	23	45	19	29	14	43	21	88	30
Tiroler Landestheater, Innsbruck	474	183	40	23	35	15	17	9	34	18	80	26
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	66	31	12	7	3	2	-	-	-	-	-	-

Theater	Gäste <sup>2)</sup>		Technisches Personal		Verwaltungs-personal <sup>3)</sup>		Hauspersonal <sup>4)</sup>		Komparserie <sup>5)</sup>	
	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.
<b>Zusammen*)</b>	<b>315,08</b>	.	<b>1.308,75</b>	.	<b>356,75</b>	.	<b>468,5</b>	.	.	.
Bundestheaterkonzern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter:										
Staatsoper	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Volksoper	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Burgtheater und Akademietheater	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Theater in der Josefstadt <sup>6)</sup>	36,5	14	128,5	29,5	38,5	32	73,5	42,5	-	-
Volkstheater	11	6	84	34	31	27	49	25	-	-
Theater der Jugend <sup>7)</sup>	19	8	66	24	21	18	16	12	-	-
Vereinigte Bühnen Wien <sup>8)</sup>	-	-	239	86	88	57	84	37	-	-
Burgenländische Kulturzentren <sup>9)</sup>	-	-	12	-	19	12	10	7	.	.
Stadttheater Klagenfurt	30	13	98	35	22	19	28	21	72	41
Bühne Baden <sup>10)</sup>	30	8	43	14	12	11	29	21	.	.
Landestheater Niederösterreich	11	5	33	11	12	8	19	16	-	-
Landestheater Linz <sup>9)</sup> <sup>10)</sup>	25	7	169	63	35,25	20,25	35	13,5	-	-
Salzburger Landestheater	13	4	110	43	17	12	5	-	-	-
Bühnen Graz <sup>9)</sup>	61,58	22,75	168,25	65,25	23	18	75	48,58	.	.
Tiroler Landestheater, Innsbruck	61	20	141	35	31	20	35	17	.	.
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	17	5	17	2	7	7	10	8	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA.

\*) Aufgliederung ohne Personal des Bundestheaterkonzerns. - 1) Bühnenleiter/Bühnenleiterinnen, Vorstände usw. (einschließlich übriges künstlerisches Personal, das in den einzelnen Gruppen nicht enthalten ist, wie Dramaturgen/Dramaturginnen, Regieassistenten/Regieassistentinnen, Korrepetitoren/Korrepetitorinnen, Souffleure/Souffleusen, Inspizienten/Inspizientinnen usw.) und inklusive "Szenischer Dienst". - 2) Einschließlich Bühnenbildner/Bühnenbildnerinnen, Kostümbildner/Kostümbildnerinnen und Regisseure/Regisseurinnen. - 3) Einschließlich Verwaltungsdirektor/Verwaltungsdirektorin, Büro-, Kassenboten und -botinnen, Telefonisten/Telefonistinnen. - 4) Zum Beispiel Abendtürwarte/Abendtürwartinnen, Garderobenfrauen, Platzanweiser/Platzanweiserinnen und dgl. - 5) Bei den meisten Bühnen aufgrund kurzfristiger Anwerbung statistisch nicht erfaßt, daher aus Vergleichsgründen nicht in "Zusammen" enthalten. - 6) Vollzeitäquivalente. - 7) Spielstätten Renaissancetheater und Theater im Zentrum. - 8) Berichtszeitraum 2014; Spielstätten Raimundtheater, Theater an der Wien und Ronacher. - 9) Die Burgenländischen Kulturzentren verfügen über kein eigenes Ensemble. Gastspiele fremder Ensembles werden in Eisenstadt, Güssing, Jennersdorf, Mattersburg, Oberschützen und Franz Liszt-Zentrum Raiding aufgeführt. - 10) Vorjahresdaten

## T10. Finanzielle Gebarung der Bundestheater 1990 bis 2013/14

Rechnungsjahr	Staatsoper	Volkoper	Burg- und Akademietheater	Bundestheater-Konzern insgesamt <sup>1)</sup> 2)
	in EUR-ATS			
<b>Betriebseinnahmen (ohne öffentliche Zuwendungen)</b>				
1990 <sup>3)</sup>	26.000.717	6.528.324	5.712.598	45.956.900
1995 <sup>3)</sup>	28.579.230	8.481.488	4.426.153	50.773.073
2000/01	41.611.248	9.212.243	9.754.232	82.489.093
2005/06	41.395.346	11.227.658	11.375.900	81.869.381
2006/07	43.109.246	10.292.123	10.651.300	82.789.539
2007/08	44.922.757	13.391.309	11.710.100	89.052.579
2008/09	46.303.751	10.581.941	11.868.700	86.415.518
2009/10	42.621.800	10.152.602	13.016.347	87.294.256
2010/11	43.529.100	10.847.791	13.507.609	87.909.870
2011/12	43.772.110	13.386.141	14.108.839	92.736.596
2012/13	49.848.175	10.141.149	12.310.649	91.148.798
2013/14	49.510.537	10.427.280	17.764.948	78.055.500
<b>Betriebsausgaben</b>				
1990 <sup>4)</sup>	68.947.679	32.174.507	37.419.213	166.298.132
1995 <sup>4)</sup>	86.407.201	41.617.168	51.264.292	220.477.603
2000/01	89.150.245	42.530.986	53.423.269	209.866.088
2005/06	95.998.132	44.551.737	57.119.300	212.964.131
2006/07	96.798.647	45.135.604	55.453.600	213.155.751
2007/08	97.582.914	48.023.883	57.672.300	222.138.880
2008/09	97.249.737	47.047.759	60.332.800	222.169.529
2009/10	98.557.379	49.682.036	61.272.822	231.710.806
2010/11	104.121.603	49.556.724	60.097.803	234.239.841
2011/12	103.629.244	53.169.769	64.152.276	241.411.167
2012/13	108.121.561	51.675.437	80.018.100	257.942.904
2013/14	105.256.069	52.419.232	60.322.645	242.981.682
<b>Saldo (Abgang, ohne öffentliche Zuwendungen)</b>				
1990	-42.946.962	-25.646.183	-31.706.616	-120.341.232
1995	-57.827.971	-33.135.680	-46.838.139	-169.704.530
2000/01	-47.538.997	-33.318.743	-43.669.038	-127.376.995
2005/06	-54.602.787	-33.324.079	-45.743.400	-131.094.750
2006/07	-53.689.401	-34.843.481	-44.802.300	-130.366.213
2007/08	-52.660.157	-34.632.575	-45.962.200	-133.086.300
2008/09	-50.945.986	-36.465.818	-48.464.100	-135.754.011
2009/10	-55.935.579	-39.529.435	-48.256.475	-144.416.550
2010/11	-60.592.503	-38.708.933	-46.590.194	-146.329.971
2011/12	-59.857.134	-39.783.628	-50.043.437	-148.674.571
2012/13	-58.273.387	-41.534.288	-67.707.452	-166.794.106
2013/14	-55.745.533	-41.991.952	-42.557.697	-164.926.182
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit<sup>5)</sup></b>				
1990	.	.	.	.
1995	.	.	.	.
2000/01	3.945.790	201.827	61.262	1.358.662
2005/06	-2.527.442	299.765	-1.990.500	-1.788.129
2006/07	-1.402.798	-1.152.887	-1.044.800	-771.497
2007/08	616.481	1.251.833	-34.600	1.965.618
2008/09	1.157.218	63.849	-2.553.400	-1.197.390
2009/10	-4.341.165	-287.204	-72.444	-5.404.668
2010/11	-3.957.598	-729.505	11.171	-5.130.420
2011/12	-5.189.738	-1.210.909	-3.704.638	-9.106.374
2012/13	1.529.148	-2.200.001	-20.643.484	-22.783.198
2013/14	-874.414	32.780	-6.327.382	-6.567.312

Q: Geschäftsberichte der Bundestheater.

1) Vor 1999: Bundestheaterverband einschließlich zentrale Betriebe und Generalsekretariat. - 2) Einschließlich Theaterservice GmbH und Theater-Holding GmbH. - 3) Bei den einzelnen Theatern exklusive, bei Generalsekretariat und Bundestheaterverband inklusive Pensionsbeiträge. - 4) Gesamtaufwand (Betriebsaufwand und Pensionsaufwand). - 5) Summe von Betriebsergebnis einschließlich öffentlicher Zuwendungen und Finanzergebnis gemäß Gewinn- und Verlustrechnung.

**T 11. Gebarung der Bundestheater, Wiener Privattheater und Vereinigten Bühnen Wien und der österreichischen Länderbühnen und Stadttheater 2013/14**

Theater	Betriebs- einnahmen <sup>1)</sup>	Ausgaben insgesamt	Saldo (Abgang)	Öffentliche Zuwendungen <sup>2)</sup>	Einspiel- ergebnis in % <sup>3)</sup>
	in 1.000 Euro				
<b>Zusammen</b>	<b>156.314</b>	<b>489.416</b>	<b>-333.102</b>	<b>342.364</b>	<b>31,9</b>
Staatsoper	49.511	105.256	-55.746	60.146	47,0
Volksoper	10.427	52.419	-41.992	39.768	19,9
Burgtheater und Akademietheater	17.765	60.323	-42.558	47.596	29,4
Theater in der Josefstadt	9.272	23.020	-13.748	13.827	40,3
Volkstheater	4.068	16.014	-11.946	11.916	25,4
Vereinigte Bühnen Wien (2013)	31.813	70.745	-38.932	42.000	45,0
Theater der Jugend	4.783	10.884	-6.101	5.835	43,9
Stadttheater Klagenfurt	2.829	18.568	-15.739	15.984	15,2
Bühne Baden (2012)4)	2.567	9.704	-7.137	7.147	26,5
Landestheater Niederösterreich	1.115	5.345	-4.230	4.230	20,9
Landestheater Linz4)	5.019	27.922	-22.903	22.902	18,0
Salzburger Landestheater	4.048	17.091	-13.043	11.867	23,7
Opernhaus Graz	5.369	28.217	-22.848	22.929	19,0
Schauspielhaus Graz	1.630	11.076	-9.446	9.440	14,7
Next Liberty	827	2.988	-2.161	2.161	27,7
Tiroler Landestheater	4.511	24.919	-20.408	20.573	18,1
Vorarlberger Landestheater (2012)	761	4.925	-4.165	4.044	15,4

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) Ohne öffentliche Subventionen und Zuwendungen. - 2) Subventionen, Zuwendungen, Deckung des Betriebsabgangs. - 3) Anteil der Betriebseinnahmen (ohne öffentliche Zuwendungen) an den Ausgaben. - 4) Daten des Vorjahrs.

**T 12. Fassungsraum, Vorstellungen und Personal weiterer Theater- und Konzertbühnen, Spielzeit 2013/14**

Bühne	Typ (B/VVA)	Fas- sungs- raum (Sitz- plätze)	Spiel- tage	Vorstel- lungen (inkl. Gast- spiele)	darunter zeit- genös- sisch <sup>1)</sup>	Gast- spiel- vorstel- lungen außer Haus	Personal		
							ständiges Personal		Gäste
							Künstle- risches	Übriges	
<b>Insgesamt</b>		.	<b>7.679</b>	<b>8.454</b>	<b>5.109</b>	<b>495</b>	<b>203</b>	<b>771</b>	<b>3.439</b>
<b>Kärnten</b>									
Klagenfurter Ensemble*)	V	100	94	81	81	13	-	5	-
Theater "neuebuehnevillach"*)	V	80	216	215	195	1	4	6	38
<b>Niederösterreich</b>									
Theater Amstetten - Johann Pözl-Halle <sup>2)</sup>	V	560	48	51	-	-	-	20	100
Congress Casino Baden*)	V	1.000	88	88	-	-	-	9	-
Klosterneuburger Kellertheater, Wilheringerhof*)	V	87	71	75	75	-	-	2	-
Trittbrettl, Kabarett und Puppentheater, Pressbaum <sup>3)</sup> )	B	.	31	-	-	48	3	-	1
HE-LO Puppentheater, Korneuburg	A	40	33	54	-	-	2	-	-
Festspielhaus St. Pölten	V	1.009	101	133	-	-	-	43	-
Die Bühne im Hof, St. Pölten	V	400	80	80	-	-	-	14	-
Stadttheater Wiener Neustadt	V	624	21	21	-	-	.	.	.
Theater an der Mauer, Waidhofen / Thaya	A	49	95	95	95	-	1	1	-
Stadttheater Mödling*)	B	223	96	96	68	-	6	16	69
Herrensee Theater Litschau	B	200	13	13	13	-	8	8	-
Theater zum Fürchten im Theater im Bunker*)	B	-	13	13	13	-	7	16	53
<b>Oberösterreich</b>									
Linzer Kellertheater	B	94	70	70	-	10	10	8	-
Theater Phönix, Linz	B	225	216	216	139	11	8	18	11
Stadttheater Steyr*)	V	588	20	20	-	-	-	1	-
Stadthalle Enns*)	V	1.060	16	16	9	-	-	4	-
Theater des Kindes, Linz	B	100	199	240	240	26	6	7	10
Kornspeicher, Wels	V	140	18	18	-	-	-	2	-
Stadttheater Wels	V	594	40	40	3	-	-	6	-
Kleinkunsthöhle des Kulturvereins "Kunst im Keller", Ried im Innkreis*)	V	140	49	49	49	-	-	1	-
Kulturverein KULIMU	V	20	1	.	.	.	.	.	.
<b>Salzburg</b>									
Kleines Theater, Salzburg*)	V	156	183	200	200	-	-	8	-
Schauspielhaus Salzburg, Elisabethbühne	B	300	217	325	117	33	14	24	5
Salzburger Marionettentheater*)	B	350	145	163	-	30	11	4	-
Stiftung Mozarteum Salzburg	V	5.230	57	77	7	11	1	10	-
<b>Steiermark</b>									
Theaterzentrum Deutschlandsberg	A	80	66	71	61	-	-	2	-
Stadttheater Leoben	V	283	38	38	21	-	1	5	12
Theater im Bahnhof*)	B	.	198	28	28	100	15	10	10
<b>Tirol</b>									
Innsbrucker Kellertheater	B	75	174	.	.	.	5	1	8
<b>Vorarlberg</b>									
Kammgarn Hard*)	V	180	110	.	.	.	.	2	-
<b>Wien</b>									
<b>1. Bezirk</b>									
Gesellschaft der Musikfreunde in Wien - Musikverein	V	542-1.768	271	471	-	-	-	140	-
Theater Drachengasse*)	V	50-80	331	331	331	-	4	10	22
Werk X Theater Petersplatz*)	V	466	150	150	150	1	5	7	84
brut im Künstlerhaus/im Konzerthaus	V	140	249	249	249	-	3	30	-
Porgy & Bess*)	V	200	315	349	314	-	2	20	2.304
Stadttheater Walfischgasse	V	271	199	43	43	-	1	4	59
<b>2. Bezirk</b>									
MuTh-Konzertsaal der Wiener Sängerknaben	V	413	188	228	-	-	1	20	68
<b>3. Bezirk</b>									
Figurentheater Lilarum	B	120	170	391	271	-	8	7	12
Rabenhof-Stadttheater	V	289	252	317	317	-	3	15	15
Wiener Konzerthaus <sup>4)</sup> 5)	V	.	279	.	.	.	.	85	.
<b>4. Bezirk</b>									
Freie Bühne Wieden*)	V	96	100	100	70	1	1	-	-
Theater Akzent	V	455	.	297	-	-	-	11	-
<b>5. Bezirk</b>									
Scala-Theater zum Fürchten*)	B	80-100	131	131	77	-	6	16	64
<b>6. Bezirk</b>									
TAG - Theater an der Gumpendorfer Straße*)	B	131	205	205	205	1	26	16	-
Theater Brett	B	95	108	108	54	-	-	-	36
<b>7. Bezirk</b>									

**T 12. Fassungsraum, Vorstellungen und Personal weiterer Theater- und Konzertbühnen, Spielzeit 2013/14 (Schluss)**

Bühne	Typ (B/V/A)	Fas- sungs- raum (Sitz- plätze)	Spiel- tage	Vorstel- lungen (inkl. Gast- spiele)	darunter zeit- genös- sisch <sup>1)</sup>	Gast- spiel- vorstel- lungen außer Haus	Personal		
							ständiges Personal		Gäste
							Künstle- risches	Übriges	
Kosmos Theater*)	V	50-150	102	102	102	-	-	9	150
Tanzquartier Wien GmbH	V	1-310	125	125	125	-	27	10	-
Dschungel Wien - Theaterhaus für junges Publikum	B	320	248	636	608	25	7	26	15
8. Bezirk									
klettenheimers KleinKunstCafé	B	40	80	80	80	-	2	-	-
Vienna's English Theatre	B	227	200	211	51	-	-	14	43
9. Bezirk									
Theater Center Forum	V	223	182	306	139	-	-	8	193
11. Bezirk									
Planet BA-Halle im Gasometer*)	V	600	68	68	-	-	-	4	-
12. Bezirk									
Marko Simsa	B	.	.	.	.	175	1	1	-
14. Bezirk									
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	V	747	121	121	27	9	-	20	-
Neue Studiobühne	V	278	36	36	8	6	-	7	-
Alte Studiobühne	V	98	20	20	3	3	-	3	-
Schlusstheater	V	371	65	65	16	-	-	10	-
16. Bezirk									
Tschauner Bühne*)	V	339	81	94	-	-	-	8	6
17. Bezirk									
Kulisse	V	216	300	300	300	-	4	12	-
Metropol*)	V	470	295	295	-	-	-	25	11
22. Bezirk									
Kleinkunstbühne Gruam	V	42	112	112	112	-	-	-	40

Q: STATISTIK AUSTRIA.

B = Berufstheater (mit ständigem Ensemble), - V = Veranstalter (Bühne) ohne eigenes Ensemble, A = Amateurtheater. - \*) Kalenderjahr 2014. - 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Inklusive Veranstaltungen des Musical Sommer Amstetten. - 3) Ohne feste Spielstätte. - 4) Fassungsraum: Großer Saal 1.865, Mozart - Saal 704, Schubert - Saal 366, Neuer - Saal 360, Schönberg - Saal 99. - 5) Daten des Vorjahrs.

**T 13. Besuche weiterer Theater- und Konzertbühnen nach Werkkategorie, Kartenverkauf und Auslastung, Spielzeit 2013/14**

Bühne	Besuche	darunter					zahlend		Sitzplatz- auslastung in Prozent <sup>1)</sup>
		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück	Ka- baret	Kinder- und Jugend- stück	Konzert (E-Musik und U-Musik)	Voll- preis- karten	Er- mäßigte Karten	
<b>Insgesamt</b>	<b>2.029.022</b>	154.206	266.645	106.311	278.163	988.805	.	.	.
<b>Kärnten</b>									
Klagenfurter Ensemble*)	6.848	1.701	5.174	-	-	-	.	.	.
Theater "neuebuehnevillach**)	14.484	-	14.231	-	-	-	7.423	6.241	94,0
<b>Niederösterreich</b>									
Theater Amstetten - Johann Pölz-Halle	17.141	2.766	603	2.305	4.393	7.074	.	.	.
Congress Casino Baden*)	19.121	2.012	-	4.645	2.220	10.084	.	.	.
Klosterneuburger Kellertheater, Wilheringerhof*) Trittbrettli, Kabarett und Puppentheater, Pressbaum*)	5.983	-	259	3.073	2.518	133	2.356	3.596	91,2
HE-LO Puppentheater, Korneuburg	730	120	610	-	-	-	610	-	50,0
Festspielhaus St. Pölten	47.394	9.138	-	-	6.228	32.028	40.679	-	75,8
Die Bühne im Hof, St. Pölten	22.103	-	-	11.374	-	7.265	21.590	-	69,6
Stadttheater Wiener Neustadt	7.651	2.233	2.061	-	1.900	1.457	.	.	.
Theater an der Mauer, Waidhofen / Thaya	3.535	-	2.438	558	180	275	2.295	1.240	76,4
Stadttheater Mödling*)	11.667	-	11.556	-	-	-	2.243	9.074	60,3
Herrensee Theater Litschau	2.365	-	2.365	-	-	-	1.150	910	77,7
Theater zum Fürchten im Theater im Bunker*)	3.067	-	3.067	-	-	-	345	2.534	93,5
<b>Oberösterreich</b>									
Linzer Kellertheater	6.600	5.600	-	-	1.000	-	3.300	3.200	70,0
Theater Phönix, Linz	20.120	-	15.500	2.300	350	600	3.730	14.286	74,0
Stadttheater Steyr*)	6.474	6.054	420	-	-	-	.	.	.
Stadthalle Enns*)	8.400	1.900	-	500	700	5.300	.	.	.
Theater des Kindes, Linz	19.895	-	-	-	19.895	-	213	12.241	.
Kornspeicher, Wels	1.785	-	289	1.496	-	-	1.385	350	68,8
Stadttheater Wels	10.063	2.833	3.075	-	1.181	2.208	4.100	5.653	38,2
Kleinkunstabühne des Kulturvereins "Kunst im Keller", Ried im Innkreis*)	6.408	-	-	1.149	-	3.841	3.779	2.308	.
Kulturverein KULIMU	.	.	.	.	.	.	10	.	.
<b>Salzburg</b>									
Kleines Theater, Salzburg*)	19.518	-	9.175	6.153	2.138	2.052	13.886	4.583	69,0
Schauspielhaus Salzburg, Elisabethbühne	39.726	-	19.744	-	18.835	-	12.980	23.916	68,4
Salzburger Marionettentheater**)	20.345	19.195	-	-	1.150	-	16.100	4.138	40,0
Stiftung Mozarteum Salzburg, Saisonkonzerte	56.860	2.923	-	-	3.590	37.510	40.433	8.087	66,0
<b>Steiermark</b>									
Theaterzentrum Deutschlandsberg	4.183	-	2.382	-	1.801	-	788	2.617	66,5
Stadttheater Leoben	9.999	744	2.888	1.100	4.402	865	5.489	4.272	90,8
Theater im Bahnhof*)	1.031	-	1.031	-	-	-	.	.	.
<b>Tirol</b>									
Innsbrucker Kellertheater	7.352	-	7.352	-	-	-	4.626	2.438	55,0
<b>Vorarlberg</b>									
Kammgarn Hard*)	13.380	.	.	.	.	.	9.232	3.078	.
<b>Wien</b>									
1. Bezirk									
Gesellschaft der Musikfreunde in Wien - Musikverein	281.188	-	-	-	36.245	244.943	248.064	16.597	.
Theater Drachengasse*)	18.123	5.482	11.054	-	-	1.439	2.949	13.022	.
Werk X Theater Petersplatz*)	11.698	300	8.282	-	-	-	5.221	4.619	64,0
brut im Künstlerhaus/in konzerthaus	26.556	7.744	-	-	-	6.210	11.898	8.669	60,3
Porgy & Bess*)	69.265	-	-	-	2.714	66.551	54.416	10.178	92,0
Stadttheater Walfischgasse	39.787	-	39.787	-	-	-	39.787	.	68,0
2. Bezirk									
MuTh-Konzertsaal der Wiener Sängerknaben	31.284	.	.	.	.	.	15.806	10.403	.
3. Bezirk									
Figurentheater Lilarum	37.932	-	386	-	37.460	86	9.784	27.361	.
Rabenhof-Stadttheater	86.886	.	.	.	.	.	68.696	11.455	92,2
Wiener Konzerthaus2)	470.900	-	-	-	-	470.900	-	-	.
4. Bezirk									
Freie Bühne Wieden*)	6.604	-	4.303	-	-	-	1.430	2.541	.
Theater Akzent	109.276	17.359	12.898	10.681	42.086	19.976	.	.	.
5. Bezirk									
Scala-Theater zum Fürchten*)	9.318	-	9.318	-	-	-	3.123	5.513	79

**T13. Besuche weiterer Theater- und Konzertbühnen nach Werkkategorie, Kartenverkauf und Auslastung, Spielzeit 2013/14 (Schluss)**

Bühne	Besuche	darunter					zahlend		Sitzplatz- auslas- tung in Pro- zent <sup>1)</sup>
		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück	Ka- baret	Kinder- und Jugend- stück	Konzert (E-Musik und U-Musik)	Voll- preis- karten	Er- mäßigte Karten	
6. Bezirk									
TAG - Theater an der Gumpendorfer Straße	14.080	14.080	-	-	-	-	2.773	10.333	.
Theater Brett	5.800	400	5.150	-	-	-	.	.	.
7. Bezirk									
Kosmos Theater	4.687	389	3341	272	-	240	933	2816	52,8
Tanzquartier Wien GmbH	46.550	21.531	-	-	-	-	2.574	9.182	80,1
Dschungel Wien - Theaterhaus für junges Publikum	84.566	-	-	-	50.145	11.661	31.514	11.425	85,6
8. Bezirk									
klettenheimers KleinKunstCafé	2.944	-	2.944	-	-	-	2.285	659	92,0
Vienna's English Theatre	38.971	877	35.242	2.000	852	-	6.777	28.349	72,8
9. Bezirk									
Theater Center Forum	26.361	166	17.384	6.492	-	1.195	4.803	20.303	72,5
11. Bezirk									
Planet BA-Halle im Gasometer*)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12. Bezirk									
Marko Simsa	35.000	-	-	-	35.000	-	.	.	.
14. Bezirk									
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	13.337	4.193	3.504	-	-	5.113	3.678	1.714	.
Neue Studiobühne	2.034	809	1.225	-	-	-	-	-	.
Alte Studiobühne	519	-	519	-	-	-	-	-	.
Schlosstheater	10.784	3.384	1.760	-	-	5.113	3.678	1.714	.
16. Bezirk									
Tschauner Bühne*)	20.483	2.704	7.806	4.408	1.097	3.477	18.352	1.459	66,5
17. Bezirk									
Metropol*)	78.187	21.762	1.026	4.794	83	44.322	54.359	19.492	78,0
Kulisse	41.000	-	-	39.000	-	2.000	34.500	4.000	65,0
22. Bezirk									
Kleinkunsthöhne Gruam	4.011	-	-	4.011	-	-	3.342	628	84,4

Q: STATISTIK AUSTRIA.

\*) Kalenderjahr 2014. - 1) Laut Angabe des Veranstalters. - 2) Daten des Vorjahrs.



# Festspiele und Festivals



## G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2013

Festspiele und Festivals	Fassungsraum	Vorstellungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatzauslastung in Prozent <sup>2)</sup>
			zeitgenössisch <sup>1)</sup>		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprechstück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
<b>Insgesamt</b>	.	<b>2.901</b>	<b>1.095</b>	<b>1.359.142</b>	<b>587.498</b>	<b>267.567</b>	<b>401.773</b>	.
<b>Burgenland</b>								
Zusammen	.	196	.	197.058	124.743	1.900	63.364	.
Seefestspiele Mörbisch	.	38	.	146.000	119.700	–	26.300	.
Haydn Festival Eisenstadt, Schloss Esterhazy	.	61	7	22.886	–	–	21.916	.
Haydnssaal	670	33	.	16.501	–	–	15.531	75
Bergkirche	400	5	.	2.000	–	–	2.000	100
Empiresaal	170	9	.	1.292	–	–	1.292	84
Sonstige Aufführungsorte	.	14	.	3.093	–	–	3.093	.
Franz Liszt Festival Raiding, Liszt Konzertsaal	.	17	.	8.680	–	–	8.680	.
jOPERA jennersdorf festivalsommer	.	17	.	7.517	4.523	–	364	.
Burgspiele Güssing	400	16	.	4.000	–	1.900	–	63
festival Esterhazy	600	15	2	3.220	520	–	2.700	36
Jazz Pub Wiesen	.	27	.	3.404	–	–	3.404	.
Festivalgelände Wiesen <sup>3)</sup>	.	5	.	1.351	.	.	.	.
<b>Kärnten</b>								
Zusammen	.	130	.	36.401	.	17.718	15.650	.
Carinthischer Sommer	.	36	15	12.663	–	–	12.235	.
Congress Center Villach	.	8	.	4.395	–	–	3.967	.
Stiftskirche Ossiach	.	15	.	5.249	–	–	5.249	.
Stiftshof Ossiach	.	3	.	1.422	–	–	1.422	.
Gottfried-von-Einem-Saal Villach	.	2	.	242	–	–	242	.
Tauernkirche	.	1	.	86	–	–	86	.
Bamberg Saal	.	2	.	456	–	–	456	.
Bergkirche Tiffen	.	2	.	308	–	–	308	.
Schlosshof Damtschach	.	1	.	221	–	–	221	.
Infineon, Kantine	.	1	.	193	–	–	193	.
Werk Omya	.	1	.	91	–	–	91	.
Friesacher Burghofspiele	.	40	.	14.050	–	11.900	–	.
Burghofbühne am Petersberg	.	22	.	11.000	–	11.000	–	.
Stadtsaal Friesach	.	18	.	3.050	–	900	–	.
Musikforum Viktring	.	33	17	3.780	–	–	3.415	.
Arkadenhof	500	6	.	1.870	–	–	1.870	62
Freskensaal	160	13	.	1.020	–	–	1.020	49
Schubertsaal	.	1	.	120	–	–	–	.
Kellertheater	70	4	.	125	–	–	30	45
Gustav Mahler Komponierhäuschen	50	1	.	40	–	–	40	80
Stiftskirche	170	5	.	440	–	–	440	52
BRG Viktring, Klassenzimmer	50	1	.	15	–	–	15	30
"Reum Twitter"	.	1	.	90	–	–	–	.
Stiegenhaus Nord	.	1	.	60	–	–	–	.
Südkärntner Sommerspiele, Stift Eberndorf	425	17	.	5.818	–	5.818	–	81
Festival Spectrum	.	4	4	90	.	–	–	.
<b>Niederösterreich</b>								
Zusammen	.	790	295	235.429	64.564	117.472	37.273	.
Musical Sommer Amstetten Eishalle	550	14	.	7.566	7.566	–	–	98
Laxenburger Kultursommer	.	.	.	.	.	.	.	.
Hof der Franzensburg	362	19	19	7.228	–	7.228	–	105
Sommerspiele Perchtoldsdorf	540	18	.	8.908	–	8.908	–	92
NÖ-Donaufestival	.	167	167	13.513	350	–	9.287	.
Stadtsaal Krems	.	18	.	3.861	–	–	3.861	.
Minoritenkirche Krems	.	16	.	1.700	350	–	1.350	.
Messehalle 2, Krems	.	19	.	3.861	–	–	3.861	.
Messehalle 3, Krems	.	30	.	.	.	.	.	.
Galerie Stadtpark	.	6	.	380	–	–	–	.
Kino im Kesselhaus, Krems	.	4	.	170	–	–	–	.
Forum Frohner	.	12	.	991	–	–	–	.
Kunsthalle Krems	.	24	.	1.553	–	–	142	.
Kunstraum Stein	.	7	.	376	–	–	73	.
Parkhotel Krems	.	25	.	621	–	–	–	.
Messehallen Krems, Eingangsbereich	.	6	.	.	.	.	.	.
Schlossfestspiele Langenlois, Niederösterreichischer Operettensommer	.	.	.	.	.	.	.	.
Schloss Haindorf	1.416	11	.	11.765	11.765	–	–	76

## G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2013

Festspiele und Festivals	Fassungsraum	Vorstellungen	darunter		Besuche	darunter			Sitzplatzauslastung in Prozent <sup>2)</sup>
			zeitgenössisch <sup>1)</sup>			Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprechstück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Opernfestspiele Klosterneuburg, Kaiserhof des Stiftes Klosterneuburg	846	13	.	.	9.540	9.540	–	–	87
Nestroy Spiele Schwechat, Schloss Rothmühle, Rannersdorf	.	26	–	.	5.688	–	5.236	–	.
Sommerspiele auf Schloss Gobelsburg, Schlosshof	.	3	.	.	340	–	340	–	.
Festspiele Hainburg	.	16	–	.	441	–	441	–	.
Stationentheater in der Mittelalterstadt Hainburg (Stadtzentrum)	.	8	–	.	178	–	178	–	.
Studiotheater im Kulturbahnhof	.	8	–	.	263	–	263	–	.
Festspiele Reichenau an der Rax	.	122	.	.	41.911	–	38.967	1.751	.
Theater Reichenau (Großer Saal)	391	56	.	.	21.651	–	19.899	1.751	99
Theater Reichenau (Neuer Spielraum)	312	66	.	.	20.260	–	19.068	–	98
Sommerspiele Berndorf, Stadttheater	480	24	.	.	11.215	–	11.215	–	97
Ybbsiade	.	24	24	.	9.428	–	7.485	–	.
Stadthalle	.	19	.	.	9.131	–	7.188	–	.
Babenbergerhof	.	3	.	.	212	–	212	–	.
Therapiezentrum, Festsaal	.	2	.	.	85	–	85	–	.
Opern Air Festspiele Burgruine Gars am Kamp	1.369	9	–	.	6.359	6.359	–	–	52
Festspiele Gutenstein	.	13	.	.	5.345	–	5.032	–	.
Felsenbühne Staatz	.	15	15	.	17.350	16.150	–	1.200	.
Festival Musica Sacra	.	5	2	.	684	–	–	684	.
Domkirche St. Pölten	.	3	.	.	433	–	–	433	.
Stiftskirche Lilienfeld	.	1	.	.	60	–	–	60	.
Stiftskirche Herzogenburg	.	1	.	.	191	–	–	191	.
Sommerspiele Schloss Sitzenberg	.	17	.	.	2.855	–	2.641	–	.
Festsaal	.	3	.	.	214	–	–	–	.
Arkadenhof	.	14	.	.	2.641	–	2.641	–	.
Burgarena Reinsberg	.	7	7	.	3.600	–	–	–	.
KlassikFestival Schloss Kirchstetten	.	24	.	.	5.587	1.198	–	4.309	.
Festival Retz	.	23	.	.	2.773	1.149	–	1.162	.
Pfarrkirche	228	7	.	.	1.149	1.149	–	–	72
Bürgersaal	80	6	.	.	462	–	–	–	96
Althof	200	3	.	.	528	–	–	528	88
Museum Retz	80	5	.	.	614	–	–	614	154
Veranstaltungsort Znaim	.	2	.	.	20	–	–	20	.
Lunzer Wellenklänge	.	26	15	.	3.849	–	27	3.266	.
Seebühne	300	25	15	.	3.827	–	–	3.266	51
Lunzer Saal	.	1	–	.	22	–	27	–	.
Theatersommer Haag	532	30	30	.	16.300	245	14.055	1.084	102
Shakespeare Festspiele auf der Rosenberg	.	17	–	.	8.380	–	7.780	–	.
Wachau Festspiele Weissenkirchen	311	16	16	.	4.967	–	–	4.967	100
Allegro Vivo Kammermusikfestival	.	46	.	.	6.693	–	–	5.378	.
Stift Altenburg, Bibliothek	.	6	.	.	1.600	–	–	1.600	.
Vereinshaus Horn	.	6	.	.	1.315	–	–	–	.
Kunsthause Horn	.	10	.	.	800	–	–	800	.
Sonstige Aufführungsorte	.	24	.	.	2.978	–	–	2.978	.
Theater im Thalhof, Reichenau	.	33	.	.	2.522	–	2.522	–	.
Sommerspiele Melk	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wachauarena Melk	546	39	.	.	17.682	10.242	5.595	1.245	83
Internationale Barocktage Stift Melk	.	13	.	.	2.940	–	–	2.940	.
					<b>Oberösterreich</b>				
Zusammen	.	315	.	.	88.761	36.677	15.187	31.897	.
Attergauer Kultursommer	.	11	–	.	4.724	–	1.788	2.936	.
Attergau Halle II	.	6	–	.	3.141	–	–	–	.
Pfarrkirche Vöcklamarkt	.	4	–	.	1.145	–	–	–	.
Schloss Stauff	.	1	–	.	438	–	–	438	.
Attersee Klassik	.	7	1	.	1.370	–	60	1.310	.
Schloss Kammer	440	2	–	.	810	–	–	810	92
Narzbergergut	220	4	–	.	400	–	60	340	45
Ransonnet-Villa Grafengut	500	1	1	.	160	–	–	160	32
Festspiele Bad Hall, Stadttheater	371	60	.	.	18.124	8.438	6.866	1.511	81
Lehár Festival Bad Ischl	.	36	.	.	17.032	16.755	–	200	.
Kongress & TheaterHaus, Großer Saal	731	34	.	.	16.755	16.755	–	–	67
Lehártheater	200	1	.	.	77	–	–	–	39
Kirche	200	1	.	.	200	–	–	200	100

## G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2013

Festspiele und Festivals	Fassungsraum	Vorstellungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatzauslastung in Prozent <sup>2)</sup>
			zeitgenössisch <sup>1)</sup>		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprechstück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Sommerspiele Grein, Stadttheater	.	27	.	1.799	–	1.799	–	.
Hoffestspiele Theater Meggenhofen	387	16	.	4.317	301	2.234	781	70
Musikfestival Steyr	.	19	.	9.735	7.468	–	1.037	.
Altes Theater	232	5	.	946	–	–	372	82
Schlossgraben	880	14	.	8.789	7.468	–	665	71
Schubert Festival Steyr	.	5	.	563	–	–	563	.
Altes Theater	232	2	.	137	–	–	137	30
Michaelerkirche	350	1	.	335	–	–	335	96
Landhotel Mader /Christkindlwirt	100	2	.	91	–	–	91	46
Musiktage Mondsee	.	12	.	2.047	–	–	2.029	.
Schloss Mondsee Kultur- u. Veranstaltungszentrum	360	10	.	1.882	–	–	1.882	52
Basilika Mondsee	303	1	.	147	–	–	147	49
Musikschule Mondsee	50	1	.	18	–	–	–	36
Donaufestwochen im Strudengau	.	16	4	2.437	1.303	–	1.134	.
Festwochen Gmunden	.	60	32	6.413	212	2.440	2.796	.
Stadttheater, Gmunden	400	25	.	3.298	120	1.198	1.378	33
Stadtpfarrkirche Gmunden	200	1	.	200	–	–	200	100
Toscana Congress, Gmunden	670	1	.	266	–	–	266	40
Hipphalle, Gmunden	100	9	.	605	–	320	172	67
Bernhard Haus, Ohlsdorf	160	5	.	580	–	580	–	73
Kino, Ebensee	400	2	.	328	–	164	164	41
Sonstige Aufführungsorte	.	17	.	1.136	92	178	616	.
Internationales Brucknerfest Linz	.	46	11	20.200	2.200	–	17.600	.
Brucknerhaus, Linz	.	31	.	16.700	–	–	16.660	.
Tabakfabrik Linz	.	12	.	2.560	2.200	–	–	.
Stift St. Florian	.	2	.	780	–	–	780	.
Musiktheater Linz	.	1	.	160	–	–	160	.
<b>Salzburg</b>								
Zusammen	.	283	.	299.416	92.466	62.167	143.473	.
Osterfestspiele Salzburg	.	13	5	17.338	3.851	–	13.177	.
Großes Festspielhaus	.	9	.	16.146	3.851	–	12.295	.
Mozarteum	.	2	.	605	–	–	605	.
Republic (Stadtkino)	.	1	.	277	–	–	277	.
Große Universitätsaula	.	1	.	310	–	–	–	.
Salzburger Festspiele (Pfingsten)	.	9	.	12.884	3.044	–	9.840	.
Stiftung Mozarteum–Großer Saal	.	2	.	1.598	–	–	1.598	.
Haus für Mozart (vormals kleines Festspielhaus)	.	2	.	3.044	3.044	–	–	.
Felsenreitschule	.	1	.	1.391	–	–	1.391	.
Großes Festspielhaus	.	3	.	6.342	–	–	6.342	.
Stiftskirche St. Peter	.	1	.	509	–	–	509	.
Salzburger Festspiele (Sommer)	.	230	.	258.694	85.571	62.167	110.956	.
Großes Festspielhaus	.	47	.	99.928	31.702	6.928	61.298	.
Felsenreitschule	.	20	.	27.670	15.301	–	12.369	.
Domplatz	.	11	.	27.379	–	27.379	–	.
Stiftung Mozarteum–Großer Saal	.	32	.	25.383	–	–	25.383	.
Salzburger Landestheater	.	14	.	7.595	–	7.595	–	.
Perner-Insel, Hallein	.	12	.	9.636	–	9.636	–	.
Republic (Stadtkino)	.	8	.	2.968	–	2.968	–	.
Kollegienkirche	.	8	.	3.904	–	–	3.904	.
Universitätsaula	.	15	.	6.768	6.768	–	–	.
Haus für Mozart (vormals kleines Festspielhaus)	.	24	.	36.528	30.440	–	6.088	.
Residenzhof	.	11	.	7.778	–	5.864	1.914	.
Hörsaal 101 der theologischen Fakultät	.	8	.	640	640	–	–	.
ARGEkultur Salzburg	.	10	.	1.797	–	1.797	–	.
Rainberghalle, Kleiner Probesaal	.	10	.	720	720	–	–	.
Jazzfestival Saalfelden	.	31	31	10.500	–	–	9.500	.
Congresshaus Mainstage	.	15	.	3.500	–	–	3.500	.
Shortcuts im Kunsthaus Nexus	.	7	.	1.000	–	–	–	.
City Stage	.	6	.	5.000	–	–	5.000	.
Alm Konzerte	.	3	.	1.000	–	–	1.000	.
<b>Steiermark</b>								
Zusammen	.	395	315	88.136	6.473	4.528	35.327	.
Musikfestwochen Bad Aussee	.	4	1	454	180	–	274	.

## G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2013

Festspiele und Festivals	Fassungsraum	Vorstellungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatzauslastung in Prozent <sup>2)</sup>
			zeitgenössisch <sup>1)</sup>		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprechstück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
steirischer herbst	.	303	303	49.849	1.422	3.728	6.002	.
styriarte	.	64	8	28.056	5.051	–	21.363	.
Aula der Alten Universität	344	1	.	323	–	–	323	94
Basilika Stift Rein	377	1	.	330	–	–	330	88
CELT in der Helmut-List-Halle	200	12	.	1.419	–	–	–	59
Freilichtmuseum Stübing	588	1	.	588	–	–	588	100
Altstadt, Graz	26	10	.	223	–	–	–	86
Helmut-List-Halle	758	19	.	13.360	5.051	–	8.309	93
Kasematten	923	1	.	893	–	–	893	97
Minoritensaal	305	3	.	812	–	–	812	89
Pfarrkirche Stainz	869	2	.	1.735	–	–	1.735	100
Schloss Eggenberg	379	7	.	2.552	–	–	2.552	96
Stefaniensaal	1.015	7	.	5.821	–	–	5.821	82
Judenburger Sommer	.	12	.	1.706	–	–	1.137	.
Festsaal/zentrum	.	9	.	1.250	–	–	1.001	.
Atelier, Kaserngasse 16	.	1	.	280	–	–	–	.
Sternenturm	.	1	.	40	–	–	–	.
Wickenburgstraße 8	.	1	.	136	–	–	136	.
Festival St.Gallen	.	16	4	8.525	–	800	6.825	.
<b>Tirol</b>								
Zusammen	.	160	94	34.429	3.260	11.645	10.207	.
Passionsspiel Thiersee	618	10	.	3.250	1.100	–	1.950	53
Klangspuren	.	30	30	3.975	–	–	–	.
Osterfestival Tirol	.	41	33	5.422	1.440	212	3.205	.
Innsbrucker Festwochen der Alten Musik	.	24	–	10.349	720	–	5.052	.
Tiroler Landestheater	777	6	–	4.577	–	–	–	98
Schloss Ambras	410	8	–	3.243	–	–	3.243	99
Innenhof der Theologischen Fakultät	240	3	–	720	720	–	–	100
Weitere Standorte	.	7	–	1.809	–	–	1.809	.
Tiroler Volksschauspiele Telfs	.	55	–	11.433	–	11.433	–	.
<b>Vorarlberg</b>								
Zusammen	.	151	20	265.651	213.428	1.481	49.163	.
Bregenzer Festspiele <sup>4)</sup>	.	52	12	215.782	206.458	1.118	6.627	.
Seebühne	.	30	.	202.663	202.663	–	–	.
Festspielhaus	.	9	.	10.550	3.795	–	5.787	.
Kunsthau	.	1	.	108	–	–	108	.
Werkstattbühne	.	4	.	1.118	–	1.118	–	.
Seesstudio	.	7	.	1.043	–	–	732	.
Pfarrkirche Herz-Jesu	.	1	.	300	–	–	–	.
Bregenzer Frühling	.	7	7	7.333	6.970	363	–	.
Festspiel- und Kongresshaus, Großer Saal	1.664	5	5	6.970	6.970	–	–	84
Festspiel- und Kongresshaus, Seitenbühne	270	2	2	363	–	363	–	67
Bregenzer Meisterkonzerte im Festspielhaus Bregenz	1.664	6	1	9.186	–	–	9.186	92
Schubertiade	.	86	.	33.350	–	–	33.350	.
Schwarzenberg	.	57	.	27.870	–	–	27.870	.
Hohenems	.	29	.	5.480	–	–	5.480	.
<b>Wien</b>								
Zusammen	.	481	242	113.861	45.887	35.469	15.419	.
Wiener Festwochen	.	150	116	47.078	10.370	32.503	4.119	.
Theater an der Wien	.	7	.	6.837	6.837	–	–	.
Museumsquartier Halle E	.	16	.	8.684	1.446	6.573	665	.
Museumsquartier Halle G	.	16	.	4.574	1.336	3.238	–	.
Volkstheater	.	4	.	3.158	–	3.158	–	.
Rathausplatz, Eröffnung	.	1	.	3.000	–	–	3.000	.
Akademietheater	.	11	.	5.480	–	5.480	–	.
Schauspielhaus	.	14	.	1.571	–	1.571	–	.
Brut Künstlerhaus	.	15	.	1.821	–	1.821	–	.
Messe Wien Halle D	.	5	.	3.418	–	3.418	–	.
Theater Akzent	.	3	.	1.000	–	1.000	–	.
Burgtheater	.	3	.	1.783	–	1.783	–	.
Expeditihalle der ehemaligen Ankerbrot-Fabrik	.	10	.	1.552	–	1.552	–	.
BRG/ORG 23, Festsaal	.	6	.	270	–	270	–	.
Parlament, historischer Sitzungssaal	.	7	.	2.058	–	2.058	–	.
Hundsturm	.	7	.	751	751	–	–	.

## G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2013

Festspiele und Festivals	Fassungsraum	Vorstellungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatzauslastung in Prozent <sup>2)</sup>
			zeitgenössisch <sup>1)</sup>		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprechstück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Salon-5	.	3	.	186	–	186	–	.
Mumok, Kino	.	2	.	83	–	83	–	.
Secession	.	3	.	118	–	–	118	.
Freiraum, Quartier 21/MQ	.	6	.	225	–	225	–	.
Kraftwerk Zwentendorf	.	2	.	86	–	–	–	.
Akademie der bildenden Künste, Aktsaal	.	2	.	63	–	–	63	.
Akademie der bildenden Künste, xHibit	.	4	.	87	–	87	–	.
Garage X	.	3	.	273	–	–	273	.
ImPuls Tanz	.	113	113	35.517	35.517	–	–	.
Akademietheater	.	12	.	4.244	4.244	–	–	.
Burgtheater	.	4	.	3.649	3.649	–	–	.
Museumsquartier Halle E	.	3	.	2.584	2.584	–	–	.
Museumsquartier Halle G	.	6	.	1.953	1.953	–	–	.
Kasino am Schwarzenbergplatz	.	16	.	4.080	4.080	–	–	.
Odeon	.	20	.	5.185	5.185	–	–	.
Schauspielhaus	.	15	.	2.172	2.172	–	–	.
Volkstheater	.	13	.	8.842	8.842	–	–	.
Weltmuseum	.	9	.	1.496	1.496	–	–	.
Sonstige Aufführungsorte	.	15	.	1.312	1.312	–	–	.
Theater am Spittelberg	.	.	.	.	.	.	.	.
Wien im Rosenstolz, Landpartie	.	8	.	1.500	–	–	1.500	.
Theater am Spittelberg, Sommerbühne	.	150	.	15.000	–	–	.	.
Wien im Rosenstolz	.	24	.	3.500	–	–	3.500	.
Voice Mania	.	23	.	6.300	–	–	6.300	.
Wintertainment	.	.	.	2.000	.	.	.	.
Theater im Bunker	240	13	13	2.966	–	2.966	–	95

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Die Auslastung der Sitzplatzkapazität ist teilweise gering, da auch Mehrzwecksäle für Aufführungen herangezogen wurden bzw. beträgt die Auslastung mehr als 100% bei zusätzlicher Bestuhlung oder Nichtangabe von Stehplätzen. - 3) Discobesucher. - 4) Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Rahmenveranstaltungen der Bregenzer Festspiele wie Einführungsvorträge und Führungen sind nicht in den Besuchszahlen enthalten.

## G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2014

Festspiele und Festivals	Fassungsraum	Vorstellungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatzauslastung in Prozent <sup>2)</sup>
			zeitgenössisch <sup>1)</sup>		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprechstück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
<b>Insgesamt</b>	.	<b>2.499</b>	<b>1.106</b>	<b>1.498.749</b>	<b>717.141</b>	<b>177.338</b>	<b>457.599</b>	.
<b>Burgenland</b>								
Zusammen	.	166	5	332.119	243.150	300	70.495	.
Seefestspiele Mörbisch	6200	33	–	168.300	127.000	300	41.000	82
Opernfestspiele St. Margarethen	.	34	.	127.000	111.500	–	–	.
Römersteinbruch	4.700	23	.	111.500	111.500	–	–	.
Opernwerkstatt	.	11	.	15.500	–	–	–	.
Haydn Festival Eisenstadt, Schloss Esterhazy	.	50	–	17.096	–	–	17.096	.
Haydnssaal	670	25	.	12.357	–	–	12.357	74
Bergkirche	400	5	.	2.000	–	–	2.000	100
Empiresaal	170	12	.	1.662	–	–	1.662	81
Sonstige Aufführungsorte	.	8	.	1.077	–	–	1.077	.
Franz Liszt Festival Raiding	.	17	–	9.000	–	–	9.000	.
jOPERA jennersdorf festivalsommer	.	18	2	7.723	4.650	–	399	.
Schloss Tabor	.	9	.	5.744	4.650	–	399	.
Kulturzentrum Jennersdorf	.	8	.	1.509	–	–	–	.
Bahnhöfring Jennersdorf	.	1	.	470	–	–	–	.
festival Esterhazy	.	14	3	3.000	–	–	3.000	.
<b>Kärnten</b>								
Zusammen	.	203	50	60.424	–	34.818	11.232	.
Carinthischer Sommer	.	34	–	12.027	–	–	7.427	.
Bamberg Saal	.	3	–	517	–	–	517	.
Barocksaal Ossiach	.	–	–	–	–	–	–	.
Bergkirche Tiffen	.	1	–	154	–	–	154	.
Congress Center Villach	.	8	–	4.600	–	–	–	.
Gottfried-von-Einem-Saal Villach	.	–	–	–	–	–	–	.
Omya	.	1	–	111	–	–	111	.
Steinhaus	.	–	–	–	–	–	–	.
Stiftshof Ossiach	.	3	–	859	–	–	859	.
Stiftskirche Ossiach	.	17	–	5.286	–	–	5.286	.
Schiff	.	–	–	–	–	–	–	.
Schloßhof Domtschack	.	1	–	500	–	–	500	.
Tauernkirche	.	–	–	–	–	–	–	.
Friesacher Burghofspiele	.	50	–	14.494	–	9.458	–	.
Burghofbühne am Petersberg	.	23	–	8.498	–	8.498	–	.
Stadtsaal Friesach	.	27	–	5.996	–	960	–	.
Musikforum Viktring	.	32	11	5.185	–	–	3.805	.
Arkadenhof	500	5	.	1.125	–	–	1.125	45
Ballspielhalle Viktring	1.000	1	.	1.000	–	–	1.000	100
Barocksaal	180	2	.	160	–	–	160	44
Freskensaal	160	13	.	955	–	–	930	46
Friedhof Arnoldstein	.	1	.	70	–	–	70	.
Kellertheater	70	5	.	205	–	–	50	59
Stiftskirche Viktring	170	2	.	430	–	–	430	126
Schubertsaal	30	1	.	550	–	–	–	.
Waldarena am Rauschelesee	.	1	.	650	–	–	–	.
Weißer Turm Maiernigg	.	1	.	40	–	–	40	.
Komödienspiel Porcia	.	68	39	20.683	–	17.325	–	.
Stadtpark	.	9	–	865	–	865	–	.
Schlosshof	.	59	–	19.818	–	16.460	–	.
Südkärntner Sommerspiele Eberndorf	.	19	–	8.035	–	8.035	–	.
<b>Niederösterreich</b>								
Zusammen	.	502	137	222.084	64.450	50.355	64.100	.
Laxenburger Kultursommer	362	18	18	5.708	–	5.708	–	88
Internationale Barocktage Stift Melk	480	12	–	3.261	–	–	3.261	57
Wachauarena Melk	546	35	–	16.235	9.635	5.141	1.092	85
Sommerspiele Perchtoldsdorf	540	17	–	7.393	–	7.393	–	81
Schlossfestspiele Langenlois, Niederösterreichischer Operettensommer	.	13	–	9.858	8.508	–	1.350	.
Schloss Haindorf	.	29	8	41.430	–	–	41.430	.
Musik-Sommer und Festival Grafenegg	.	16	–	12.548	11.773	–	–	93
Opernfestspiele Klosterneuburg, Kaiserhof des Stiftes Klosterneuburg	846	16	–	12.548	11.773	–	–	93
Nestroy Spiele Schwechat, Schloss Rothmühle, Rannersdorf	320	19	–	4.036	–	4.036	–	66

## G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2014

Festspiele und Festivals	Fassungsraum	Vorstellungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatzauslastung in Prozent <sup>2)</sup>
			zeitgenössisch <sup>1)</sup>		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprechstück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Sommerspiele auf Schloss Gobelsburg, Schlosshof	180	3	–	370	–	370	–	69
Festspiele Reichenau an der Rax	.	120	24	41.294	.	.	1.787	.
Theater Reichenau (Großer Saal)	.	53	.	20.564	.	.	.	.
Theater Reichenau (Neuer Spielraum)	.	67	.	20.730	–	–	1.787	.
Ybbsiade	.	25	25	8.995	–	7.394	–	.
Stadthalle	.	20	.	8.520	–	6.919	–	.
Babenbergerhof	.	3	.	237	–	237	–	.
TZ Ybbs	.	2	.	238	–	238	–	.
Festspiele Gutenstein	.	13	–	5.365	–	5088	–	.
Felsenbühne Staatz	1.200	14	14	16.012	14.930	–	1.082	95
Festival Musica Sacra	.	5	2	642	–	–	642	.
Domkirche St. Pölten	.	3	.	452	–	–	452	.
Stiftskirche Herzogenburg	.	1	.	117	–	–	117	.
Stiftskirche Lilienfeld	.	1	.	73	–	–	73	.
Festival Retz	.	24	.	3.138	1.167	–	1.377	.
Stadtpfarrkirche	220	6	.	1.167	1.167	–	–	88
Bürgersaal	80	7	.	594	–	–	–	106
Althof	130	3	.	222	–	–	222	57
Hofheuriger Althofgarten	200	5	.	595	–	–	595	60
Veranstaltungsort Znaim	.	3	.	560	–	–	560	.
Theatersommer Haag	532	28	–	11.650	–	10.823	827	78
Wachau Festspiele Weissenkirchen	311	23	23	7.117	–	1.835	5.282	100
Allegro Vivo Kammermusikfestival	8.145	50	16	6.028	–	–	5.195	.
Stift Altenburg, Bibliothek	.	7	.	1.335	–	–	1.335	.
Vereinshaus Horn	.	6	.	833	–	–	.	.
Altpölle, Pfarrkirche	.	1	.	167	–	–	167	.
Brunn/Wald	.	1	.	81	–	–	81	.
Krauletz Museum	.	1	.	64	–	–	64	.
Getrudskirche	.	1	.	123	–	–	123	.
Marmorsaal	.	1	.	75	–	–	75	.
Palmenhaus	.	1	.	182	–	–	182	.
Stift Göttweig	.	1	.	212	–	–	212	.
Schloss Harmannsdorf	.	1	.	126	–	–	126	.
Loisium	.	1	.	49	–	–	49	.
Schloss Ottensteini	.	2	.	220	–	–	220	.
Klosterkirche Pernegg	.	1	.	93	–	–	93	.
Großer Rittersaal	.	1	.	199	–	–	199	.
Burg Rappottenstein	.	1	.	148	–	–	148	.
Schloss Rosenberg	.	1	.	169	–	–	169	.
Alte Schmiede	.	1	.	120	–	–	120	.
Stadtpfarrkirche Waidhofen/Thaya	.	1	.	108	–	–	108	.
Alte Kapelle Schloss Waldreichs	.	1	.	107	–	–	107	.
Schlosshof Weitra	.	1	.	191	–	–	191	.
Konzerthaus Weinviertel	.	1	.	82	–	–	82	.
Festsaal Stift Zwettl	.	1	.	84	–	–	84	.
Mold	.	3	.	250	–	–	250	.
Kunsthause Horn	.	11	.	880	–	–	880	.
Eggenburg SAK	.	1	.	80	–	–	80	.
Landeskrankenhaus Horn	.	1	.	50	–	–	50	.
Musicalsommer Amstetten	630	20	.	12.437	12.437	–	–	99
Burgarena Reinsberg	924	7	–	6.000	–	–	–	93
Theater im Bunker	2.640	11	.	2.567	–	2.567	–	9
<b>Oberösterreich</b>								
Zusammen	.	284	54	84.415	44.557	8.121	25.153	.
Mettmacher Passionsspiele	600	12	–	4.770	–	4.500	270	66
Attersee Klassik	.	6	.	1.380	–	–	1.050	.
Schlosskammer	.	3	.	1.050	–	–	1.050	.
Narzbergergut	.	3	.	330	.	.	.	.
Lehár Festival Bad Ischl	.	31	–	16.690	16.690	–	–	–
Kongress & Theaterhaus, Großer Saal	731	31	.	16.690	16.690	–	–	74
Lehártheater	.	–	–	–	–	–	–	–
Sommerspiele Grein, Stadttheater	.	26	–	1.873	–	1.873	–	.
Hoffestspiele Theater Meggenhofen	387	14	.	3.548	–	1.748	672	65
Musikfestival Steyr	.	16	4	7.981	6.816	–	–	.
Altes Theater	232	4	.	680	–	–	–	73
Schlossgraben	880	12	.	7.301	6.816	–	–	69

## G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2014

Festspiele und Festivals	Fassungsraum	Vorstellungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatzauslastung in Prozent <sup>2)</sup>
			zeitgenössisch <sup>1)</sup>		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprechstück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Schubert Festival Steyr	.	7	.	1.279	–	–	1.207	.
Altes Theater	232	3	.	142	–	–	125	20
Michaelerkirche	300	1	.	270	–	–	270	90
Schwechaterhof	60	1	.	55	–	–	–	92
Stadtplatz	.	2	.	812	–	–	812	.
Musiktage Mondsee	.	11	4	1.951	–	–	1.951	.
Schloss Mondsee Kultur- u. Veranstaltungszentrum	288	10	.	1.799	–	–	1.799	62
Basilika Mondsee	303	1	.	152	–	–	152	50
Donaufestwochen im Strudengau	.	16	3	3.029	1.687	–	1.342	.
Internationales Brucknerfest Linz	.	32	6	14.320	2.197	–	12.123	.
Brucknerhaus	950	17	.	11.208	–	–	11.208	69
Tabakfabrik Linz	350	10	.	1.261	946	–	315	36
Posthof Linz	300	2	.	367	367	–	–	61
Stift St. Florian	500	2	.	600	–	–	600	60
Musiktheater Linz	950	1	.	884	884	–	–	93
Festwochen Gmunden <sup>3)</sup>	.	82	37	10.904	477	–	6.538	.
Stadttheater, Gmunden	400	32	.	4.684	439	563	2.708	37
Toscana Congress, Gmunden	670	3	.	1.819	–	–	1.819	90
Hipphalle, Gmunden	100	10	.	784	9	–	111	78
Landschloss Ort	100	4	.	315	–	–	315	79
Galerie 422, Gmunden	70	2	.	182	–	22	80	130
Klostersaal Traunkirchen	120	4	.	400	–	275	–	83
Pfarrkirche Altmünster	180	2	.	166	–	–	166	46
Schloss Eggenberg	100	2	.	187	–	–	127	94
Mezzo	250	3	.	287	–	–	258	38
Sonstige Aufführungsorte	.	20	.	2.080	62	796	954	.
Lehár Festival Bad Ischl	731	31	.	16.690	–	–	–	74
<b>Salzburg</b>								
Zusammen	.	275	38	286.785	88.666	61.094	135.317	.
Osterfestspiele Salzburg	.	12	6	17.406	4.004	–	13.402	.
Großes Festspielhaus	.	9	.	16.285	4.004	–	12.281	.
Mozarteum	.	2	.	777	–	–	777	.
Universitätsaula	.	1	.	344	–	–	344	.
Salzburger Festspiele (Pfingsten)	.	13	.	13.254	5.522	–	7.424	.
Stiftung Mozarteum – Großer Saal	.	4	.	3.196	–	–	3.196	.
Haus für Mozart (vormals kleines Festspielhaus)	.	2	.	3.044	3.044	–	–	.
Karl-Böhm-Saal	.	1	.	308	–	–	–	.
Großes Festspielhaus	.	3	.	6.342	2.114	–	4.228	.
Salzburger Marionettentheater	.	3	.	364	364	–	–	.
Salzburger Festspiele (Sommer)	.	218	.	242.225	79.140	61.094	101.991	.
Großes Festspielhaus	.	51	.	109.575	35.938	20.754	52.883	.
Felsenreitschule	.	11	.	15.211	6.905	–	8.306	.
Domplatz	.	5	.	12.445	–	12.445	–	.
Stiftung Mozarteum – Großer Saal	.	31	.	24.659	–	–	24.659	.
Salzburger Landestheater	.	16	.	9.525	–	9.525	–	.
Perner-Insel, Hallein	.	16	.	12.848	–	12.848	–	.
Republic (Stadtkino)	.	10	.	3.945	–	3.945	–	.
Kollegienkirche	.	11	.	5.921	–	–	5.921	.
Universitätsaula	.	17	.	7.701	7.701	–	–	.
Haus für Mozart (vormals kleines Festspielhaus)	.	24	.	36.528	27.396	–	9.132	.
Dom	.	1	.	1.090	–	–	1.090	.
Hörsaal 101 der theologischen Fakultät	.	15	.	1.200	1.200	–	–	.
ARGEkultur Salzburg	.	5	.	877	–	877	–	.
Theater im Kunstquartier	.	5	.	700	–	700	–	.
Jazzfestival Saalfelden	.	32	32	13.900	–	–	12.500	.
Congresshaus Mainstage	.	15	.	9.500	–	–	9.500	.
Shortcuts im Kunsthaus Nexus	.	7	.	1.400	–	–	–	.
City Stage	.	6	.	2.000	–	–	2.000	.
Alm Konzerte	.	4	.	1.000	–	–	1.000	.
<b>Steiermark</b>								
Zusammen	.	589	527	86.575	7.278	2.798	35.925	.
Musikfestwochen Bad Aussee	.	5	1	458	–	–	354	.
Kurhaus großer Festsaal	.	3	.	354	104	–	250	.

## G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2014

Festspiele und Festivals	Fassungsraum	Vorstellungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatzauslastung in Prozent <sup>2)</sup>
			zeitgenössisch <sup>1)</sup>		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprechstück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Pfarrkirche	.	1	.	75	–	–	75	.
Festsaal Wilhelm Kinezl Musikschule	.	1	.	29	–	–	29	.
steirischer herbst	.	521	521	56.979	2.595	2.798	11.635	.
styriarte	.	51	5	27.746	4.683	–	23.063	.
Aflenz Ort	140	1	–	143	–	–	143	102
Aflenz Pfarrkirche	345	1	–	301	–	–	301	87
Burggarten	325	2	–	612	–	–	612	94
Schloss Eggenberg	360	5	–	1.742	–	–	1.742	97
Hebalm	471	1	–	500	–	–	500	106
Helmut-List-Halle	792	20	–	16.042	4.683	–	11.359	101
Hof Palais Herberstein	80	9	–	599	–	–	599	83
Minoritensaal	351	3	–	992	–	–	992	94
Pöllau	300	1	–	300	–	–	300	100
Pfarrkirche Stainz	600	1	–	600	–	–	600	100
Stefaniensaal	978	6	–	5.505	–	–	5.505	94
Freilichtmuseum Stübing	410	1	–	410	–	–	410	100
Judenburger Sommer	.	12	.	1.392	–	–	873	.
Festsaal /zentrum	.	11	.	1.272	–	–	873	.
Atelier, Kaserngasse 16 Wickenburgstraße 8 Weltladen Judenburg	.	1	.	120	–	–	–	.
<b>Tirol</b>								
Zusammen	.	136	53	51.206	17.122	–	17.784	.
Tiroler Festspiele Erl	.	31	3	27.020	15.990	–	11.030	.
Innsbrucker Festwochen der Alten Musik	.	27	–	10.661	–	–	–	.
Tiroler Landestheater	777	6	–	4.493	.	.	.	96
Schloss Ambras	410	8	–	3.164	–	–	3.164	96
Theologische Fakultät	240	3	–	720	720	–	–	100
Diverse	.	10	–	2.284	–	–	2.284	.
Passionsspiel Thiersee	618	5	–	2.150	–	–	2.150	70
Klangspuren	.	28	28	4.100	.	.	.	.
Outreach Festival Schwaz	.	20	7	2.520	–	–	2.520	.
Outreach Festival	.	15	.	1.620	–	–	1.620	.
Open Air	.	1	.	600	–	–	600	.
Werkstattkonzert	.	1	.	80	–	–	80	.
Djam	.	3	.	220	–	–	220	.
Osterfestival Tirol	.	25	15	4.755	1.132	–	2.084	.
<b>Vorarlberg</b>								
Zusammen	.	132	24	263.378	216.182	1.596	43.175	.
Bregenzer Festspiele <sup>4)</sup>	.	50	13	217.470	208.612	1.152	5.281	.
Seebühne	.	29	–	203.694	203.694	–	–	.
Festspielhaus	.	9	–	10.930	4.085	–	4.821	.
Werkstattbühne	.	4	–	965	–	965	–	.
Kornmarkttheater	.	2	–	833	833	–	–	.
Kunsthau	.	1	–	134	–	–	134	.
Seesstudio	.	4	–	727	–	–	326	.
Theater Kosmos	.	1	–	187	–	187	–	.
Bregenzer Frühling	.	7	7	8.014	7.570	444	–	.
Festspiel- und Kongresshaus, Großer Saal	1.664	5	–	7.570	7.570	–	–	91
Festspiel- und Kongresshaus, Seitenbühne	270	2	–	444	–	444	–	82
Bregenzer Meisterkonzerte im Festspielhaus Bregenz	1.664	6	4	8.944	–	–	8.944	90
Schubertiade	.	69	.	28.950	–	–	28.950	.
Schwarzenberg	.	44	.	23.100	0	–	23.100	.
Hohenems	.	25	.	5.850	0	–	5.850	.
<b>Wien</b>								
Zusammen	.	212	218	111.763	35.736	18.256	54.418	.
Wiener Festwochen	.	108	81	90.561	14.534	18.256	54.418	.
Theater an der Wien	6.319	6	.	5.604	5.604	–	–	15
Museumsquartier Halle E	9703	14	.	9.676	3.176	3.104	3.396	7
Museumsquartier Halle G	4881	16	.	4.652	–	4.652	–	6
Volkstheater	3935	4	.	3.746	–	3.746	–	24
Rathausplatz, Eröffnung	.	1	.	40.000	–	–	40.000	.
Akademie der bildenden Künste	1.096	4	.	1.096	–	–	–	25
Burgtheater	12.853	11	.	12.215	2.271	–	9.944	9
Brut Künstlerhaus	2.866	22	.	2.866	1.075	1.791	–	5

**G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2014**

Festspiele und Festivals	Fassungsraum	Vorstellungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatzauslastung in Prozent <sup>2)</sup>
			zeitgenössisch <sup>1)</sup>		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprechstück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Gartenbaukino	1.847	3	.	1.361	–	–	–	25
Theater Akzent	1.675	4	.	1.675	–	1.675	–	25
Konzerthaus	1.121	3	.	1.078	–	–	1.078	32
Odeon	5.864	19	.	5.696	2.408	3.288	–	5
Ehemalige Unternehmenszentrale der Post	896	1	.	896	–	–	–	100
ImPuls Tanz	.	104	137	21.202	21.202	–	–	.
Akademietheater	.	4	.	1.752	1.752	–	–	.
Arsenal-Malersaal	.	1	.	226	226	–	–	.
Grelle Forelle	.	2	.	533	533	–	–	.
mumok Hofstallungen	.	5	.	709	709	–	–	.
Weltmuseum	.	29	.	3.629	3.629	–	–	.
Kasino am Schwarzenbergplatz	.	23	.	6.396	6.396	–	–	.
Werkstätte Odeon	.	4	.	190	190	–	–	.
Odeon	.	18	.	5.227	5.227	–	–	.
Schauspielhaus	.	18	.	2.540	2.540	–	–	.
mumok-Museum moderner Kunst	.	29	.	2.891	2.891	–	–	.
MQ	.	1	.	3.000	3.000	–	–	.
Sonstige Aufführungsorte	.	15	.	1.363	1.363	–	–	.

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Die Auslastung der Sitzplatzkapazität ist teilweise gering, da auch Mehrzwecksäle für Aufführungen herangezogen wurden bzw. beträgt die Auslastung mehr als 100% bei zusätzlicher Bestuhlung oder Nichtangabe von Stehplätzen.  
- 3) Eigenproduktionen inkl. Kooperationen. - 4) Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Rahmenveranstaltungen der Bregenzer Festspiele wie Einführungsvorträge und Führungen sind nicht in den Besuchszahlen enthalten.

## G3. Österreichische Filmfestivals 2014

Filmfestival	Monat	Spieltage	Filmvorführungen	Rahmenveranstaltungen	Anzahl gezeigter Filme	darunter			
						aktuelle Filme <sup>1)</sup>	Österreichische Produktion	europäische Produktion <sup>3)</sup>	außer-europäische Produktion
<b>Insgesamt</b>		<b>173</b>	<b>1.506</b>	<b>236</b>	<b>1.984</b>	<b>1.492</b>	<b>512</b>	<b>913</b>	<b>560</b>
FrauenFilmTage	MRZ	8	24	0	24	12	5	9	10
Tricky Women	MRZ	5	19	7	136	132	18	75	43
Diagonale	MRZ	6	135	29	184	105	141	30	13
Poolinale	APR	4	18	1	12	11	0	6	6
Crossing Europe Filmfestival Linz	APR	6	170	20	184	170	68	114	2
Ethnocineca	MAI	5	37	3	60	59	8	28	24
VIS Vienna Independent Shorts	MAI	7	38	11	306	187	58	172	76
Internationales Film Festival Innsbruck	MAI/JUN	6	54	5	51	34	2	22	27
Kino unter Sternen	JUN/JUL	23	23	22	29	7	22	2	6
Shortynale Klosterneuburg	AUG	4	9	6	45	42	19	26	0
Der neue Heimatfilm Freistadt	AUG	5	95	6	63	58	5	48	10
Alpinale	AUG	5	9	1	41	41	6	32	3
K3 Film Festival	SEP	5	14	11	44	38	11	28	5
/slash	SEP	11	44	9	41	39	3	10	28
LET'S CEE	SEP/OKT	10	119	19	91	78	1	90	0
video&filmtage	OKT	4	14	3	59	59	59	0	0
Jüdisches Filmfestival	OKT	16	59	4	43	35	13	8	22
Viennale	OKT/NOV	14	450	19	376	194	22	122	232
Internationales Kinderfilmfestival	NOV	14	65	3	16	15	1	9	6
YOUKI Int. Jugend Medien Festival	NOV	5	13	26	94	94	36	44	14
this human world	DEZ	10	97	31	85	82	14	38	33

Filmfestival	Dauer		Gattung <sup>4)</sup>				Besuche gesamt	davon	
	Filme bis zu 45 Minuten	Filme länger als 45 Minuten	Spielfilm	Dokumentarfilm	Experimentalfilm	Animationsfilm		Filmvorführungen	Rahmenveranstaltungen
<b>Insgesamt</b>	<b>1.185</b>	<b>799</b>	<b>810</b>	<b>492</b>	<b>347</b>	<b>335</b>	<b>255.659</b>	<b>226.942</b>	<b>28.717</b>
FrauenFilmTage	2	22	11	13	0	-	1.200	1.200	-
Tricky Women	133	-	-	-	-	136	4.630	3.500	1.130
Diagonale	118	66	46	53	68	17	25.500	19.685	5.815
Poolinale	0	12	1	11	0	-	2.200	2.100	100
Crossing Europe Filmfestival Linz	101	83	60	47	43	34	20.000	14.500	5.500
Ethnocineca	35	25	-	60	-	-	3.450	3.000	450
VIS Vienna Independent Shorts	306	-	112	68	46	80	9.216	6.447	2.769
Internationales Film Festival Innsbruck	12	39	36	13	-	-	4.700	3.350	1.350
Kino unter Sternen	7	22	13	13	-	-	15.000	15.000	.
Shortynale Klosterneuburg	45	0	30	5	2	8	2.327	1.327	1.000
Der neue Heimatfilm Freistadt	10	53	33	30	0	0	4.100	3.400	700
Alpinale	38	3	29	0	-	-	2.300	2.200	100
K3 Film Festival	27	17	21	-	-	7	1.209	714	495
/slash	0	41	38	-	0	3	9.783	8.783	1.000
LET'S CEE	38	53	74	11	-	4	13.130	11.040	2.090
video&filmtage	-	0	30	4	-	-	1.781	1.327	454
Jüdisches Filmfestival	5	-	21	22	0	0	5.015	5.015	.
Viennale	137	239	160	75	-	-	98.200	98.200	.
Internationales Kinderfilmfestival	0	16	14	1	0	-	15.676	15.412	264
YOUKI Int. Jugend Medien Festival	-	1	53	-	-	22	4.800	1.800	3.000
this human world	19	66	28	54	2	1	11.442	8.942	2.500

Q: Forum österreichischer Filmfestivals.

1) Fertigstellung in den letzten beiden Jahren vor dem Festival. - 2) Bei Koproduktionen wird der majoritäre Koproduktionspartner erfasst. - 3) Österreichische Produktionen ausgenommen. - 4) Keine Mehrfachangaben möglich.



Kinos und Filme, Video



**K1. Struktur der Kinos (Anzahl der Säle, Sitzplatzkapazität, Bespielung) 2014 nach Bundesländern**

Gliederung	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Kinos insgesamt</b>	<b>143</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>27</b>	<b>26</b>	<b>9</b>	<b>21</b>	<b>11</b>	<b>7</b>	<b>32</b>
davon mit ...										
1 Saal	43	-	2	6	9	3	6	3	-	14
2 Sälen	24	-	-	5	6	2	2	2	3	4
3 bis 5 Sälen	39	3	2	9	6	2	9	1	3	4
6 und 7 Sälen	14	-	2	4	2	-	2	3	-	1
8 und mehr Sälen	23	-	1	3	3	2	2	2	1	9
Kinos mit Digitalprojektion	141	3	7	26	25	9	21	11	7	32
<b>Kinosäle insgesamt</b>	<b>562</b>	<b>13</b>	<b>29</b>	<b>98</b>	<b>90</b>	<b>37</b>	<b>75</b>	<b>45</b>	<b>25</b>	<b>150</b>
<b>Sitzplätze insgesamt</b>	<b>96.752</b>	<b>1.739</b>	<b>5.891</b>	<b>15.232</b>	<b>13.857</b>	<b>7.892</b>	<b>13.159</b>	<b>7.694</b>	<b>4.450</b>	<b>26.838</b>
davon in Kinos mit ...										
1 Saal	7.218	-	220	986	1.401	687	797	381	-	2.746
2 Sälen	6.887	-	-	1.303	1.560	1.059	701	583	743	938
3 bis 5 Sälen	20.021	1.739	1.051	3.455	2.895	1.811	5.227	600	1.482	1.761
6 und 7 Sälen	13.675	-	2.542	3.769	1.625	-	2.017	2.965	-	757
8 und mehr Sälen	48.951	-	2.078	5.719	6.376	4.335	4.417	3.165	2.225	20.636
Sitzplätze pro 1.000 der Bevölkerung	11,3	6,0	10,6	9,3	9,7	14,7	10,8	10,6	11,8	15,1
<b>Besuche (in 1.000)</b>	<b>15.075,3</b>	<b>293,5</b>	<b>720,4</b>	<b>1.951,2</b>	<b>2.517,8</b>	<b>927,1</b>	<b>1.894,6</b>	<b>1.238,3</b>	<b>872,3</b>	<b>4.660,2</b>
Besuche pro 1.000 der Bevölkerung	1.764	1.020	1.294	1.196	1.759	1.728	1.556	1.708	2.314	2.617

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe.

Kinos zu Jahresende 2014. Stationäre, gewerbliche, in Betrieb befindliche Normalfilm-Lichtspieltheater, ohne Sonderformen wie Sommerkino, Open-Air-Veranstaltungen, Filmclubs usw.; inklusive Autokino (Sitzplätze: ohne Autokino). Kinos mit unbekannter Zahl an Sälen wurden als Betrieb mit einem Saal gezählt. Besuchszahlen einschließlich Sonderformen.

**K2. Kinosäle nach Bundesländern 1975 bis 2014**

Jahr <sup>1)</sup>	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
1975	575	44	50	138	89	35	85	34	13	87
1980	489	37	35	113	87	28	70	33	15	71
1985	522	21	39	108	95	31	72	38	17	101
1990	390	10	30	66	67	27	44	34	17	95
1995	412	12	33	72	81	25	42	35	16	96
2000	535	15	31	106	73	28	73	38	20	151
2001	579	14	24	100	84	35	71	40	20	191
2002	564	14	30	103	85	35	71	40	20	166
2003	553	14	27	98	77	34	74	42	21	166
2004	560	14	27	97	84	34	74	48	21	161
2005	568	14	27	98	81	34	74	47	21	172
2006	584	14	30	102	88	40	73	47	20	170
2007	568	14	30	91	85	38	70	44	25	171
2008	579	19	30	90	87	38	75	44	25	171
2009	582	21	28	96	87	38	74	44	25	169
2010	577	21	28	96	80	38	75	44	26	169
2011	577	16	29	98	91	43	76	43	25	156
2012	565	16	28	98	87	38	76	43	25	154
2013	550	13	29	97	90	34	73	45	25	144
2014	562	13	29	98	90	37	75	45	25	150

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe; Staatlich genehmigte Gesellschaft der Autoren, Komponisten, Musikverleger (AKM).

Kinos zu Jahresende, ohne Sonderformen wie Sommerkino, Open-Air-Veranstaltungen, Filmclubs usw.; inkl. Autokino. Kinos mit unbekannter Anzahl an Sälen wurden als ein Kinosaal gezählt. - 1) Kinosäle bis 1998 einschließlich Wanderkinos.

**K3. Sitzplatzkapazität der Kinos nach Bundesländern 1975 bis 2014**

Jahr	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
1975	179.725	10.950	13.435	42.025	29.651	10.656	24.228	11.802	5.796	31.182
1980	146.230	8.843	10.301	33.799	25.719	8.504	19.377	10.334	5.160	24.193
1985	128.876	5.274	10.432	24.068	24.292	8.654	19.599	9.094	5.445	22.018
1990	76.986	2.272	6.172	11.779	12.638	5.910	10.068	6.786	3.608	17.753
1995	72.716	2.304	5.842	11.955	13.217	5.021	8.021	5.615	2.798	17.943
2000	97.629	2.017	6.005	16.879	14.276	5.582	13.585	6.346	4.140	28.799
2001	106.722	1.887	4.465	16.128	15.250	7.432	13.257	6.779	4.140	37.384
2002	104.077	1.780	6.117	16.363	15.821	7.432	13.257	6.779	4.140	32.388
2003	100.725	1.787	5.642	15.684	13.017	7.374	13.502	7.289	4.051	32.379
2004	101.269	1.787	5.642	14.834	14.183	7.374	13.502	8.395	4.051	31.501
2005	101.608	1.787	5.642	14.832	13.759	7.374	13.502	8.345	4.051	32.316
2006	104.363	1.787	5.936	15.589	14.556	8.354	13.327	8.288	4.051	32.475
2007	101.438	1.787	5.956	13.970	14.101	8.078	12.942	7.836	4.557	32.211
2008	104.214	2.582	5.956	14.366	14.876	8.178	13.652	7.836	4.557	32.211
2009	104.587	2.757	5.759	15.320	14.876	8.178	13.497	7.836	4.545	31.819
2010	103.295	2.757	5.759	15.228	13.602	8.178	13.497	7.836	4.619	31.819
2011	101.800	2.084	5.759	15.482	14.915	8.978	13.677	7.773	4.470	28.662
2012	99.979	2.084	5.759	15.482	14.018	8.048	13.677	7.773	4.498	28.640
2013	95.060	1.736	5.891	15.144	13.451	7.178	12.859	7.694	4.450	26.657
2014	96.752	1.739	5.891	15.232	13.857	7.892	13.159	7.694	4.450	26.838

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe; Staatlich genehmigte Gesellschaft der Autoren, Komponisten, Musikverleger (AKM).  
Kinos zu Jahresende, ohne Sonderformen wie Sommerkino, Open-Air-Veranstaltungen, Filmclubs usw.; inkl. Autokino.

**K4. Kinobesuche nach Bundesländern 1975 bis 2014**

Jahr	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
	in 1.000									
1975	20.813,4	612,6	1.244,7	3.194,4	2.647,0	1.365,1	2.413,0	1.681,3	454,0	7.201,3
1980	17.533,9	435,4	1.021,9	2.310,6	2.432,0	1.059,8	2.103,6	1.543,0	583,1	6.044,4
1985	13.134,5	243,6	666,6	1.713,8	1.679,0	865,3	1.073,5	1.147,7	450,0	5.295,1
1990	10.149,4	154,9	544,9	1.050,0	1.269,4	704,7	1.024,8	819,8	330,1	4.250,7
1995	11.922,9	225,3	539,6	2.018,6	1.469,0	744,3	1.261,5	938,3	348,8	4.377,5
2000	16.005,8	232,3	801,5	2.571,3	2.344,3	1.127,5	2.092,9	1.205,5	858,2	4.772,4
2001	18.832,7	307,6	896,6	2.782,2	2.698,6	1.377,1	2.510,8	1.422,1	1.000,2	5.837,6
2002	19.316,0	254,1	1.069,0	2.628,2	2.741,7	1.321,6	2.502,0	1.394,0	1.058,1	6.347,4
2003	17.719,5	219,4	929,5	2.293,6	2.449,9	1.195,9	2.270,3	1.275,6	1.004,5	6.080,7
2004	19.376,8	234,4	1.049,6	2.412,9	2.762,1	1.360,3	2.502,2	1.379,7	1.136,6	6.538,9
2005	15.719,6	167,3	828,3	1.872,2	2.359,9	1.028,4	1.966,9	1.211,3	813,7	5.471,6
2006	17.272,5	204,7	953,5	2.218,6	2.617,3	1.183,9	2.224,3	1.323,1	917,4	5.629,8
2007	15.689,5	180,5	839,4	2.126,6	2.473,5	1.076,7	2.004,5	1.176,6	811,0	5.000,7
2008	15.628,8	177,4	800,8	2.120,4	2.461,7	1.072,8	1.941,7	1.171,4	827,8	5.054,9
2009	18.423,8	311,1	978,3	2.600,4	2.876,2	1.269,5	2.447,4	1.368,6	967,5	5.604,8
2010	17.322,7	348,6	863,0	2.418,2	2.670,3	1.195,9	2.157,2	1.312,4	912,6	5.444,5
2011	16.780,1	367,8	851,8	2.309,5	2.675,3	1.141,3	2.120,4	1.351,4	903,5	5.059,1
2012	16.738,1	345,8	846,2	2.231,2	2.696,1	1.067,8	2.186,7	1.393,3	951,4	5.019,8
2013	15.839,5	322,9	760,6	2.056,2	2.582,2	992,0	2.045,7	1.283,1	903,2	4.893,7
2014	15.075,3	293,5	720,4	1.951,2	2.517,8	927,1	1.894,6	1.238,3	872,3	4.660,2

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe; Staatlich genehmigte Gesellschaft der Autoren, Komponisten, Musikverleger (AKM).

**K5. Nettoeinnahmen der Kinos nach Bundesländern 1985 bis 2014**

Jahr <sup>1)</sup>	Österreich	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
	in 1.000 EUR-ATS									
1985	54.087	833	2.296	6.003	6.750	3.675	5.697	5.027	1.911	21.895
1990	42.912	582	2.141	4.146	5.161	2.895	4.249	3.799	1.374	18.565
1995	61.514	1.161	2.544	10.708	7.172	3.810	6.174	5.003	1.899	23.042
2000	93.238	1.365	4.408	17.163	12.702	6.566	11.258	6.833	5.255	27.687
2001	108.631	1.878	5.022	16.345	15.046	8.202	13.828	8.233	6.488	33.588
2002	114.502	1.628	6.537	15.734	14.747	8.144	14.167	8.240	6.963	38.340
2003	105.300	1.392	5.614	12.921	14.079	7.409	12.855	7.526	7.320	36.183
2004	113.361	1.472	6.188	14.114	15.620	8.300	14.112	8.084	7.550	37.920
2005	94.802	1.045	4.842	11.109	13.803	6.398	11.265	7.315	5.444	33.580
2006	104.319	1.276	5.686	13.206	15.201	7.510	12.876	8.100	6.199	34.264
2007	95.891	1.140	5.019	12.798	14.426	6.780	11.652	7.143	5.488	31.445
2008	94.816	1.104	4.747	12.620	14.455	6.789	11.360	7.166	5.599	30.976
2009	118.722	1.998	6.138	16.516	17.953	8.447	15.171	8.938	6.948	36.613
2010	118.544	2.356	5.855	16.310	17.609	8.504	14.054	8.944	6.953	37.957
2011	115.733	2.524	6.037	15.687	17.812	8.161	13.759	9.183	7.050	35.519
2012	118.492	2.453	6.203	15.305	18.409	7.753	14.911	9.551	7.597	36.310
2013	115.026	2.422	5.712	14.438	18.190	7.381	14.279	8.981	7.405	36.217
2014	111.739	2.370	5.354	13.814	17.975	7.226	13.826	8.811	7.246	35.117

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe; Staatlich genehmigte Gesellschaft der Autoren, Komponisten, Musikverleger (AKM).  
1) Bis 1988 Einnahmen inklusive Mehrwertsteuer, Vergnügungssteuer und Kriegssopferabgabe (Brutto).

**K6. In Österreich erstaufgeführte Kinofilme nach Herkunftsländern 2005 bis 2014**

Herkunftsland	2005		2010		2011		2012		2013		2014	
	Filme	Besuche in 1.000										
<b>Insgesamt</b>	<b>300</b>	<b>14.271,5</b>	<b>310</b>	<b>14.818,5</b>	<b>318</b>	<b>14.673,0</b>	<b>360</b>	<b>15.341,6</b>	<b>344</b>	<b>14.417,7</b>	<b>362</b>	<b>13.371,8</b>
<b>Europa zusammen</b>	<b>155</b>	<b>2.970,9</b>	<b>176</b>	<b>2.847,0</b>	<b>184</b>	<b>3.354,7</b>	<b>231</b>	<b>4.821,8</b>	<b>197</b>	<b>3.612,5</b>	<b>218</b>	<b>3.972,9</b>
Albanien	-	-	-	-	1	0,6	-	-	-	-	-	-
Belgien	-	-	5	107,4	-	-	2	46,9	-	5,7	2	76,9
Bosnien	-	-	-	-	1	4,0	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	6	13,6	1	0,1	4	28,6	4	30,6	2	19,9	7	50,8
Deutschland	34	1.165,9	45	849,8	51	1.524,9	66	1.244,6	49	1.902,7	61	1.377,6
Finnland	-	-	-	-	2	20,0	3	93,5	-	-	1	2,4
Frankreich	29	484,0	36	396,2	36	449,7	41	1.348,6	39	291,9	44	1.008,0
Griechenland	1	32,0	1	3,0	1	2,0	1	1,7	-	-	-	-
Grönland	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,4	-	-
Irland	-	-	3	6,4	2	20,1	1	9,5	-	-	1	4,7
Island	-	-	1	1,1	-	-	-	-	1	8,3	-	-
Italien	4	7,9	3	57,3	6	52,6	2	13,5	5	12,5	3	8,7
Kroatien	1	0,5	-	-	-	-	-	-	1	0,2	1	10,4
Lettland	-	-	-	-	-	-	1	3,2	-	-	-	-
Luxemburg	-	-	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	1,1	1	0,0	3	11,9	2	26,3	2	2,1	-	-
Norwegen	1	9,3	3	9,5	2	3,5	5	7,2	2	31,5	1	3,8
Österreich	24	276,7	28	646,6	27	244,1	42	262,0	37	458,9	36	560,2
Polen	-	-	-	-	-	-	2	9,7	-	-	2	2,2
Portugal	-	-	1	1,4	-	-	1	3,5	1	20,7	-	-
Rumänien	1	0,5	-	-	3	0,7	-	-	1	2,5	-	-
Russ. Föderation	2	66,4	-	-	2	0,6	2	8,3	1	4,3	-	-
Schweden	2	15,4	5	77,0	-	-	3	5,7	2	3,9	2	87,8
Schweiz	2	3,8	7	60,1	3	57,1	2	40,6	4	8,6	5	20,7
Serbien	1	15,1	-	-	1	0,1	-	-	-	-	-	-
Spanien	8	58,6	3	52,7	4	50,8	7	137,3	3	16,3	1	4,5
Tschechien	3	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1,4
Türkei	12	71,3	20	142,3	19	65,2	22	118,4	24	108,8	24	123,9
Ungarn	2	7,3	-	-	-	-	-	-	1	1,2	-	-
Vereinigtes Königreich	18	740,6	13	436,1	15	818,0	22	1.410,8	19	712,2	26	629,2
<b>Afrika zusammen</b>	<b>4</b>	<b>23,5</b>	-	-	-	-	<b>1</b>	<b>18,9</b>	-	-	-	-
Senegal	1	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Seychellen	2	12,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südafrika	1	9,5	-	-	-	-	1	18,9	-	-	-	-

**K6. In Österreich erstaufgeführte Kinofilme nach Herkunftsländern 2005 bis 2014**

Herkunftsland	2005		2010		2011		2012		2013		2014	
	Filme	Besuche in 1.000										
<b>Amerika zusammen</b>	<b>125</b>	<b>11.046,5</b>	<b>124</b>	<b>11.926,9</b>	<b>127</b>	<b>11.242,3</b>	<b>122</b>	<b>10.440,9</b>	<b>140</b>	<b>10.766,7</b>	<b>132</b>	<b>9.351,1</b>
Argentinien	5	8,9	2	4,7	-	-	1	3,4	1	1,8	-	-
Chile	1	3,2	-	-	1	0,6	-	-	3	19,1	-	-
Ecuador	-	-	-	-	1	0,2	-	-	-	-	-	-
Kanada	5	31,0	1	2,9	4	18,1	3	16,5	4	115,1	6	25,4
Kuba	-	-	-	-	-	-	1	0,0	-	-	-	-
Mexiko	1	4,1	2	8,8	1	0,1	-	-	-	-	1	1,6
Uruguay	1	4,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
USA	112	10.995,2	119	11.910,6	120	11.223,4	117	10.421,0	132	10.630,8	125	9.324,1
<b>Asien zusammen</b>	<b>14</b>	<b>146,4</b>	<b>8</b>	<b>26,8</b>	<b>6</b>	<b>10,0</b>	<b>5</b>	<b>16,8</b>	<b>7</b>	<b>38,5</b>	<b>11</b>	<b>32,9</b>
China	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5,1	1	2,6
Hong Kong	5	89,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Indien	2	2,9	-	-	1	0,1	1	0,5	2	12,4	2	2,4
Indonesien	-	-	-	-	-	-	1	3,2	1	0,5	1	3,7
Iran	-	-	1	0,0	2	5,5	-	-	-	-	-	-
Israel	2	4,8	-	-	-	-	1	0,4	2	2,0	1	1,3
Japan	2	30,4	3	22,8	2	3,1	-	-	-	-	4	5,6
Malaysien	-	-	-	-	-	-	1	12,6	-	-	1	4,8
Pakistan	1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saudi-Arabien	-	-	-	-	-	-	-	-	1	18,4	-	-
Singapur	-	-	-	-	-	-	1	0,2	-	-	-	-
Südkorea	1	0,9	-	-	1	1,2	-	-	-	-	1	12,5
Taiwan	-	-	1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Thailand	1	17,6	3	3,9	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Ozeanien zusammen</b>	<b>2</b>	<b>84,1</b>	<b>2</b>	<b>17,8</b>	<b>1</b>	<b>66,1</b>	<b>1</b>	<b>43,2</b>	-	-	<b>1</b>	<b>14,9</b>
Australien	2	84,1	2	17,8	1	66,1	1	43,2	-	-	1	14,9

Q: Österreichisches Filminstitut; Rentrak.  
Bei Koproduktionen wird der majoritäre Koproduktionspartner erfasst.

**K7. Marktanteile der erstaufgeführten Kinofilme 2014 nach Herkunftsländern**

Herkunftsland	Anzahl der Filme	Besuche	
		in 1.000	in %
<b>Insgesamt</b>	<b>413</b>	<b>142.927,0</b>	<b>100,0</b>
USA	147	98.451,0	68,9
Deutschland	69	16.241,0	11,4
Frankreich	48	10.183,0	7,1
Vereinigtes Königreich	28	6.709,0	4,7
Österreich	44	6.333,0	4,4
Türkei	27	1.380,0	1,0
Schweden	2	878,0	0,6
Belgien	3	772,0	0,5
Dänemark	7	508,0	0,4
Kanada	6	254,0	0,2
Schweiz	6	211,0	0,1
Sonstige	26	1.007,0	0,7

Q: Österreichisches Filminstitut; Rentrak.  
Bei Koproduktionen wird der majoritäre Koproduktionspartner erfasst.

**K8. Erfolgreichste Kinofilme in Österreich 2014**

Filmtitlel	Herkunftsland	Genre	Besuche
Der Hobbit 3 - Die Schlacht der fünf Heere <sup>1)</sup>	USA	Abenteuer	519.721
Monsieur Claude und seine Töchter <sup>1)</sup>	Frankreich	Komödie	409.971
Die Tribute von Panem - Mockingjay (Teil 1) <sup>1)</sup>	USA	Action	398.235
Drachenzähmen leicht gemacht 2	USA	Animation	367.174
The Wolf of Wall Street	USA	Drama	328.120
Rio 2 - Dschungelfieber	USA	Animation	309.585
Transformers: Ära des Untergangs	USA	Action	283.327
Bad Neighbors	USA	Komödie	257.560
Vaterfreuden	Deutschland	Komödie	255.583
22 Jump Street	USA	Komödie	240.461
Die Pinguine aus Madagascar <sup>1)</sup>	USA	Animation	232.495
Lucy	Frankreich, USA	Science Fiction	228.842
Sex Tape	USA	Komödie	222.627
Die Schadenfreudinnen	USA	Komödie	212.858
Interstellar <sup>1)</sup>	USA	Drama	191.334
Guardians of the Galaxy	USA	Action	191.292
The Lego Movie	USA	Animation	176.614
Maleficent - Die Dunkle Fee	USA	Action	174.879
X-Men: Zukunft ist Vergangenheit	USA	Action	157.616
Planet der Affen - Revolution	USA	Action	156.677
Das finstere Tal	Österreich, Deutschland	Drama	155.163
300: Rise of an Empire	USA	Action	153.888
A Million Ways to Die in the West	USA	Komödie	141.902
Paddington <sup>1)</sup>	Vereinigtes Königreich	Komödie	138.413
Die Abenteuer von Mr. Peabody & Sherman	USA	Animation	134.254
Der Medicus <sup>1)2)</sup>	Deutschland	Drama	133.344
12 Years a Slave	USA, Vereinigtes Königreich	Drama	130.187
Tinkerbell und die Piratenfee	USA	Animation	128.935
Dracula Untold	USA	Action	126.013
American Hustle	USA	Drama	121.412
Godzilla	USA	Action	120.458
Urlaubsreif	USA	Komödie	120.071
Noah	USA	Drama	120.062
Die Eiskönigin - Völlig Unverfroren <sup>1)2)</sup>	USA	Animation	115.637
Amazing Spider-Man 2: The Rise of Electro	USA	Action	112.659
Fünf Freunde 3	Deutschland	Family	110.240
Das Schicksal ist ein mieser Verräter	USA	Drama	110.161
Grand Budapest Hotel	USA	Komödie	108.100
The Expendables 3	USA	Action	107.678
Teenage Mutant Ninja Turtles (2014)	USA	Action	107.232
Tammy - Voll abgefahren	USA	Komödie	106.764
Der Hobbit 2 - Smaugs Einöde <sup>1)2)</sup>	USA, Neuseeland	Abenteuer	106.236
Step Up: All In	USA	Drama	104.316
The Return of the First Avenger	USA	Action	102.186
Kill the Boss 2 <sup>1)</sup>	USA	Komödie	101.841
Die Biene Maja - Der Kinofilm	Deutschland, Australien	Animation	99.153
Planes 2 - Immer im Einsatz	USA	Animation	96.547
Gone Girl - Das perfekte Opfer	USA	Thriller	95.650
Need for Speed	USA	Action	94.321
Annabelle <sup>1)</sup>	USA	Horror	93.502

Q: Österreichisches Filminstitut; Rentrak.  
 Besuche von 03.01.2014 bis 01.01.2015 (Stand Juli 2015). Die kumulierten Besuche über das Kalenderjahr hinaus (bei früherem Kinostart oder längerer Laufzeit) werden nicht ausgewiesen. - 1) Läuft auch noch 2015. - 2) Filmstart bereits 2013.

**K9. Meistbesuchte österreichische Kinofilme 2014**

Filmtitel	Genre	Besuche 2014	Besuche seit Kinostart
Das finstere Tal	Drama	155.163	155.163
Die Mamba	Komödie	89.898	89.898
Streif - One Hell of a Ride <sup>1)</sup>	Dokumentarfilm	69.877	186.056
Cerro Torre	Dokumentarfilm	57.053	57.053
Bad Fucking <sup>1)2)</sup>	Komödie	44.556	113.234
Der stille Berg	Drama	26.023	26.023
... und Äktschn!	Komödie	23.911	23.911
Im Keller <sup>1)</sup>	Dokumentarfilm	18.154	19.328
Alphabet <sup>1)2)</sup>	Dokumentarfilm	14.087	120.006
Das radikal Böse	Dokumentarfilm	13.949	13.949
Das Große Museum	Dokumentarfilm	13.667	13.667
Der Vampir auf der Couch <sup>1)</sup>	Komödie	13.228	19.578
Tom Turbo - Der Film <sup>1)2)</sup>	Family	12.889	30.921
Der letzte Tanz <sup>1)</sup>	Drama	9.886	10.018
Risse im Beton	Drama	9.802	9.802
Macht Energie	Dokumentarfilm	9.703	9.703
Über-Ich und Du	Drama	9.023	9.023
Everyday Rebellion	Dokumentarfilm	7.147	7.147
Macondo	Drama	6.294	6.294
High Performance - Mandarinen lügen nicht	Komödie	5.948	5.948
Amour Fou <sup>1)</sup>	Drama	5.899	6.673
Attention - A Life in Extremes	Dokumentarfilm	5.721	5.721
Die geliebten Schwestern	Drama	4.915	4.915
Global Shopping Village	Dokumentarfilm	4.886	4.886
Valsler G'schichten	Drama	4.186	4.186

Q: Österreichisches Filminstitut; Rentrak.

Besuche 2014 decken den Zeitraum von 03.01.2014 bis 01.01.2015 ab (Stand Juli 2015). Als österreichischer Film zählen alle Produktionen, bei denen das Herkunftsland Österreich ist bzw. bei Kooperationsprojekten, wenn Österreich entweder als majoritäres Land oder als Kooperationspartner beteiligt ist. - 1) Läuft auch noch 2015. - 2) Filmstart bereits 2013.

**K 10. Filmförderung und Filmfinanzierung aus öffentlichen Mitteln 1981 bis 2014**

Jahr	Insgesamt <sup>1)</sup>		darunter									
			Österreichisches Filminstitut <sup>2)</sup>		Filmfonds Wien <sup>3)</sup>		Film/Fernseh-Abkommen		Fernsehfonds Austria		Filmstandort Austria <sup>4)</sup>	
	jährliche Dotierung	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung <sup>5)</sup>	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung <sup>6)</sup>	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung	Förderungs-zusagen
Mio. EUR-ATS												
1981	.	.	1,92	0,03	-	-	1,45	<sup>9)</sup>	-	-	-	-
1982	.	.	1,50	1,43	-	-	1,45	<sup>9)</sup>	-	-	-	-
1983	.	.	1,49	1,45	-	-	1,45	<sup>9)</sup>	-	-	-	-
1984	.	.	1,23	1,97	-	-	1,45	<sup>9)</sup>	-	-	-	-
1985	.	.	1,11	1,30	-	-	1,45	<sup>9)</sup>	-	-	-	-
1986	.	.	2,18	0,96	-	-	1,45	<sup>9)</sup>	-	-	-	-
1987	.	.	3,17	1,71	-	-	1,45	<sup>9)</sup>	-	-	-	-
1988	.	.	3,17	2,16	-	-	1,45	11,17	-	-	-	-
1989	.	.	3,39	4,19	-	-	2,47	2,32	-	-	-	-
1990	.	.	4,06	3,93	-	-	3,49	2,40	-	-	-	-
1991	.	.	5,53	4,94	-	-	3,49	2,75	-	-	-	-
1992	.	.	6,97	4,70	2,65	3,68	3,49	3,13	-	-	-	-
1993	.	.	7,20	5,51	5,78	4,80	3,49	3,32	-	-	-	-
1994	.	.	7,12	7,01	6,18	6,90	4,36	3,74	-	-	-	-
1995	.	.	7,53	5,19	2,38	2,90	4,36	4,02	-	-	-	-
1996	.	.	7,63	6,11	5,07	5,53	4,36	6,08	-	-	-	-
1997	.	.	7,49	8,75	4,80	5,10	4,36	3,70	-	-	-	-
1998 <sup>7)</sup>	.	.	12,35	7,59	5,09	4,05	4,36	3,61	-	-	-	-
1999 <sup>7)</sup>	.	.	12,28	10,54	5,60	6,54	4,36	6,79	-	-	-	-
2000	.	.	7,69	8,01	7,99	7,86	4,36	6,84	-	-	-	-
2001	.	.	8,42	11,23	7,99	10,38	4,36	4,58	-	-	-	-
2002 <sup>7)</sup>	26,44	32,33	9,64	9,72	8,00	9,02	4,36	4,89	-	-	-	-
2003	26,97	31,15	9,60	10,22	8,00	9,01	4,36	5,02	-	-	-	-
2004	37,37	38,31	9,60	9,90	8,00	9,17	5,96	5,43	7,50	7,21	-	-
2005	36,63	37,15	9,60	9,72	8,00	7,98	5,96	6,20	7,50	7,45	-	-
2006	37,63	35,38	9,60	8,68	8,00	7,56	5,96	6,09	7,50	7,21	-	-
2007	39,74	38,59	12,18	11,89	8,00	7,40	5,96	6,86	7,50	6,95	-	-
2008	42,71	42,35	15,63	15,79	8,00	8,06	5,96	6,66	7,50	7,19	-	-
2009	60,41	51,95	15,57	15,81	10,00	11,88	5,96	6,48	13,50	11,50	-	-
2010	69,64	60,03	16,57	17,18	11,50	12,31	8,00	8,18	13,50	13,98	5,00	2,44
2011	66,98	60,73	15,40	15,46	8,89	11,86	7,41	8,02	10,36	12,23	5,01	7,27
2012 <sup>8)</sup>	67,87	.	13,58	10,61	8,21	8,25	6,55	7,88	14,49	15,77	5,55	5,39
2013	77,46	57,33	16,37	13,69	10,32	9,07	7,75	7,68	16,50	13,15	7,42	8,83
2014	77,23	58,09	18,96	14,49	9,93	9,36	7,11	8,83	14,14	13,37	7,68	6,95

Q: Österreichisches Filminstitut; Filmfonds Wien; RTR-GmbH; FISA.

1) Inklusive der Filmförderung der Bundesländer. Jährliche Dotierungen umfassen alle Auszahlungen an die Filmwirtschaft. - 2) Der Österreichische Filmförderungsfonds wurde 1993 in das Österreichische Filminstitut umgewandelt. - 3) Der Wiener Filmfinanzierungsfonds wurde mit dem Jahr 2000 in den Wiener Film Fonds umgewandelt. - 4) Die Förderinitiative Filmstandort Austria nahm im September 2010 die Tätigkeit auf. - 5) Aus Mitteln des ORF. - 6) Aus einem Teil der Rundfunkgebühren. - 7) Darunter Sondermittel in der Höhe von 4,36 Mio. Euro (1998), 4,29 Mio. Euro (1999), 2,18 Mio. Euro (2002). - 8) Keine Aufstellung der Zusagen für Niederösterreich, daher kein Gesamtbetrag. - 9) Im Betrag für 1988 aufsummiert.



Hörfunk, Fernsehen



## R1. Hörfunkteilnehmerinnen und -teilnehmer (Bewilligungen) 1960 bis 2014

Jahr*)	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Hörfunkteilnehmerinnen und -teilnehmer</b>										
1960	1.988.267	58.055	112.697	377.376	293.482	89.919	279.139	107.753	52.513	617.333
1970	2.026.157	57.231	117.642	378.010	312.883	100.839	284.885	116.212	56.196	602.259
1980	2.403.579	70.725	154.159	447.527	386.756	133.672	358.376	156.779	78.375	617.210
1990	2.701.983	83.328	181.023	511.571	453.216	159.716	412.054	190.112	102.684	608.279
1995	2.814.544	90.537	189.966	534.897	483.748	169.620	431.187	203.986	113.325	597.278
2000	2.755.126	89.545	187.628	526.719	479.303	169.991	415.144	204.920	114.958	566.918
2001	2.808.948	90.645	191.273	532.985	483.310	170.908	417.574	209.473	116.122	596.658
2002	2.897.864	93.183	196.482	546.366	491.368	175.847	424.465	217.631	119.204	633.318
2003	2.970.430	96.708	200.222	563.393	499.209	180.695	435.486	225.493	122.141	647.083
2004	3.051.142	100.668	204.996	582.429	508.840	186.552	445.649	232.649	126.744	662.615
2005	3.238.424	108.866	218.991	615.010	533.002	198.690	460.938	252.468	135.403	715.056
2006	3.211.797	108.075	219.172	616.344	530.319	195.882	461.875	249.687	135.236	695.207
2007	3.274.124	110.551	223.633	625.839	537.382	201.005	466.997	258.484	140.437	709.796
2008	3.337.961	113.095	228.367	637.426	544.290	209.204	473.198	269.253	145.026	718.102
2009	3.394.992	114.339	232.244	649.167	552.859	212.449	476.961	278.353	151.852	726.768
2010	3.440.910	115.565	234.928	656.983	562.676	218.575	479.936	287.383	154.562	730.302
2011	3.482.711	116.796	237.638	664.283	570.440	223.899	484.697	295.551	157.203	732.204
2012	3.515.038	117.342	240.121	670.844	577.899	227.428	487.947	300.298	159.409	733.750
2013	3.544.824	118.767	242.628	675.929	582.329	229.575	490.629	305.104	162.170	737.693
2014	3.576.715	120.146	245.681	680.840	587.587	232.342	494.672	310.735	164.037	740.675
<b>Dichte auf 100 der Bevölkerung</b>										
1960	28,1	21,4	22,8	27,5	26,0	26,0	24,6	23,4	23,3	37,9
1970	27,1	21,0	22,4	26,7	25,5	25,1	23,9	21,4	20,4	37,2
1980	31,8	26,2	28,7	31,4	30,5	30,3	30,2	26,8	25,7	40,2
1990	34,8	30,9	33,1	34,8	34,2	33,2	34,8	30,3	31,1	39,7
1995	34,9	32,9	33,8	35,2	35,0	33,4	35,7	30,9	33,0	37,5
2000	34,3	32,4	33,5	34,2	34,9	33,0	35,1	30,5	32,8	36,5
2001	34,9	32,7	34,2	34,4	35,1	33,1	35,3	30,9	33,0	38,5
2002	35,9	33,6	35,2	35,2	35,5	33,9	35,9	31,9	33,6	40,8
2003	36,5	35,0	35,8	36,2	35,9	34,5	36,5	32,9	34,1	40,5
2004	37,2	36,2	36,6	37,1	36,4	35,5	37,2	33,6	35,1	40,7
2005	39,2	39,0	39,1	38,9	38,0	37,6	38,3	36,2	37,2	43,3
2006	38,7	38,6	39,1	38,8	37,7	37,0	38,4	35,6	37,1	41,8
2007	39,3	39,3	39,9	39,2	38,2	37,9	38,7	36,7	38,3	42,3
2008	40,0	39,9	40,7	39,7	38,6	39,5	39,2	38,2	39,5	42,6
2009	40,5	40,3	41,5	40,4	39,2	40,1	39,5	39,4	41,2	42,8
2010	41,0	40,7	42,0	40,8	39,8	41,2	39,7	40,7	41,8	42,9
2011	41,4	41,0	42,6	41,1	40,3	42,0	40,0	41,6	42,4	42,6
2012	41,6	41,0	43,1	41,4	40,7	42,5	40,2	42,0	42,8	42,2
2013	41,8	41,4	43,7	41,7	41,0	43,1	40,5	42,5	43,4	42,1
2014	41,9	41,7	44,1	41,7	41,1	43,3	40,6	42,9	43,5	41,6
<b>Dichte auf 100 Privathaushalte</b>										
1960	86,3	77,3	81,9	85,7	86,2	88,0	83,8	87,6	88,7	89,1
1970	79,0	73,0	75,9	80,0	81,0	79,3	78,1	72,8	67,2	81,6
1980	87,7	82,5	88,0	89,2	90,4	87,8	91,4	83,7	80,4	85,8
1990	90,2	88,4	91,4	92,7	94,8	90,0	97,2	87,3	92,0	81,9
1995	88,5	91,0	90,2	91,4	94,0	87,6	96,3	86,0	93,8	77,5
2000	84,1	86,6	86,2	86,8	90,8	83,9	90,2	82,0	90,5	72,6
2001	83,5	85,3	84,5	85,4	88,5	81,6	88,3	79,6	85,5	76,6
2002	85,4	87,2	86,2	87,0	89,1	83,2	89,0	81,6	86,5	80,7
2003	86,8	89,9	87,2	89,0	89,8	84,6	90,7	83,4	87,3	81,7
2004	88,2	92,7	88,6	91,1	90,7	86,5	92,0	85,0	89,3	82,6
2005	92,7	99,6	94,0	95,3	94,1	91,2	94,4	91,1	94,0	87,9
2006	91,5	98,6	93,7	95,2	93,4	89,3	94,2	89,4	93,4	85,2
2007	92,6	100,3	95,2	95,8	93,9	91,0	94,6	91,7	95,6	86,2
2008	93,6	101,8	96,6	96,8	94,5	94,0	95,2	94,6	97,6	86,4
2009	94,4	102,1	97,5	97,7	95,0	95,1	95,2	96,6	101,0	86,7
2010	94,9	102,6	98,1	98,2	96,0	97,2	95,2	98,9	101,7	86,4
2011	95,4	102,8	98,8	98,7	96,7	98,9	95,6	101,0	102,6	85,7
2012	95,6	102,5	99,4	98,9	97,3	99,7	95,7	101,8	103,2	85,0
2013	95,7	103,0	99,9	99,0	97,3	100,1	95,8	102,5	104,1	84,7
2014	94,9	100,5	100,1	97,7	96,7	100,6	94,2	100,6	103,9	84,5

Q: GIS (Teilnehmerdaten).

\*) Zahl der gemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Jahresende.

**R2. Fernseheteilnehmerinnen und -teilnehmer (Bewilligungen) 1960 bis 2014**

Jahr*)	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Fernseheteilnehmerinnen und -teilnehmer</b>										
1960	193.046	2.783	5.460	31.363	25.635	7.055	17.299	6.763	3.933	92.755
1970	1.425.622	38.152	79.475	254.798	211.071	69.667	189.305	81.449	41.045	460.660
1980	2.232.577	70.525	140.228	417.831	350.176	123.378	327.441	146.612	74.132	582.254
1990	2.499.890	80.473	163.427	475.824	409.057	147.329	373.768	176.660	93.053	580.299
1995	2.653.842	87.986	175.574	507.292	445.445	160.614	396.151	194.325	105.265	581.190
2000	2.712.352	90.266	183.533	518.974	467.012	168.271	404.786	202.747	112.242	564.521
2001	2.779.249	91.527	187.997	527.567	473.146	169.772	408.484	208.665	113.933	598.158
2002	2.873.458	94.044	193.342	541.923	481.878	174.755	415.413	217.734	117.295	637.074
2003	2.942.281	97.274	196.895	558.123	488.889	179.169	425.285	225.210	119.888	651.548
2004	3.008.976	100.892	201.077	575.406	497.101	184.311	433.805	231.344	123.736	661.304
2005	3.075.249	105.619	208.755	590.743	505.932	188.097	438.453	239.184	127.275	671.191
2006	3.130.654	107.409	213.482	604.468	515.390	191.947	445.397	245.627	130.802	676.132
2007	3.172.327	109.261	217.214	611.520	520.785	196.449	448.376	252.854	134.828	681.040
2008	3.218.301	111.391	221.142	620.627	526.694	203.757	453.641	261.684	138.349	681.016
2009	3.239.444	111.897	223.495	624.927	532.942	206.122	455.243	266.025	142.655	676.138
2010	3.251.697	112.505	224.796	626.848	539.427	211.131	455.699	269.316	143.701	668.274
2011	3.264.478	113.322	226.150	629.316	543.182	214.441	457.895	272.557	145.227	662.388
2012	3.331.030	114.606	230.291	644.013	551.769	217.165	463.200	284.738	150.564	674.684
2013	3.354.741	115.953	232.481	648.553	555.866	219.216	465.618	289.203	152.941	674.910
2014	3.377.841	117.012	235.127	652.321	560.312	221.776	468.955	294.231	154.521	673.586
<b>Dichte auf 100 der Bevölkerung</b>										
1960	2,7	1,0	1,1	2,3	2,3	2,0	1,5	1,5	1,7	5,7
1970	19,1	14,0	15,1	18,0	17,2	17,3	15,9	15,0	14,9	28,4
1980	29,6	26,2	26,2	29,3	27,6	28,0	27,6	25,0	24,4	37,9
1990	32,2	29,8	29,9	32,4	30,8	30,7	31,6	28,2	28,2	37,9
1995	32,9	32,0	31,2	33,3	32,2	31,6	32,8	29,4	30,6	36,5
2000	33,8	32,7	32,8	33,7	34,0	32,7	34,2	30,2	32,1	36,3
2001	34,6	33,0	33,6	34,1	34,3	32,9	34,5	30,8	32,4	38,6
2002	35,6	33,9	34,7	34,9	34,8	33,7	35,1	31,9	33,0	41,0
2003	36,1	35,2	35,2	35,8	35,2	34,2	35,7	32,8	33,5	40,8
2004	36,7	36,3	35,9	36,7	35,6	35,0	36,2	33,4	34,3	40,7
2005	37,2	37,8	37,3	37,4	36,1	35,6	36,5	34,3	35,0	40,6
2006	37,7	38,3	38,1	38,0	36,7	36,2	37,0	35,1	35,8	40,6
2007	38,1	38,9	38,7	38,3	37,0	37,0	37,2	35,9	36,8	40,6
2008	38,5	39,3	39,4	38,7	37,3	38,5	37,6	37,1	37,6	40,4
2009	38,7	39,4	40,0	38,9	37,8	38,9	37,7	37,6	38,7	39,8
2010	38,8	39,6	40,2	38,9	38,2	39,8	37,7	38,1	38,9	39,2
2011	38,8	39,7	40,5	39,0	38,4	40,3	37,8	38,4	39,2	38,5
2012	39,4	40,0	41,3	39,8	38,9	40,6	38,2	39,8	40,4	38,8
2013	39,6	40,4	41,8	40,0	39,1	41,2	38,4	40,3	40,9	38,5
2014	39,5	40,7	42,2	40,0	39,1	41,3	38,5	40,6	41,0	37,8
<b>Dichte auf 100 Privathaushalte</b>										
1960	8,4	3,7	4,0	7,1	7,5	6,9	5,2	5,5	6,6	13,4
1970	55,6	48,6	51,3	53,9	54,6	54,8	51,9	51,0	49,1	62,4
1980	81,5	82,3	80,0	83,3	81,8	81,1	83,5	78,3	76,0	80,9
1990	83,4	85,4	82,5	86,2	85,6	83,0	88,2	81,1	83,4	78,1
1995	83,4	88,4	83,4	86,6	86,5	83,0	88,5	81,9	87,1	75,4
2000	82,8	87,3	84,3	85,5	88,4	83,1	88,0	81,1	88,3	72,3
2001	82,6	86,2	83,0	84,6	86,6	81,1	86,4	79,3	83,9	76,8
2002	84,7	88,0	84,8	86,3	87,4	82,7	87,1	81,6	85,1	81,2
2003	86,0	90,4	85,8	88,1	87,9	83,9	88,6	83,3	85,7	82,3
2004	87,0	93,0	86,9	90,0	88,6	85,4	89,6	84,5	87,2	82,4
2005	88,0	96,6	89,6	91,5	89,3	86,3	89,8	86,3	88,4	82,6
2006	89,2	98,0	91,3	93,3	90,8	87,5	90,8	88,0	90,4	82,9
2007	89,7	99,1	92,5	93,6	91,0	89,0	90,9	89,7	91,8	82,7
2008	90,2	100,3	93,5	94,2	91,4	91,5	91,3	91,9	93,1	81,9
2009	90,0	99,9	93,8	94,0	91,6	92,2	90,9	92,3	94,9	80,6
2010	89,7	99,9	93,9	93,7	92,1	93,9	90,4	92,7	94,6	79,0
2011	89,4	99,7	94,0	93,5	92,1	94,7	90,3	93,1	94,8	77,6
2012	90,6	100,1	95,3	95,0	92,9	95,2	90,8	96,5	97,5	78,2
2013	90,5	100,6	95,7	95,0	92,9	95,6	90,9	97,2	98,2	77,5
2014	89,6	97,9	95,8	93,6	92,3	96,0	89,3	95,3	97,9	76,8

Q: GIS (Teilnehmerdaten).

\*) Zahl der gemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Jahresende.

R3. Hörfunkprogramme des ORF 2014<sup>1)</sup> nach Sendungskategorien

Inhalt	Ins- gesamt	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg
	Minuten								
<b>Insgesamt</b>	<b>117.803</b>	<b>9.855</b>	<b>9.810</b>	<b>9.811</b>	<b>9.815</b>	<b>9.908</b>	<b>9.859</b>	<b>9.799</b>	<b>9.848</b>
Wortanteil <sup>2)</sup>	28.853	2.129	2.603	2.158	2.276	2.347	2.247	2.335	2.397
davon:									
Information	8.573	751	672	666	774	712	681	744	877
Kultur	4.608	158	287	184	349	269	227	299	262
Religion	1.059	128	120	83	54	118	100	176	76
Wissenschaft/Bildung	2.494	141	148	169	149	220	174	177	243
Service/Verkehr/Wetter	6.434	547	588	607	592	532	595	557	613
Service	2.278	146	182	206	213	180	224	217	262
Verkehr	1.398	134	85	158	96	83	139	78	90
Wetter	2.357	242	279	213	239	227	204	234	235
Veranstaltungstipps	401	24	43	30	43	41	28	28	26
Sport	1.539	165	274	140	144	97	140	144	124
Familie	804	137	129	94	55	36	27	68	58
Unterhaltung	3.341	102	386	214	160	363	302	170	144
Musikanteil <sup>3)</sup>	88.950	7.726	7.207	7.653	7.539	7.561	7.612	7.464	7.451

Inhalt	Wien	Landesstudios zusammen	Hörfunk- intendanz	davon			
				Österreich 1	Hitradio Ö3	FM4	Radio Österreich International
				Minuten			
<b>Insgesamt</b>	<b>9.839</b>	<b>88.544</b>	<b>29.259</b>	<b>9.929</b>	<b>9.078</b>	<b>9.742</b>	<b>510</b>
Wortanteil <sup>2)</sup>	1.701	20.193	8.660	4.604	1.937	1.732	387
davon:							
Information	499	6.376	2.197	1.106	461	438	192
Kultur	82	2.117	2.491	1.810	94	484	104
Religion	0	855	204	155	13	3	34
Wissenschaft/Bildung	56	1.476	1.018	787	85	118	29
Service/Verkehr/Wetter	685	5.315	1.119	293	638	172	16
Service	202	1.832	446	189	185	72	-
Verkehr	257	1.121	277	1	276	0	-
Wetter	173	2.046	311	103	164	28	16
Veranstaltungstipps	54	316	85	-	13	72	-
Sport	158	1.388	151	37	89	18	8
Familie	25	629	175	82	84	4	5
Unterhaltung	196	2.037	1.304	334	474	496	-
Musikanteil <sup>3)</sup>	8.138	68.351	20.599	5.325	7.141	8.010	123

Q: ORF, Jahresbericht.

1) Detailanalyse des Radioprogramms in der Musterwoche 8. bis 14. September 2014. - 2) Ohne Werbung. - 3) Ohne Jingles und Signations.

## R4. Fernsehprogramme des ORF 2010 bis 2014 nach Sendungskategorien

Sendungskategorie	Sendezeit <sup>1)</sup> ORF 1 und ORF 2									
	2010		2011		2012		2013		2014	
	Stunden	%	Stunden	%	Stunden	%	Stunden	%	Stunden	%
<b>Insgesamt</b>	<b>17.692</b>	<b>100,0</b>	<b>17.704</b>	<b>100,0</b>	<b>17.720</b>	<b>100,0</b>	<b>17.623,0</b>	<b>100,0</b>	<b>17.637</b>	<b>100,0</b>
Information	3.671	20,7	3.791	21,4	3.712	20,9	3.861,0	21,9	3.885	21,9
Nachrichten	2.283	12,9	2.325	13,1	2.309	13,0	2.360,0	13,4	2.384	13,5
Current Affairs, Politik, Magazine, Diskussion	1.388	7,8	1.465	8,3	1.403	7,9	1.501,0	8,5	1.500	8,5
Kultur / Religion	1.034	5,8	949	5,4	1.047	5,9	959,0	5,4	962	5,5
Kunst	401	2,3	353	2,0	374	2,1	346,0	2,0	347	2,0
Theater	71	0,4	44	0,2	62	0,3	74,0	0,4	34	0,2
E-Film	319	1,8	306	1,7	395	2,2	316,0	1,8	362	2,1
E-Musik	57	0,3	60	0,3	55	0,3	58,0	0,3	60	0,3
Religion	186	1,1	187	1,1	160	0,9	165,0	0,9	159	0,9
Wissenschaft / Bildung / Lebenshilfe	1.763	10,0	1.755	9,9	1.659	9,4	1.627,0	9,2	1.574	8,9
Wissenschaft / Bildung	291	1,6	232	1,3	214	1,2	214,0	1,2	216	1,2
Lebenshilfe	1.471	8,3	1.522	8,6	1.444	8,1	1.413,0	8,0	1.357	7,7
Sport	1.182	6,7	978	5,5	1.185	6,7	983,0	5,6	1.330	7,6
Unterhaltung	7.758	43,9	8.053	45,5	8.070	45,5	8.250,0	46,8	8.295	47,1
Unterhaltende Information	210	1,2	209	1,2	180	1,0	133,0	0,8	154	0,9
Film / Serie "Unterhaltung"	4.246	24,0	4.359	24,6	4.429	25,0	4.527,0	25,7	4.592	26,1
Film / Serie "Spannung"	2.342	13,2	2.469	13,9	2.524	14,2	2.659,0	15,1	2.687	15,3
Quiz / Show	765	4,3	785	4,4	743	4,2	676,0	3,8	648	3,7
Unterhaltung, sonstige	167	0,9	207	1,2	180	1,0	231,0	1,3	182	1,0
U-Musik	28	0,2	23	0,1	13	0,1	24,0	0,1	32	0,2
Familie (Kinder / Jugend / Senioren)	2.284	12,9	2.178	12,3	2.047	11,6	1.943,0	11,0	1.591	9,0

Q: ORF, Jahresbericht.

1) Netto-Sendezeit ohne Werbung, Promotion und sonstiges.

## R5. Personal (Beschäftigte) des ORF nach Verwendungszweigen 1970 bis 2014

Jahr <sup>*)</sup>	Insgesamt	Verwendungszweig							
		General-direktion	Fernseh-direktion <sup>1)</sup>	Hörfunk-direktion	Online Direktion	Technische Direktion	Kfm. Direktion	Studios (inkl. Radio Österreich International)	Orchester
1970	2.916 <sup>2)</sup>	84	870	221	-	497	408	706	130
1980	3.235	146	385	244	-	1.183,5	374	771,5	131
1985	3.219	122	450	242	-	1.162	288	849	106
1990	3.268	138	461	236	-	1.133,5	287	905,5	107
1995	2.993,5	125	469	230,5	-	989	263	822	95
2000	2.622,5	121	426,5	225,5	-	776	235,5	743	95
2001	2.641,5	130	443,5	235	-	777	232,5	731,5	92
2002	2.550,5	120	425,5	213,5	4	753	222,5	720	92
2003	2.483	123	399,5	310,5 <sup>4)</sup>	15	747,5	217,5	670 <sup>6)</sup>	-
2004	3.651 <sup>3)</sup>	174	783	613 <sup>4)</sup>	19	739	210	1.113	-
2005 <sup>5)</sup>	3.388	158	720	552 <sup>4)</sup>	18	778	199	963	-
2006	3.418	150	733	546 <sup>4)</sup>	20	818	190	961	-
2007	3.432	153	748	537 <sup>4)</sup>	24	804	198	968	-
2008	3.373	152	747	532 <sup>4)</sup>	23	777	193	949	-
2009	3.262	147	709	519 <sup>4)</sup>	19	751	190	927	-
2010	3.004	136	650	488 <sup>4)</sup>	15	688	173	854	-
2011	2.941	149	634	477 <sup>4)</sup>	14	658	167	842	-
2012	2.900	155	577	476 <sup>4)</sup>	- <sup>5)</sup>	658	227	807	-
2013	2.884,5	152,4	574,8	476,7 <sup>4)</sup>	- <sup>5)</sup>	654,5	233,1	792,9	-
2014	2.814,1	147,6	564,9	464,6 <sup>4)</sup>	- <sup>5)</sup>	637,8	230,1	769,1	-

Q: ORF.

<sup>\*)</sup> Beschäftigtenstand am Jahresende. - 1) Die Direktionen im Fernsbereich sind 2012 zur neuen Fernsehdirektion zusammengelegt worden. - 2) Exklusive 4 Direktoren sowie 31 Aushilfen. - 3) Die deutliche Zunahme gegenüber 2003 ergibt sich aus der Übernahme von mehr als 1.000 freien MitarbeiterInnen in ein Angestelltenverhältnis. - 4) Inklusive Orchester. - 5) Ab 2012 keine eigene Direktion mehr. - 6) Ohne Radio Österreich International. - 7) Ab 2005 beruhen die Angaben auf exakten Vollzeitäquivalenten.

**R6. Erlöse des ORF 1980 bis 2014**

Jahr	Umsatzerlöse insgesamt	Nettoerlöse aus		Lizenzträge	Kostenvergütungen u. Subventionen vom Bund u. div. Körperschaften	Sonstige Erträge
		Teilnehmerentgelten	Werbung			
Mio. EUR-ATS						
1980	309,8	176,4	112,6	10,8	5,8	4,3
1985	411,0	230,2	150,7	14,0	8,6	7,4
1990	559,5	263,0	243,9	19,3	9,1	24,3
1995	712,4	324,0	312,4	.	.	75,9 <sup>1)</sup>
2000	853,5	369,7	365,2	36,0	10,3	72,3
2001	832,6	374,6	348,4	27,3	8,4	73,8
2002	826,3	388,7	324,8	39,5	1,9	71,5
2003	837,3	402,3	312,4	38,7	2,1	81,8
2004	876,5	444,5	312,1	32,3	3,2	84,4
2005	882,8	450,8	300,8	35,2	2,5	93,5
2006	897,1	462,8	302,0	37,6	0,9	93,7
2007	918,2	472,7	300,2	37,7	1,3	106,2
2008	884,8	503,9	263,3	35,9	1,5	80,3
2009	868,5	526,4	222,8	25,2	1,2	92,9
2010	920,5	580,2	216,2	32,2	1,1	90,8
2011	924,1	584,2	216,7	31,4	0,6	91,2
2012	933,2	595,5	210,7	27,3	0,5	99,2
2013	959,3	615,1	208,2	30,5	0,6	104,9
2014	912,2	589,5	221,7	22,5	0,3	78,2

Q: ORF.

1) Inklusive Lizenzträge, Kostenvergütungen und Subventionen vom Bund und diversen Körperschaften.

**R7. Entwicklung des Fernsehbudgets des ORF 1980 bis 2014**

Jahr	Insgesamt	Information	Programm (inkl. Programm-entwicklung)	Landesstudios (Information und Programm)	Zentral (nicht direkt zugeordnete Budgets und Sonderbudgets)
1980	63.952	16.954	40.749	435	5.815
1985	89.359	23.302	54.951	6.069	5.036
1990	150.093	36.751	89.390	18.833	5.119
1995 <sup>1)</sup>	190.333	61.339	101.202	18.741	9.051
2000	239.096	87.593	121.757	15.087	14.659
2001	255.536	90.705	133.721	14.105	17.004
2002	252.550	88.529	123.700	13.754	26.567
2003	236.715	62.385	140.134	13.649	20.547
2004 <sup>2)</sup>	223.126	48.247	148.599	3.492	22.788
2005	217.051	37.409	156.304	2.777	20.561
2006	222.165	39.559	150.863	2.541	29.202
2007	225.975	55.287	153.240	3.086	14.362
2008	269.833	65.879	156.351	2.094	45.509
2009 <sup>3)</sup>	214.305	60.102	146.836	1.992	5.375
2010	226.809	75.161	140.784	4.437	6.428
2011 <sup>4)</sup>	235.538	67.510	155.939	4.181	7.908
2012	245.870	82.657	145.352	6.838	11.023
2013	240.115	75.294	147.193	6.855	10.773
2014	245.526	101.810	123.246	6.235	14.235

Q: ORF.

Sachkosten netto der Fernsehprogramme, ohne 3sat, Teletext und Werbung, laut Finanzplan. - 1) Gemäß neuer Organisationsstruktur. - 2) Auf Grund des Kollektivvertrags 2003 und der Übernahme eines Großteils der freien Mitarbeiter in den Beschäftigtenstand mit Jahresbeginn 2004 entfallen die früher ausbezahlten Honorare bei den Sachkosten. - 3) Ab 2009 sind die Sonderbudgets den Programmabteilungen zugeordnet. - 4) Inkl. direkte Programmkosten ORF III ab 26.10.2011.

**R8. Hörfunkveranstalter und Tagesreichweiten des Radios in Österreich 2014**

Radiosender	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
<b>Hörfunkveranstalter<sup>1)</sup> nach Versorgungsgebiet</b>										
Radiosender insgesamt	101	3	7	12	13	11	14	13	5	20
ORF-Sender	12	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Private Sender	89	2	6	11	12	10	13	12	4	19
<b>Tagesreichweiten<sup>2)</sup></b>										
<b>in Prozent</b>										
Radio insgesamt	80,7	84,0	84,7	82,2	82,6	82,6	84,1	83,1	81,5	71,9
ORF insgesamt	67,3	78,0	73,5	71,9	67,8	71,3	68,8	67,9	67,4	56,1
Ö1	9,3	8,4	7,8	8,7	8,4	9,4	9,0	8,2	7,4	12,0
Ö3	35,7	40,1	33,7	40,7	39,0	37,3	35,3	37,7	32,5	28,1
FM4	3,7	2,9	2,9	3,8	4,0	4,1	3,0	4,0	3,6	4,3
Radio Burgenland	2,3	39,8	-	1,7	-	-	0,9	-	-	2,4
Radio Kärnten	3,1	-	43,4	0,1	0,1	0,1	0,5	0,6	-	0,2
Radio Niederösterreich	7,3	4,3	0,1	27,9	1,3	0,1	0,5	0,1	-	7,1
Radio Oberösterreich	5,0	-	-	1,1	28,2	1,2	0,1	0,1	-	0,1
Radio Salzburg	2,6	-	0,1	0,1	2,4	34,7	0,2	0,2	-	-
Radio Steiermark	5,2	3,0	0,8	0,3	0,2	0,6	33,6	-	0,1	0,2
Radio Tirol	2,9	-	0,2	-	0,2	0,6	0,1	33,0	0,3	-
Radio Vorarlberg	1,6	-	-	-	0,1	-	-	0,2	37,2	-
Radio Wien	4,3	3,7	0,1	6,8	-	0,1	0,1	0,2	-	13,9
Privat Inland insgesamt	28,5	20,1	27,0	25,7	31,2	22,9	31,9	32,1	27,8	28,6
darunter:										
Antenne Kärnten	1,3	-	18,6	-	-	-	0,1	-	-	-
Antenne Salzburg	0,9	-	-	-	1,0	11,5	-	-	-	-
Antenne Steiermark	3,2	3,8	0,4	0,1	0,3	-	20,2	-	0,1	0,1
Antenne Tirol	0,3	-	0,1	-	-	-	-	3,4	-	-
Antenne Vorarlberg	0,9	-	-	-	-	-	-	-	19,8	-
Kronehit	11,5	13,3	9,7	14,9	13,6	6,3	10,5	9,2	10,0	10,5
Life Radio (OÖ)	2,3	-	-	0,7	12,8	0,3	-	-	-	-
Life Radio (Tirol)	0,6	-	-	-	-	-	-	7,3	0,2	-
Radio Arabella (W/NÖ/B)	2,7	0,9	-	5,7	-	-	-	-	-	7,6
Radio Energy (W/NÖ/B)	1,7	0,5	-	1,5	-	-	-	-	-	6,7
Radio Ö24	0,5	0,2	-	1,1	-	-	-	-	-	1,5
88.6 Der Musiksender	2,1	3,7	0,1	4,6	0,3	-	0,2	-	-	4,9
98,3 Superfly	0,6	0,1	-	0,6	-	-	-	-	-	2,3
Sonstige Sender insgesamt	2,9	1,8	2,3	1,8	4,0	4,5	2,3	5,2	8,0	1,7
<b>in 1.000</b>										
Radio insgesamt	5.843	210	408	1.138	992	375	883	508	256	1.075
ORF insgesamt	4.870	195	353	996	815	323	723	415	211	839
Privat Inland insgesamt	2.061	50	130	356	375	104	335	196	87	428
Sonstige Sender insgesamt	216	5	11	25	47	20	25	32	25	25

Q: RMS Radio Marketing Service GmbH Austria.

1) Die bundesweit ausstrahlenden Radiosender (drei ORF-Sender und ein privater Sender) sind nur in der Österreichsumme enthalten. Veranstalter, die über mehrere Verbreitungswege ausstrahlen, sind in der Übersicht mehrfach enthalten. - 2) Die Tagesreichweite bezieht sich auf die Anzahl der Personen, die den jeweiligen Radiosender zumindest eine Viertelstunde lang hörten, unabhängig davon, zu welcher Uhrzeit und wie lange insgesamt. Mehrfachkontakte werden bei der Tagesreichweite nicht berücksichtigt. - Feldzeit: Jänner bis Dezember. Grundgesamtheit: österreichische Wohnbevölkerung ab 14 Jahren.

**R9. Marktanteile der TV-Kanäle in allen Fernsehhaushalten 1995 bis 2014, Erwachsene (in Prozent)**

Sender	1995	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
<b>TV gesamt</b>	<b>100</b>	100										
ORF 2	36	33	28	27	26	25	24	23	23	22	22	20
ORF eins	27	24	20	20	18	17	15	15	14	14	12	13
SAT 1	6	5	6	6	7	7	7	7	7	6	5	5
RTL	7	6	6	6	6	6	6	6	7	6	5	5
PRO 7	5	5	4	4	5	5	5	5	5	5	5	5
ZDF	3	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
VOX	.	2	3	3	4	4	5	5	5	4	4	4
PULS 4 <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	1	2	3	3	3	4	4
ATV/ATV+ <sup>2)</sup>	-	-	2	3	3	3	4	4	4	3	3	3
ARD	3	3	4	4	4	4	3	4	3	3	3	3
kabel eins	1	4	3	2	3	3	3	3	3	3	3	3
RTL2	2	3	3	2	3	3	2	2	2	2	2	2
3sat	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2
Super RTL	.	2	2	2	2	2	2	2	1	1	1	1
SIXX <sup>3)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1
BAYERN	1	2	.	.	2	2	2	2	.	.	.	.
andere	8	7	14	16	11	12	14	13	17	21	24	25

Q: ORF; Arbeitsgemeinschaft Teletest (AGTT).

Der Marktanteil drückt den prozentuellen Anteil der einzelnen TV-Kanäle an der gesamten Fernsehnutzungszeit aus. Erwachsene im Sinne des Teletests sind Personen ab dem Alter von 12 Jahren. - 1) Sendestart am 28. Jänner 2008 (Jahresmarktanteil ab Sendestart berechnet). - 2) Ab 1. Juni 2003 terrestrischer Sendestart von ATV+. - 3) Sendestart am 03. Juli 2012.



# Visuelle Kunst



## Ga 1. Einfuhr und Ausfuhr von Kunstgegenständen, Sammlungsstücken und Antiquitäten 2000 bis 2014

Bezeichnung	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1.000 Euro										
<b>Einfuhr</b>											
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten <sup>1)</sup>	46.332	78.031	97.069	415.091	129.078	108.865	148.154	118.518	128.732	156.712	172.643
darunter:											
Gemälde, Zeichnungen, Collagen	24.942	47.671	64.461	371.776	88.097	71.644	110.942	81.145	85.606	95.264	96.637
Originalstiche, -schnitte und -lithographien	1.053	888	1.050	1.643	1.078	1.896	1.549	1.103	1.593	3.345	1.547
Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst	2.795	8.370	7.064	11.905	10.646	11.819	12.194	12.970	13.747	20.941	27.460
<b>Ausfuhr</b>											
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten <sup>1)</sup>	49.016	69.173	320.054	127.506	85.062	97.306	96.816	150.357	98.527	241.776	236.123
darunter:											
Gemälde, Zeichnungen, Collagen	28.295	41.850	291.997	92.513	47.859	66.389	63.638	89.939	51.985	154.540	140.388
Originalstiche, -schnitte und -lithographien	305	754	302	321	483	94	216	68	831	146	296
Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst	4.105	11.354	12.477	13.340	14.807	15.284	9.668	19.050	8.930	19.071	32.429
<b>Außenhandelsbilanz</b>											
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten <sup>1)</sup>	2.684	-8.859	222.986	-287.585	-44.016	-11.558	-51.338	31.839	-30.206	85.064	63.481
darunter:											
Gemälde, Zeichnungen, Collagen	3.354	-5.821	227.536	-279.263	-40.238	-5.255	-47.305	8.794	-33.621	59.275	43.751
Originalstiche, -schnitte und -lithographien	-749	-134	-748	-1.322	-596	-1.803	-1.333	-1.035	-761	-3.199	-1.251
Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst	1.310	2.984	5.413	1.434	4.160	3.465	-2.526	6.080	-4.817	-1.870	4.969

Q: STATISTIK AUSTRIA; Außenhandelsstatistik. - 1) Zum 2-Steller 97 (Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten) der Warensystematik des Außenhandels gehören neben den angeführten 4-Stellern 9701, 9702 und 9703 (s. darunter) des "Harmonisierten Systems" folgende weitere: 9704 (Brief- und Stempelmarken, Steuerzeichen, Ersttagsbriefe u. dgl.), 9705 (Sammlungen und Sammelstücke aller Art), 9706 (Antiquitäten mehr als 100 Jahre alt).

## Ga2. Einfuhr und Ausfuhr von Kunstgegenständen 2014 nach Ländern

Bezeichnung	Gemälde, Zeichnungen, Collagen		Originalstiche, -schnitte und -lithographien		Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
	1.000 Euro					
<b>Insgesamt</b>	96.637	140.388	1.547	296	27.460	32.429
EU28*)	65.908	74.240	604	99	15.551	9.848
Ägypten	1	–	–	–	–	–
Argentinien	–	114	–	–	–	–
Armenien	4	–	–	–	–	9
Aruba	–	–	–	–	1	–
Aserbaidshjan	1	6	–	–	–	1
Australien	92	250	4	–	38	132
Bahrain	3	–	–	–	–	1
Barbados	–	7	–	–	–	–
Belgien	4.208	4.378	2	–	111	208
Bhutan	1	–	–	–	–	–
Bosnien und Herzegowina	2	–	–	–	–	–
Brasilien	2	8	–	–	10	–
Bulgarien	6	–	–	–	–	–
Burkina Faso	–	106	–	–	–	–
Ceuta	–	–	–	–	1	–
Chile	–	28	–	–	1	–
China	256	58	–	–	94	125
Costa Rica	–	–	–	–	–	6
Cote d'Ivoire	–	–	–	–	7	–
Curacao	3	–	–	–	–	–
Dänemark	21	79	–	–	–	–
Deutschland	22.741	9.147	454	–	13.699	3.429
Ecuador	1	7	–	–	–	8
El Salvador	1	–	–	–	–	–
Frankreich	7.954	1.003	10	–	143	290
Georgien	10	6	1	–	–	–
Griechenland	112	13	–	–	1	1
Guatemala	9	–	–	–	–	–
Hongkong	140	2.757	–	–	2.964	624
Indien	36	–	25	–	173	3
Indonesien	11	–	–	–	16	–
Irak	–	–	–	–	–	4
Iran, Islamische Republik	7	1	–	–	–	1
Irland	71	54	–	–	–	–
Island	3	10	–	–	12	–
Israel	268	48	–	–	85	2
Italien	20.311	1.159	23	–	435	83
Japan	71	4.495	49	–	30	164
Jordanien	–	2	–	–	–	–
Kamerun	–	–	–	–	46	–
Kanada	150	141	2	–	135	85
Kasachstan	–	4	–	–	–	–
Katar	–	39	–	–	–	–
Kenia	1	–	–	–	–	–
Kolumbien	16	–	1	–	–	–
Korea, Republik	41	13	–	–	2	110
Kroatien	15	23	–	–	3	–
Kuwait	2	–	–	–	–	1
Lettland	–	4	–	–	–	–
Libanon	1	2	–	–	–	41
Liechtenstein	516	12.103	–	–	167	321
Litauen	15	–	–	–	3	3
Luxemburg	168	338	–	–	–	121
Malaysia	–	–	–	–	–	–
Malediven	16	14	–	–	–	–
Mali	–	–	–	–	11	–
Malta	–	144	–	–	–	–
Marokko	–	–	–	–	1	–
Mauritius	15	–	–	–	–	–
Mazedonien, ehem. jug. Rep.	12	–	–	–	–	–
Mexiko	16	433	–	–	81	–
Montenegro	9	18	–	–	–	–
Myanmar	–	–	–	–	12	–
Nepal	3	–	–	–	–	–
Neuseeland	13	9	–	–	1	–

## Ga2. Einfuhr und Ausfuhr von Kunstgegenständen 2014 nach Ländern (Schluss)

Bezeichnung	Gemälde, Zeichnungen, Collagen		Originalstiche, -schnitte und -lithographien		Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
	1.000 Euro					
Niederlande	663	134	1	–	5	40
Norwegen	9	7	–	–	–	1
Oman	–	–	–	–	1	–
Pakistan	7	–	–	–	–	–
Panama	–	65	–	–	–	10
Peru	1	2	–	–	–	–
Philippinen	–	–	–	–	18	–
Polen	333	187	–	–	–	2
Portugal	1.400	4	–	–	–	32
Rumänien	16	9	–	–	35	–
Russische Föderation	68	2.759	–	2	72	85
San Marino	–	47	–	–	–	–
Saudi-Arabien	–	29	–	–	–	29
Schweden	59	160	58	–	4	3
Schweiz	5.729	19.950	215	57	2.384	4.535
Seychellen	3	–	–	–	–	–
Simbabwe	–	–	–	–	2	–
Singapur	10	41	–	–	9	63
Slowakei	6	49	–	–	1	–
Slowenien	6	13	–	–	–	–
Spanien	661	476	6	–	20	58
Südafrika	799	–	–	–	11	–
Suriname	1	–	–	–	–	–
Syrien, Arabische Republik	2	–	–	–	–	–
Taiwan	7	46	–	–	–	43
Tansania, Vereinigte Republik	1	–	–	–	2	–
Thailand	21	–	–	–	96	–
Trinidad und Tobago	1	–	–	–	–	–
Tschechische Republik	203	534	–	–	11	3
Türkei	5.014	4.951	–	–	4	–
Ukraine	13	45	–	–	4	–
Ungarn	152	29	–	–	22	1
Uruguay	1	–	–	–	–	–
Venezuela	4	–	–	–	–	–
Vereinigte Arabische Emirate	60	42	–	–	29	16
Vereinigte Staaten	17.234	17.487	646	138	5.386	16.160
Vereinigtes Königreich	6.786	56.136	52	98	1.060	5.575
Vietnam	8	–	–	–	1	–
Zypern	–	166	–	–	–	–

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik. - Bei den Warengruppen handelt es sich um die 4-Steller 9701, 9702 und 9703 des "Harmonisierten Systems" (HS; Warensystematik des Außenhandels). - \*) vormals EU-27 (EU-Beitritt Kroatiens per 01.07.2014).



# Bücher und Presse



**P1. Zahl und Erscheinen der Zeitungen sowie Zahl der Fachpresse und Corporate Publishing 1960 bis 2014**

Jahr	Zeitungen						Illustrierte und Magazine	Fachpresse und Corporate Publishing <sup>2)</sup>
	Insgesamt	davon						
		Tageszeitungen		Gratis-Tageszeitungen	Montagblätter	Wochenzeitungen		
		Zeitungseinheiten <sup>1)</sup>	Regionalausgaben					
1960	192	28	10	-	6	148	.	2.221
1970	149	22	10	-	5	112	.	2.548
1980	173	20	11	-	2	140	.	2.190
1985	180	20	15	-	2	143	.	2.162
1990	150	17	9	-	2	122	.	2.619
1995	182	17	9	-	2	154	.	2.520
2000	222	16	15	-	-	191	62	2.783
2001	229	16	15	1	-	197	61	2.795
2002	261	16	15	1	-	214	62	2.792
2003	255	16	15	1	-	224	61	2.772
2004	277	17	15	2	-	228	61	2.778
2005	275	17	15	1	-	226	56	2.791
2006	314	17	17	3	-	263	57	2.735
2007	302	16	16	3	-	254	60	2.830
2008	254	16	15	3	-	207	60	2.850
2009	254	16	15	3	-	207	62	2.791
2010 <sup>3)</sup>	274	15	14	3	-	230	63	2.787
2011	294	15	14	3	-	262	62	2.734
2012	290	15	14	2	-	259	57	2.722
2013	293	15	14	3	-	261	64	2.646
2014	276	14	11	3	-	252	65	2.604

Q: Verband Österreichischer Zeitungen.

1) Ohne Gratisblätter. - 2) Ohne Kalender und Jahrbücher. - 3) Ab 2010 ist das als Kauf- und Gratiszeitung erscheinende Österreich bei den Gratis-Tageszeitungen gezählt.

**P2. Tageszeitungen und Wochenzeitungen 1960 bis 2014 nach Bundesländern**

Bundesland	Insgesamt			Tageszeitungen <sup>1)</sup>						Wochenzeitungen		
				Zeitungseinheiten			Regionalausgaben					
	1960	2013	2014	1960	2013	2014	1960	2013	2014	1960	2013	2014
<b>Österreich</b>	<b>192</b>	<b>290</b>	<b>276</b>	<b>28</b>	<b>15</b>	<b>14</b>	<b>10</b>	<b>14</b>	<b>11</b>	<b>148</b>	<b>261</b>	<b>252</b>
Burgenland	6	23	17	-	-	-	-	2	2	6	21	15
Kärnten <sup>2)</sup>	12	25	25	3	1	-	1	2	2	6	22	23
Niederösterreich	49	69	67	-	-	-	1	2	2	48	67	65
Oberösterreich	16	38	37	3	2	2	1	1	-	12	35	35
Salzburg	10	18	16	3	2	2	2	1	-	5	15	14
Steiermark <sup>2)</sup>	21	27	26	4	1	1	1	1	-	14	25	25
Tirol	16	23	21	2	1	1	2	2	2	12	20	18
Vorarlberg	15	22	22	2	2	2	2	-	-	11	20	20
Wien <sup>2)</sup>	47	45	45	11	6	6	-	3	3	34	36	37

Q: Verband Österreichischer Zeitungen.

1) Ohne Gratisblätter. - 2) Inklusive Montagblätter.

**P3. Druckauflage und verkaufte Auflage der österreichischen Tageszeitungen 2004 bis 2014 im Jahresdurchschnitt**

Tageszeitung	2004	2005	2006	2007	2008 <sup>1)</sup>	2009	2010	2011	2012	2013 <sup>2)</sup>	2014 <sup>3)</sup>
	in 1.000										
<b>Druckauflage</b>											
Der Standard	105,9	112,1	116,5	117,9	117,1	108,8	104,0	109,1	100,9	99,1	101,4
Die Presse	114,9	122,5	122,6	121,1	120,4	102,6	97,1	95,8	94,5	91,4	90,3
Sonn- und Feiertagsausgaben <sup>4)</sup>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	144,9	128,5	127,5	131,8	122,7	110,4
Heute <sup>5)</sup>	-	-	-	-	-	494,6	557,2	587,1	613,1	623,0	640,2
Kleine Zeitung (Kombi)	292,1	298,8	305,0	306,0	308,8	311,2	313,1	309,8	310,0	308,5	307,4
Sonn- und Feiertagsausgaben	356,3	360,9	367,3	376,7	380,1	378,7	382,9	380,2	382,1	373,9	372,1
Kurier Gesamt	254,4	246,3	247,2	-	228,2	211,0	207,6	206,6	208,1	198,2	186,9
Sonn- und Feiertagsausgaben	502,2	478,6	478,9	-	443,0	426,9	416,7	411,3	398,2	385,1	376,3
Neue Kronen-Zeitung Gesamt	1.008,8	992,8	987,1	-	948,6	929,5	928,6	931,6	916,9	905,2	889,0
Sonn- und Feiertagsausgaben	1.667,7	1.649,8	1.651,7	-	1.609,1	1.565,9	1.561,9	1.551,9	1.520,8	1.500,0	1.495,0
Neue Vorarlberger Tageszeitung	12,1	12,7	12,5	13,1	12,3	12,4	12,4	12,3	12,1	11,9	11,6
Sonn- und Feiertagsausgaben	40,3	41,0	36,4	47,3	47,4	46,7	53,0	50,7	44,9	42,2	41,4
Neue Zeitung für Tirol <sup>6)</sup>	33,4	31,5	28,4	25,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Oberösterreichische Nachrichten	128,5	131,7	138,2	139,5	140,2	137,9	134,5	134,9	132,9	134,3	133,3
Österreich <sup>8)</sup> )	0,0	0,0	435,4	362,7	322,0	323,9	409,8	-	477,6	545,3	566,8
Sonn- und Feiertagsausgaben	0,0	0,0	726,9	658,4	592,1	511,9	609,1	606,3	617,8	594,4	579,4
Salzburger Nachrichten	95,6	95,1	96,1	97,9	94,3	91,4	86,5	88,0	87,7	86,8	86,1
Salzburger Volkszeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tiroler Tageszeitung <sup>7)</sup>	120,9	116,8	109,8	110,7	109,7	108,0	105,9	104,8	103,5	102,1	101,6
Sonn- und Feiertagsausgaben <sup>8)</sup>	0,0	0,0	0,0	-	120,9	125,2	127,1	130,0	129,1	128,8	123,0
Tiroler Tageszeitung Kompakt <sup>*)</sup>	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	12,2	12,6	14,0
Vorarlberger Nachrichten	71,7	72,5	72,2	71,6	70,4	69,5	69,4	68,5	68,0	65,8	64,4
WirtschaftsBlatt	53,1	51,8	38,4	42,1	39,1	36,8	34,2	32,4	28,3	30,1	29,9
<b>Verkaufte Auflage</b>											
Der Standard	67,4	70,3	74,3	75,2	76,6	74,9	73,1	72,7	69,1	67,6	67,2
Die Presse	74,6	75,9	79,7	83,4	81,8	77,0	76,1	74,0	73,2	70,8	70,3
Sonn- und Feiertagsausgaben <sup>4)</sup>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	67,0	87,8	94,6	93,9	89,7	85,3
Kleine Zeitung (Kombi)	260,6	264,2	268,9	272,1	275,0	278,7	283,0	281,0	279,4	279,3	278,0
Sonn- und Feiertagsausgaben	310,1	313,9	318,2	323,2	328,4	334,0	337,9	336,1	334,2	330,8	329,9
Kurier Gesamt	173,0	171,7	169,5	-	163,7	160,9	160,2	158,5	159,0	153,4	145,8
Sonn- und Feiertagsausgaben	338,8	332,9	325,5	-	314,2	317,5	313,6	308,0	299,0	287,9	280,8
Neue Kronen-Zeitung Gesamt	857,5	851,4	847,3	-	818,9	818,9	818,4	818,9	810,0	800,0	786,0
Sonn- und Feiertagsausgaben	1372,4	1371,4	1362,5	-	1346,7	1339,8	1343,3	1333,3	1309,4	1291,3	1281,9
Neue Vorarlberger Tageszeitung	6,7	6,8	6,9	8,5	8,4	8,6	8,4	8,2	8,0	7,7	7,5
Sonn- und Feiertagsausgaben	25,5	25,8	28,1	29,1	32,2	29,9	30,7	30,7	29,6	29,4	28,9
Neue Zeitung für Tirol <sup>6)</sup>	7,9	7,9	12,8	15,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Oberösterreichische Nachrichten	103,4	103,7	104,6	104,0	105,0	110,3	109,2	109,4	107,3	106,0	107,3
Österreich <sup>8)</sup> )	0,0	0,0	162,3	167,1	167,3	147,6	142,0	-	81,8	61,5	49,2
Sonn- und Feiertagsausgaben	0,0	0,0	500,9	464,9	402,0	389,9	424,4	429,4	428,4	431,6	426,0
Salzburger Nachrichten	69,7	70,7	69,3	69,7	69,7	71,1	70,1	69,9	69,0	67,7	66,7
Salzburger Volkszeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tiroler Tageszeitung <sup>7)</sup>	89,7	89,3	88,9	89,1	90,1	89,6	89,0	87,4	86,5	85,0	84,2
Sonn- und Feiertagsausgaben <sup>8)</sup>	0,0	0,0	0,0	-	68,4	81,5	83,8	83,5	83,1	82,0	101,5
Vorarlberger Nachrichten	65,5	64,7	64,7	64,1	63,4	63,6	63,6	62,8	62,2	60,1	58,3
WirtschaftsBlatt	28,7	26,0	24,1	24,9	24,9	23,2	22,2	21,8	20,4	20,8	20,5

Q: Österreichische Auflagenkontrolle (ÖAK).

Die Auflagenzahlen drücken den Wochenschnitt von Montag bis Samstag (bzw. Wochentage des Erscheinens) aus, Sonn- und Feiertagsausgaben sind gesondert angeführt. Druckauflage: die Stückzahl der gedruckten Exemplare abzüglich Druckmakulatur. Verkaufte Auflage: die Summe aus Direktverkauf (abonnierte Exemplare und Einzelverkauf) und Großverkauf. - \*) Gratiszeitung (Printmedium). - 1) Zeitreihenbruch; auf Grund wesentlicher Definitionsveränderungen der Auflagenkategorien ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nicht gegeben. - 2) Bruch der Zeitreihe; auf Grund wesentlicher Definitionsveränderungen der Auflagenkategorien ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur in der Kategorie "Druckauflage" gegeben. - 3) Daten betreffen das 1. Halbjahr 2014; auf Grund von methodischen Änderungen ab dem 2. Halbjahr werden keine Jahresdurchschnittswerte ausgewiesen. - 4) Die Presse am Sonntag. - 5) Wurde Ende März 2008 eingestellt. - 6) Ab 2010 ist das als Kauf- und Gratiszeitung erscheinende Österreich als Gratis- Tageszeitungen gezählt. - 7) 2004 und 2006: Daten betreffen das 4. Quartal. - 8) Tiroler Tageszeitung am Sonntag.

## P4. Reichweite der österreichischen Tageszeitungen 2012 bis 2014

Tageszeitung	Reichweite in %					Reichweite in 1.000 (Projektion)				
	2012	2013	2014			2012	2013	2014		
			ins-gesamt	Männer	Frauen			ins-gesamt	Männer	Frauen
<b>Netto-Reichweite aller Tageszeitungen<sup>1)</sup></b>	<b>72,8</b>	<b>71,8</b>	<b>69,2</b>	<b>70,1</b>	<b>68,4</b>	<b>5.224</b>	<b>5.185</b>	<b>5.014</b>	<b>2.471</b>	<b>2.543</b>
Der Standard	5,0	5,5	5,7	6,4	4,9	358	399	410	227	184
Die Presse	3,7	3,8	4,2	4,8	3,6	266	276	302	168	134
Heute <sup>*)</sup>	13,9	13,8	13,8	14,8	12,9	998	999	1.002	521	481
Kleine Zeitung (Kombi)	11,2	11,2	11,9	11,8	12,0	804	807	864	417	447
Kleine Zeitung (Graz)	7,7	7,7	8,2	8,1	8,3	556	560	595	286	309
Kleine Zeitung (Klagenfurt)	3,5	3,4	3,7	3,7	3,7	248	247	269	130	139
Kurier	8,5	7,6	8,2	8,5	7,8	610	549	591	300	291
Neue Kronen-Zeitung	37,4	34,3	31,6	32,9	30,3	2.687	2.480	2.285	1.158	1.126
Neue Vorarlberger Tageszeitung	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	39	35	43	20	23
Oberösterreichische Nachrichten	4,3	5,0	5,5	5,5	5,5	305	360	397	193	203
Österreich <sup>*)</sup>	9,5	10,0	9,5	10,1	8,9	683	722	685	355	329
Salzburger Nachrichten	3,7	3,6	3,9	4,2	3,7	263	259	285	147	138
Tiroler Tageszeitung	4,0	3,7	4,1	4,3	4,0	290	271	299	151	148
Kombi Tiroler Tageszeitung / Tiroler Tageszeitung Kompakt (Kauf/Gratis)	4,3	4,0	4,4	4,5	4,2	306	289	317	160	157
Vorarlberger Nachrichten	2,4	2,3	2,1	2,1	2,1	173	170	154	75	79
WirtschaftsBlatt	.	1,1	0,9	1,3	0,5	.	81	64	45	19
Kombi Die Presse / Wirtschaftsblatt	.	4,6	4,8	5,8	4,0	.	335	350	203	148

Q: Arbeitsgemeinschaft Media-Analysen.

Die Reichweite besagt, wie viele Personen ein Printmedium durchschnittlich in einem Erscheinungsintervall nutzen (Leser pro Ausgabe). Die Projektionen sind die auf die Grundgesamtheit hochgerechneten Reichweiten-Prozente in 1.000. Mehrfachkontakte werden bei der Netto-Reichweite nicht berücksichtigt. - Feldzeit: Jänner bis Dezember. Grundgesamtheit: österreichische Wohnbevölkerung ab 14 Jahren. - \*) Gratiszeitung (Printmedium). - 1) Neben den ausgewiesenen Tageszeitungen sind in der Netto-Reichweite folgende nicht ausgewiesene Blätter berücksichtigt: Kärntner Tageszeitung (bis inkl. Februar 2014), Neues Volksblatt, Salzburger Volkszeitung (bis inkl. Juli 2014), Wiener Zeitung.

## P5. Presseförderung des Bundes 2011 bis 2014

Förderungsart	2011	2012	2013	2014
	in 1.000 Euro			
<b>Insgesamt</b>	<b>12.376,0</b>	<b>10.785,8</b>	<b>108.390,0</b>	<b>86.491,0</b>
Vertriebsförderung	4.362,0	3.923,8	38.850,0	37.102,0
von Tageszeitungen	2.355,5	2.118,9	20.979,0	19.231,0
von Wochenzeitungen	20.065,0	1.804,9	17.871,0	17.871,0
Besondere Förderung von Tageszeitungen	64.060,0	52.870,0	52.420,0	32.420,0
Qualitätsförderung und Zukunftssicherung	16.080,0	15.750,0	15.600,0	15.329,0
Redaktionsinterne Ausbildung von Nachwuchsjournalisten	2.775,0	2.779,0	2.701,0	1.800,0
Vereinigungen der Journalistenausbildung	6.271,0	6.143,0	6.084,0	6.084,0
Auslandskorrespondenten	2.665,0	2.442,0	2.400,0	2.400,0
Leseförderung	3.533,0	3.714,0	3.767,0	4.228,0
Forschungsprojekte	354,0	200,0	180,0	350,0
Presseklubs	482,0	473,0	468,0	468,0
Selbstkontrolle / Presse	.	.	1.520,0	1.640,0

Q: Kommunikationsbehörde Austria.

**P6. Förderung von Tageszeitungen im Rahmen der Presseförderung des Bundes 2012 bis 2014**

Tageszeitung	Vertriebsförderung von Tageszeitungen	Besondere Förderung zur Erhaltung der regionalen Vielfalt der Tageszeitungen	Zusammen	
			in 1.000 Euro	in %
<b>2012</b>				
<b>Insgesamt</b>	<b>2.118,9</b>	<b>52.870,0</b>	<b>7.405,9</b>	<b>100,0</b>
Der Standard	163,0	877,4	1.040,3	14,0
Die Presse	130,4	941,1	1.071,5	14,5
Kleine Zeitung (Kombi)	163,0	-	163,0	2,2
Kurier	130,4	-	130,4	1,8
Neue Kärntner Tageszeitung	163,0	795,9	958,9	12,9
Neue Kronen-Zeitung	163,0	-	163,0	2,2
Neue Vorarlberger Tageszeitung	130,4	676,0	806,4	10,9
Neues Volksblatt	163,0	695,7	858,7	11,6
Oberösterreichische Nachrichten	163,0	-	163,0	2,2
Salzburger Nachrichten	163,0	-	163,0	2,2
Salzburger Volkszeitung	163,0	726,7	8.897,0	12,0
Tiroler Tageszeitung	163,0	-	163,0	2,2
Vorarlberger Nachrichten	163,0	-	163,0	2,2
WirtschaftsBlatt	97,8	574,2	672,0	9,1
<b>2013</b>				
<b>Insgesamt</b>	<b>20.979,0</b>	<b>52.420,0</b>	<b>73.399,0</b>	<b>100,0</b>
Der Standard	161,4	881,3	1.042,6	14,2
Die Presse	129,1	948,4	1.077,5	14,7
Kleine Zeitung (Kombi)	161,4	-	161,4	2,2
Kurier	129,1	-	129,1	1,8
Neue Kärntner Tageszeitung	161,4	821,8	983,2	13,4
Neue Kronen-Zeitung	161,4	-	161,4	2,2
Neue Vorarlberger Tageszeitung	129,1	672,3	801,4	10,9
Neues Volksblatt	161,4	695,5	856,9	11,7
Oberösterreichische Nachrichten	161,4	-	161,4	2,2
Salzburger Nachrichten	161,4	-	161,4	2,2
Salzburger Volkszeitung	161,4	6.496,0	811,0	11,0
Tiroler Tageszeitung	161,4	-	161,4	2,2
Vorarlberger Nachrichten	161,4	-	161,4	2,2
WirtschaftsBlatt	96,8	573,1	669,9	9,1
<b>2014</b>				
<b>Insgesamt</b>	<b>19.231,0</b>	<b>32.420,0</b>	<b>51.651,0</b>	<b>100,0</b>
Der Standard	1.748,0	7.257,0	9.005,0	17,4
Die Presse	1.399,0	7.646,0	9.044,0	17,5
Kleine Zeitung (Kombi)	1.748,0	-	1.748,0	3,4
Kurier	1.399,0	-	1.399,0	2,7
Neue Kronen-Zeitung	1.748,0	-	1.748,0	3,4
Neue Vorarlberger Tageszeitung	1.399,0	5.984,0	7.382,0	14,3
Neues Volksblatt	1.748,0	6.102,0	7.850,0	15,2
Oberösterreichische Nachrichten	1.748,0	-	1.748,0	3,4
Salzburger Nachrichten	1.748,0	-	1.748,0	3,4
Tiroler Tageszeitung	1.748,0	-	1.748,0	3,4
Vorarlberger Nachrichten	1.748,0	-	1.748,0	3,4
WirtschaftsBlatt	1.049,0	5.431,0	6.480,0	12,5

Q: Kommunikationsbehörde Austria.  
Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

**P7. Buchproduktion: Österreichische Neuerscheinungen 2004 bis 2014 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel)**

DDC-Code	Sachgruppe <sup>1)</sup>	2004	2006	2008	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Insgesamt<sup>2)</sup></b>		<b>8.981</b>	<b>7.631</b>	<b>8.343</b>	<b>8.132</b>	<b>8.037</b>	<b>9.533</b>	<b>9.388</b>	<b>8.553</b>
<b>Allgemeines, Informatik, Informationswissenschaft</b>		<b>355</b>	<b>246</b>	<b>220</b>	<b>158</b>	<b>217</b>	<b>245</b>	<b>187</b>	<b>206</b>
000	Allgemeines, Wissenschaft	58	31	23	37	45	42	57	32
004	Informatik	68	69	29	17	14	31	38	34
010	Bibliografien	12	1	2	3	6	12	7	3
020	Bibliotheks- und Informationswissenschaft	14	9	6	9	14	30	14	16
030	Enzyklopädien	9	23	4	3	1	-	1	1
050	Zeitschriften, fortlaufende Sammelwerke	121	74	97	38	113	81	32	50
060	Organisationen, Museumswissenschaft	20	6	8	10	10	18	12	16
070	Nachrichtenmedien, Journalismus, Verlagswesen	36	24	31	28	9	18	18	43
080	Allgemeine Sammelwerke	2	-	6	4	3	1	1	0
090	Handschriften, seltene Bücher	15	9	14	9	2	12	7	11
<b>Philosophie und Psychologie</b>		<b>247</b>	<b>225</b>	<b>247</b>	<b>214</b>	<b>352</b>	<b>283</b>	<b>307</b>	<b>291</b>
100	Philosophie	71	81	85	73	72	95	90	102
130	Parapsychologie, Okkultismus	60	51	63	48	179	80	114	73
150	Psychologie	116	93	99	93	101	108	103	116
<b>Religion</b>		<b>365</b>	<b>235</b>	<b>447</b>	<b>308</b>	<b>447</b>	<b>411</b>	<b>443</b>	<b>440</b>
200	Religion, Religionsphilosophie	36	27	58	21	52	32	37	28
220	Bibel	18	8	13	9	33	22	16	11
230	Theologie, Christentum	287	181	329	249	290	299	322	337
290	Andere Religionen	24	19	47	29	72	58	68	64
<b>Sozialwissenschaften</b>		<b>2.666</b>	<b>2.179</b>	<b>2.204</b>	<b>2.256</b>	<b>2.429</b>	<b>2.968</b>	<b>2.989</b>	<b>2.860</b>
300	Sozialwissenschaften, Soziologie	190	214	230	239	265	333	311	251
310	Statistik	28	16	11	8	-	7	4	4
320	Politik	228	178	200	197	222	284	227	272
330	Wirtschaft <sup>3)</sup>	562	421	325	339	410	421	430	337
333.7	Natürliche Ressourcen, Energie und Umwelt <sup>4)</sup>	-	-	-	56	60	77	117	45
340	Recht <sup>5)</sup>	724	685	703	706	769	912	1.038	942
350	Öffentliche Verwaltung <sup>6)</sup>	87	88	103	85	55	57	85	443
355	Militär	81	57	63	54	38	61	85	40
360	Soziale Probleme, Sozialarbeit	152	165	198	230	249	361	301	230
370	Erziehung, Schul- und Bildungswesen	322	185	220	201	183	268	239	164
380	Handel, Kommunikation, Verkehr	218	105	104	98	131	145	108	95
390	Ethnologie <sup>7)</sup>	74	65	47	43	47	42	44	37
<b>Sprache</b>		<b>158</b>	<b>162</b>	<b>138</b>	<b>77</b>	<b>94</b>	<b>156</b>	<b>99</b>	<b>115</b>
400	Sprache, Linguistik	48	34	16	22	19	37	25	18
420	Englisch	15	20	13	5	12	23	12	10
430	Deutsch	57	64	63	24	39	61	35	42
439	Andere germanische Sprachen	3	-	2	-	-	1	-	2
440	Französisch, romanische Sprachen allgemein	6	6	6	3	5	2	3	3
450	Italienisch, Rumänisch, Rätoromanisch	2	4	2	1	1	4	1	2
460	Spanisch, Portugiesisch	5	2	3	1	3	3	-	1
470	Latein	5	2	5	3	11	3	4	0
480	Griechisch	3	2	-	1	-	2	1	0
490	Andere Sprachen	14	28	28	17	4	8	11	8
491.8	Slawische Sprachen <sup>8)</sup>	-	-	-	-	-	12	7	29
<b>Naturwissenschaften und Mathematik</b>		<b>367</b>	<b>280</b>	<b>267</b>	<b>145</b>	<b>166</b>	<b>219</b>	<b>209</b>	<b>177</b>
500	Naturwissenschaften	13	11	9	8	3	11	14	10
510	Mathematik	27	48	48	14	28	12	30	39
520	Astronomie	7	9	9	12	10	12	7	16
530	Physik	37	37	36	10	20	26	16	16
540	Chemie <sup>9)</sup>	10	6	9	5	9	7	10	3
550	Geowissenschaften <sup>10)</sup>	55	53	66	21	33	62	41	25
560	Paläontologie	5	2	4	4	3	6	1	7
570	Biowissenschaften, Biologie	131	52	35	26	41	37	42	23
580	Pflanzen (Botanik)	35	28	22	18	7	25	20	20
590	Tiere (Zoologie)	47	34	29	27	12	21	28	18
<b>Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften</b>		<b>1.255</b>	<b>856</b>	<b>1.093</b>	<b>1.196</b>	<b>1.156</b>	<b>1.295</b>	<b>1.189</b>	<b>1.088</b>
600	Technik	69	16	11	10	10	6	14	5
610	Medizin, Gesundheit <sup>11)</sup>	359	289	260	302	340	346	331	278
620	Ingenieurwissenschaften	160	136	144	191	199	229	182	153
621.3	Elektrotechnik, Elektronik <sup>9)</sup>	-	-	-	-	-	33	30	20
624	Ingenieurbau und Umwelttechnik <sup>12)</sup>	-	-	-	-	-	18	16	53
630	Landwirtschaft, Veterinärmedizin	168	99	119	138	91	110	108	88
640	Hauswirtschaft	327	178	271	309	266	303	240	278
650	Management	94	80	212	159	192	173	200	143
660	Technische Chemie	7	22	23	16	17	21	14	13
670	Industrielle Fertigung	23	18	18	25	16	23	19	13

**P7. Buchproduktion: Österreichische Neuerscheinungen 2004 bis 2014 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel) (Schluss)**

DDC-Code	Sachgruppe <sup>1)</sup>	2004	2006	2008	2010	2011	2012	2013	2014
690	Hausbau, Bauhandwerk	48	18	35	46	25	33	35	44
	<b>Künste und Unterhaltung</b>	<b>1.150</b>	<b>985</b>	<b>1.071</b>	<b>1.255</b>	<b>1.248</b>	<b>1.506</b>	<b>1.716</b>	<b>1.318</b>
700	Künste, Bildende Kunst allgemein	235	212	257	245	242	319	356	305
710	Landschaftsgestaltung, Raumplanung	40	33	26	22	26	68	30	28
720	Architektur	125	100	136	178	170	196	168	141
730	Plastik, Numismatik, Keramik, Metallkunst	45	29	34	34	45	52	60	60
740	Zeichnung, Kunsthandwerk	39	37	56	72	73	66	258	81
741.5	Comics, Cartoons, Karikaturen	22	20	28	21	17	19	39	29
750	Malerei	137	126	119	105	142	140	148	109
760	Grafische Verfahren, Drucke	30	27	16	17	14	27	14	27
770	Fotografie, Computerkunst	79	85	77	64	71	101	96	87
780	Musik	124	145	125	157	146	184	219	146
790	Freizeitgestaltung, Darstellende Kunst	9	7	7	5	8	8	5	5
791	Öffentliche Darbietungen, Film, Rundfunk	31	25	33	35	39	54	40	26
792	Theater, Tanz	45	32	29	61	46	44	59	25
793	Spiel	26	19	22	12	13	11	15	14
796	Sport	163	88	106	227	196	217	209	235
	<b>Literatur</b>	<b>1.504</b>	<b>1.703</b>	<b>1.824</b>	<b>1.876</b>	<b>1.256</b>	<b>1.723</b>	<b>1.436</b>	<b>1.337</b>
800	Literatur, Rhetorik, Literaturwissenschaft	61	51	55	56	67	51	72	43
810	Englische Literatur Amerikas	144	129	153	151	17	31	21	13
820	Englische Literatur	113	84	126	118	30	25	21	16
830	Deutsche Literatur	1.057	1.273	1.333	1.417	1.088	1.512	1.197	1.168
839	Literatur in anderen germanischen Sprachen	30	30	45	23	7	9	4	5
840	Französische Literatur	18	27	27	18	9	10	10	9
850	Italienische, rumänische, rätoromanische Literatur	11	16	10	10	6	12	8	9
860	Spanische und portugiesische Literatur	6	13	15	18	12	3	7	9
870	Lateinische Literatur	4	2	3	1	2	2	10	3
880	Griechische Literatur	3	1	2	6	2	3	4	1
890	Literatur in anderen Sprachen	57	77	55	58	16	19	24	15
891.8	Slawische Literatur <sup>8)</sup>	-	-	-	-	-	46	58	46
	<b>Geschichte und Geografie</b>	<b>914</b>	<b>760</b>	<b>832</b>	<b>647</b>	<b>672</b>	<b>727</b>	<b>813</b>	<b>721</b>
900	Geschichte	28	34	45	20	25	20	23	22
910	Geografie, Reisen	146	119	180	94	96	92	66	58
914.36	Landeskunde Österreichs	211	190	167	99	92	125	183	135
920	Biografie, Genealogie, Heraldik	14	22	38	45	44	42	32	49
930	Alte Geschichte, Archäologie	80	55	58	44	58	41	86	59
940	Geschichte Europas	121	100	97	129	139	150	116	148
943.6	Geschichte Österreichs	300	232	235	204	201	234	292	236
950	Geschichte Asiens	8	7	7	5	8	14	8	7
960	Geschichte Afrikas	1	-	-	-	3	4	2	3
970	Geschichte Nordamerikas	2	-	4	5	4	4	1	1
980	Geschichte Südamerikas	1	1	1	2	-	-	2	2
990	Geschichte der übrigen Welt	2	-	-	-	2	1	2	1

Q: Österreichische Nationalbibliothek.

1) Die Sachgruppen-Gliederung beruht auf der Dewey-Dezimalklassifikation (DDC), 22. Ausgabe. - 2) Ohne approbierte Schulbücher. - 3) Ohne Management (siehe Hauptklasse Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften). - 4) Bis 2009 nicht extra ausgewiesen; war zumeist in Gruppe 330 enthalten. - 5) Kriminologie, Strafvollzug in Sachgruppe Soziale Probleme, Sozialarbeit (360) enthalten. - 6) Der Anstieg von 2013 auf 2014 resultiert aus der verspäteten Ablieferung von 331 Publikationen des Rechnungshofes aus den Jahren 2010 bis 2013, die im Berichtsjahr 2014 angezeigt werden. 7) Sozial- und Kulturanthropologie in Sachgruppe Sozialwissenschaften, Soziologie (300) enthalten. - 8) Bis 2011 nicht extra ausgewiesen. - 9) Biochemie in Sachgruppe Biowissenschaften, Biologie (570) enthalten. - 10) Kristallographie, Mineralogie in Sachgruppe Chemie (540) enthalten. - 11) Veterinärmedizin in Sachgruppe Landwirtschaft, Veterinärmedizin (630) enthalten.

**P8. Österreichische Hochschulschriften 2004 bis 2014 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel)**

Sachgruppe <sup>1)</sup>	2004	2005	2006	2007	2008 <sup>2)</sup>	2009	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Insgesamt</b>	<b>12.026</b>	<b>14.265</b>	<b>13.466</b>	<b>11.780</b>	<b>2.220</b>	<b>2.017</b>	<b>2.081</b>	<b>1.871</b>	<b>2.083</b>	<b>1.978</b>	<b>1.744</b>
Allgemeines, Buch und Schrift, Hochschulen, Publizistik, Bibliotheken	336	460	447	190	35	18	20	18	26	22	28
Religion, Theologie	181	224	124	95	37	47	22	40	35	45	38
Philosophie, Psychologie, Esoterik	958	1.131	1.010	648	65	87	89	108	109	85	66
Recht, Verwaltung	866	1.037	1.237	1.156	287	307	296	213	217	202	148
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	2.781	3.254	3.022	2.748	226	199	220	254	227	177	168
Politik, Militär	211	258	253	126	36	42	56	51	35	37	32
Sprach- und Literaturwissenschaft	549	628	598	546	86	84	97	62	77	74	92
Erziehung, Bildung, Unterricht	602	685	591	503	43	32	46	43	37	32	50
Bildende Kunst, Kunstgewerbe, Architektur	790	837	729	646	53	41	67	42	53	58	47
Musik, Theater, Film, Radio, Fernsehen	367	419	336	341	53	38	44	34	48	44	37
Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	356	470	310	292	72	79	79	84	86	89	62
Geographie, Völkerkunde, Reisen	217	274	190	91	19	25	25	27	26	13	26
Medizin, Veterinärmedizin, Pharmazie	886	1.039	876	1.010	366	300	229	163	141	228	210
Naturwissenschaften, Ökologie	1.274	1.543	1.477	1.301	442	419	418	367	488	453	360
Mathematik, Informatik	545	652	806	726	160	109	159	148	199	164	161
Technik, Industrie, Gewerbe	807	967	1.058	954	184	159	174	183	229	209	185
Nachrichten- und Verkehrswesen, Fremdenverkehr	29	49	55	28	4	5	5	2	4	7	2
Land- und Forstwirtschaft, Hauswirtschaft	79	107	140	187	46	14	28	24	26	24	24
Turnen, Sport, Alpinismus, Spiele	190	229	203	192	6	12	7	8	19	15	8
Kalender, Zeitungen, Verschiedenes	2	2	4	-	-	-	-	-	1	-	-

Q: Österreichische Nationalbibliothek.

Hochschulschriften der Universitäten und Fachhochschulen: Diplom- und Masterarbeiten, Dissertationen, Habilitationsschriften. - 1) Altes Sachgruppenschema der österreichischen Bibliotheksstatistik. - 2) Seit Jänner 2008 werden in der Österreichischen Bibliographie nur noch in Österreich erschienene Dissertationen erfasst.



Ausbildung / Weiterbildung



## A1. Belegte Studien ordentlicher Studierender an Universitäten der Künste im Wintersemester 2013/14

Studienrichtung	Insgesamt			inländische Studierende			ausländische Studierende		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
<b>Insgesamt</b>	<b>10.248</b>	<b>4.494</b>	<b>5.754</b>	<b>5.512</b>	<b>2.420</b>	<b>3.092</b>	<b>4.736</b>	<b>2.074</b>	<b>2.662</b>
Bachelorstudien	3.003	1.443	1.560	1.577	800	777	1.426	643	783
Diplomstudien	4.565	1.881	2.684	2.709	1.051	1.658	1.856	830	1.026
Masterstudien	1.863	796	1.067	780	355	425	1.083	441	642
Doktoratsstudien	817	374	443	446	214	232	371	160	211
<b>Bachelor-, Diplom- und Masterstudien</b>	<b>9.431</b>	<b>4.120</b>	<b>5.311</b>	<b>5.066</b>	<b>2.206</b>	<b>2.860</b>	<b>4.365</b>	<b>1.914</b>	<b>2.451</b>
<b>Musik</b>	<b>5.051</b>	<b>2.315</b>	<b>2.736</b>	<b>2.286</b>	<b>1.100</b>	<b>1.186</b>	<b>2.765</b>	<b>1.215</b>	<b>1.550</b>
Akkordeon (B)	7	–	1	–	–	–	6	–	1
Akkordeon (M)	4	3	1	0	0	0	4	3	1
Alte Musik/Viola da Gamba (B)	1	0	1	–	–	–	1	0	1
Alte Musik/Viola da Gamba (M)	5	2	3	1	1	–	4	1	3
Barockcello (M)	1	1	0	–	–	–	1	1	0
Barockvioline/Barockviola (B)	4	–	2	0	–	0	–	–	–
Barockvioline/Barockviola (M)	3	0	–	3	0	–	–	–	–
Basstuba	4	4	0	4	4	0	0	0	0
Basstuba (B)	10	10	0	6	6	–	4	4	0
Basstuba (M)	5	3	2	2	1	–	3	–	1
Blasorchesterleitung (M)	5	3	2	1	1	0	4	2	2
Blockflöte	25	4	21	10	3	7	15	1	14
Blockflöte (B)	16	3	13	6	–	5	10	2	8
Blockflöte (M)	7	0	7	1	0	1	6	0	6
Cembalo	14	6	8	–	–	–	10	4	6
Cembalo (B)	10	–	5	–	–	–	10	–	5
Cembalo (M)	5	1	4	0	0	0	5	1	4
Dirigieren	107	80	27	7	5	2	100	75	25
Dirigieren (B)	28	20	8	–	–	–	16	10	6
Dirigieren (M)	16	9	7	0	0	0	16	9	7
Fagott	17	9	8	9	5	4	8	4	4
Fagott (B)	9	2	7	5	0	–	4	2	2
Fagott (M)	12	5	7	1	1	0	11	4	7
Flöte	47	9	38	10	2	8	37	7	30
Flöte (B)	32	2	30	8	1	7	24	1	23
Flöte (M)	25	2	23	5	0	5	20	2	18
Gesang	29	10	19	18	9	9	11	1	10
Gesang (B)	180	84	96	48	28	20	132	56	76
Gesang (M)	142	46	96	29	10	19	113	36	77
Gitarre	45	35	10	11	6	5	34	29	5
Gitarre (B)	41	33	8	3	2	1	38	31	7
Gitarre (M)	35	–	8	3	–	1	32	–	7
Harfe	10	0	10	5	–	5	5	0	5
Harfe (B)	3	–	2	–	–	–	1	–	0
Harfe (M)	8	0	8	1	0	1	7	0	–
Horn	24	18	6	17	14	3	7	4	3
Horn (B)	31	19	12	7	4	–	24	15	9
Horn (M)	18	10	8	2	2	0	16	8	8
Instrumental(Gesangs)pädagogik (B)	1.133	523	610	707	360	347	426	163	263
Instrumental(Gesangs)pädagogik (M)	402	145	257	257	111	146	145	34	111
Jazz (B)	91	77	14	31	27	4	60	50	10
Jazz (M)	25	20	5	7	4	–	18	16	2
Katholische u. Evangelische Kirchenmusik	4	3	1	0	0	0	4	3	1
Katholische u. Evangelische Kirchenmusik (B)	19	11	8	7	5	2	12	6	6
Katholische u. Evangelische Kirchenmusik (M)	7	4	3	4	3	1	3	1	2
Klarinette	39	17	22	29	15	14	10	2	8
Klarinette (B)	33	17	16	12	6	6	21	11	10
Klarinette (M)	32	23	9	11	9	2	21	14	7
Klavier	75	32	43	6	3	3	69	29	40
Klavier (B)	53	16	37	11	3	8	42	13	29
Klavier (M)	84	31	53	5	–	2	79	28	51
Klavierkammermusik	19	6	13	2	0	2	17	6	11
Klavierkammermusik (M)	23	6	17	2	–	1	21	5	16
Klavier0Vokalbegleitung	15	8	7	3	–	2	12	7	5
Klavier0Vokalbegleitung (M)	12	3	9	2	1	1	10	2	8
Komposition und Musiktheorie	84	63	21	23	20	3	61	43	18
Komposition und Musiktheorie (B)	59	42	17	12	8	4	47	34	13
Komposition und Musiktheorie (M)	70	48	22	12	10	2	58	38	20
Kontrabass	23	18	5	9	7	2	14	11	3
Kontrabass (B)	13	8	5	4	3	–	9	5	4
Kontrabass (M)	13	7	6	1	1	0	12	6	6
Musik- und Bewegungserziehung (B)	83	4	79	41	3	38	42	1	41

**A1. Belegte Studien ordentlicher Studierender an Universitäten der Künste im Wintersemester 2013/14 (Fortsetzung)**

Studienrichtung	Insgesamt			inländische Studierende			ausländische Studierende		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
Musik- und Bewegungserziehung (M)	66	8	58	34	6	28	32	2	30
Musikerziehung UF	496	–	314	436	–	271	60	–	43
Musikerziehung UF (B)	22	7	15	20	6	14	2	1	1
Musiktheaterregie	8	2	6	1	0	1	7	2	–
Musiktherapie	57	7	50	40	4	36	17	3	14
Oboe	13	3	10	11	–	9	2	1	1
Oboe (B)	14	4	10	5	1	4	9	3	6
Oboe (M)	7	3	4	1	0	1	6	3	3
Orgel	36	25	11	–	–	–	24	18	6
Orgel (B)	18	11	7	5	3	2	13	8	5
Orgel (M)	10	2	8	0	0	0	10	2	–
Performance Practice in Contemp. Music (M)	16	6	10	6	3	3	10	3	–
Posaune	22	20	2	19	17	–	3	3	0
Posaune (B)	25	24	1	18	17	1	7	7	0
Posaune (M)	9	9	0	8	8	0	–	–	–
Saxophon	21	17	4	–	–	–	11	9	2
Saxophon (B)	3	2	1	0	0	0	3	2	1
Saxophon (M)	6	5	1	2	1	1	4	4	0
Schlaginstrumente	27	21	6	17	15	–	10	6	4
Schlaginstrumente (B)	20	15	5	7	7	0	13	8	5
Schlaginstrumente (M)	9	6	3	4	3	1	5	3	2
Streicherkammermusik	32	10	22	9	2	7	23	8	15
Tonmeisterstudium	67	52	15	22	18	–	45	34	11
Trompete	37	32	5	28	25	–	9	7	2
Trompete (B)	30	26	4	13	13	0	17	13	4
Trompete (M)	15	13	2	10	–	0	5	3	2
Viola	46	14	32	13	6	–	33	8	25
Viola (B)	38	11	27	2	0	2	36	11	25
Viola (M)	26	8	18	3	2	1	23	6	17
Violine	152	40	112	38	7	31	114	33	81
Violine (B)	106	40	66	16	8	8	90	32	58
Violine (M)	73	27	46	7	2	5	66	25	41
Violoncello	48	24	24	13	–	7	35	18	17
Violoncello (B)	59	25	34	12	–	9	47	22	25
Violoncello (M)	21	8	13	4	–	4	17	8	9
Darstellende Kunst	491	245	246	231	109	122	260	136	124
Bühnengestaltung	122	33	89	51	11	40	71	22	49
<b>Darstellende Kunst</b>	<b>192</b>	<b>104</b>	<b>88</b>	<b>54</b>	<b>23</b>	<b>31</b>	<b>138</b>	<b>81</b>	<b>57</b>
Film und Fernsehen (B)	123	76	47	90	56	34	33	20	13
Film und Fernsehen (M)	54	32	22	36	19	17	18	13	5
<b>Bildende und angewandte Kunst</b>	<b>3.421</b>	<b>1.291</b>	<b>2.130</b>	<b>2.233</b>	<b>823</b>	<b>1.410</b>	<b>1.188</b>	<b>468</b>	<b>720</b>
Architektur	97	52	45	53	30	23	44	22	22
Architektur (B)	123	61	62	71	39	32	52	22	30
Architektur (M)	167	88	79	69	39	30	98	49	49
Bildende Kunst	1.114	477	637	663	290	373	451	187	264
Bildnerische Erziehung UF	507	116	391	421	98	323	86	18	68
Bildnerische Erziehung UF (B)	17	4	13	13	2	11	4	2	2
Critical Studies (M)	33	11	22	14	4	10	19	7	12
Design	162	71	91	92	32	60	70	39	31
Konservierung und Restaurierung	123	20	103	71	13	58	52	7	45
Kunst und Gestaltung (B)	143	26	117	93	19	74	50	7	43
Kunst und Gestaltung (M)	66	16	50	42	8	34	24	8	16
Mediengestaltung	127	83	44	85	59	26	42	24	18
Mediengestaltung (B)	112	58	54	93	52	41	19	6	13
Mediengestaltung (M)	164	88	76	94	46	48	70	42	28
Mediengestaltung UF	29	11	18	27	9	18	2	2	0
Social Design (M)	29	7	22	9	5	4	20	2	18
Sprachkunst (B)	47	14	33	30	8	22	17	6	11
Textiles Gestalten UF	137	19	118	116	16	100	21	3	18
Textiles Gestalten UF (B)	3	0	3	3	0	3	0	0	0
TransArts–Transdisziplinäre Kunst (B)	34	14	20	20	8	12	14	6	8
TransArts–Transdisziplinäre Kunst (M)	11	4	7	4	2	2	7	2	5
Werkerziehung UF	170	50	120	146	43	103	24	7	17
Werkerziehung UF (B)	6	1	5	4	1	3	2	0	2
<b>Geisteswissenschaften</b>	<b>170</b>	<b>74</b>	<b>96</b>	<b>131</b>	<b>57</b>	<b>74</b>	<b>39</b>	<b>17</b>	<b>22</b>
Musikwissenschaft (B)	98	53	45	75	40	35	23	13	10
Musikwissenschaft (M)	31	14	17	25	12	13	6	2	4
Mediengestaltung (M)	41	7	34	31	5	26	10	2	8

**A1. Belegte Studien ordentlicher Studierender an Universitäten der Künste im Wintersemester 2013/14 (Schluss)**

Studienrichtung	Insgesamt			inländische Studierende			ausländische Studierende		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
<b>Technik</b>	<b>291</b>	<b>193</b>	<b>98</b>	<b>178</b>	<b>115</b>	<b>63</b>	<b>113</b>	<b>78</b>	<b>35</b>
Elektrotechnik-Toningenieur	22	17	5	16	11	5	6	6	–
Elektrotechnik-Toningenieur (B)	70	62	8	31	27	4	39	35	4
Elektrotechnik-Toningenieur (M)	27	21	6	9	7	2	18	14	4
Industrial Design	114	56	58	72	37	35	42	19	23
Industrial Design (B)	36	24	12	33	22	11	3	2	1
Industrial Design (M)	22	13	9	17	11	6	5	2	3
<b>Individuelles Diplomstudium</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	–	–	–
Individuelles Diplomstudium	6	1	5	6	1	5	–	–	–
Individuelles Masterstudium (M)	1	1	–	1	1	–	–	–	–
<b>Doktoratsstudien</b>	<b>817</b>	<b>374</b>	<b>443</b>	<b>446</b>	<b>214</b>	<b>232</b>	<b>371</b>	<b>160</b>	<b>211</b>
Dr.-Studium d. technischen Wissenschaften	7	3	4	3	2	1	4	1	3
Dr.-Studium d. technischen Wissenschaften (6 Sem)	31	20	11	16	10	6	15	10	–
Dr.-Studium der Künste (6 Sem)	10	8	2	4	3	1	–	–	–
Dr.-Studium der Naturwissenschaften	5	4	1	5	4	1	0	0	0
Dr.-Studium der Naturwissenschaften (6 Sem)	11	5	6	5	2	3	6	3	3
Dr.-Studium der Philosophie	168	84	84	107	48	59	61	36	25
Dr.-Studium der Philosophie (6 Sem)	242	88	154	135	56	79	107	32	75
PhD-Studium (Doctor of Philosophy)	343	162	181	171	89	82	172	73	99

Q: STATISTIK AUSTRIA.

Abkürzungserklärung: Stv = Studienversuch; UF = Unterrichtsfach (Lehramt nach UniStG); (B) = Bachelorstudium; (M) = Masterstudium (nach Bachelor).

**A2. Belegte Studien von inländischen und ausländischen ordentlichen Studierenden an Universitäten der Künste nach Universitäten, Studienrichtungen und Geschlecht Wintersemester 2013/14**

Universität, Studienrichtung	Insgesamt			Inländer			Ausländer		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
<b>Akademie der bildenden Künste Wien</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>1.384</b>	<b>516</b>	<b>868</b>	<b>778</b>	<b>292</b>	<b>486</b>	<b>606</b>	<b>224</b>	<b>382</b>
Bachelorstudien	79	42	37	37	23	14	42	19	23
Diplomstudien	1.007	360	647	588	202	386	419	158	261
Masterstudien	106	47	59	52	25	27	54	22	32
Doktoratsstudien	192	67	125	101	42	59	91	25	66
<b>Bachelor-, Diplom- und Masterstudien</b>	<b>1.192</b>	<b>449</b>	<b>743</b>	<b>677</b>	<b>250</b>	<b>427</b>	<b>515</b>	<b>199</b>	<b>316</b>
Critical Studies (M)	33	11	22	14	4	10	19	–	12
Bühnengestaltung	33	10	23	14	5	9	19	5	14
Konservierung und Restaurierung	67	9	58	34	4	30	33	5	28
Bildnerische Erziehung UF	160	32	128	124	26	98	36	6	30
Werkerziehung UF	43	13	30	35	9	26	8	4	4
Textiles Gestalten UF	56	13	43	49	11	38	7	2	5
Architektur (B)	79	42	37	37	23	14	42	19	23
Architektur (M)	73	36	37	38	21	17	35	15	20
Bildende Kunst	648	283	365	332	147	185	316	136	180
<b>Dokoratsstudien</b>	<b>192</b>	<b>67</b>	<b>125</b>	<b>101</b>	<b>42</b>	<b>59</b>	<b>91</b>	<b>25</b>	<b>66</b>
Dr.-Studium d.technischen Wissenschaften	1	–	1	–	–	–	1	–	–
Dr.-Studium der Philosophie	33	16	17	21	9	12	12	7	5
PhD-Studium (Doctor of Philosophy)	22	3	19	2	–	2	20	3	17
Dr.-Studium d.technischen Wissenschaften (6 sem)	7	4	3	5	3	2	2	1	1
Dr.-Studium der Naturwissenschaften (6 Sem)	4	–	4	–	–	–	3	–	3
Dr.-Studium der Philosophie (6 Sem)	125	44	81	72	–	42	53	14	39
<b>Universität für angewandte Kunst Wien</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>1.506</b>	<b>622</b>	<b>884</b>	<b>911</b>	<b>376</b>	<b>535</b>	<b>595</b>	<b>246</b>	<b>349</b>
Bachelorstudien	81	28	53	50	16	34	31	12	19
Diplomstudien	1.089	442	647	710	288	422	379	154	225
Masterstudien	138	68	70	35	23	12	103	45	58
Doktoratsstudien	198	84	114	116	49	67	82	35	47
<b>Bachelor-, Diplom- und Masterstudien</b>	<b>1.308</b>	<b>538</b>	<b>770</b>	<b>795</b>	<b>327</b>	<b>468</b>	<b>513</b>	<b>211</b>	<b>302</b>
Bühnengestaltung	33	13	20	11	4	7	22	9	13
Sprachkunst (B)	47	14	33	30	8	22	17	6	11
Mediengestaltung	127	83	44	85	59	26	42	24	18
Mediengestaltung (M)	33	17	16	10	7	3	23	10	13
Industrial Design	114	56	58	72	37	35	42	19	23
Konservierung und Restaurierung	56	11	45	37	9	28	19	2	17
Bildnerische Erziehung UF	153	–	109	123	–	87	–	–	–
Werkerziehung UF	81	26	55	69	24	45	12	2	10
Textiles Gestalten UF	52	4	48	40	3	37	12	1	11
Architektur	76	43	33	34	22	12	42	21	21
Architektur (M)	65	40	25	12	9	3	53	31	22
TransArts - Transdisziplinäre Kunst (B)	34	14	20	20	8	12	14	–	8
TransArts - Transdisziplinäre Kunst (M)	11	4	7	4	2	2	7	2	5
Social Design (M)	29	7	22	9	5	4	20	2	18
Bildende Kunst	235	91	144	147	62	85	88	29	59
Design	162	71	91	–	–	–	70	39	31
<b>Dokoratsstudien</b>	<b>198</b>	<b>84</b>	<b>114</b>	<b>116</b>	<b>49</b>	<b>67</b>	<b>82</b>	<b>35</b>	<b>47</b>
Dr.-Studium d.technischen Wissenschaften	6	3	3	3	2	1	3	1	2
Dr.-Studium der Naturwissenschaften	2	1	1	2	1	1	–	–	–
Dr.-Studium der Philosophie	42	15	27	33	11	22	9	4	–
Dr.-Studium d.technischen Wissenschaften (6 Sem)	24	16	8	11	7	4	13	9	4
Dr.-Studium der Naturwissenschaften (6 Sem)	7	5	2	4	2	2	3	3	–
Dr.-Studium der Philosophie (6 Sem)	117	44	73	63	26	37	54	18	36
<b>Universität für Musik und darstellende Kunst Wien</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>2.813</b>	<b>1.316</b>	<b>1.497</b>	<b>1.497</b>	<b>722</b>	<b>775</b>	<b>1.316</b>	<b>594</b>	<b>722</b>
Bachelorstudien	827	385	442	546	279	267	281	106	175
Diplomstudien	1.432	707	725	623	306	317	809	401	408
Masterstudien	367	133	234	239	95	144	128	38	90
Doktoratsstudien	187	91	96	89	42	47	98	49	49
<b>Bachelor-, Diplom- und Masterstudien</b>	<b>2.626</b>	<b>1.225</b>	<b>1.401</b>	<b>1.408</b>	<b>680</b>	<b>728</b>	<b>1.218</b>	<b>545</b>	<b>673</b>
Individuelles Diplomstudium	1	1	–	1	1	–	–	–	–
Komposition und Musiktheorie	84	63	21	23	20	3	61	43	18
Dirigieren	89	71	18	5	5	–	84	66	18
Klavier	75	32	43	6	3	3	69	29	40
Orgel	36	25	11	12	7	–	24	18	6

**A2. Belegte Studien von inländischen und ausländischen ordentlichen Studierenden an Universitäten der Künste nach Universitäten, Studienrichtungen und Geschlecht Wintersemester 2013/14 (Fortsetzung)**

Universität, Studienrichtung	Insgesamt			Inländer			Ausländer		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
Cembalo	14	6	8	4	2	2	10	4	6
Klavierkammermusik	19	6	13	2	–	2	17	6	11
Klavier-Vokalbegleitung	15	8	7	3	1	2	12	7	5
Violine	152	40	112	38	7	31	114	33	81
Viola	46	14	32	13	6	7	33	8	25
Violoncello	48	24	24	13	6	7	35	18	17
Kontrabass	23	18	5	9	7	2	14	11	3
Gitarre	45	35	10	11	6	5	34	29	5
Harfe	10	–	10	5	–	5	5	–	5
Flöte	47	9	38	10	2	8	37	7	–
Blockflöte	25	4	–	10	3	–	–	–	–
Oboe	13	3	10	11	2	9	2	1	1
Klarinette	39	17	22	29	15	14	10	2	8
Fagott	17	9	8	9	5	4	8	4	4
Saxophon	21	17	4	10	–	2	11	9	2
Horn	24	18	6	17	14	3	7	4	3
Trompete	37	32	5	28	25	3	9	7	2
Posaune	22	20	2	19	–	2	3	3	–
Basstuba	4	4	–	4	–	–	–	–	–
Schlaginstrumente	27	21	6	17	15	2	10	6	4
Gesang	29	10	19	18	9	9	11	1	10
Gesang (B)	81	37	44	26	18	8	55	19	36
Gesang (M)	37	13	24	14	5	9	23	–	15
Musiktheaterregie	8	2	6	1	–	1	7	2	5
Streicherkammermusik	32	–	22	9	–	7	23	–	15
Instrumental(Gesangs)pädagogik (B)	570	261	309	398	198	200	172	63	109
Instrumental(Gesangs)pädagogik (M)	242	83	159	167	67	100	75	16	–
Musik- und Bewegungserziehung (B)	39	3	36	26	2	24	13	1	12
Musik- und Bewegungserziehung (M)	30	2	28	19	2	17	11	–	–
Darstellende Kunst	82	43	39	26	13	13	56	30	26
Film und Fernsehen (B)	123	76	47	90	56	34	33	20	13
Film und Fernsehen (M)	54	32	22	36	19	17	18	13	5
Musikerziehung UF	224	86	138	198	79	119	26	7	19
Katholische u. Evangelische Kirchenmusik (B)	14	8	6	6	5	1	8	3	5
Katholische u. Evangelische Kirchenmusik (M)	4	3	1	3	2	1	1	1	–
Musiktherapie	57	7	50	40	4	36	17	3	14
Tonmeisterstudium	67	52	15	22	18	4	45	34	11
<b>Dokoratsstudien</b>	<b>187</b>	<b>91</b>	<b>96</b>	<b>89</b>	<b>42</b>	<b>47</b>	<b>98</b>	<b>49</b>	<b>49</b>
Dr.-Studium der Naturwissenschaften	1	1	–	1	1	–	–	–	–
Dr.-Studium der Philosophie	35	19	16	17	9	8	18	10	8
PhD-Studium (Doctor of Philosophy)	151	71	80	71	32	39	80	39	41
<b>Universität Mozarteum Salzburg</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>1.552</b>	<b>609</b>	<b>943</b>	<b>681</b>	<b>236</b>	<b>445</b>	<b>871</b>	<b>373</b>	<b>498</b>
Bachelorstudien	651	281	370	270	112	158	381	169	212
Diplomstudien	416	130	286	268	63	205	148	67	81
Masterstudien	403	158	245	91	34	57	312	124	188
Doktoratsstudien	82	40	42	52	27	25	30	13	17
<b>Bachelor-, Diplom- und Masterstudien</b>	<b>1.470</b>	<b>569</b>	<b>901</b>	<b>629</b>	<b>209</b>	<b>420</b>	<b>841</b>	<b>360</b>	<b>481</b>
Individuelles Diplomstudium	5	–	5	–	–	–	–	–	–
Alte Musik/Viola da Gamba (B)	1	–	1	–	–	–	1	–	1
Alte Musik/Viola da Gamba (M)	5	–	3	1	–	–	–	–	–
Komposition und Musiktheorie (B)	24	23	1	4	4	–	20	19	1
Komposition und Musiktheorie (M)	15	10	5	–	–	–	12	8	4
Dirigieren	18	9	9	2	–	2	16	9	7
Blasorchesterleitung (M)	5	3	2	1	1	–	4	–	2
Klavier (B)	24	9	15	4	–	2	20	7	13
Klavier (M)	56	23	33	–	–	–	55	22	33
Orgel (B)	5	3	2	1	1	–	4	2	2
Orgel (M)	4	2	2	–	–	–	4	2	2
Cembalo (B)	6	–	3	–	–	–	6	–	3
Cembalo (M)	2	–	2	–	–	–	2	–	2
Violine (B)	41	16	25	6	–	3	35	13	22
Violine (M)	37	–	24	–	–	–	33	–	21
Viola (B)	13	5	8	–	–	–	13	5	8
Viola (M)	10	2	8	1	–	–	9	1	8
Violoncello (B)	21	13	8	4	1	3	17	12	5
Violoncello (M)	4	2	2	2	–	2	2	2	–
Kontrabass (B)	5	2	3	1	–	1	4	2	2

**A2. Belegte Studien von inländischen und ausländischen ordentlichen Studierenden an Universitäten der Künste nach Universitäten, Studienrichtungen und Geschlecht Wintersemester 2013/14 (Fortsetzung)**

Universität, Studienrichtung	Insgesamt			Inländer			Ausländer		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
Kontrabass (M)	7	3	4	–	–	–	7	3	4
Gitarre (B)	24	18	6	–	–	–	24	18	6
Gitarre (M)	26	22	4	1	–	–	25	21	4
Harfe (B)	2	–	1	–	–	–	1	–	–
Harfe (M)	5	–	5	–	–	–	4	–	4
Flöte (B)	8	–	8	2	–	–	6	–	6
Flöte (M)	10	–	10	2	–	2	8	–	8
Blockflöte (B)	9	1	8	1	–	1	8	1	7
Blockflöte (M)	1	–	1	–	–	–	1	–	1
Oboe (B)	7	3	4	3	1	–	4	2	2
Oboe (M)	7	3	4	1	–	1	6	3	3
Klarinette (B)	9	3	6	–	–	–	5	1	4
Klarinette (M)	13	7	6	–	–	–	13	7	6
Fagott (M)	8	2	6	–	–	–	8	2	6
Horn (B)	9	6	3	2	2	–	7	4	3
Horn (M)	7	5	2	1	1	–	6	4	2
Trompete (B)	8	7	1	3	–	–	5	4	1
Trompete (M)	4	4	–	–	–	–	2	2	–
Posaune (B)	9	9	–	6	6	–	3	–	–
Posaune (M)	2	2	–	2	2	–	–	–	–
Basstuba (B)	5	5	–	1	1	–	4	4	–
Basstuba (M)	2	1	1	–	–	–	2	1	1
Schlaginstrumente (B)	5	5	–	1	–	–	4	4	–
Schlaginstrumente (M)	4	1	3	1	–	–	3	1	2
Gesang (B)	47	23	24	–	–	–	37	18	19
Gesang (M)	52	21	–	7	2	–	45	19	–
Bühngestaltung	37	8	29	14	2	–	23	–	17
Instrumental(Gesangs)pädagogik (B)	277	113	164	161	70	91	116	43	73
Instrumental(Gesangs)pädagogik (M)	77	23	54	–	–	–	35	8	27
Musik- und Bewegungserziehung (B)	44	1	43	15	1	14	29	–	29
Musik- und Bewegungserziehung (M)	36	6	30	15	4	–	21	2	19
Barockvioline/Barockviola (M)	3	–	–	3	–	–	–	–	–
Barockcello (M)	1	1	–	–	–	–	1	1	–
Darstellende Kunst	68	40	28	10	1	–	58	39	19
Bildnerische Erziehung UF (B)	17	4	13	13	2	11	4	2	2
Bildnerische Erziehung UF	85	12	73	71	9	62	14	3	11
Werkerziehung UF (B)	6	1	5	4	1	3	2	–	2
Werkerziehung UF	25	7	18	23	–	16	2	–	2
Textiles Gestalten UF (B)	3	–	3	3	–	3	–	–	–
Textiles Gestalten UF	19	1	18	17	1	16	2	–	2
Musikerziehung UF (B)	22	7	15	20	6	14	2	–	1
Musikerziehung UF	155	50	105	126	43	83	29	–	22
Katholische u. Evangelische Kirchenmusik	4	3	1	–	–	–	4	–	1
<b>Dokoratsstudien</b>	<b>82</b>	<b>40</b>	<b>42</b>	<b>52</b>	<b>27</b>	<b>25</b>	<b>30</b>	<b>13</b>	<b>17</b>
Dr.-Studium der Philosophie	10	4	6	8	3	5	2	1	1
PhD-Studium (Doctor of Philosophy)	72	36	36	44	24	20	28	12	16
<b>Universität für Musik und darstellende Kunst Graz</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>1.879</b>	<b>992</b>	<b>887</b>	<b>797</b>	<b>461</b>	<b>336</b>	<b>1.082</b>	<b>531</b>	<b>551</b>
Bachelorstudien	1.030	580	450	421	261	160	609	319	290
Diplomstudien	200	86	114	158	63	95	42	23	19
Masterstudien	560	271	289	170	106	64	390	165	225
Dokoratsstudien	89	55	34	48	31	17	41	24	17
<b>Bachelor-, Diplom- und Masterstudien</b>	<b>1.790</b>	<b>937</b>	<b>853</b>	<b>749</b>	<b>430</b>	<b>319</b>	<b>1.041</b>	<b>507</b>	<b>534</b>
Individuelles Masterstudium (M)	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Akkordeon (B)	7	6	1	1	1	–	6	5	1
Akkordeon (M)	4	3	1	–	–	–	4	3	1
Musikwissenschaft (B)	98	53	45	75	40	35	–	–	–
Musikwissenschaft (M)	31	14	–	25	12	–	6	2	–
Komposition und Musiktheorie (B)	35	19	16	8	4	4	27	15	12
Komposition und Musiktheorie (M)	55	38	17	9	–	1	46	30	16
Dirigieren (B)	28	20	8	12	–	2	16	10	6
Dirigieren (M)	16	9	7	–	–	–	16	9	7
Klavier (B)	29	–	22	–	–	–	22	–	16
Klavier (M)	28	8	20	4	2	2	24	6	18
Orgel (B)	13	8	5	4	2	2	9	6	3
Orgel (M)	6	–	6	–	–	–	6	–	6
Cembalo (B)	4	2	2	–	–	–	4	2	2
Cembalo (M)	3	1	2	–	–	–	3	1	2

**A2. Belegte Studien von inländischen und ausländischen ordentlichen Studierenden an Universitäten der Künste nach Universitäten, Studienrichtungen und Geschlecht Wintersemester 2013/14 (Fortsetzung)**

Universität, Studienrichtung	Insgesamt			Inländer			Ausländer		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
Klavierkammermusik (M)	23	6	17	2	1	1	21	5	16
Klavier-Vokalbegleitung (M)	12	3	9	2	1	1	10	2	8
Violine (B)	65	24	41	10	5	–	55	19	36
Violine (M)	36	14	22	3	1	2	33	13	20
Viola (B)	25	–	19	2	–	2	23	–	17
Viola (M)	16	6	10	2	1	1	14	5	9
Violoncello (B)	38	12	26	8	2	6	30	10	20
Violoncello (M)	17	6	11	2	–	2	15	6	–
Kontrabass (B)	8	6	2	3	3	–	5	3	2
Kontrabass (M)	6	4	2	1	1	–	5	3	2
Gitarre (B)	17	–	2	3	–	1	–	–	–
Gitarre (M)	9	–	4	–	–	–	7	–	3
Harfe (B)	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Harfe (M)	3	–	3	–	–	–	3	–	3
Flöte (B)	24	2	22	6	1	5	–	–	–
Flöte (M)	15	2	13	3	–	3	12	2	10
Blockflöte (B)	7	2	5	5	1	4	2	1	1
Blockflöte (M)	6	–	6	1	–	1	5	–	5
Oboe (B)	7	1	6	2	–	2	5	1	4
Klarinette (B)	24	14	10	–	–	–	16	10	6
Klarinette (M)	19	16	3	11	9	2	8	–	1
Fagott (B)	9	2	7	5	–	5	4	2	2
Fagott (M)	4	3	1	1	1	–	3	2	1
Saxophon (B)	3	2	1	–	–	–	3	2	1
Saxophon (M)	6	5	1	2	1	1	4	4	–
Horn (B)	22	13	9	5	2	3	17	11	6
Horn (M)	11	5	6	1	–	–	10	4	6
Trompete (B)	22	19	3	10	10	–	12	9	3
Trompete (M)	11	9	2	8	8	–	3	1	2
Posaune (B)	16	15	1	12	11	–	4	4	–
Posaune (M)	7	7	–	6	6	–	1	1	–
Basstuba (B)	5	5	–	5	5	–	–	–	–
Basstuba (M)	3	2	1	2	1	1	1	1	–
Schlaginstrumente (B)	15	10	5	6	6	–	9	4	5
Schlaginstrumente (M)	5	5	–	3	3	–	2	2	–
Gesang (B)	52	–	28	12	–	7	–	–	–
Gesang (M)	53	12	41	8	3	5	45	9	36
Bühnengestaltung	19	–	17	–	–	–	7	–	5
Performance Practice in Contemp. Music (M)	16	6	10	6	3	3	10	3	7
Instrumental(Gesangs)pädagogik (B)	286	149	137	148	92	56	138	57	–
Instrumental(Gesangs)pädagogik (M)	83	39	–	48	29	–	35	10	–
Barockvioline/Barockviola (B)	4	2	2	–	–	–	–	–	–
Jazz (B)	91	77	14	–	–	–	60	50	10
Jazz (M)	25	20	–	7	4	–	18	16	–
Darstellende Kunst	42	21	21	18	9	–	24	12	12
Musikerziehung UF	117	46	–	112	43	–	5	3	–
Katholische u. Evangelische Kirchenmusik (B)	5	3	2	1	–	–	4	3	1
Katholische u. Evangelische Kirchenmusik (M)	3	1	2	1	1	–	2	–	2
Elektrotechnik-Toningenieur	22	17	5	16	–	5	6	6	–
Elektrotechnik-Toningenieur (B)	70	62	8	31	27	–	39	35	4
Elektrotechnik-Toningenieur (M)	27	21	6	9	7	2	18	14	4
<b>Doktoratsstudien</b>	<b>89</b>	<b>55</b>	<b>34</b>	<b>48</b>	<b>31</b>	<b>17</b>	<b>41</b>	<b>24</b>	<b>17</b>
Dr.-Studium der Naturwissenschaften	2	2	–	2	2	–	–	–	–
Dr.-Studium der Philosophie	36	24	–	22	14	–	–	–	–
PhD-Studium (Doctor of Philosophy)	41	21	20	20	12	8	21	9	12
Dr.-Studium der Künste (6 Sem)	10	8	2	4	3	1	6	5	1
<b>Universität f. künstl. u. industrielle Gestaltung Linz</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>1.114</b>	<b>439</b>	<b>675</b>	<b>848</b>	<b>333</b>	<b>515</b>	<b>266</b>	<b>106</b>	<b>160</b>
Bachelorstudien	335	127	208	253	109	144	82	18	64
Diplomstudien	421	156	265	362	129	233	59	27	32
Masterstudien	289	119	170	193	72	121	96	47	49
Doktoratsstudien	69	37	32	40	23	17	29	14	15
<b>Diplomstudien</b>	<b>1.045</b>	<b>402</b>	<b>643</b>	<b>808</b>	<b>310</b>	<b>498</b>	<b>237</b>	<b>92</b>	<b>145</b>
Mediengestaltung (B)	112	58	54	93	52	41	19	6	13
Mediengestaltung (M)	172	78	94	115	44	71	57	34	23
Industrial Design (B)	36	24	12	33	22	11	3	2	1
Industrial Design (M)	22	13	9	17	11	6	5	2	3
Mediengestaltung UF	29	11	18	27	9	18	2	2	–

**A2. Belegte Studien von inländischen und ausländischen ordentlichen Studierenden an Universitäten der Künste nach Universitäten, Studienrichtungen und Geschlecht Wintersemester 2013/14 (Schluss)**

Universität, Studienrichtung	Insgesamt			Inländer			Ausländer		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
Bildnerische Erziehung UF	109	28	81	103	27	76	6	1	5
Werkerziehung UF	21	4	17	19	3	16	2	1	1
Textiles Gestalten UF	10	1	9	10	1	9	–	–	–
Architektur	21	9	12	19	8	11	2	1	1
Architektur (B)	44	19	25	34	16	18	10	3	7
Architektur (M)	29	12	17	19	9	10	10	3	7
Bildende Kunst	231	103	128	184	81	103	47	22	–
Kunst und Gestaltung (B)	143	26	117	93	–	74	50	–	43
Kunst und Gestaltung (M)	66	16	50	42	8	34	24	8	–
<b>Dokoratsstudien</b>	<b>69</b>	<b>37</b>	<b>32</b>	<b>40</b>	<b>23</b>	<b>17</b>	<b>29</b>	<b>14</b>	<b>15</b>
Dr.-Studium der Philosophie	12	6	6	6	2	4	6	4	2
PhD-Studium (Doctor of Philosophy)	57	31	26	34	21	13	23	10	13

Q: STATISTIK AUSTRIA.

Abkürzungserklärung: Stv = Studienversuch; UF = Unterrichtsfach (Lehramt nach UniStG); (B) = Bachelorstudium; (M) = Masterstudium (nach Bachelor).

**A3. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Universitäten der Künste Studienjahr 2013/14**

Personalkategorie, Geschlecht	Universitäten der Künste insgesamt	Akademie der bildenden Künste Wien	Universität für Angewandte Kunst Wien	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	Universität Mozarteum Salzburg	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	Universität für künstlerische und indus- trielle Gestaltung Linz
<b>Personen (Kopfzahl)<sup>1)</sup></b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>2.956</b>	<b>275</b>	<b>489</b>	<b>862</b>	<b>491</b>	<b>461</b>	<b>378</b>
Männer	1.687	117	271	515	289	300	195
Frauen	1.269	158	218	347	202	161	183
Professoren / Professorinnen	487	39	34	175	102	108	29
Männer	344	19	19	127	79	83	17
Frauen	143	20	15	48	23	25	12
Assistenten / Assistentinnen <sup>2)</sup>	2.469	236	455	687	389	353	349
Männer	1.343	98	252	388	210	217	178
Frauen	1.126	138	203	299	179	136	171
<b>Vollzeitäquivalente</b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>1.598,0</b>	<b>140,5</b>	<b>215,9</b>	<b>565,6</b>	<b>281,6</b>	<b>273,2</b>	<b>121,2</b>
Männer	943,5	64,0	115,5	347,2	172,4	183,4	61,0
Frauen	654,5	76,5	100,4	218,4	109,2	89,8	60,2
Professoren / Professorinnen	468,0	37,0	30,4	174,1	98,1	100,8	27,6
Männer	329,5	18,0	16,9	126,1	75,6	76,8	16,1
Frauen	138,5	19,0	13,5	48,0	22,5	24,0	11,5
Assistenten / Assistentinnen <sup>2)</sup>	1.130,0	103,5	185,5	391,5	183,5	172,4	93,6
Männer	614,0	46,0	98,6	221,1	96,8	106,6	44,9
Frauen	516,0	57,5	86,9	170,4	86,7	65,8	48,7

Q: Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft.

Haupt- und nebenberufliches Personal (ohne karenziertes Personal). - 1) Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind auf Ebene der Universität nur einmal gezählt. - 2) Assistenten und Assistentinnen und sonstiges wissenschaftliches und künstlerisches Personal.

**A4. Musikschulen in Österreich 2012/13, Kennzahlen nach Bundesländern**

Merkmal	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich <sup>1)</sup>	Salzburg	Steiermark	Tirol <sup>2)</sup>	Vorarlberg	Wien
Musikschulen	369	16	27	132	68	16	48	26	18	18
Eingeschriebene Musikschülerinnen und -schüler <sup>3)</sup>	193.098	6.005	14.348	56.639	40.670	9.491	21.526	18.862	14.735	10.822
Veranstaltungen, Konzerte	20.454	450	1000	4.951	4.795	1664	2751	2227	1516	1100
Musikschülerinnen und -schüler pro Musikschule	523,3	375,3	531,4	429,1	598,1	593,2	448,5	725,5	818,6	601,2
Musikschülerinnen und -schüler pro 1.000 der Bevölkerung im Alter von 5 bis unter 25 Jahren	104,8	106,7	124,9	161,6	126,9	80,0	84,1	115,1	166,8	29,0

Q: Konferenz der österreichischen Musikschulwerke (KOMU).

1) Ohne Musikschule Linz. - 2) Ohne Gemeindemusikschulen Innsbruck, Hall, Telfs und Wattens. - 3) Kopfzahl aller eingeschriebenen Musikschülerinnen und -schüler inklusive der Kooperationsformen Schule-Musikschule. - Vergleichbare Zahlen für Südtirol zeigen 17 Musikschulen, 15.997 eingeschriebene Schülerinnen und Schüler sowie 362 Veranstaltungen und Konzerte.

**A5. Schülerinnen und Schüler an Musikschulen 2012/13 nach unterrichteten Hauptfächern<sup>1)</sup>**

Gebiet	Zusammen	Tasteninstrumente	Streichinstrumente	Zupfinstrumente	Holzblasinstrumente	Blechblasinstrumente	Schlaginstrumente	Gesang	Tanz	Elementare Musikpädagogik
Österreich <sup>2)</sup>	180.529	33.610	12.195	28.470	39.884	17.380	10.907	7.900	10.968	19.215
Südtirol	17.094	2.594	749	2.040	4.214	1.475	822	582	–	4.618

Q: Konferenz der österreichischen Musikschulwerke (KOMU).

1) Die Tabelle zeigt Hauptfachbelegungen ohne die Fächer der Kooperationsformen Schule-Musikschule; Mehrfachangaben pro eingeschriebener Schülerin und eingeschriebenem Schüler sind möglich. - 2) Ohne Musikschule Linz, ohne die Gemeindemusikschulen Innsbruck, Hall, Telfs und Wattens sowie ohne Musikschule Wien.



# Öffentliche Kulturfinanzierung



## F1. Öffentliche Kulturausgaben 2014 nach LIKUS-Hauptkategorien

Förderbereich	Bund <sup>1)</sup>		Bundesländer <sup>1)</sup>		Gemeinden (ohne Wien)		Zusammen (ohne inter- governmentale Transfers)	
	in Mio. Euro	in %	in Mio. Euro	in %	in Mio. Euro	in %	in Mio. Euro	in %
<b>Ausgaben einschließl. intergovernmentaler Transferzahlungen</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>837,85</b>	<b>100,0</b>	<b>992,75</b>	<b>100,0</b>	<b>794,22</b>	<b>100,0</b>	.	.
Museen, Archive, Wissenschaft	142,84	17,0	118,07	11,9	67,96	8,6	.	.
Baukulturelles Erbe	74,75	8,9	34,83	3,5	92,63	11,7	.	.
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumpflege	0,56	0,1	9,49	1,0	23,00	2,9	.	.
Literatur	9,60	1,1	4,53	0,5	2,91	0,4	.	.
Bibliothekswesen	28,81	3,4	35,85	3,6	33,63	4,2	.	.
Presse	9,97	1,2	0,00	0,0	0,11	0,0	.	.
Musik	8,27	1,0	40,43	4,1	60,95	7,7	.	.
Darstellende Kunst	188,71	22,5	220,97	22,3	89,06	11,2	.	.
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	9,12	1,1	15,90	1,6	6,02	0,8	.	.
Film, Kino, Video	32,83	3,9	7,07	0,7	2,89	0,4	.	.
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	0,29	0,0	.	.
Kulturinitiativen, Zentren	6,75	0,8	22,83	2,3	160,47	20,2	.	.
Ausbildung, Weiterbildung	275,10	32,8	288,24	29,0	213,91	26,9	.	.
Erwachsenenbildung	0,11	0,0	-	-	-	-	.	.
Internationaler Kulturaustausch	26,04	3,1	0,19	0,0	-	-	.	.
Großveranstaltungen	15,08	1,8	32,08	3,2	17,74	2,2	.	.
Sonstiges	9,31	1,1	162,25	16,3	22,65	2,9	.	.
<b>Ausgaben ohne intergovernmentale Transferzahlungen<sup>2)</sup></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>813,50</b>	<b>100,0</b>	<b>895,40</b>	<b>100,0</b>	<b>770,04</b>	<b>100,0</b>	<b>2.478,94</b>	<b>100,0</b>
Museen, Archive, Wissenschaft	142,84	17,6	116,05	13,0	67,96	8,8	326,86	13,2
Baukulturelles Erbe	74,75	9,2	27,89	3,1	92,63	12,0	195,27	7,9
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumpflege	0,56	0,1	9,24	1,0	23,00	3,0	32,81	1,3
Literatur	9,60	1,2	4,52	0,5	2,91	0,4	17,04	0,7
Bibliothekswesen	28,81	3,5	35,58	4,0	33,63	4,4	98,02	4,0
Presse	9,97	1,2	0,00	0,0	0,11	0,0	10,08	0,4
Musik	8,27	1,0	40,04	4,5	60,95	7,9	109,26	4,4
Darstellende Kunst	166,19	20,4	211,10	23,6	76,09	9,9	453,38	18,3
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	9,12	1,1	15,63	1,7	6,02	0,8	30,77	1,2
Film, Kino, Video	32,83	4,0	7,07	0,8	2,89	0,4	42,79	1,7
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	0,29	0,0	0,29	0,0
Kulturinitiativen, Zentren	6,75	0,8	22,83	2,5	160,47	20,8	190,04	7,7
Ausbildung, Weiterbildung	275,10	33,8	217,35	24,3	202,70	26,3	695,14	28,0
Erwachsenenbildung	0,11	0,0	-	-	-	-	0,11	0,0
Internationaler Kulturaustausch	26,04	3,2	0,19	0,0	-	-	26,22	1,1
Großveranstaltungen	15,08	1,9	31,64	3,5	17,74	2,3	64,47	2,6
Sonstiges	7,48	0,9	156,27	17,5	22,65	2,9	186,39	7,5
Kulturausgaben <sup>3)</sup> in Prozent des Bruttoinlandsprodukts		0,25		0,27		0,23		0,75
Kulturausgaben <sup>3)</sup> pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)		95		105		90		290

Q: STATISTIK AUSTRIA; Rechnungsabschlüsse des Bundes, der Länder und Gemeinden; Kunstbericht und Kulturbericht des Bundes.

1) Ausgaben abzüglich der Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten (z.B. bei Bundesmuseen und Bundestheater). - 2) Für Gemeinden lassen sich anhand des Postenverzeichnisses die Transferzahlungen an andere Gebietskörperschaften nicht von Transferzahlungen an Bundes- und Landesfonds, Gemeindeverbände und Kammern unterscheiden. Deshalb werden bei Gemeinden intergovernmentale Transferzahlungen nur im Fall der Identifizierbarkeit korrespondierender Eingänge beim Empfänger abgezogen. - 3) Abzüglich intergovernmentaler Transferzahlungen.

**F2. Kulturausgaben des Bundes 2000 bis 2014 nach LIKUS-Hauptkategorien**

Förderbereich	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014
<b>in Mio. Euro</b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>660,81</b>	<b>714,26</b>	<b>811,46</b>	<b>820,95</b>	<b>839,66</b>	<b>826,33</b>	<b>837,85</b>
Museen, Archive, Wissenschaft	109,96	118,92	137,46	155,68	142,48	146,67	142,84
Baukulturelles Erbe	88,45	105,93	96,27	84,39	85,04	67,05	74,75
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumpflege	0,59	0,41	0,46	0,50	0,51	0,51	0,56
Literatur	7,35	8,15	9,12	9,06	9,09	9,24	9,60
Bibliothekswesen	20,80	19,00	21,87	21,49	21,65	21,59	28,81
Presse	18,56	15,65	15,59	12,46	9,62	10,15	9,97
Musik	9,65	8,86	9,50	7,86	8,70	7,28	8,27
Darstellende Kunst	174,10	178,51	182,55	181,80	198,64	188,34	188,71
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	7,40	8,78	9,23	9,03	9,15	8,88	9,12
Film, Kino, Video	12,41	15,96	22,61	31,84	27,60	35,45	32,83
Hörfunk und Fernsehen	9,61	-	-	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	4,84	5,96	6,54	6,37	6,51	6,47	6,75
Ausbildung, Weiterbildung	141,39	182,46	250,64	244,23	258,77	266,93	275,10
Erwachsenenbildung	0,18	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11
Internationaler Kulturaustausch	31,85	25,04	27,52	26,87	30,23	25,95	26,04
Großveranstaltungen	11,84	13,71	11,41	13,11	14,44	15,20	15,08
Sonstiges	11,82	6,80	10,57	16,16	17,12	16,51	9,31
<b>in %</b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>						
Museen, Archive, Wissenschaft	16,6	16,6	16,9	19,0	17,0	17,7	17,0
Baukulturelles Erbe	13,4	14,8	11,9	10,3	10,1	8,1	8,9
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumpflege	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Literatur	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Bibliothekswesen	3,1	2,7	2,7	2,6	2,6	2,6	3,4
Presse	2,8	2,2	1,9	1,5	1,1	1,2	1,2
Musik	1,5	1,2	1,2	1,0	1,0	0,9	1,0
Darstellende Kunst	26,3	25,0	22,5	22,1	23,7	22,8	22,5
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Film, Kino, Video	1,9	2,2	2,8	3,9	3,3	4,3	3,9
Hörfunk und Fernsehen	0,0	-	-	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Ausbildung, Weiterbildung	21,4	25,5	30,9	29,7	30,8	32,3	32,8
Erwachsenenbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Internationaler Kulturaustausch	4,8	3,5	3,4	3,3	3,6	3,1	3,1
Großveranstaltungen	1,8	1,9	1,4	1,6	1,7	1,8	1,8
Sonstiges	1,8	1,0	1,3	2,0	2,0	2,0	1,1

Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesrechnungsabschlüsse.

Ausgaben einschließlich intergovernmentaler Transfers sowie abzüglich der Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten (z.B. bei Bundesmuseen und Bundestheater).

## F3. Kulturausgaben des Bundes 2014 nach veranschlagten Konten und LIKUS-Hauptkategorien

Förderbereich	Insgesamt	Untergliederung 10: Bundeskanzleramt	Untergliederung 11: Inneres	Untergliederung 12: Äußeres	Untergliederung 14: Militärische Angelegenh. und Sport	Untergliederung 30: Bildung und Frauen	darunter
							ausgelieferte Kultureinrichtungen
in Mio. Euro							
<b>Insgesamt</b>	<b>848,88</b>	<b>26,82</b>	<b>4,02</b>	<b>24,69</b>	<b>7,97</b>	<b>55,29</b>	<b>48,49</b>
Museen, Archive, Wissenschaft	147,47	14,18	4,02	-	7,97	16,14	16,14
Baukulturelles Erbe	74,75	-	-	-	-	-	-
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	0,56	-	-	-	-	-	-
Literatur	9,60	-	-	-	-	-	-
Bibliothekswesen	32,04	0,06	-	-	-	3,84	3,84
Presse	9,97	9,09	-	-	-	-	-
Musik	8,27	-	-	-	-	-	-
Darstellende Kunst	191,86	-	-	-	-	28,51	28,51
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	9,12	-	-	-	-	-	-
Film, Kino, Video, Medienkunst	32,83	-	-	-	-	-	-
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	6,75	2,20	-	-	-	-	-
Ausbildung, Weiterbildung	275,10	1,03	-	-	-	-	-
Erwachsenenbildung	0,11	0,11	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	26,04	-	-	24,69	-	-	-
Großveranstaltungen	15,08	0,16	-	-	-	-	-
Sonstiges	9,33	-	-	-	-	6,80	-
Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten (Einnahmen)	11,04	-	-	-	-0,00	0,82	0,82
Kulturausgaben abzüglich Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	837,85	26,82	4,02	24,69	7,97	54,46	47,66

Förderbereich	Untergliederung 31: Wissenschaft u. Forschung	Untergliederung 32: Kunst und Kultur	Untergliederung 40: Wirtschaft	Untergliederung 42: Land-, Forst u. Wasserwirtschaft	Untergliederung 44: Finanzausgleich
	in Mio. Euro				
<b>Insgesamt</b>	<b>274,07</b>	<b>380,44</b>	<b>39,80</b>	<b>13,27</b>	<b>22,52</b>
Museen, Archive, Wissenschaft	-	101,32	3,83	-	-
Baukulturelles Erbe	-	32,50	28,98	13,27	-
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	-	0,56	-	-	-
Literatur	-	9,60	-	-	-
Bibliothekswesen	-	28,15	-	-	-
Presse	-	0,88	-	-	-
Musik	-	8,27	-	-	-
Darstellende Kunst	-	140,84	-	-	22,52
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	-	9,12	-	-	-
Film, Kino, Video, Medienkunst	-	25,85	6,98	-	-
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	-	4,55	-	-	-
Ausbildung, Weiterbildung	274,07	-	-	-	-
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	-	1,34	-	-	-
Großveranstaltungen	-	14,93	-	-	-
Sonstiges	-	2,53	-	-	-
Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten (Einnahmen)	-	10,21	-	-	-
Kulturausgaben abzüglich Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	274,07	370,23	39,80	13,27	22,52

Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesrechnungsabschluss, Kunstbericht und Kulturbericht des Bundes.

## F4. Kulturausgaben des Bundes 2012 bis 2014 nach Ansätzen des Bundesvoranschlags

Vorschlags- ansatz	Bezeichnung	2012	2013	2014
		in 1.000 Euro		
<b>Bundesministerien zusammen</b>				
Ausgaben (Erfolg)		851.730,3	837.911,4	848.882,8
Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten - Einnahmen		12.069,8	11.585,4	11.037,2
Ausgabensaldo		839.660,5	826.325,9	837.845,6
Ausgaben (Erfolg)				
Untergliederung 10: Bundeskanzleramt		20.799,0	25.887,3	26.820,4
1/1010	Staatsarchiv und Archivamt	7.905,6	.	.
1/1011	Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria)	468,6	.	.
1/1044	Publizistikförderung	341,0	.	.
1/1045	Vertriebsförderung	13.080,0	.	.
1/1046	Besondere Förderung der Tageszeitungen	52.870,0	.	.
1/1047	Qualitätsförderung und Zukunftssicherung	15.750,0	.	.
1/1050	Volksgruppenförderung	3.904,6	.	.
1/10	Übrige Voranschlagsposten aus der Untergliederung	9,2	.	.
10.01.01-1	Volksgruppenförderung und -beiräte	.	3.733,1	.
10.01.01.00-1/7670	Zuschüsse aufgrund des Volksgruppengesetzes	.	.	3.522,6
10.01.01.00-1/7671.003	Sonstige Zuschüsse (Volksgruppenförderung)	.	.	2.082,0
10.01.01.00-1/7671.004	Interkulturelle Förderung (Volksgruppenförderung)	.	.	103,7
10.01.01.00-1/7671.005	Zuschuss 90 Jahre Volksabstimmung Kärnten	.	.	156,6
10.01.01.00-1/7250.000	Bibliothekserfordernisse	.	8,9	13,6
10.01.04.01-1/7670.005	Presse-/PubFörderung-Publizistik	.	340,0	3.400,0
10.01.04.01-1/7670.006	Presse-/PubFörderung-Vertriebsförderung	.	18.500,0	37.102,0
10.01.04.01-1/7670.007	Presse-/PubFörderung-Besondere Förderung	.	52.420,0	32.420,0
10.01.04.01-1/7670.008	Presse-/PubFörderung-Qualitätsförderung	.	15.600,0	15.329,0
10.01.04.02-1	Österreichisches Staatsarchiv	.	13.153,3	13.990,6
Untergliederung 11: Inneres		2.811,9	5.577,6	4.017,4
1/1104	KZ-Gedenkstätte Mauthausen (Mauthausen Memorial)	2.811,9	.	.
11.04.01.00-1	Gedenkstättenwesen	.	5.577,6	4.017,4
Untergliederung 12: Äußeres		28.859,3	24.784,4	24.694,3
1/12037 7810 009	Beiträge an internationale Organisationen: UNESCO	1.311,1	.	.
1/12037 7840 003	Beiträge an internationale Organisationen: 28,6% des Beitrags zum Europarat	3.456,8	.	.
1/121	Vertretungsbehörden: 10% der Ausgaben	16.830,3	.	.
1/124	Kulturelle Vorhaben	7.261,2	.	.
12.01.02.00-1	Vertretungsbehörden: 10% der Ausgaben	.	14.918,7	15.324,8
12.01.02.00-1 - AB 82	Vertretungsbehörden - Aufgabenbereich Kultur	.	7.545,8	5.894,8
12.02.02.00-1/7810.009	Beitrag zum Europarat: 28,6% der Ausgaben	.	1.337,5	1.364,2
12.02.02.00-1/7840.003	Organisation der VN f. Erziehung, Wissensch. u. Kultur (UNESCO)	.	982,5	2.110,5
Untergliederung 14: Militärische Angelegenheiten und Sport		5.686,8	58.245,0	79.702,0
1/144	Heeresgeschichtliches Museum, Militärgeschichtliches Institut	5.686,8	.	.
14.01.02.02-1	Heeresgeschichtliches Museum	.	58.245,0	79.702,0
Untergliederung 30: Bildung und Frauen		453.277,8	439.267,0	552.872,0
1/30006	Zentralleitung, Förderungen - Aufgabenbereich Kultur	6.765,1	.	.
1/3010	Kunstangelegenheiten	84.272,5	.	.
1/3011	Kulturangelegenheiten	186.425,4	.	.
1/3012	Kunstförderungsbeiträge (zweckgeb. Gebarung)	9.350,2	.	.
1/3013	Kulturangelegenheiten (zweckgeb. Gebarung)	4.547,8	.	.
1/3014 & 3015	Bundestheatergesellschaften	160.909,9	.	.
1/30207 7682 904	Studienförderung: Konservatorien	10.069,0	.	.
30.01.07.00-1 - AB 82	Förderungen und Transfers - Aufgabenbereich Kultur	.	9.602,4	67.982,0
30.03-1	Kunst und Kultur	.	159.706,9	.
30.04-1	Ausgliederte Kultureinrichtungen	.	269.957,7	.
30.04.01-1	Bundesmuseen und Österreichische Nationalbibliothek	.	.	199.800,0
30.04.02-1	Bundestheatergruppe	.	.	285.091,0
Untergliederung 31: Wissenschaft und Forschung		256.744,2	265.876,7	274.069,2
1/31038 7342 916 - 921	Universitäten der Künste, Transferzahlungen (F&E-Mittel)	4.434,0	.	.
1/31038 7344 916 - 921	Universitäten der Künste, Transferzahlungen	2.503.216,0	.	.
1/31038 7346 916 - 921	Universitäten der Künste, Ersätze Studienbeiträge	5.880,4	.	.
1/31	Übrige Voranschlagsposten aus der Untergliederung	989,0	.	.
31.02.01.00-1/7342.900	Universitäten der Künste - F&E-Mittel	.	1.300,0	0,0
31.02.01.00-1/7344.900	Universitäten der Künste - Grundbudgets	.	249.281,8	2.551.898,0
31.02.01.00-1/7345.900	Universitäten der Künste - Hochschulraum-Strukturmittel	.	10.503,1	11.334,5
31.02.01.00-1/7346.900	Ersätze Studienbeiträge § 141 UG 2002 (geb.Post) (Kunstuniversitäten)	.	5.865,8	58.638,0
31.02.01.00-1/7348.916-921	Universitäten - Sonstige Transferzahlungen	.	.	16.128,0
31.02.03.00-1	Stipendien (Kunstuniversitäten)	.	960,0	683,0
Untergliederung 32: Kunst und Kultur		.	.	380.443,7
32.01-1	Kunst und Kultur	.	.	77.389,8
32.02-1	Kultur	.	.	62.928,1
32.03-1	Kultureinrichtungen	.	.	240.125,8
Untergliederung 40: Wirtschaft		49.084,1	34.345,4	39.795,3
1/4005	Bundesmobilienvverwaltung	2.784,4	.	.
1/40156 7525 100	Filmförderung	4.472,0	.	.
1/40158 7421	Tiergarten Schönbrunn GmbH	15.300,0	.	.
1/40158 7480	Investitionen, Marchfeldschlösser	32.000,0	.	.
1/40158 7580 810	Aufwendungen für Filmförderungsabwicklung	371,9	.	.
1/40233 AB 13	Kulturbauten: Anlagen	21.110,5	.	.
1/40238 AB 13	Kulturbauten: Aufwendungen	15.615,3	.	.

## F4. Kulturausgaben des Bundes 2012 bis 2014 nach Ansätzen des Bundesvoranschlags (Schluss)

Vorschlags- ansatz	Bezeichnung	2012	2013	2014
		in 1.000 Euro		
40.01.02-1	Budesmobilienverwaltung	.	2.588,5	2.664,6
40.02.01.00-1/7416.000	Tiergarten Schönbrunn GmbH	.	13.720,0	11.620,0
40.02.01.00-1/7525.100	Filmförderung	.	9.642,7	69.842,0
40.04.02-1 - AB 82	Historische Objekte, Bau und Liegenschaftsmanagement - Aufgabenbereich Kultur	.	20.742,2	28.984,5
Untergliederung 42: Land-, Forst- und Wasserwirtschaft		12.949,1	12.830,4	13.266,9
1/4281	Budessgärten	12.949,1	.	.
42.02.04.04-1	Budessgärten	.	12.830,4	13.266,9
Untergliederung 44: Finanzausgleich		215.180,0	235.180,0	225.180,0
1/4422	Zuschüsse zur Theaterführung an Länder und Gemeinden	215.180,0	.	.
44.01.04-1	Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel	.	235.180,0	225.180,0
Einnahmen		12.069,8	11.585,4	11.037,2
2/14410 8270	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	6,9	.	.
2/30114 8270	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	8.777,9	.	.
2/30144 8270	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	.	.	.
4/30104 8270	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	3.285,0	.	.
14.01.02.02-2/8270	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	.	0,1	-1,6
30.04.91.02-2/8270	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	.	8.112,3	551,6
30.04.92.01-2/8270	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	.	3.473,0	273,0
32.02.01-2/8270	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	.	.	22,4
32.03.91-2/8270	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	.	.	7.305,5
32.03.92-2/8270	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	.	.	2.886,2

Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesrechnungsabschluss.

## F5. Kulturausgaben der Länder 2014 nach LIKUS-Hauptkategorien gemäß Landeskulturberichten

Förderbereich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich <sup>1)</sup>	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
in Mio. Euro									
<b>Insgesamt</b>	<b>20,38</b>	<b>24,80</b>	<b>161,42</b>	<b>183,14</b>	<b>57,28</b>	<b>89,79</b>	<b>107,60</b>	<b>42,92</b>	<b>227,45</b>
Museen, Archive, Wissenschaft	0,71	6,71	20,43	-	14,66	21,42	33,18	14,30	33,61
Baukulturelles Erbe	0,49	0,17	6,13	-	9,78	0,06	8,42	0,80	5,49
Volkskultur, Heimat- und Brauchtums- pflege	0,21	0,69	2,59	-	0,45	5,04	0,22	0,19	10,01
Literatur	0,10	0,31	0,56	-	0,42	0,32	0,48	0,33	2,35
Bibliothekswesen	0,17	0,07	0,42	-	0,36	1,37	0,22	0,51	0,76
Presse	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-
Musik	0,51	1,77	19,90	-	13,69	1,73	4,87	1,51	23,32
Darstellende Kunst	0,15	10,64	24,42	-	7,48	23,09	12,57	4,85	90,87
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	0,06	0,95	7,34	-	1,71	1,77	1,81	0,61	8,72
Film, Kino, Video	0,10	0,31	3,86	-	0,45	1,81	0,33	0,40	16,58
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	-	0,17	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	3,14	0,77	7,98	-	1,78	3,98	1,33	2,03	1,45
Ausbildung, Weiterbildung	12,51	1,62	64,51	-	0,04	24,10	37,07	14,18	0,22
Erwachsenenbildung	0,33	0,19	1,54	-	3,27	0,76	6,81	1,02	-
Internationaler Kulturaustausch	0,02	0,05	0,04	-	0,00	0,42	0,09	0,21	0,40
Großveranstaltungen	1,90	0,06	1,70	-	3,17	3,76	-	1,99	11,14
Sonstiges	-	0,50	-	-	-	-	0,21	-	22,54
in %									
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
Museen, Archive, Wissenschaft	3,5	27,1	12,7	-	25,6	23,9	30,8	33,3	14,8
Baukulturelles Erbe	2,4	0,7	3,8	-	17,1	0,1	7,8	1,9	2,4
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	1,0	2,8	1,6	-	0,8	5,6	0,2	0,5	4,4
Literatur	0,5	1,2	0,3	-	0,7	0,4	0,4	0,8	1,0
Bibliothekswesen	0,8	0,3	0,3	-	0,6	1,5	0,2	1,2	0,3
Presse	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-
Musik	2,5	7,1	12,3	-	23,9	1,9	4,5	3,5	10,3
Darstellende Kunst	0,7	42,9	15,1	-	13,1	25,7	11,7	11,3	40,0
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	0,3	3,8	4,5	-	3,0	2,0	1,7	1,4	3,8
Film, Kino, Video	0,5	1,2	2,4	-	0,8	2,0	0,3	0,9	7,3
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	15,4	3,1	4,9	-	3,1	4,4	1,2	4,7	0,6
Ausbildung, Weiterbildung	61,4	6,5	40,0	-	0,1	26,8	34,5	33,0	0,1
Erwachsenenbildung	1,6	0,7	1,0	-	5,7	0,8	6,3	2,4	-
Internationaler Kulturaustausch	0,1	0,2	0,0	-	0,0	0,5	0,1	0,5	0,2
Großveranstaltungen	9,3	0,3	1,1	-	5,5	4,2	-	4,6	4,9
Sonstiges	-	2,0	-	-	-	-	0,2	-	9,9

Q: Kulturberichte der Länder.

1) Voranschlag gemäß Landeskorrespondenz vom 2. Jänner 2014.

## F6. Kulturausgaben der Länder und Gemeinden 2014 nach LIKUS-Hauptkategorien

Förderbereich	Bundesländer insgesamt				Burgenland			
	Land <sup>1)</sup>	Gemeinden	zusammen (ohne intergovernmentale Transfers) <sup>2)</sup>		Land <sup>1)</sup>	Gemeinden	zusammen (ohne intergovernmentale Transfers) <sup>2)</sup>	
	in Mio. Euro		in %		in Mio. Euro		in %	
<b>Insgesamt</b>	<b>992,75</b>	<b>794,22</b>	<b>1.665,44</b>	<b>100,0</b>	<b>23,21</b>	<b>10,27</b>	<b>33,44</b>	<b>100,0</b>
Museen, Archive, Wissenschaft	118,07	67,96	184,01	11,0	2,43	0,74	3,16	9,4
Baukulturelles Erbe	34,83	92,63	120,52	7,2	1,27	2,95	4,23	12,6
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumpflege	9,49	23,00	32,24	1,9	0,04	0,46	0,50	1,5
Literatur	4,53	2,91	7,43	0,4	0,13	0,00	0,13	0,4
Bibliothekswesen	35,85	33,63	69,21	4,2	0,17	0,28	0,44	1,3
Presse	0,00	0,11	0,12	0,0	-	-	-	-
Musik	40,43	60,95	100,99	6,1	0,19	0,74	0,93	2,8
Darstellende Kunst	220,97	89,06	287,19	17,2	0,01	0,08	0,08	0,2
Bildende Kunst, Foto	15,90	6,02	21,65	1,3	-	0,08	0,08	0,2
Film, Kino, Video	7,07	2,89	9,96	0,6	0,10	0,01	0,10	0,3
Hörfunk u. Fernsehen	-	0,29	0,29	0,0	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	22,83	160,47	183,29	11,0	2,86	1,69	4,54	13,6
Ausbildung, Weiterbildung	288,24	213,91	420,05	25,2	9,64	2,44	12,05	36,0
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	0,19	-	0,19	0,0	-	-	-	-
Großveranstaltungen	32,08	17,74	49,38	3,0	1,84	0,80	2,64	7,9
Sonstiges	162,25	22,65	178,92	10,7	4,53	0,01	4,55	13,6
Kulturausgaben pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	116	117	195		81	36	116	

Förderbereich	Kärnten				Niederösterreich			
	Land <sup>1)</sup>	Gemeinden	zusammen (ohne intergovernmentale Transfers) <sup>2)</sup>		Land <sup>1)</sup>	Gemeinden	zusammen (ohne intergovernmentale Transfers) <sup>2)</sup>	
	in Mio. Euro		in %		in Mio. Euro		in %	
<b>Insgesamt</b>	<b>62,78</b>	<b>38,34</b>	<b>91,30</b>	<b>100,0</b>	<b>139,34</b>	<b>175,90</b>	<b>281,19</b>	<b>100,0</b>
Museen, Archive, Wissenschaft	7,25	2,84	10,09	11,0	9,50	13,75	23,25	8,3
Baukulturelles Erbe	0,26	4,15	4,41	4,8	7,08	22,74	27,64	9,8
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumpflege	1,58	2,42	3,99	4,4	0,34	3,46	3,75	1,3
Literatur	0,21	0,68	0,89	1,0	0,30	0,05	0,35	0,1
Bibliothekswesen	0,04	1,16	1,20	1,3	1,94	5,17	7,11	2,5
Presse	-	-	-	-	-	0,08	0,08	0,0
Musik	5,06	3,03	8,09	8,9	4,97	7,86	12,76	4,5
Darstellende Kunst	10,13	7,43	7,74	8,5	38,40	5,26	43,66	15,5
Bildende Kunst, Foto	0,02	1,75	1,77	1,9	2,28	0,35	2,45	0,9
Film, Kino, Video	0,29	0,00	0,29	0,3	-	1,46	1,46	0,5
Hörfunk u. Fernsehen	-	0,01	0,01	0,0	-	0,01	0,01	0,0
Kulturinitiativen, Zentren	0,66	9,83	10,50	11,5	3,83	49,02	52,84	18,8
Ausbildung, Weiterbildung	34,73	2,86	37,59	41,2	32,03	58,79	63,14	22,5
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	-	-	-	-	-	-	-	-
Großveranstaltungen	-	0,31	0,31	0,3	3,50	3,35	6,41	2,3
Sonstiges	2,55	1,88	4,42	4,8	35,19	4,57	36,29	12,9
Kulturausgaben pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	113	69	164		85	108	172	

## F6. Kulturausgaben der Länder und Gemeinden 2014 nach LIKUS-Hauptkategorien (Fortsetzung)

Förderbereich	Oberösterreich				Salzburg			
	Land <sup>1)</sup>	Gemeinden	zusammen (ohne intergovernmentale Transfers) <sup>2)</sup>		Land <sup>1)</sup>	Gemeinden	zusammen (ohne intergovernmentale Transfers) <sup>2)</sup>	
	in Mio. Euro		in %		in Mio. Euro		in %	
<b>Insgesamt</b>	<b>186,96</b>	<b>151,83</b>	<b>316,43</b>	<b>100,0</b>	<b>49,12</b>	<b>61,15</b>	<b>109,37</b>	<b>100,0</b>
Museen, Archive, Wissenschaft	16,24	21,47	37,58	11,9	16,33	11,06	27,03	24,7
Baukulturelles Erbe	3,28	26,84	29,58	9,3	11,55	5,15	16,31	14,9
Volkkultur, Heimat- und Brauchtumpflege	1,91	3,63	5,39	1,7	0,45	2,62	3,07	2,8
Literatur	0,20	0,14	0,33	0,1	0,34	0,72	1,06	1,0
Bibliothekswesen	2,56	9,04	11,60	3,7	0,38	5,10	5,32	4,9
Presse	-	-	-	-	0,00	-	0,00	0,0
Musik	1,70	9,75	11,44	3,6	4,54	8,91	13,45	12,3
Darstellende Kunst	40,91	31,48	59,37	18,8	7,08	7,93	15,01	13,7
Bildende Kunst, Foto	0,56	0,99	1,54	0,5	0,86	0,92	1,79	1,6
Film, Kino, Video	0,62	0,42	1,04	0,3	0,41	0,60	1,01	0,9
Hörfunk u. Fernsehen	-	0,01	0,01	0,0	-	0,02	0,02	0,0
Kulturinitiativen, Zentren	9,72	14,41	24,13	7,6	1,61	6,56	8,17	7,5
Ausbildung, Weiterbildung	88,51	23,53	105,64	33,4	0,74	6,81	7,55	6,9
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	-	-	-	-	-	-	-	-
Großveranstaltungen	7,50	2,77	10,27	3,2	3,64	3,34	6,98	6,4
Sonstiges	13,26	7,34	18,51	5,8	1,19	1,42	2,61	2,4
Kulturausgaben pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	124	106	221		92	114	204	

Förderbereich	Steiermark				Tirol			
	Land <sup>1)</sup>	Gemeinden	zusammen (ohne intergovernmentale Transfers) <sup>2)</sup>		Land <sup>1)</sup>	Gemeinden	zusammen (ohne intergovernmentale Transfers) <sup>2)</sup>	
	in Mio. Euro		in %		in Mio. Euro		in %	
<b>Insgesamt</b>	<b>98,07</b>	<b>173,29</b>	<b>245,67</b>	<b>100,0</b>	<b>87,76</b>	<b>104,75</b>	<b>175,23</b>	<b>100,0</b>
Museen, Archive, Wissenschaft	22,53	9,41	31,08	12,6	17,05	5,84	22,89	13,1
Baukulturelles Erbe	0,47	21,25	21,71	8,8	2,88	7,97	8,88	5,1
Volkkultur, Heimat- und Brauchtumpflege	4,56	2,45	6,97	2,8	0,17	7,20	7,38	4,2
Literatur	0,10	1,15	1,25	0,5	0,82	0,15	0,97	0,6
Bibliothekswesen	2,67	7,29	9,96	4,1	0,16	2,14	2,30	1,3
Presse	-	0,03	0,03	0,0	-	0,01	0,01	0,0
Musik	1,24	8,72	9,97	4,1	1,31	12,81	14,12	8,1
Darstellende Kunst	22,02	23,98	46,00	18,7	12,56	10,91	23,47	13,4
Bildende Kunst, Foto	0,02	0,83	0,85	0,3	0,38	0,68	1,07	0,6
Film, Kino, Video	0,51	0,40	0,91	0,4	0,36	0,01	0,36	0,2
Hörfunk u. Fernsehen	-	0,23	0,23	0,1	-	0,01	0,01	0,0
Kulturinitiativen, Zentren	2,11	25,94	28,05	11,4	1,35	18,14	19,49	11,1
Ausbildung, Weiterbildung	31,42	64,87	71,97	29,3	36,33	36,85	57,87	33,0
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	-	-	-	-	0,01	-	0,01	0,0
Großveranstaltungen	-	2,23	2,23	0,9	2,79	1,00	3,79	2,2
Sonstiges	10,42	4,50	14,48	5,9	11,58	1,03	12,61	7,2
Kulturausgaben pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	81	142	202		121	145	242	

**F6. Kulturausgaben der Länder und Gemeinden 2014 nach LIKUS-Hauptkategorien (Schluss)**

Förderbereich	Vorarlberg				Wien			
	Land <sup>1)</sup>	Gemeinden	zusammen (ohne intergovernmentale Transfers) <sup>2)</sup>		Land <sup>1)</sup>	Gemeinden	zusammen (ohne intergovernmentale Transfers) <sup>2)</sup>	
	in Mio. Euro		in %		in Mio. Euro		in %	
<b>Insgesamt</b>	<b>43,15</b>	<b>78,69</b>	<b>112,10</b>	<b>100,0</b>	<b>302,36</b>	-	<b>300,72</b>	<b>100,0</b>
Museen, Archive, Wissenschaft	6,11	2,86	8,30	7,4	20,64	-	20,64	6,9
Baukulturelles Erbe	1,51	1,58	2,86	2,6	6,53	-	4,89	1,6
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumpflege	0,45	0,76	1,21	1,1	-	-	-	-
Literatur	0,08	0,03	0,11	0,1	2,35	-	2,35	0,8
Bibliothekswesen	6,64	3,46	9,99	8,9	21,28	-	21,28	7,1
Presse	-	-	-	-	-	-	-	-
Musik	1,80	9,12	10,61	9,5	19,62	-	19,62	6,5
Darstellende Kunst	4,85	1,99	6,84	6,1	85,02	-	85,02	28,3
Bildende Kunst, Foto	3,33	0,40	3,65	3,3	8,45	-	8,45	2,8
Film, Kino, Video	0,39	-	0,39	0,3	4,40	-	4,40	1,5
Hörfunk u. Fernsehen	-	0,00	0,00	0,0	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	0,69	34,88	35,57	31,7	-	-	-	-
Ausbildung, Weiterbildung	13,79	17,77	23,20	20,7	41,05	-	41,05	13,7
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	0,18	-	0,18	0,2	-	-	-	-
Großveranstaltungen	1,99	3,95	5,94	5,3	10,81	-	10,81	3,6
Sonstiges	1,35	1,90	3,25	2,9	82,20	-	82,20	27,3
Kulturausgaben pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	114	209	297		170	.	169	

Q: STATISTIK AUSTRIA; Rechnungsabschlüsse.

1) Ohne Personalausgaben, die durch Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten rückerstattet werden. - 2) Ohne Transferzahlungen der Länder an andere Gebietskörperschaften sowie der Gemeinden an das Land.

**F7. Von Bund und Ländern finanzierte Kulturausgaben 2013 und 2014 nach LIKUS in COFOG-konformer Gliederung**

Aufgabenbereiche des Staates	2013				2014			
	Bund		Bundesländer		Bund		Bundesländer	
	in Mio. Euro	in %	in Mio. Euro	in %	in Mio. Euro	in %	in Mio. Euro	in %
<b>Insgesamt</b>	<b>837,91</b>	<b>100,0</b>	<b>1.031,92</b>	<b>100,0</b>	<b>848,88</b>	<b>100,0</b>	<b>1.016,26</b>	<b>100,0</b>
Allgemeine öffentliche Verwaltung	84,31	10,1	44,30	4,3	96,43	11,4	45,73	4,5
Exekutiv- und Legislativorgane, Finanz- und Steuerwesen, auswärtige Angelegenheiten	24,72	3,0	-	-	24,65	2,9	-	-
Allgemeine Dienste	36,48	4,4	-	-	45,64	5,4	-	-
Grundlagenforschung	23,03	2,7	44,12	4,3	26,08	3,1	45,73	4,5
Staatsschuldentransaktionen	0,07	0,0	0,18	0,0	0,07	0,0	-	-
Wirtschaftliche Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft und des Arbeitsmarkts	-	-	-	-	-	-	-	-
Angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung im Bereich wirtschaftliche Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	-
Freizeitgestaltung, Sport, Kultur und Religion	482,15	57,5	660,32	64,0	474,36	55,9	646,68	63,6
Kultur	408,61	48,8	654,03	63,4	393,50	46,4	640,18	63,0
Rundfunk- und Verlagswesen	38,63	4,6	6,29	0,6	33,35	3,9	6,51	0,6
Religiöse und andere Gemeinschaftsangelegenheiten	13,33	1,6	-	-	14,76	1,7	-	-
Angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung im Bereich Freizeitgestaltung, Sport, Kultur und Religion	21,57	2,6	-	-	23,96	2,8	-	-
Freizeitgestaltung, Sport, Kultur und Religion, a.n.g.	-	-	-	-	8,79	1,0	-	-
Bildungswesen	271,45	32,4	318,40	30,9	278,09	32,8	314,55	31,0
Elementar- und Primärbereich	-	-	-	-	-	-	-	-
Sekundärbereich	-	-	-	-	-	-	-	-
Post-sekundärer, nicht-tertiärer Bereich	-	-	-	-	-	-	-	-
Tertiärbereich	265,88	31,7	24,21	2,3	274,07	32,3	24,92	2,5
Nicht-zuordenbares Bildungswesen	-	-	294,19	28,5	-	-	289,63	28,5
Bildungswesen, a.n.g.	5,58	0,7	-	-	4,02	0,5	-	-
Soziale Sicherung	-	-	8,90	0,9	-	-	9,29	0,9
Alter	-	-	8,90	0,9	-	-	9,29	0,9

Q: STATISTIK AUSTRIA; Rechnungsabschlüsse des Bundes und der Länder.

## F8. Öffentliche Kulturausgaben 2013 und 2014 nach ökonomischer Gliederung

Ausgabenart	Bund			Bundesländer			Gemeinden (ohne Wien)		
	2013	2014		2013	2014		2013	2014	
	in Mio. Euro	in %		in Mio. Euro	in %		in Mio. Euro	in %	
<b>Insgesamt</b>	<b>837,91</b>	<b>848,88</b>	<b>100,0</b>	<b>1.031,92</b>	<b>1.016,26</b>	<b>100,0</b>	<b>750,46</b>	<b>794,22</b>	<b>100,0</b>
Personalaufwand	43,72	57,55	6,8	212,71	218,76	21,5	169,59	174,81	22,0
Sachaufwand	67,40	60,47	7,1	71,66	65,55	6,5	181,21	185,28	23,3
Laufende Transfers und Kapitaltransfers zusammen	703,18	697,08	82,1	696,85	690,48	67,9	257,85	240,73	30,3
Laufende Transferzahlungen	684,79	681,20	80,2	630,33	634,23	62,4	192,49	209,69	26,4
an Unternehmungen	177,82	172,21	20,3	305,45	327,11	32,2	69,78	73,27	9,2
an Vereine (private Organisationen ohne Erwerbszweck)	86,75	73,68	8,7	214,93	194,82	19,2	62,54	65,54	8,3
an private Haushalte	6,88	5,37	0,6	5,85	5,98	0,6	3,12	3,35	0,4
ans Ausland	2,82	3,80	0,4	0,07	0,22	0,0	0,05	0,02	0,0
an Träger öffentlichen Rechts	410,52	426,13	50,2	104,04	106,11	10,4	57,00	67,50	8,5
Bund <sup>1)</sup>	-	-	-	0,04	0,05	0,0	0,09	0,18	0,0
Länder <sup>2)</sup>	13,15	11,98	1,4	-	-	-	28,47	37,71	4,7
Gemeinden <sup>3)</sup>	10,62	10,66	1,3	67,09	67,64	6,7	18,83	19,74	2,5
Gemeindeverbände	-	-	-	13,47	13,89	1,4	-	0,00	-
Sonstige <sup>4)</sup>	386,76	403,49	47,5	23,44	24,53	2,4	9,61	9,86	1,2
Investitionen	13,50	26,17	3,1	18,62	11,97	1,2	72,94	96,06	12,1
Kapitaltransferzahlungen	18,39	15,89	1,9	66,52	56,24	5,5	65,36	31,04	3,9
an Unternehmungen	4,19	3,94	0,5	20,02	13,78	1,4	48,09	15,59	2,0
an Vereine (private Organisationen ohne Erwerbszweck)	12,61	10,24	1,2	26,24	22,35	2,2	7,97	6,41	0,8
an private Haushalte	-	-	-	3,61	3,89	0,4	1,20	1,63	0,2
ans Ausland	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	-
an Träger öffentlichen Rechts	1,59	1,71	0,2	16,66	16,23	1,6	8,10	7,41	0,9
Bund <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,0
Länder <sup>2)</sup>	0,08	0,07	0,0	-	-	-	6,10	5,20	0,7
Gemeinden <sup>3)</sup>	1,51	1,63	0,2	16,20	15,78	1,6	0,51	0,89	0,1
Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige <sup>4)</sup>	-	-	-	0,46	0,46	0,0	1,49	1,32	0,2
Rest	10,11	7,61	0,9	32,07	29,50	2,9	68,87	97,35	12,3

Q: STATISTIK AUSTRIA; Rechnungsabschlüsse des Bundes, der Länder und Gemeinden.

1) Ausgaben der Gemeinden einschließlich Transferzahlungen an Bundesfonds und Bundeskammern. - 2) Ausgaben der Gemeinden einschließlich Transferzahlungen an Landesfonds und Landeskammern. - 3) Ausgaben der Gemeinden einschließlich Transferzahlungen an Gemeindeverbände und -fonds. - 4) Sozialversicherungsträger, Kammern, Fonds mit Rechtspersönlichkeit, sonstige Träger öffentlichen Rechts.



# Kulturwirtschaft



## KW1. Unternehmen und Beschäftigte im Kultursektor 2012

ÖNACE 2008, kulturelle Domäne	Unternehmen	darunter		Beschäftigte zum Stichtag 31.10.2012	darunter	
		Mikrounternehmen <sup>1)</sup>			Unselbständig Beschäftigte	
		absolut	in %		absolut	in %
<b>Insgesamt (Abschnitte B-S)</b>	<b>513.589</b>	<b>469.241</b>	<b>91,4</b>	<b>4.053.799</b>	<b>3.650.165</b>	<b>90,0</b>
<b>Kultursektor (zusammen)</b>	<b>39.492</b>	<b>38.225</b>	<b>96,8</b>	<b>108.751</b>	<b>74.711</b>	<b>68,7</b>
<b>Anteil des Kultursektors in %</b>	<b>7,7</b>	<b>8,1</b>		<b>2,7</b>	<b>2,0</b>	
<b>Kulturerbe, Archive, Bibliotheken</b>						
Domäne zusammen	230	182	79,1	4.219	4.146	98,3
9101 Bibliotheken und Archive	50	44	88,0	577	557	96,5
9102 Museen	164	126	76,8	3.543	3.500	98,8
9103 Betrieb von historischen Stätten und Gebäuden und ähnlichen Attraktionen	16	12	75,0	99	89	89,9
<b>Bücher und Presse</b>						
Domäne zusammen	3.616	3.351	92,7	21.113	18.335	86,8
5811 Verlegen von Büchern	346	305	88,2	2.073	1.872	90,3
5813 Verlegen von Zeitungen	155	106	68,4	5.268	5.219	99,1
5814 Verlegen von Zeitschriften	333	252	75,7	3.084	2.997	97,2
6391 Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	80	69	86,3	1.267	1.210	95,5
4761* Einzelhandel mit Büchern	555	511	92,1	4.853	4.432	91,3
4762* Einzelhandel mit Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	539	504	93,5	2.594	2.174	83,8
7430* Übersetzen und Dolmetschen	1.608	1.604	99,8	1.974	431	21,8
<b>Bildende Künste</b>						
Domäne zusammen	9.900	9.853	99,5	13.306	3.849	28,9
7420* Fotografie und Fotolabors	2.125	2.095	98,6	3.872	1.888	48,8
7410 Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1.764	1.754	99,4	2.594	935	36,0
9003 Künstlerisches und schriftstellerisches Schaffen	6.011	6.004	99,9	6.840	1.026	15,0
<b>Architektur</b>						
7111 Architekturbüros	5.796	5.551	95,8	15.999	11.516	72,0
<b>Darstellende Kunst</b>						
Domäne zusammen	4.670	4.596	98,4	8.483	4.166	49,1
9001 Darstellende Kunst	3.651	3.611	98,9	6.280	2.876	45,8
9002 Erbringung von Dienstleistungen für die darstellende Kunst	961	935	97,3	1.889	1.012	53,6
9004 Betrieb von Kultur- und Unterhaltungseinrichtungen	58	50	86,2	314	278	88,5
<b>Audiovision und Multimedia</b>						
Domäne zusammen	3.429	3.269	95,3	14.066	11.175	79,4
5911 Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	1.882	1.831	97,3	3.997	2.365	59,2
5912 Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	107	104	97,2	196	98	50,0
5913 Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	247	237	96,0	1.260	1.044	82,9
5914 Kinos	108	70	64,8	1.241	1.195	96,3
5821 Verlegen von Computerspielen	11	11	100,0	16	7	43,8
5920 Tonstudios; Herstellung von Hörfunkbeiträgen; Verlegen von bespielten Tonträgern und Musikalien	686	677	98,7	1.112	496	44,6
6010 Hörfunkveranstalter	46	21	45,7	798	793	99,4
6020 Fernsehveranstalter	73	61	83,6	4.674	4.634	99,1
4763* Einzelhandel mit bespielten Ton- und Bildträgern	102	98	96,1	261	170	65,1
7722* Videotheken	167	159	95,2	511	373	73,0
<b>Werbung</b>						
7311* Werbegestaltung	11.252	10.868	96,6	29.672	20.118	67,8
<b>Ausbildung</b>						
8552 Kulturunterricht	599	555	92,7	1.893	1.406	74,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Arbeitsstättenzählung. - \* Wirtschaftsklassen, die der Konzeption des ESSnet Culture zufolge hauptsächlich kulturbezogen sind, daneben aber auch nicht kulturbezogene Komponenten enthalten. - 1) Unternehmen mit max. 9 unselbständig Beschäftigten.



## KW3. Wirtschaftsstatistische Kennzahlen des Kultursektors, 2013

ÖNACE 2008, kulturelle Domäne	Umsatzerlöse	Produktionswert	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Umsatzerlöse	Produktionswert	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Anteil an der Bruttowertschöpfung in %			
								pro Beschäftigten		
								in 1.000 Euro		
<b>Insgesamt (Abschnitte B-N, 90, 91, 95)</b>	.	<b>461.346.744</b>	<b>185.117.885</b>	.	<b>161</b>	<b>65</b>	<b>100,00</b>			
<b>Kultursektor (zusammen)</b>	.	<b>10.033.634</b>	<b>6.021.561</b>	.	<b>85</b>	<b>51</b>	<b>3,25</b>			
<b>Anteil des Kultursektors in %</b>	.	<b>2,2</b>	<b>3,3</b>	-	-	-	-			
<b>Kulturerbe, Archive, Bibliotheken</b>										
91* Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten <sup>1)</sup>	.	682.338	393.066	.	103	59	0,21			
<b>Bücher und Presse</b>										
Domäne zusammen	3.491.188	2.333.459	1.077.946	181	121	56	0,58			
5811 Verlegen von Büchern	300.752	211.140	113.423	152	106	57	0,06			
5813 Verlegen von Zeitungen	1.312.397	1.042.282	397.426	308	245	93	0,21			
5814 Verlegen von Zeitschriften	644.763	473.139	224.563	200	146	70	0,12			
6391 Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	141.386	122.099	84.052	149	128	88	0,05			
4761* Einzelhandel mit Büchern	687.328	281.990	147.637	146	60	31	0,08			
4762* Einzelhandel mit Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	321.670	138.603	74.450	126	54	29	0,04			
7430* Übersetzen und Dolmetschen	82.892	64.206	36.395	53	41	23	0,02			
<b>Bildende Künste</b>										
Domäne zusammen	372.403	310.758	175.120	62	52	29	0,09			
7420* Fotografie und Fotolabors	209.351	176.929	97.640	60	50	28	0,05			
7410 Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u. ä. Design	163.052	133.829	77.480	66	54	31	0,04			
<b>Architektur</b>										
7111 Architekturbüros	1.738.451	1.343.824	929.877	99	77	53	0,50			
<b>Darstellende Kunst</b>										
90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten <sup>1)</sup>	.	2.011.684	1.550.876	.	65	50	0,84			
<b>Audiovision und Multimedia</b>										
Domäne zusammen	2.285.411	1.623.067	921.809	170	121	69	0,50			
5911 Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	522.041	567.984	296.902	117	128	67	0,16			
5912 Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	16.313	10.472	6.354	89	57	35	0,00			
5913 Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	85.794	36.318	14.130	362	153	60	0,01			
5914 Kinos	180.245	133.895	62.773	97	72	34	0,03			
5821 Verlegen von Computerspielen	2.117	1.901	1.207	118	106	67	0,00			
5920 Tonstudios; Herstellung von Hörfunkbeiträgen; Verlegen von bespielten Tonträgern und Musikalien	108.836	69.320	39.897	93	59	34	0,02			
6010 Hörfunkveranstalter	80.007	77.098	36.525	155	149	71	0,02			
6020 Fernsehveranstalter	1.237.435	693.078	448.461	287	161	104	0,24			
4763* Einzelhandel mit bespielten Ton- und Bildträgern	26.567	11.372	5.217	124	53	24	0,00			
7722* Videotheken	26.056	21.629	10.343	55	46	22	0,01			
<b>Werbung</b>										
7311* Werbeagenturen	3.015.158	1.728.504	972.867	122	70	39	0,53			
<b>Ausbildung</b>										
8552 Kulturunterricht	.	.	.	.	.	.	.			

Q: STATISTIK AUSTRIA, Leistungs- und Strukturstatistik, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen. - \* Wirtschaftsklassen, die der Konzeption des ESSnet Culture zufolge hauptsächlich kulturbezogen sind, daneben aber auch nicht-kulturbezogene Komponenten enthalten. - 1) Produktionswert und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen.

**KW4. Einfuhr und Ausfuhr von kulturellen Gütern 2014**

Bezeichnung	Ausfuhr	Einfuhr	Außenhandelsbilanz	Anteil an Gesamtexport	Anteil an Gesamtimport	Verhältnis Export/Import
	in 1.000 Euro			in %		
<b>Insgesamt</b>	128.106.030	129.847.248	-1.741.219	100,00	100,00	1,0
<b>Kulturgüter zusammen</b>	507.472	950.309	-442.837	0,40	0,73	0,5
Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse <sup>1)</sup>	61.713	386.498	-324.786	0,05	0,30	0,2
Zeitungen, Zeitschriften und andere periodische Druckschriften <sup>2)</sup>	25.250	141.220	-115.970	0,02	0,11	0,2
CDs <sup>3)</sup>	56.735	47.587	9.148	0,04	0,04	1,2
DVDs <sup>4)</sup>	80.483	137.562	-57.080	0,06	0,11	0,6
Musikinstrumente <sup>5)</sup>	47.169	64.800	-17.631	0,04	0,05	0,7
davon:						
Klaviere, Cembali und andere Saiteninstrumente mit Klaviatur	10.637	7.304	3.333	0,01	0,01	1,5
Saiteninstrumente (ohne Klaviatur)	1.083	5.510	-4.426	0,00	0,00	0,2
Musik-Blasinstrumente	10.611	18.468	-7.857	0,01	0,01	0,6
Musik-Schlaginstrumente	346	3.474	-3.128	0,00	0,00	0,1
Musikinstrumente, bei denen der Ton elektrisch erzeugt oder verstärkt wird	251	9.555	-9.303	0,00	0,01	0,0
Spieldosen, Drehorgeln und andere nicht erfasste Musikinstrumente sowie Mundblasinstrumente zu Ruf- und Signalzwecken	317	699	-382	0,00	0,00	0,5
Teile und Zubehör von Musikinstrumenten	3.009	19.790	-16.781	0,00	0,02	0,2
Nicht näher bestimmte Waren	20.915	-	20.915	0,02	-	-
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten <sup>6)</sup>	236.123	172.643	63.481	0,18	0,13	1,4
davon:						
Gemälde, Zeichnungen, Collagen	140.388	96.637	43.751	0,11	0,07	1,5
Originalstiche, -schnitte und Lithographien	296	1.547	-1.251	0,00	0,00	0,2
Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst	32.429	27.460	4.969	0,03	0,02	1,2
Brief- und Stempelmarken und dergleichen	1.000	4.228	-3.228	0,00	0,00	0,2
Sammlungsstücke und Sammlungen der Zoologie, Botanik, Archäologie usw.	16.241	15.195	1.045	0,01	0,01	1,1
Antiquitäten (>100 Jahre alt)	45.770	27.575	18.195	0,04	0,02	1,7
Nicht näher bestimmte Waren	-	-	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik. - 1) Entspricht dem 4-Steller 4901 (Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse) der Kombinierten Nomenklatur (KN; Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik). - 2) KN4-Steller 4902 (Zeitungen, Zeitschriften und andere periodische Druckschriften). - 3) KN8-Steller 85234939 ("Discs" für Laserabnehmersysteme mit Aufzeichnung zur Tonwiedergabe; Durchmesser > 6,5). - 4) KN8-Steller 85234951 ("Digital versatile discs" mit Aufzeichnung). - 5) KN2-Steller 92 (Musikinstrumente, sowie Teile und Zubehör) unterteilt in die dazugehörigen 4-Steller. - 6) KN2-Steller 97 (Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten) sowie alle dazugehörigen 4-Steller.

**KW5. Einfuhr und Ausfuhr von kulturellen Gütern 2009 bis 2014**

Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013	2014
	in 1.000 Euro					
<b>Einfuhr</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>97.574.003</b>	<b>113.652.123</b>	<b>131.007.551</b>	<b>131.982.037</b>	<b>130.706.676</b>	<b>129.847.248</b>
<b>Kulturgüter zusammen</b>	<b>980.563</b>	<b>1.023.378</b>	<b>966.954</b>	<b>967.900</b>	<b>964.768</b>	<b>950.309</b>
Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse <sup>1)</sup>	437.549	453.241	437.052	423.338	411.135	386.498
Zeitungen, Zeitschriften und andere periodische Druckschriften <sup>2)</sup>	147.958	141.807	147.369	159.657	161.258	141.220
CDs <sup>3)</sup>	67.582	62.623	61.122	62.996	50.332	47.587
DVDs <sup>4)</sup>	167.419	159.756	142.130	132.050	124.844	137.562
Musikinstrumente <sup>5)</sup>	51.190	57.797	60.764	61.127	60.486	64.800
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten <sup>6)</sup>	108.865	148.154	118.518	128.732	156.712	172.643
<b>Ausfuhr</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>93.739.240</b>	<b>109.372.708</b>	<b>121.773.599</b>	<b>123.543.527</b>	<b>125.811.588</b>	<b>128.106.030</b>
<b>Kulturgüter zusammen</b>	<b>557.608</b>	<b>652.986</b>	<b>663.352</b>	<b>459.926</b>	<b>513.655</b>	<b>507.472</b>
Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse <sup>1)</sup>	67.289	75.182	83.630	80.604	60.150	61.713
Zeitungen, Zeitschriften und andere periodische Druckschriften <sup>2)</sup>	43.666	41.097	37.580	34.372	33.917	25.250
CDs <sup>3)</sup>	69.287	74.193	60.322	38.497	28.386	56.735
DVDs <sup>4)</sup>	242.558	328.371	285.133	160.285	103.983	80.483
Musikinstrumente <sup>5)</sup>	37.502	37.327	46.330	47.641	45.443	47.169
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten <sup>6)</sup>	97.306	96.816	150.357	98.527	241.776	236.123
<b>Außenhandelsbilanz</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>-3.834.763</b>	<b>-4.279.414</b>	<b>-9.233.952</b>	<b>-8.438.509</b>	<b>-4.895.088</b>	<b>-1.741.219</b>
<b>Kulturgüter zusammen</b>	<b>-422.955</b>	<b>-370.392</b>	<b>-303.602</b>	<b>-507.974</b>	<b>-451.113</b>	<b>-442.837</b>
Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse <sup>1)</sup>	-370.261	-378.059	-353.422	-342.734	-350.985	-324.786
Zeitungen, Zeitschriften und andere periodische Druckschriften <sup>2)</sup>	-104.292	-100.710	-109.789	-125.284	-127.342	-115.970
CDs <sup>3)</sup>	1.705	11.570	-799	-24.499	-21.946	9.148
DVDs <sup>4)</sup>	75.139	168.615	143.004	28.235	-20.861	-57.080
Musikinstrumente <sup>5)</sup>	-13.688	-20.470	-14.434	-13.486	-15.043	-17.631
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten <sup>6)</sup>	-11.558	-51.338	31.839	-30.206	85.064	63.481

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik. - 1) Entspricht dem 4-Steller 4901 (Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse) der kombinierten Nomenklatur (KN; Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik). - 2) KN4-Steller 4902 (Zeitungen, Zeitschriften und andere periodische Druckschriften). - 3) KN8-Steller 85234939 ("Discs" für Laserabnehmersysteme mit Aufzeichnung zur Tonwiedergabe; Durchmesser > 6,5; bis 2011 KN8-Steller 85234039). - 4) KN8-Steller 85234951 ("Digital versatile discs" mit Aufzeichnung; bis 2011 KN8-Steller 85234051). - 5) KN2-Steller 92 (Musikinstrumente, sowie Teile und Zubehör). - 6) KN2-Steller 97 (Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten).

**KW6. Erwerbstätige im Kultursektor 2014**

ÖNACE 2008, Kulturelle Domäne	Erwerbstätige insgesamt	Geschlecht		Kulturberuf		Stellung im Beruf	
		männlich	weiblich	ja	nein	selbständig	unselbständig
		in 1.000					
<b>Kultursektor (zusammen)</b>	<b>144,9</b>	<b>79,9</b>	<b>65,0</b>	<b>67,9</b>	<b>76,9</b>	<b>459,0</b>	<b>98,9</b>
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	9,1	(4,7)	(43,0)	(x)	(7,5)	(x)	7,8
Bücher & Presse	30,0	13,0	170,0	6,5	23,6	(5,5)	246,0
Bildende Künste	24,2	12,2	12,0	18,2	(6,1)	14,7	9,6
Architektur	20,0	14,0	60,0	9,6	10,4	6,2	13,8
Darstellende Kunst	14,6	9,5	(5,1)	10,1	(4,5)	6,0	8,6
Audiovisuell & Multimedia	15,2	11,0	(4,2)	8,5	6,6	(3,9)	11,3
Werbung	22,0	10,7	11,3	(5,5)	16,5	(6,9)	15,1
Ausbildung	9,7	(4,7)	(5,0)	8,0	(x)	(x)	8,3

Q: Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2014 (Jahresdurchschnitt über alle Wochen). - Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. - Erwerbstätige nach dem ILO-Konzept. - Hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6%-Quartalsstichprobe. - ( ) Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen sind sehr stark zufallsbehaftet. - (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen sind statistisch nicht interpretierbar. - Neue Hochrechnung ab 4. Quartal 2014, Werte bis 2004 zurück revidiert.

**KW7. Erwerbstätige in bzw. außerhalb von Kultursektor/Kulturberufen nach verschiedenen soziodemographischen Merkmalen 2014**

Merkmale	Erwerbstätige insgesamt	Erwerbstätige mit Kulturbezug		davon		
				im Kultursektor		außerhalb des Kultursektors in Kulturberuf
				in Kulturberuf	kein Kulturberuf	
				in 1.000		in %
<b>Insgesamt</b>	4.112,8	179,9	4,4	67,9	76,9	35,0
<b>Alter</b>						
15-24	5.082,0	19,6	3,9	(53,0)	10,9	(3,4)
25-49	2.513,0	113,6	4,5	45,9	48,2	195,0
50 und mehr	1.091,6	46,7	4,3	16,8	17,8	12,1
<b>Geschlecht</b>						
männlich	2.175,3	99,4	4,6	42,7	371,0	19,5
weiblich	1.937,5	80,5	4,2	25,2	39,8	155,0
<b>Staatsangehörigkeit</b>						
Österreich	3.590,6	156,0	4,3	58,2	67,6	30,2
EU 28 (ohne Österreich)	300,2	17,9	6,0	7,5	6,8	(3,6)
Nicht EU	222,0	60,0	2,7	(x)	(x)	(x)
<b>Stellung im Beruf</b>						
Selbständig	546,5	54,4	10,0	31,4	14,5	8,5
Unselbständig	3.566,3	125,5	3,5	36,5	62,5	26,5
<b>Vollzeit/Teilzeit (Selbstzuordnung)</b>						
Vollzeit	2.966,3	115,6	3,9	46,5	46,1	23,0
Teilzeit	1.146,5	64,3	5,6	21,5	30,8	12,0
<b>Bildungsebene</b>						
Keine Matura	2.650,6	64,5	2,4	11,7	351,0	177,0
Matura	7.441,0	49,5	6,7	21,2	21,6	68,0
Akademische Ausbildung	718,1	65,8	9,2	35,1	203,0	10,5
<b>Bundesland</b>						
Burgenland	133,7	3,3	2,5	(x)	(1,6)	(x)
Kärnten	256,8	7,4	2,9	(2,4)	3,3	(1,7)
Niederösterreich	790,5	29,0	3,7	11,6	12,7	4,7
Oberösterreich	727,7	20,5	2,8	(61,0)	9,8	(4,6)
Salzburg	268,2	12,6	4,7	4,5	6,0	(22,0)
Steiermark	583,6	17,5	3,0	6,0	7,5	(4,1)
Tirol	369,0	17,3	4,7	5,4	62,0	5,6
Vorarlberg	191,1	8,3	4,3	3,1	3,0	2,2
Wien	792,3	63,9	8,1	27,8	26,9	9,2

Q: Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2014 (Jahresdurchschnitt über alle Wochen). - Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. - Erwerbstätige nach dem ILO-Konzept. - Hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6%-Quartalsstichprobe. - ( ) Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen für Österreich (Burgenland 2.000, Kärnten 3.000, Niederösterreich 8.000, Oberösterreich 7.000, Salzburg 3.000, Steiermark 6.000, Tirol 4.000, Vorarlberg 2.000 und Wien 8.000) sind sehr stark zufallsbehaftet. - (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen für Österreich (Burgenland 1.000, Kärnten 1.000, Niederösterreich 3.000, Oberösterreich 3.000, Salzburg 1.000, Steiermark 3.000, Tirol 2.000, Vorarlberg 1.000 und Wien 4.000) sind statistisch nicht interpretierbar. - Neue Hochrechnung ab 4. Quartal 2014, Werte bis 2004 zurück revidiert.

**KW8. Nettomonatseinkommen unselbständig Erwerbstätiger 2014**

Merkmale*)	Unselbständig Erwerbstätige in 1.000	arithme- tisches Mittel in Euro	10%	Quartile			90%
				25%	50% (Median)	75%	
verdienen weniger oder gleichviel als ... Euro							
<b>Insgesamt</b>	<b>3.457,9</b>	<b>2.009,5</b>	<b>721,0</b>	<b>1.277,0</b>	<b>1.839,0</b>	<b>2.479,0</b>	<b>3.308,0</b>
Vollzeit	2.527,0	2.332,9	1.263,0	1.646,0	2.093,0	2.722,0	3.626,0
Teilzeit	930,9	1.131,4	395,0	655,0	1.081,0	1.454,0	1.921,0
<b>Mit Kulturbezug zusammen</b>	<b>112,6</b>	<b>2.063,3</b>	<b>548,0</b>	<b>1.161,0</b>	<b>1.842,0</b>	<b>2.654,0</b>	<b>3.808,0</b>
Vollzeit	73,3	2.584,3	1.386,0	1.782,0	2.319,0	3.096,0	4.115,0
Teilzeit	39,3	1.091,6	381,0	513,0	1.051,0	1.430,0	1.966,0
<b>In Kulturberuf)</b>	<b>54,7</b>	<b>2.205,8</b>	<b>680,0</b>	<b>1.385,0</b>	<b>2.014,0</b>	<b>2.781,0</b>	<b>3.892,0</b>
Vollzeit	37,7	2.608,4	1.385,0	1.781,0	2.419,0	3.149,0	4.168,0
Teilzeit	17,0	1.314,1	425,0	715,0	1.264,0	1.773,0	2.197,0
<b>Im Kultursektor</b>	<b>88,9</b>	<b>2.072,2</b>	<b>494,0</b>	<b>1.120,0</b>	<b>1.830,0</b>	<b>2.706,0</b>	<b>3.887,0</b>
Vollzeit	57,3	2.629,3	1.379,0	1.794,0	2.345,0	3.176,0	4.196,0
Teilzeit	31,6	1.062,5	371,0	477,0	962,0	1.391,0	1.911,0

Q: Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung (Jahresdurchschnitt über alle Wochen) und Lohnsteuer-/HV-Daten. - Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienstler. - Einkommen inkl. 13. und 14. Monatsgehalt. - Hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6%-Quartalsstichprobe. - ( ) Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen sind sehr stark zufallsbehaftet. - (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen sind statistisch nicht interpretierbar. - Neue Hochrechnung ab 4. Quartal 2014, Werte bis 2004 zurück revidiert. - Ohne Personen in Elternkarenz (mit aufrechem Dienstverhältnis) und ohne Personen mit freiem Dienstvertrag. - \*) Einteilung Vollzeit/Teilzeit nach Selbstzuordnung. - 1) Innerhalb und außerhalb des Kultursektors.



# Kulturelle Beteiligung



**KP01. Durchschnittliche Zeitverwendung pro Tag im Rahmen von Freizeitaktivitäten – Haupttätigkeiten aller Personen ab 10 Jahren, 2008/09**

Haupttätigkeit	Montag - Freitag				Samstag, Sonntag			
	Ø	Anteil an Freizeitaktivitäten	Anteil der Ausübenden	Ø Ausübende	Ø	Anteil an Freizeitaktivitäten	Anteil der Ausübenden	Ø Ausübende
	Std:Min	in %	in %	Std:Min	Std:Min	in %	in %	Std:Min
<b>Insgesamt</b>								
<b>Freizeitaktivitäten</b>	3:19	100,0	92,5	3:35	4:50	100,0	95,6	5:04
darunter:								
Kulturelle Aktivitäten	0:03	1,5	1,7	2:28	0:06	2,1	3,6	2:52
Künstlerische Hobbys	0:03	1,5	3,1	1:24	0:04	1,4	4,8	1:16
Musizieren	0:02	1,0	2,6	1:06	0:01	0,3	1,8	1:13
Bücher lesen	0:04	2,0	7,3	1:02	0:05	1,7	6,9	1:17
Zeitungen, Zeitschriften lesen	0:10	5,0	23,6	0:41	0:13	4,5	28,8	0:45
Fernsehen, DVD schauen	1:51	55,8	79,4	2:20	2:24	49,7	82,6	2:54
Radio, Musik hören	0:02	1,0	4,7	0:46	0:03	1,0	5,2	0:58
Informationsbeschaffung mit Computer	0:04	2,0	7,8	0:57	0:07	2,4	9,5	1:19
Wege - Kultur	0:02	1,0	2,3	1:12	0:05	1,7	7,2	1:10
<b>Männer</b>								
<b>Freizeitaktivitäten</b>	3:33	100,0	91,9	3:52	5:15	100,0	96,4	5:27
darunter:								
Kulturelle Aktivitäten	0:03	1,4	1,7	2:38	.	.	.	.
Künstlerische Hobbys	0:04	1,9	3,7	1:39	0:05	1,6	6,2	1:22
Musizieren	0:03	1,4	3,5	1:12	.	.	.	.
Bücher lesen	0:04	1,9	6,1	1:05	0:04	1,3	5,3	1:16
Zeitungen, Zeitschriften lesen	0:10	4,7	23,3	0:43	0:15	4,8	30,6	0:48
Fernsehen, DVD schauen	1:54	53,5	80,2	2:22	2:36	49,5	83,5	3:06
Radio, Musik hören	0:03	1,4	4,7	0:57	0:03	1,0	4,4	1:12
Informationsbeschaffung mit Computer	0:05	2,3	9,2	0:59	0:10	3,2	11,1	1:28
Wege - Kultur	0:02	0,9	2,4	1:18	0:04	1,3	7,1	0:59
<b>Frauen</b>								
<b>Freizeitaktivitäten</b>	3:06	100,0	93,0	3:20	4:24	100,0	94,6	4:39
darunter:								
Kulturelle Aktivitäten	0:02	1,1	1,8	2:18	0:08	3,0	4,8	2:47
Künstlerische Hobbys	0:02	1,1	2,5	1:05	0:02	0,8	3,4	1:04
Musizieren	0:01	0,5	1,7	0:54	.	.	.	.
Bücher lesen	0:05	2,7	8,3	1:00	0:07	2,7	8,6	1:18
Zeitungen, Zeitschriften lesen	0:09	4,8	23,8	0:39	0:11	4,2	27,0	0:42
Fernsehen, DVD schauen	1:47	57,5	78,4	2:17	2:11	49,6	81,6	2:40
Radio, Musik hören	0:02	1,1	4,7	0:36	0:03	1,1	6,0	0:48
Informationsbeschaffung mit Computer	0:04	2,2	6,6	0:54	0:05	1,9	7,8	1:05
Wege - Kultur	0:01	0,5	2,2	1:06	0:06	2,3	7,4	1:21

Q: STATISTIK AUSTRIA; Zeitverwendungserhebung 2008/09.

Werte, bei denen die Anzahl der Personen (nicht hochgerechnet) unter 30 liegt, werden nicht ausgewiesen.

**KP02. Nebentätigkeiten im Vergleich zu Haupttätigkeiten – Durchschnittliche Zeitverwendung pro Tag (Montag – Sonntag) aller Personen ab 10 Jahren, 2008/09**

Tätigkeit	Nebentätigkeit		Haupttätigkeit		
	Anteil der Ausübenden	Ø Ausübende	Ø	Anteil der Ausübenden	Ø Ausübende
	in %	Std:Min	Std:Min	in %	Std:Min
<b>Insgesamt</b>					
Bücher lesen	1,4	0:43	0:05	7,1	1:06
Zeitungen, Zeitschriften lesen	20,6	0:29	0:11	25,1	0:42
Fernsehen, DVD schauen	20,5	1:01	2:00	80,2	2:30
Radio, Musik hören	51,6	1:35	0:02	4,8	0:50
Informationsbeschaffung mit Computer	1,5	0:44	0:05	8,3	1:04
<b>Männer</b>					
Bücher lesen	0,7	0:46	0:04	5,8	1:08
Zeitungen, Zeitschriften lesen	19,7	0:30	0:11	25,5	0:45
Fernsehen, DVD schauen	18,1	0:59	2:07	81,2	2:36
Radio, Musik hören	48,4	1:35	0:03	4,6	1:01
Informationsbeschaffung mit Computer	2,0	0:48	0:07	9,8	1:09
<b>Frauen</b>					
Bücher lesen	2,1	0:43	0:05	8,4	1:05
Zeitungen, Zeitschriften lesen	21,4	0:28	0:10	24,7	0:40
Fernsehen, DVD schauen	22,7	1:02	1:54	79,3	2:24
Radio, Musik hören	54,6	1:35	0:02	5,0	0:40
Informationsbeschaffung mit Computer	1,0	0:36	0:04	6,9	0:57

Q: STATISTIK AUSTRIA; Zeitverwendungserhebung 2008/09.

Werte, bei denen die Anzahl der Personen (nicht hochgerechnet) unter 30 liegt, werden nicht ausgewiesen.

**KP03. Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2014/15**

Ausgabengruppe	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Anzahl der Haushalte</b>										
Haushalte insgesamt (nicht hochgerechnet)	7.162	289	465	1.376	1.193	417	1.125	611	342	1.344
Haushalte insgesamt (hochgerechnet) in 1.000	3.804,7	120,2	247,3	702,3	613,4	233,1	529,4	312,1	159,7	887,3
<b>Haushaltsausgaben aller Haushalte in Euro</b>										
<b>Gesamtverbrauchsausgaben</b>	<b>2.990</b>	<b>2.810</b>	<b>2.950</b>	<b>3.270</b>	<b>3.140</b>	<b>3.150</b>	<b>2.900</b>	<b>3.080</b>	<b>3.190</b>	<b>2.660</b>
<b>Kulturbezogene Verbrauchsausgaben</b>	<b>104,7</b>	<b>66,0</b>	<b>105,2</b>	<b>103,6</b>	<b>101,3</b>	<b>99,0</b>	<b>95,3</b>	<b>100,9</b>	<b>115,6</b>	<b>119,5</b>
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	37,8	24,9	33,1	36,1	39,8	33,4	32,6	31,4	50,4	45,1
Kulturveranstaltungen	31,8	(16,1)	28,4	29,0	27,7	30,2	32,3	35,2	(26,5)	40,0
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	31,8	23,9	37,8	36,0	31,5	31,5	28,2	30,1	35,1	30,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2014/15. - ( ) Werte, deren Zufallsfehler (bei einer angenommenen Sicherheit von 95%) ±30% übersteigt, werden in Klammern dargestellt.

**KP04. Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2009/10 und 2014/15 – Haushaltsausgaben**

Ausgabengruppe	Alle Haushalte		Beitragende Haushalte			
	Haushaltsausgaben in Euro		Anzahl (hochgerechnet) in 1.000		Haushaltsausgaben in Euro	
	2009/10	2014/15	2009/10	2014/15	2009/10	2014/15
<b>Gesamtverbrauchsausgaben</b>	<b>2.910</b>	<b>2.990</b>	<b>3.605,1</b>	<b>3.804,7</b>	<b>2.910</b>	<b>2.990</b>
<b>Kulturbezogene Verbrauchsausgaben</b>	<b>140,0</b>	<b>104,7</b>	.	.	.	.
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	57,1	37,8	2.135,9	1.754,1	96,3	82,0
davon:						
Fernsehgeräte, Videoaufnahme- und -wiedergabegeräte	16,0	11,0	1.066,4	791,3	54,2	52,8
Geräte für den Empfang, die Aufnahme und Wiedergabe von Ton	3,6	1,3	196,2	95,7	66,2	51,1
Film- und Fotogeräte	5,3	3,6	555,1	279,9	34,1	49,1
Informationsverarbeitungsgeräte	18,9	14,6	1.028,1	886,3	66,1	62,9
Bild- und Tonträger, Fotozubehör	9,7	4,6	580,5	301,7	60,2	57,5
Reparaturen an audiovisuellen, fotografischen und Informationsverarbeitungsgeräten	(1,3)	(0,8)	(32,9)	(15,1)	(146)	(195)
Musikinstrumente <sup>1)</sup>	2,6	3,3	169,0	187,7	56,4	66,3
Kulturveranstaltungen	38,4	31,8	1.441,1	1.237,5	96,1	97,9
davon:						
Kino, Theater, Konzerte	14,2	11,5	676,1	536,9	75,8	81,7
Museen, zoologische Gärten und ähnliches	1,7	2,1	249,4	264,7	25,2	30,4
Radio- und Fernsehgebühren	19,6	15,7	703,0	561,0	101	107
Sonstige Freizeitdienstleistungen	2,9	2,5	237,8	148,7	43,3	63,3
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	41,9	31,8	2.632,5	2.223,5	57,4	54,4
davon:						
Bücher	13,4	8,6	782,0	531,3	62,0	61,7
Zeitungen, Zeitschriften	20,1	14,9	2.086,1	1.568,6	34,7	36,1
Sonstige Druckwaren	2,1	1,7	561,0	357,9	13,2	17,8
Papier- und Schreibwaren	6,2	5,5	797,6	667,5	27,9	31,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2009/10 und 2014/15. - Werte, deren Zufallsfehler (bei einer angenommenen Sicherheit von 95%)  $\pm 30\%$  übersteigt, werden in Klammern ausgewiesen. - 1) zusammengefasst mit Sport- und Freizeitausrüstung - Indoor.

**KP05. Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2009/10 und 2014/15 – Äquivalenzausgaben<sup>1)</sup>**

Ausgabengruppe	Alle Haushalte		Beitragende Haushalte			
	Haushaltsausgaben in Euro		Anzahl (hochgerechnet) in 1.000		Haushaltsausgaben in Euro	
	2009/10	2014/15	2009/10	2014/15	2009/10	2014/15
<b>Gesamtverbrauchsausgaben</b>	<b>1.880</b>	<b>1.970</b>	<b>3.605,1</b>	<b>3.804,7</b>	<b>1.880</b>	<b>1.970</b>
<b>Kulturbezogene Verbrauchsausgaben</b>	<b>93,0</b>	<b>69,4</b>	.	.	.	.
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	36,7	24,9	2.135,9	1.754,1	61,9	54,0
davon:						
Fernsehgeräte, Videoaufnahme- und -wiedergabegeräte	10,5	7,2	1.066,4	791,3	35,4	34,8
Geräte für den Empfang, die Aufnahme und Wiedergabe von Ton	2,2	0,9	196,2	95,7	40,9	34,9
Film- und Fotogeräte	3,4	2,5	555,1	279,9	22,1	33,5
Informationsverarbeitungsgeräte	11,8	9,4	1.028,1	886,3	41,2	40,5
Bild- und Tonträger, Fotozubehör	6,6	3,0	580,5	301,7	40,8	37,9
Reparaturen an audiovisuellen, fotografischen und Informationsverarbeitungsgeräten	(0,9)	(0,6)	(32,9)	(15,1)	(100)	(139)
Musikinstrumente <sup>2)</sup>	1,6	(2,1)	169,0	(187,7)	34,3	(42,4)
Kulturveranstaltungen	26,6	21,5	1.441,1	1.237,5	66,6	66,2
davon:						
Kino, Theater, Konzerte	9,8	7,4	676,1	536,9	52,2	52,7
Museen, zoologische Gärten und ähnliches	1,1	1,4	249,4	264,7	16,5	19,5
Radio- und Fernsehgebühren	13,9	11,2	703,0	561,0	71,5	75,8
Sonstige Freizeitdienstleistungen	1,7	1,6	237,8	148,7	26,3	39,8
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	28,1	20,9	2.632,5	2.223,5	38,4	35,7
davon:						
Bücher	9,1	5,7	782,0	531,3	41,8	40,5
Zeitungen, Zeitschriften	13,8	10,2	2.086,1	1.568,6	23,9	24,8
Sonstige Druckwaren	1,4	1,2	561,0	357,9	9,0	12,4
Papier- und Schreibwaren	3,7	3,1	797,6	667,5	16,7	17,9

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2009/10 und 2014/15. - Werte, deren Zufallsfehler (bei einer angenommenen Sicherheit von 95%)  $\pm 30\%$  übersteigt, werden in Klammern ausgewiesen. - 1) Berechnung nach der EU-Skala (modified OECD-scale): Erste erwachsene Person = 1, jede weitere Person im Haushalt ab 14 Jahren = 0,5, Kinder unter 14 Jahren = 0,3. - 2) Zusammengefasst mit Sport- und Freizeitausrüstung - Indoor.

**KP06. Kulturelle Aktivitäten in den letzten 12 Monaten:  
Besuch von Theater-, Konzert-, Opern-, Ballett- oder Tanzaufführungen 2011/12**

Gliederungsmerkmale	Alle Personen (25-64 Jahre) in 1.000	Darunter Personen, die in den letzten zwölf Monaten <sup>1)</sup> ins Theater, ins Konzert, in die Oper, zum Ballett oder zu einer Tanzaufführung gingen					
		nie	1 bis 3 mal	4 bis 6 mal	7 bis 12 mal	mehr als 12 mal	unbekannt
		%					
<b>Insgesamt</b>	<b>4.685,3</b>	<b>43,4</b>	<b>33,6</b>	<b>13,6</b>	<b>5,0</b>	<b>4,2</b>	<b>(0,2)</b>
<b>Geschlecht</b>							
Männer	2.331,9	48,1	31,8	11,9	4,3	3,8	(0,2)
Frauen	2.353,4	38,7	35,4	15,3	5,8	4,5	(0,2)
<b>Alter</b>							
25 bis 34 Jahre	1.091,8	45,9	34,4	12,4	4,1	2,9	(X)
35 bis 44 Jahre	1.238,2	45,2	33,7	12,4	4,9	3,5	(X)
45 bis 54 Jahre	1.349,0	42,0	34,4	14,1	5,3	4,0	(X)
55 bis 64 Jahre	1.006,4	40,2	31,5	15,6	5,8	6,6	(X)
<b>Höchste abgeschlossene Schulbildung</b>							
Pflichtschule	722,4	66,2	24,2	7,4	(0,8)	(0,9)	(X)
Lehre	1.856,1	54,2	32,3	9,1	3,3	0,9	(X)
Berufsbildende mittlere Schule (BMS)	641,7	31,8	44,3	14,6	5,4	3,5	(X)
Höhere Schule (AHS/BHS)	730,3	31,0	35,7	18,7	7,4	7,0	(X)
Universität, Fachhochschule, hochschulverwandte Ausbildung	734,9	16,0	34,8	25,1	10,9	13,2	-
<b>Erwerbsstatus</b>							
Erwerbstätig	3.412,5	41,2	35,7	13,6	5,1	4,1	(0,3)
Arbeitslos	200,9	65,3	19,9	7,9	(4,1)	(2,9)	-
Nicht-Erwerbspersonen einschl. Personen in Elternkarenz	1.071,9	46,2	29,4	14,6	5,1	4,6	-
<b>Staatsangehörigkeit</b>							
Österreichische Staatsbürgerschaft	4.137,2	41,8	35,1	13,8	5,1	4,0	(0,2)
Keine österreichische Staatsbürgerschaft	548,1	55,1	22,7	12,2	4,5	5,2	(X)
<b>Besiedlungsdichte</b>							
Dicht	1.205,2	37,3	27,6	17,7	7,9	9,4	(X)
Mittel	1.033,4	43,0	35,8	12,8	5,5	2,9	(X)
Dünn	2.446,7	46,5	35,6	11,9	3,4	2,1	(0,3)
<b>Wohnsitz nach NUTS 1</b>							
Ostösterreich	2.032,2	37,2	32,2	16,5	6,9	7,2	(X)
Südösterreich	979,4	54,4	32,1	8,5	3,2	1,6	(X)
Westösterreich	1.673,7	44,5	36,3	13,1	3,8	2,0	(X)

Q: Erwachsenenbildungserhebung 2011/12 (AES).

Werte in Klammern beruhen auf weniger als 20 Beobachtungen (); Werte, die auf weniger als 5 Beobachtungen beruhen, werden nicht ausgewiesen (X). - 1) In den letzten zwölf Monaten vor der Befragung.

**KP07. Kulturelle Aktivitäten in den letzten 12 Monaten:  
Kinobesuche 2011/12**

Gliederungsmerkmale	Alle Personen (25-64 Jahre) in 1.000	Darunter Personen, die in den letzten zwölf Monaten <sup>1)</sup> ins Kino gingen					
		nie	1 bis 3 mal	4 bis 6 mal	7 bis 12 mal	mehr als 12 mal	unbekannt
		%					
<b>Insgesamt</b>	<b>4.685,3</b>	<b>43,7</b>	<b>30,7</b>	<b>15,8</b>	<b>6,4</b>	<b>3,2</b>	<b>(0,2)</b>
<b>Geschlecht</b>							
Männer	2.331,9	45,1	28,7	16,4	6,5	3,2	(0,2)
Frauen	2.353,4	42,4	32,7	15,3	6,2	3,3	(X)
<b>Alter</b>							
25 bis 34 Jahre	1.091,8	23,3	35,9	23,7	10,6	6,3	(X)
35 bis 44 Jahre	1.238,2	37,9	35,0	16,8	6,7	3,2	(X)
45 bis 54 Jahre	1.349,0	50,0	29,3	13,7	5,1	1,8	(X)
55 bis 64 Jahre	1.006,4	64,6	21,8	8,9	3,0	1,8	-
<b>Höchste abgeschlossene Schulbildung</b>							
Pflichtschule	722,4	63,8	22,4	9,3	2,7	(1,7)	(X)
Lehre	1.856,1	48,5	30,5	14,4	4,4	2,0	(X)
Berufsbildende mittlere Schule (BMS)	641,7	45,1	33,1	14,5	5,2	(1,8)	(X)
Höhere Schule (AHS/BHS)	730,3	31,9	32,8	21,1	8,5	5,4	(X)
Universität, Fachhochschule, hochschulverwandte Ausbildung	734,9	22,3	35,1	22,0	13,8	6,8	-
<b>Erwerbsstatus</b>							
Erwerbstätig	3.412,5	37,5	34,2	17,8	7,1	3,3	(0,2)
Arbeitslos	200,9	44,6	30,7	16,0	(4,2)	(4,3)	(X)
Nicht-Erwerbspersonen einschl. Personen in Elternkarenz	1.071,9	63,4	19,6	9,7	4,6	2,7	(X)
<b>Staatsangehörigkeit</b>							
Österreichische Staatsbürgerschaft	4.137,2	43,5	31,1	15,9	6,3	3,0	(0,2)
Keine österreichische Staatsbürgerschaft	548,1	45,4	28,0	15,4	6,7	4,5	-
<b>Besiedlungsdichte</b>							
Dicht	1.205,2	37,8	29,7	17,1	8,4	6,9	(X)
Mittel	1.033,4	42,1	29,6	17,8	7,6	2,7	(X)
Dünn	2.446,7	47,3	31,7	14,4	4,9	1,6	(X)
<b>Wohnsitz nach NUTS 1</b>							
Ostösterreich	2.032,2	40,3	30,9	16,5	7,4	4,8	(X)
Südösterreich	979,4	50,2	30,2	13,6	4,3	(1,3)	(X)
Westösterreich	1.673,7	44,0	30,8	16,3	6,3	2,4	(X)

Q: Erwachsenenbildungserhebung 2011/12 (AES).

Werte in Klammern beruhen auf weniger als 20 Beobachtungen (); Werte, die auf weniger als 5 Beobachtungen beruhen, werden nicht ausgewiesen (X). - 1) In den letzten zwölf Monaten vor der Befragung.

**KP08. Kulturelle Aktivitäten in den letzten 12 Monaten:  
Besuch von Kulturstätten wie Museen, Ausstellungen oder historischen oder kulturellen Denkmälern 2011/12**

Gliederungsmerkmale	Alle Personen (25-64 Jahre) in 1.000	Darunter Personen, die in den letzten zwölf Monaten <sup>1)</sup> Kulturstätten wie Museen, Ausstellungen oder historische oder kulturelle Denkmäler besuchten					
		nie	1 bis 3 mal	4 bis 6 mal	7 bis 12 mal	mehr als 12 mal	unbekannt
		%					
<b>Insgesamt</b>	<b>4.685,3</b>	<b>39,7</b>	<b>38,7</b>	<b>12,6</b>	<b>4,8</b>	<b>3,9</b>	<b>(0,3)</b>
<b>Geschlecht</b>							
Männer	2.331,9	40,6	39,2	11,6	4,8	3,5	(0,3)
Frauen	2.353,4	38,9	38,3	13,6	4,7	4,2	(0,2)
<b>Alter</b>							
25 bis 34 Jahre	1.091,8	44,5	38,2	10,8	3,2	3,1	(X)
35 bis 44 Jahre	1.238,2	39,6	39,9	12,1	4,7	3,3	(0,5)
45 bis 54 Jahre	1.349,0	39,4	37,5	13,6	5,9	3,3	(X)
55 bis 64 Jahre	1.006,4	35,3	39,5	14,0	5,0	6,1	(X)
<b>Höchste abgeschlossene Schulbildung</b>							
Pflichtschule	722,4	67,0	26,3	5,3	(X)	(1,0)	(X)
Lehre	1.856,1	47,1	41,5	8,2	1,6	1,5	(0,2)
Berufsbildende mittlere Schule (BMS)	641,7	32,6	43,9	15,0	4,2	3,9	(X)
Höhere Schule (AHS/BHS)	730,3	25,8	41,3	17,7	8,5	6,3	(X)
Universität, Fachhochschule, hochschulverwandte Ausbildung	734,9	14,6	37,0	24,0	14,0	10,3	(X)
<b>Erwerbsstatus</b>							
Erwerbstätig	3.412,5	38,1	40,2	12,5	5,1	3,7	(0,3)
Arbeitslos	200,9	62,0	24,8	8,8	(X)	(2,5)	(X)
Nicht-Erwerbspersonen einschl. Personen in Elternkarenz	1.071,9	40,8	36,5	13,8	4,2	4,6	(X)
<b>Staatsangehörigkeit</b>							
Österreichische Staatsbürgerschaft	4.137,2	37,7	40,4	12,8	5,0	3,8	(0,3)
Keine österreichische Staatsbürgerschaft	548,1	54,9	26,5	11,1	(3,1)	4,4	-
<b>Besiedlungsdichte</b>							
Dicht	1.205,2	33,9	30,3	18,1	9,1	8,5	(X)
Mittel	1.033,4	43,9	36,8	11,9	4,1	3,1	(X)
Dünn	2.446,7	40,9	43,7	10,2	2,9	1,9	(0,3)
<b>Wohnsitz nach NUTS 1</b>							
Ostösterreich	2.032,2	31,6	38,6	16,5	6,9	6,1	(0,3)
Südösterreich	979,4	50,7	38,0	7,2	2,3	(1,3)	(X)
Westösterreich	1.673,7	43,2	39,3	11,1	3,6	2,6	(X)

Q: Erwachsenenbildungserhebung 2011/12 (AES).

Werte in Klammern beruhen auf weniger als 20 Beobachtungen (); Werte, die auf weniger als 5 Beobachtungen beruhen, werden nicht ausgewiesen (X). - 1) In den letzten zwölf Monaten vor der Befragung.

**KP09. Kulturelle Aktivitäten in den letzten 12 Monaten:  
Besuch von Sportveranstaltungen 2011/12**

Gliederungsmerkmale	Alle Per- sonen (25-64 Jahre) in 1.000	Darunter Personen, die in den letzten zwölf Monaten <sup>1)</sup> Sportveranstaltungen besuchten					
		nie	1 bis 3 mal	4 bis 6 mal	7 bis 12 mal	mehr als 12 mal	unbekannt
		%					
<b>Insgesamt</b>	<b>4.685,3</b>	<b>50,9</b>	<b>20,9</b>	<b>10,7</b>	<b>7,2</b>	<b>10,1</b>	<b>(0,2)</b>
<b>Geschlecht</b>							
Männer	2.331,9	40,2	21,5	13,8	10,3	13,9	(0,2)
Frauen	2.353,4	61,5	20,2	7,5	4,2	6,3	(0,3)
<b>Alter</b>							
25 bis 34 Jahre	1.091,8	45,6	21,6	12,9	8,5	11,1	(X)
35 bis 44 Jahre	1.238,2	46,8	22,5	11,2	6,8	12,3	(0,4)
45 bis 54 Jahre	1.349,0	51,4	21,4	9,1	7,8	10,1	(X)
55 bis 64 Jahre	1.006,4	61,0	17,3	9,6	5,6	6,2	(X)
<b>Höchste abgeschlossene Schulbildung</b>							
Pflichtschule	722,4	64,9	14,0	7,6	5,1	8,0	(X)
Lehre	1.856,1	44,0	21,5	12,5	9,7	12,2	(X)
Berufsbildende mittlere Schule (BMS)	641,7	52,4	21,4	11,4	5,3	9,2	(X)
Höhere Schule (AHS/BHS)	730,3	50,4	22,4	10,0	6,6	10,4	(X)
Universität, Fachhochschule, hochschulverwandte Ausbildung	734,9	53,7	24,0	9,0	5,6	7,2	(X)
<b>Erwerbsstatus</b>							
Erwerbstätig	3.412,5	46,1	22,2	11,9	8,4	11,2	(0,2)
Arbeitslos	200,9	57,6	19,8	8,4	(4,8)	9,2	(X)
Nicht-Erwerbspersonen einschl. Personen in Elternkarenz	1.071,9	65,0	16,7	7,2	4,2	6,7	(X)
<b>Staatsangehörigkeit</b>							
Österreichische Staatsbürgerschaft	4.137,2	49,9	21,3	10,6	7,5	10,4	(0,2)
Keine österreichische Staatsbürgerschaft	548,1	58,2	17,5	11,2	5,4	7,5	(X)
<b>Besiedlungsdichte</b>							
Dicht	1.205,2	61,5	19,1	6,9	5,3	7,0	(X)
Mittel	1.033,4	47,4	21,5	11,7	7,8	11,6	(X)
Dünn	2.446,7	47,1	21,5	12,1	8,0	11,0	(0,3)
<b>Wohnsitz nach NUTS 1</b>							
Ostösterreich	2.032,2	54,9	20,0	9,8	5,9	9,2	(0,3)
Südösterreich	979,4	49,4	18,4	10,8	8,1	13,0	(X)
Westösterreich	1.673,7	46,9	23,4	11,7	8,4	9,5	(X)

Q: Erwachsenenbildungserhebung 2011/12 (AES).

Werte in Klammern beruhen auf weniger als 20 Beobachtungen (); Werte, die auf weniger als 5 Beobachtungen beruhen, werden nicht ausgewiesen (X). - 1) In den letzten zwölf Monaten vor der Befragung.

**KP10. Kulturelle Aktivitäten in den letzten 12 Monaten:  
Leseverhalten – Anzahl der gelesenen Bücher 2011/12**

Gliederungsmerkmale	Alle Personen (25-64 Jahre) in 1.000	Davon Personen, die in den letzten zwölf Monaten <sup>1)</sup> in der Freizeit ein Buch lasen						
		ja	Davon lasen				nein	unbekannt
			1 bis 5 Bücher	5 bis 10 Bücher	mehr als 10 Bücher	unbekannt		
%								
<b>Insgesamt</b>	<b>4.685,3</b>	<b>73,0</b>	<b>43,8</b>	<b>27,9</b>	<b>28,2</b>	<b>(0,1)</b>	<b>26,8</b>	<b>(0,1)</b>
<b>Geschlecht</b>								
Männer	2.331,9	64,4	50,7	25,5	23,6	(X)	35,5	(X)
Frauen	2.353,4	81,5	38,4	29,7	31,7	(X)	18,3	(0,2)
<b>Alter</b>								
25 bis 34 Jahre	1.091,8	72,3	47,1	26,8	25,8	(X)	27,7	-
35 bis 44 Jahre	1.238,2	72,7	41,1	27,9	31,0	(X)	27,0	(X)
45 bis 54 Jahre	1.349,0	74,1	44,0	29,1	26,7	(X)	25,7	(X)
55 bis 64 Jahre	1.006,4	72,8	43,3	27,3	29,3	(X)	27,2	-
<b>Höchste abgeschlossene Schulbildung</b>								
Pflichtschule	722,4	51,8	64,9	20,4	14,4	(X)	48,0	(X)
Lehre	1.856,1	62,7	59,7	24,1	16,1	(X)	37,1	(X)
Berufsbildende mittlere Schule (BMS)	641,7	83,7	39,5	30,7	29,6	(X)	16,2	(X)
Höhere Schule (AHS/BHS)	730,3	88,2	32,4	31,8	35,5	(X)	11,7	(X)
Universität, Fachhochschule, hochschulverwandte Ausbildung	734,9	95,5	20,0	32,4	47,7	-	4,5	-
<b>Erwerbsstatus</b>								
Erwerbstätig	3.412,5	73,6	43,7	27,9	28,2	(0,2)	26,2	(0,1)
Arbeitslos	200,9	62,2	51,7	26,9	21,4	-	37,0	(X)
Nicht-Erwerbspersonen einschl. Personen in Elternkarenz	1.071,9	73,0	42,8	28,0	29,1	(X)	26,9	(X)
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Österreichische Staatsbürgerschaft	4.137,2	73,9	44,1	27,8	28,0	(0,2)	25,9	(0,2)
Keine österreichische Staatsbürgerschaft	548,1	66,3	41,4	28,9	29,8	-	33,7	-
<b>Besiedlungsdichte</b>								
Dicht	1.205,2	82,2	35,8	28,2	35,9	(X)	17,6	(X)
Mittel	1.033,4	73,1	42,4	28,3	29,0	(X)	26,9	-
Dünn	2.446,7	68,5	49,2	27,4	23,2	(X)	31,4	(0,2)
<b>Wohnsitz nach NUTS 1</b>								
Ostösterreich	2.032,2	78,4	40,1	27,5	32,3	(X)	21,4	(X)
Südösterreich	979,4	66,0	51,0	26,1	22,7	(X)	33,7	(X)
Westösterreich	1.673,7	70,6	44,9	29,3	25,7	(X)	29,4	-

Q: Erwachsenenbildungserhebung 2011/12 (AES).

Werte in Klammern beruhen auf weniger als 20 Beobachtungen (); Werte, die auf weniger als 5 Beobachtungen beruhen, werden nicht ausgewiesen (X). - 1) In den letzten zwölf Monaten vor der Befragung.